

**Haushaltsplan**

für die

**Haushaltsjahre 2008 und 2009**

**Einzelplan 09**

**Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt -  
Bereich Landwirtschaft**



## Vorwort zum Einzelplan 09

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

#### I. Aufgaben:

##### Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Erzeugung, Acker- und Pflanzenbau, Garten-, Obst- und Weinbau, Tierzucht und Tierhaltung, Veterinärwesen, Tierschutz, Futtermittelangelegenheiten, Pflanzenschutz, Schadstoffuntersuchungen in der landwirtschaftlichen Erzeugung, Landwirtschaftliches Forschungs- und Versuchswesen, Landwirtschaftliches Fachschul- und Ausbildungswesen, Betriebswirtschaft, Beratung, Förderung der Wiedereinrichtung und Umstrukturierung landwirtschaftlicher Unternehmen, Förderung der Qualitätserzeugung und -sicherung, Förderung der Produktionsinnovation und Vermarktungsalternativen einschließlich Nachwachsender Rohstoffe, Existenzsicherung, Einzelbetriebliche Förderung, Agrarkreditprogramm, Ausgleichszulage, Extensivierung, Flächenstilllegung, ökologischer Landbau.

##### Markt und Ernährung

Agrarmarketingförderung, Agrarmarkordnung und Marktstrukturverbesserung, Tourismus auf dem Lande, Getreide-, Futter-, Zucker-, Obst-, Gemüse- und Kartoffelwirtschaft, Milch- und Fettwirtschaft, Vieh-, Fleisch- und Eierwirtschaft, Ernährungssicherstellung und Ernährungsvorsorge.

##### Landentwicklung

Die Verwirklichung der von Raumordnung und Landesplanung für den ländlichen Raum vorgegebenen Entwicklungsziele, die Planung, Vorbereitung und Durchführung aller Maßnahmen, die dazu geeignet sind, die Wohn-, Wirtschafts- und Erholungsfunktion des ländlichen Raumes zu erhalten und zu verbessern, um damit für die Förderung und die dauerhafte Verbesserung der Lebensverhältnisse außerhalb der städtischen Gebiete zu sorgen. Die Planungs- und Umsetzungsinstrumente hierzu sind:

1. Integrierte ländliche Entwicklungsplanung und Regionalmanagement
2. Flurneuordnung nach dem Flurbereinigungsgesetz und Landwirtschaftsanpassungsgesetz
3. Dorferneuerung und -entwicklung
4. Ländlicher Wegebau außerhalb der Flurneuordnung.

##### Forsten

Trennung in Landeswaldbewirtschaftung (LFB) und Beratung (LPF) im Landes-, Kommunal- und so genannten Restwald, Förderung des Privatwaldes, Forstaufsicht, Forsteinrichtung, Forstliches Versuchs- und Forschungswesen, Untersuchungen und Maßnahmen zur Bekämpfung von immissionsbedingten Waldschäden, Bodenzustandserhebungen im Wald, Jagdwesen, Landschaftspflege, Jugendwaldheime.

#### II. Aufbau:

Der Einzelplan 09 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt für den Geschäftsbereich Ernährung, Land- und Forstwirtschaft

1. der allgemeinen Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen (Kapitel 09 02)
2. der allgemeinen Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan (Kapitel 09 03)
3. der allgemeinen Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation (Kapitel 09 05)
4. der Zuwendungen und Erstattungen der EU-Phase 1994-1999 (Kapitel 09 06)
5. der Zuwendungen und Erstattungen der EU-Phase 2000-2006 (Kapitel 09 07)
6. der Zuwendungen der EU 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF) (Kapitel 09 08)
7. der Erstattungen der EU - EAGFL-Abteilung Garantie, Förderphase 2000-2006 (Kapitel 09 09)
8. der Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (Kapitel 09 10)
9. der Veterinärangelegenheiten (Kapitel 09 40)
10. der Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (Kapitel 09 60)
11. der Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (Kapitel 09 80).

### B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Ab 2005 sind für den Veterinärbereich des LAV LSA die Stellen und die Personalausgaben im Wirtschaftsplan und die Planstellen im Stellenplan des Kapitels 05 06 nachgewiesen. Die Ressortzuständigkeit des MLU für diese Aufgaben wird durch die nachrichtliche Angabe im Kapitel 09 40 dokumentiert. Im Kapitel 09 40 ausgebracht sind die Planstellen und Stellen und die Personalausgaben des Landesverwaltungsamtes für Fachaufgaben als obere Vollzugs- und Fachaufsichtsbehörde in Veterinärangelegenheiten/Tierseuchenbekämpfung.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 11.09.2007 wird das Landesweingut Kloster Pforta zum 1. Januar 2008 in eine GmbH umgewandelt. Ab dem Haushaltsjahr 2008 wird das Landesweingut nicht mehr im Einzelplan 09 als Betrieb nach § 26 LHO geführt. Die Gesellschaft wird im Einzelplan 13, Kapitel 13 20 - Vermögensverwaltung - geführt.

In Auswertung eines von der Landesregierung in Auftrag gegebenen Gutachtens zur Optimierung der Landesforstverwaltung hatte das Landeskabinett am 6. September 2005 die Neustrukturierung der Landesforstverwaltung Sachsen-Anhalt, insbesondere die organisatorische Trennung betrieblicher und nichtwirtschaftlicher Aufgaben ab 01.01.2006 beschlossen. Durch die Trennung des Betriebes im engeren Sinne (Landeswaldbewirtschaftung - LFB) von der Beratung (LPF) wurde dem Ziel eines gleichwertigen Nebeneinander der Aufgaben Waldbewirtschaftung, Waldschutz, Umweltbildung, Entwicklung der touristischen Infrastruktur und Privatwaldbetreuung Rechnung getragen. Der Landesforstbetrieb wird unter der Bezeichnung „Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice (LPF)“ als nachgeordnete Einrichtung der „Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau“ fortgeführt. Daneben wurde ein neuer Landesforstbetrieb gegründet (LFB), der mit der kostendeckenden Bewirtschaftung des Landeswaldes beauftragt ist.

Beginnend ab dem Haushaltsjahr 2008 wird das Kapitel 09 82 aufgelöst. Die forstlichen Aufgaben des Landesverwaltungsamtes sind im Kapitel 09 10 eingeordnet. Die Titelgruppe 63 - Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt - wird mit Stellen und Mitteln im Kapitel 09 80 geführt.

### C. Hochbaumaßnahmen

Die Mittel für die Bauunterhaltung sowie für Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sind für den Bereich Landwirtschaft des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt im Kapitel 20 03 Titelgruppe 61 und für Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Errichtung von Gebäuden durch private Vorfinanzierung sowie PPP-Projekte im Kapitel 20 03 Titelgruppe 62 mit veranschlagt.

### D. Maßnahmen nach dem Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“

in Mio. EUR	<u>2008</u>	<u>2009</u>
Rahmenplan		
a) aus den Mitteln des Bundes	27,7987	27,7987
b) aus den Mitteln des Landes	18,5326	18,5326
insgesamt	46,3313	46,3313
sowie Verpflichtungsermächtigungen		
a) zu Lasten des Bundes über	19,9919	16,4630
b) zu Lasten des Landes über	13,3280	10,9754
insgesamt	33,3199	27,4384

### E. Strukturreform

Im Zuge der Forststrukturreform ergeben sich Veränderungen einnahme- und ausgabeseitig sowie hinsichtlich der Planstellen und Stellen in den Kapiteln 09 10, 09 60 und 09 80.

### F. Änderungen der Veranschlagung gegenüber dem Haushalt 2007

1. Mit dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Veranschlagung der Altverpflichtungen (Kapitel 09 02, 09 05, 09 09) im Bereich Agrarumweltmaßnahmen und Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation im Kapitel 09 08. Die entsprechende Kofinanzierung ist im Kapitel 09 02 TGr. 98 und Kapitel 09 03 TGr. 98 veranschlagt.
2. Ab dem Haushaltsjahr 2008 wird das Kapitel 09 58 - Landesweingut - nicht mehr im Einzelplan 09 als Betrieb nach § 26 LHO geführt.
3. Die Einnahme- und Ausgabesituation der Landesbetriebe des Einzelplanes 09 stellt sich durch Änderung der Ansatzstruktur gemäß HTR-LSA wie folgt dar:

Landesbetriebe - in TEUR -	Einnahmen	Ausgaben			gesamt
		HGr. 6 Zuschuss laufende Zwecke	HGr. 6 Deckung Fehlbeträge	HGr. 8	
<b><u>2008</u></b>					
<b>Kapitel 09 60</b>					
- landwirtschaftlicher Betrieb Bernburg	179,4	0	0	0	0
- landwirtschaftlicher Betrieb Iden	0	291,3	72,6	71,0	434,9
- Landgestüt	0	187,0	0	80,0	267,0
<b>Kapitel 09 80</b>					
- LFB	4.997,2	0	0	0	0
- LPF	0	25.254,2	4.947,0	637,0	30.838,2
<b><u>2009</u></b>					
<b>Kapitel 09 60</b>					
- landwirtschaftlicher Betrieb Bernburg	231,9	0	0	0	0
- landwirtschaftlicher Betrieb Iden	0	266,3	0	51,0	317,3
- Landgestüt	0	141,0	0	180,0	321,0
<b>Kapitel 09 80</b>					
- LFB	5.122,2	0	0	0	0
- LPF	0	22.638,6	0	637,0	23.275,6



09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
09 02	Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen	327.800	1.871.000	28.000	42.500	2.269.300	566.800
09 03	Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan		0	8.454.200	19.344.500	27.798.700	
09 05	Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation		0	0	0	0	0
09 06	Zuwendungen und Erstattungen der EU - Förderphase bis 1999		0		0	0	
09 07	Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006		0	982.400	529.000	1.511.400	0
09 08	Zuwendungen der EU - 2007- 2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)		0	49.342.700	96.648.800	145.991.500	1.754.000
09 09	Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006		0	104.800		104.800	
09 10	Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten		180.000	737.000	0	917.000	29.894.400
09 40	Veterinärangelegenheiten					0	283.500
09 58	Landesweingut Kloster Pforta		0			0	
09 60	Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)		2.292.200	105.000	411.000	2.808.200	17.239.600
09 80	Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt		4.997.200		0	4.997.200	842.100
09 82	Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben		0	0		0	0
	<b>Summe 2008</b>	<b>327.800</b>	<b>9.340.400</b>	<b>59.754.100</b>	<b>116.975.800</b>	<b>186.398.100</b>	<b>50.580.400</b>
	<b>Summe 2007</b>	<b>327.800</b>	<b>5.922.000</b>	<b>63.941.500</b>	<b>108.825.700</b>	<b>179.017.000</b>	<b>49.558.100</b>
	2008 mehr(+) / weniger(-)	0	+3.418.400	-4.187.400	+8.150.100	+7.381.100	+1.022.300

## und Verpflichtungsermächtigungen 2008

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss  (Gesamteinnahmen - Gesamtausgaben)	Verpflichtungsermächtigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
2.821.200	8.964.300		3.568.200	42.500	15.963.000	-13.693.700	5.153.900	<b>09 02</b>
767.400	13.322.900		32.241.000	0	46.331.300	-18.532.600	33.319.900	<b>09 03</b>
0	0		0		0	0	0	<b>09 05</b>
	0				0	0	0	<b>09 06</b>
0	1.371.500		914.400	0	2.285.900	-774.500	0	<b>09 07</b>
5.524.900	42.063.800		96.648.800	0	145.991.500	0	0	<b>09 08</b>
	0		0		0	+104.800	0	<b>09 09</b>
2.536.000	0		107.600	4.000	32.542.000	-31.625.000	0	<b>09 10</b>
	0		0		283.500	-283.500	0	<b>09 40</b>
6.545.600	593.000	0	613.400	0	24.991.600	-22.183.400	0	<b>09 58</b>
	0		0		0	0	0	<b>09 60</b>
0	30.516.700		637.000		31.995.800	-26.998.600	0	<b>09 80</b>
0	0		0		0	0	0	<b>09 82</b>
<b>18.195.100</b>	<b>96.832.200</b>	<b>0</b>	<b>134.730.400</b>	<b>46.500</b>	<b>300.384.600</b>	<b>-113.986.500</b>	<b>38.473.800</b>	
<b>11.825.800</b>	<b>97.339.400</b>	<b>411.000</b>	<b>121.221.400</b>	<b>62.500</b>	<b>280.418.200</b>	<b>-101.401.200</b>	<b>29.677.300</b>	
+6.369.300	-507.200	-411.000	+13.509.000	-16.000	+19.966.400	-12.585.300	+8.796.500	

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
09 02	Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen	327.800	1.871.000	28.000	42.500	2.269.300	568.000
09 03	Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan		0	7.708.600	20.090.100	27.798.700	
09 05	Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation		0	0	0	0	0
09 06	Zuwendungen und Erstattungen der EU - Förderphase bis 1999		0		0	0	
09 07	Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006		0	661.300	356.100	1.017.400	0
09 08	Zuwendungen der EU - 2007- 2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)		0	50.167.200	93.165.000	143.332.200	1.754.000
09 09	Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006		0	104.200		104.200	
09 10	Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten		175.500	1.600.000	0	1.775.500	30.333.700
09 40	Veterinärangelegenheiten					0	283.100
09 58	Landesweingut Kloster Pforta		0			0	
09 60	Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)		2.344.700	105.000	0	2.449.700	17.135.600
09 80	Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt		5.122.200		0	5.122.200	855.900
09 82	Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben		0	0		0	0
	<b>Summe 2009</b>	<b>327.800</b>	<b>9.513.400</b>	<b>60.374.300</b>	<b>113.653.700</b>	<b>183.869.200</b>	<b>50.930.300</b>
	<b>Summe 2008</b>	<b>327.800</b>	<b>9.340.400</b>	<b>59.754.100</b>	<b>116.975.800</b>	<b>186.398.100</b>	<b>50.580.400</b>
	2009 mehr(+) / weniger(-)	0	+173.000	+620.200	-3.322.100	-2.528.900	+349.900



## und Verpflichtungsermächtigungen 2009

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss  (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
3.084.900	9.685.400		4.439.500	42.500	17.820.300	-15.551.000	2.253.400	<b>09 02</b>
596.000	12.251.800		33.483.500	0	46.331.300	-18.532.600	27.438.400	<b>09 03</b>
0	0		0		0	0	0	<b>09 05</b>
	0				0	0	0	<b>09 06</b>
0	0		0	0	0	+1.017.400	0	<b>09 07</b>
5.788.000	42.625.200		93.165.000	0	143.332.200	0	0	<b>09 08</b>
	0		0		0	+104.200	0	<b>09 09</b>
2.549.000	0		56.600	4.000	32.943.300	-31.167.800	0	<b>09 10</b>
	0		0		283.100	-283.100	0	<b>09 40</b>
	0		0		0	0	0	<b>09 58</b>
6.396.900	449.400	0	636.400	0	24.618.300	-22.168.600	0	<b>09 60</b>
0	23.004.100		637.000		24.497.000	-19.374.800	0	<b>09 80</b>
0	0		0		0	0	0	<b>09 82</b>
<b>18.414.800</b>	<b>88.015.900</b>	<b>0</b>	<b>132.418.000</b>	<b>46.500</b>	<b>289.825.500</b>	<b>-105.956.300</b>	<b>29.691.800</b>	
<b>18.195.100</b>	<b>96.832.200</b>	<b>0</b>	<b>134.730.400</b>	<b>46.500</b>	<b>300.384.600</b>	<b>-113.986.500</b>	<b>38.473.800</b>	
+219.700	-8.816.300	0	-2.312.400	0	-10.559.100	+8.030.200	-8.782.000	

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Allgemeines

Im Kapitel 09 02 sind die aus Landesmitteln finanzierten Förderprogramme, die der Agrarpolitik des Landes in Übereinstimmung mit den Bundes- und EU-Maßnahmen dienen, zusammengefasst. Darunter sind auch Maßnahmen, für die nachträglich EU-Mittel erstattet werden. Die zur Kofinanzierung von EU-Mitteln der Förderphase 2000 bis 2006 enthaltenen Landesmittel sind in der TGr. 97 veranschlagt. Die zur Kofinanzierung von EU-Mitteln der Förderung 2007 bis 2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF) notwendigen Landesmittel sind in der TGr. 98 veranschlagt.

Ferner enthält das Kapitel Einnahmen und Ausgaben, die nicht anderen Fachkapiteln zuzuordnen sind.

**Einnahmen**

<b>099 01</b>	<b>549</b>	<b>Fischereiabgabe</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			346.196		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 685 42.

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Fischereiabgabe nach dem Fischereigesetz.

Bis 2006 auch Einnahmen aus der Jagdabgabe nach dem Landesjagdgesetz veranschlagt.

<b>099 02</b>	<b>549</b>	<b>Jagdabgabe</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 685 43.

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Jagdabgabe nach dem Landesjagdgesetz.

Bis 2006 wurden die Einnahmen aus der Jagdabgabe bei Kapitel 09 02 Titel 099 01 veranschlagt.

<b>111 01</b>	<b>012</b>	<b>Verwaltungseinnahmen aus Erhebungskostenpauschale</b>	<b>50.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>
			163.838		

Erläuterungen:

Verwaltungseinnahmen aus Erhebungskostenpauschale gemäß VO (EG) Nr. 1290/2005 und VO (EG) Nr. 1782/2003.

<b>111 11</b>	<b>011</b>	<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>2.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			645		

Erläuterungen:

Gebühren aus der Anerkennung von Beratern, Sachverständigen und Fördermaßnahmen.

<b>119 41</b>	<b>529</b>	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>
			445.305		

Erläuterungen:

Rückzahlungen aus Landesförderprogrammen aus Vorjahren und dem laufenden Haushaltsjahr (z.B. Widerruf von Bescheiden).

<b>119 42</b>	<b>529</b>	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen - Begabtenförderung -</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.022		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 631 01.

<b>119 51</b>	<b>511</b>	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
<b>124 01</b>	<b>871</b>	<b>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</b>	<b>119.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
		Erläuterungen:			
		Die Einnahmeerhebungen für die Nutzung von Landesgewässern durch Dritte wurden ab dem Haushaltsjahr 2006 gemäß RdErl. des MLU vom 29.08.2006 dem bewirtschaftenden Landesbetrieb zugeordnet.			
<b>231 01</b>	<b>549</b>	<b>Zuweisungen vom Bund für Begabtenförderung</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			5.128		
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 681 02.			
		Erläuterungen:			
		Siehe Titel 681 02.			
<b>231 02</b>	<b>549</b>	<b>Zuweisungen vom Bund - Branchenkonferenz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			42.000		
		Erläuterungen:			
		Siehe Titel 533 08			
<b>382 01</b>	<b>991</b>	<b>Abgabe nach dem Weingesetz</b>	<b>42.500</b>	<b>42.500</b>	<b>42.500</b>
			41.588		
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 982 01.			
		Erläuterungen:			
		Abgabe nach § 43 Nr. 1 des Weingesetzes. Bei mehr als 5 ar Weinbergfläche ist vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten eine jährliche Abgabe zu entrichten.			
<b>Titelgruppe(n)</b>					
<b>61</b>		<b>Staatliche Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen</b>			
<b>282 61</b>	<b>549</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus dem Inland</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
			24.737		
		Erläuterungen:			
		Erstattungen der vom Land verauslagten Kosten zum Betreiben der nationalen Datenbank für Rinder und Schweine, ab 2005 auch für Schafe und Ziegen, durch den Landeskontrollverband (LKV).			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>412 01</b>	<b>529</b>	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige - Ausgaben für Beiräte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Der Fachbeirat Nachwachsende Rohstoffe beim Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt wurde im Januar 2003 für eine Amtszeit von drei Jahren berufen. Er hat die Aufgabe, das Fachministerium in wesentlichen Fragen der Erzeugung und Vermarktung von nachwachsenden Rohstoffen zu beraten und die Arbeit auf diesen Gebieten durch eigene Anregungen zu fördern und zu unterstützen. Durch die Tätigkeit des Fachbeirates sollen die Interessen von Landwirtschaft, Vermarktung, Forschung und Verwaltung verknüpft werden.

Die Mitglieder üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Das Land Sachsen-Anhalt erstattet den Beiratsmitgliedern auf Antrag die nachgewiesenen Reisekosten gemäß Bundesreisekostengesetz in der jeweils geltenden Fassung. Veranschlagung ab 2007 bei Titel 526 03.

<b>427 31</b>	<b>512</b>	<b>Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Entschädigung für nebenberufliche Lehrkräfte für die Laufbahnausbildung des gehobenen Forstdienstes.

2006 in Kapitel 09 82 Titel 427 31 veranschlagt.

<b>526 01</b>	<b>529</b>	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>526 03</b>	<b>529</b>	<b>Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen</b>	<b>7.700</b>	<b>7.700</b>	<b>7.700</b>
			1.489	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Sitzungsgelder/Reisekosten	6.200	6.200
2.	Kommission zur Genehmigung von Tierversuchen und des Tierschutzbeirates	1.000	1.000
3.	Fachbeirat nachwachsende Rohstoffe	500	500
<b>Summe</b>		<b>7.700</b>	<b>7.700</b>

Zu 1.

Sitzungsgelder und Reisekosten der Mitglieder für Fachkommissionen für die Eignungsprüfung öffentlich bestellter Sachverständiger. Die Gebühr für die Bestellung wird bei Titel 111 11 vereinnahmt.

Zu 2.

Reisekosten der Kommission zur Genehmigung von Tierversuchen und des Tierschutzbeirates.

Zu 3.

Die Mitglieder üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Das Land Sachsen-Anhalt erstattet den Beiratsmitgliedern die nachgewiesenen Reisekosten gemäß Bundesreisekostengesetz in der jeweils geltenden Fassung. Zudem sind Honorare und Fahrtkosten für externe Referenten, die zu bestimmten Fragestellungen einbezogen werden können, zur Verfügung zu stellen. Die Mittel für den genannten Zweck waren bis 2006 in Kapitel 09 02 Titel 412 01 (Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige - Ausgaben für Beiräte) in gleicher Höhe veranschlagt.

<b>533 01</b>	<b>549</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender - Aufbereitung von Buchführungsergebnissen</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
			5.927	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 533 01

Erläuterungen:

Zusammenstellung von Buchführungsergebnissen landwirtschaftlicher Betriebe für den Agrarbericht der Bundesregierung nach dem Landwirtschaftsgesetz (BGBl. I Nr. 31/1955) und dem Landwirtschaftsgesetz Sachsen-Anhalt (LWG LSA vom 28.10.1997, § 19) sowie Auswertung der Auflagenbuchführung.

<b>533 02</b>	<b>529</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender -InVeKos-</b>	<b>138.500</b>	<b>138.500</b>	<b>433.500</b>
			116.463	433.500	138.500

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		138.500			<b>138.500</b>
2009			433.500		<b>433.500</b>
2010				138.500	<b>138.500</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>138.500</b>	<b>433.500</b>	<b>138.500</b>	<b>710.500</b>

Erläuterungen:

Die EU hat in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 796/2004 zur Umsetzung der Reform der GAP vorgeschrieben, dass mindestens 5 % der Beihilfeempfänger jährlich vor Ort zu überprüfen sind. Die Überprüfung umfasst u.a. Nutzung und Größenbestimmung der beantragten landwirtschaftlichen Parzellen. Diese Prüfungen werden zum überwiegenden Teil durch Auftragsvergabe über Satellitenfernerkundung erledigt.

Gemäß VO (EG) Nr. 1593/2000 war ein geographisch unterstütztes Flächenreferenzsystem einzurichten. Die für dieses landwirtschaftliche Feldblockkataster (Flächenreferenzsystem für die Agrarförderung) zu Grunde liegenden Digitalen Orthophotos (DOP) der gesamten Landesfläche sind entsprechend den Empfehlungen der EU-KOM längstens in 5 Jahren zu aktualisieren. Die derzeit verwendeten DOP basieren auf der Landesbefliegung 2004, so dass im Jahr 2009 eine erneute Befliegung erforderlich ist.

<b>533 03</b>	<b>529</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender - zentrale Stelle Ohrmarkennummern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			12.091	0	0

Erläuterungen:

Zur Umsetzung der Vorgabe der EU gemäß VO (EWG) Nr. 3508/92 ist in Deutschland durch Ländervereinbarung eine "zentrale Stelle" beauftragt worden, die zuständig ist für den Abgleich der Ohrmarkennummern der beantragten Rinder in Deutschland. Die Finanzierung erfolgt anteilmäßig durch jedes Bundesland entsprechend der Anzahl männlicher Rinder und Mutterkühe, für die eine Beantragung im Rahmen des Prämienverfahrens erfolgt.

Ab dem Jahr 2004 wird die Zuständigkeit der Zentralen Stelle gemäß AMK-Beschluss auf die Bereiche "InVeKoS-Antragsteller-Stammdaten" und "Zentrale Flächendatenbank" erweitert werden.

Keine Fortführung durch Umstellung des Prämienystems auf die allgemeine Betriebsprämie und den Wegfall der Tierprämienregelung.

<b>533 04</b>	<b>531</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender - Evaluierung der Förderung - Bereich EAGFL-Garantie</b>	<b>103.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			153.388	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 533 04

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	230.000				230.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>230.000</b>				<b>230.000</b>

Erläuterungen:

Evaluierung der Fördermaßnahmen des Planes zur Entwicklung des ländlichen Raumes für den Interventionsbereich des EAGFL-Garantie im Planungszeitraum 2000-2006.

Die Evaluierung des Planes ist durch Art. 49 VO (EG) Nr. 1257/1999 vorgeschrieben. Die EU sieht eine Erstattung von 50 v.H. der öffentlichen Ausgaben vor - Art. 62 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 817/2004.

Auftragsvergabe an Außenstehende ist erforderlich.

Ab Haushaltsjahr 2008 Weiterführung in Kapitel 09 02, Titel 533 98 und Kapitel 09 08, Titel 533 76.

<b>533 07</b>	<b>549</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender - Saatgutdatenbank -</b>	<b>3.900</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			3.400	0	0

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) 1452/2003 sind die EU-Mitgliedsstaaten verpflichtet, Saatgut-Datenbanken einzurichten.

Damit wird gewährleistet, dass nur noch in begründeten Ausnahmefällen nicht ökologisch erzeugtes Saatgut eingesetzt werden darf (sofern es nicht in der Datenbank enthalten ist).

Die Führung der Datenbank erfolgt einheitlich für alle Bundesländer durch das Forschungsinstitut für biologischen Landbau, die Finanzierung nach einem abgestimmten Länderschlüssel.

<b>533 08</b>	<b>549</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender - Branchenkonferenz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			52.000	0	0

Erläuterungen:

Durchführung von Branchenkonferenzen

<b>533 09</b>	<b>512</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender zur Einhaltung der Vorgaben des Forstvermehrungsgutgesetzes (FoVG)</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Zweck des Forstvermehrungsgutgesetzes (FoVG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1658) ist die Bereitstellung von hochwertigem und identitätsgesichertem forstlichem Vermehrungsgut. Ziel ist der Verbraucherschutz.

Am Vermehrungsgut der Bäume ist die Herkunft nicht erkennbar. Für die Verwendung des forstlichen Vermehrungsgutes ist die Information über die Herkunft von entscheidender Bedeutung, um die Eignung an einem bestimmten Standort beurteilen zu können. Die aus dem forstlichen Vermehrungsgut hervorgehenden Waldbestände existieren über viele Jahrzehnte, teilweise sogar Jahrhunderte. In der Forstwirtschaft können genetisch bedingte Nachteile oft erst nach Jahrzehnten erkannt werden. Die Stabilität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit über diese langen Zeiträume (auch vor dem Hintergrund des einsetzenden Klimawandels) sind entscheidende Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg eines Forstbetriebes. Hier besteht ein wesentlicher Unterschied zu anderen Wirtschaftszweigen, bei denen ungeeignete Vorprodukte meistens kurzfristig ersetzt werden können. Deshalb ist beim Verkehr mit forstlichem Vermehrungsgut die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben des FoVG von herausragender Bedeutung. Nach § 18 FoVG obliegt die Kontrolle der Forstsaamen-/Forstpflanzenbetriebe den Ländern. In Sachsen-Anhalt ist diese Aufgabe nach Auflösung der Regierungspräsidien dem Referat 408 LVwA übertragen worden. Bei begründeten Verdachtsfällen, die einen erheblichen Verstoß gegen das FoVG darstellen würden, lässt sich eine Straftat oder schwere Ordnungswidrigkeit in der Regel nur durch eine Genanalyse beweisen, da dem Vermehrungsgut seine Herkunft nicht angesehen werden kann. Die notwendigen Isoenzymanalysen bzw. Untersuchungen mit DNA-Satellitenmarkern oder Altersbestimmungen werden nur von einigen, wenigen Speziallaboren der forstlichen Versuchsanstalten durchgeführt.

<b>533 10</b>	<b>512</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender für waldbesitzübergreifende Waldschutzmaßnahmen</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 533 10

Erläuterungen:

Bekämpfungsmaßnahmen gegen Kieferngrößschädlinge (waldbesitzübergreifende aviochemische Bekämpfungsmaßnahmen)

2006 in Kapitel 09 82 Titel 533 02 veranschlagt.

<b>547 01</b>	539	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>631 01</b>	549	<b>Sonstige Zuweisungen an Bund - Rückzahlungen aus Überzahlungen - Begabtenförderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.022	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 02 Titel 119 42.			
<b>662 01</b>	511	<b>Zinszuschüsse an private Unternehmen im Rahmen des Konsolidierungsprogramms</b>	<b>290.000</b>	<b>245.300</b>	<b>202.300</b>
			355.435	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	305.200				<b>305.200</b>
2009	249.900				<b>249.900</b>
2010	200.100				<b>200.100</b>
2011	284.600				<b>284.600</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.039.800</b>				<b>1.039.800</b>

Erläuterungen:

Das Existenzsicherungsprogramm ist ab dem Jahr 1999 in ein Konsolidierungsprogramm umgewandelt.

Das Konsolidierungsprogramm ist notwendig, weil ein bestimmter Anteil der aus der Umstrukturierung und Wiedereinrichtung hervorgegangenen landwirtschaftlichen Betriebe durch Überschuldung oder infolge ernster Liquiditätsengpässe in akute Existenzgefährdung gerät. Die Konsolidierungshilfe soll dazu beitragen, eine nachhaltige Stabilisierung der Betriebsfinanzierung herzustellen; eine Förderung scheidet aus, wenn die nachhaltige Existenzsicherung durch die Förderung nicht sichergestellt werden kann.

Die Konsolidierungshilfe kann Unternehmen aller Rechtsformen gewährt werden.

Im Konsolidierungsprogramm sind aus den Bewilligungsjahren 2002 bis 2004 Rechtsverpflichtungen zu zahlen. Neubewilligungen werden nicht mehr ausgesprochen.

Die 2005 und 2006 ausgebrachten VE wurden nicht benötigt.

<b>671 01</b>	511	<b>Erstattungen an die Investitionsbank</b>	<b>725.000</b>	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>
			646.600	0	0

Erläuterungen:

Die Investitionsbank wickelt im Auftrag des MLU Förder- und Beihilfemaßnahmen ab.

Weitere Mittel aus dem Gesamthaushalt für die Aufgabenabwicklung durch die Investitionsbank sollen bereitgestellt werden bei:

- Kapitel 0513
- Kapitel 0602
- Kapitel 0702
- Kapitel 0802
- Kapitel 0804
- Kapitel 1313, 1314

Im übrigen wird auf die Darstellung zur IB im Vorbericht verwiesen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>671 02</b>	528	<b>Erstattungen an die Tierseuchenkasse</b>	<b>30.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			18.068	0	0
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 50 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 09 Titel 271 10.			
		*** Bei Maßnahmen (z. B. Genotypisierungen), die durch Finanzhilfen der EU vollständig erstattet werden, können die Ausgaben bis zur Höhe der entsprechenden Isteinnahmen bei Kapitel 0909 Titel 271 10 geleistet werden.			
		Erläuterungen:			
		Die EU gewährt eine Finanzhilfe der Gemeinschaft an bestimmte Mitgliedsstaaten für die von diesen vorgelegten Programme zur Tilgung und Überwachung von Tierseuchen sowie für Untersuchungen zur Verhütung von Zoonosen. Deutschland erhält für die Programme, an denen es sich beteiligt, die für das Programm festgelegte Finanzhilfe und erstattet den Ländern die in den einzelnen Programmen festgelegte Finanzhilfe (Probenahmekosten, Untersuchungskosten, Entschädigungen usw.). Die Programme haben unterschiedliche Laufzeiten, neue können dazu kommen. Aufgrund der Beteiligung an verschiedenen Programmen erhält auch das Landesamt für Verbraucherschutz anteilig EU-Erstattungen.			
<b>676 01</b>	511	<b>Erstattungen von Anlastungen an die EU</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Erstattungen von Anlastungen durch die EU, die sich aufgrund der Überschreitung von Zahlungsfristen im Zusammenhang mit der Auszahlung von EFGL/ bzw. ELER-Maßnahmen ergeben sowie finanzielle Folgen gemäß VO (EG) Nr. 1290/2005 im Rahmen von konformitätsbezogenen Rechnungsabschlussentscheidungen und aus der Nichtwiedereinzahlung von Unregelmäßigkeiten ergeben.			
<b>681 01</b>	153	<b>Bezuschussung der überbetrieblichen Ausbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Beteiligung des Landes an den Kosten für die überbetriebliche Ausbildung der Auszubildenden, die außerhalb des Landes Sachsen-Anhalt in bundesweiten bzw. länderübergreifenden Ausbildungsstätten stattfindet.			
<b>681 02</b>	549	<b>Zuschüsse - Begabtenförderung -</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			5.128	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 02 Titel 231 01.			
		Erläuterungen:			
		Zuschuss an Absolventen einer Berufsschulausbildung entsprechend den RL des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie (BMBF) über die Begabtenförderung berufliche Bildung für junge Absolventen und Absolventinnen einer Berufsausbildung.			
<b>682 01</b>	549	<b>Erstattungen an die Tierseuchenkasse</b>	<b>252.300</b>	<b>152.300</b>	<b>152.300</b>
			81.434	0	0
		Erläuterungen:			
		Zuweisung an die Tierseuchenkasse (TSK) für Entschädigungen und Beihilfen bei Auftreten von Tierseuchen sowie für amtlich angewiesene Bekämpfungsmaßnahmen einschließlich BSE. Das Land Sachsen-Anhalt übernimmt nach dem Gesetz über die Tierseuchenkasse und zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AG TierSG) eine Kostenbeteiligung. Der Rest wird über die Tierseuchenkasse aus Beiträgen der Tierhalter aufgebracht.			
<b>683 03</b>	549	<b>Zuschüsse zur Förderung der Tierzucht</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			47.430	0	0
		* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 09 02 Titel 686 08.			



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 03

Erläuterungen:

Zuschüsse zur allgemeinen Förderung der Tierzucht bei allen Tierarten (einschließlich der im Tierzuchtgesetz (TZG) bisher nicht erfassten Tierarten), unter anderem zur

- Erhöhung der Leistungsfähigkeit,
- Wirtschaftlichkeit,
- Qualität der Erzeugnisse,
- Wettbewerbsfähigkeit der Zuchtprodukte des Landes und
- der genetischen Vielfalt.

Vorgesehen sind u.a. folgende Förderungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Kleintierzucht	48.000	48.000
2.	Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde und INTERBULL	2.000	2.000
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

Die Fördermaßnahmen werden entsprechend den zugrunde liegenden Landesrichtlinien gewährt.

<b>683 05</b>	<b>539</b>	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig</b>	<b>52.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
			52.000	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig. Landesanteil zur Kofinanzierung von Maßnahmen gemäß VO (EG) Nr. 797/2004. Die EU erstattet 50 v.H. der Maßnahmen. Erstattung bei Kapitel 09 09 Titel 271 01.

<b>683 07</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für Unternehmens- und Betriebsberatung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			346.147	0	0

Erläuterungen:

Förderung der Betriebsberatung nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Beratung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Unternehmen in Sachsen-Anhalt nach Maßgabe der für die Schuldnerberatung in Anspruch genommenen Haushaltsmittel.

<b>684 01</b>	<b>549</b>	<b>Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften</b>	<b>18.200</b>	<b>18.200</b>	<b>18.200</b>
			14.500	0	0

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Mitgliedsbeiträge des MLU an die Agrarsoziale Gesellschaft (ASG)	5.000	5.000
2.	Verband der Landwirtschaftskammern (VLK)	9.500	9.500
3.	Mitgliedsbeitrag des Landes Sachsen-Anhalt an den Deutschen Forstwirtschaftsrat Rheinbach	3.700	3.700
<b>Summe</b>		<b>18.200</b>	<b>18.200</b>

Zu 3.

Vorher veranschlagt bei Kapitel 09 82 Titel 684 01.

<b>684 02</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse zur Förderung des Tierschutzes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>685 02</b>	<b>512</b>	<b>Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen</b>	<b>32.300</b>	<b>32.300</b>	<b>32.300</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 685 02

Erläuterungen:

Erstattung anteiliger Kosten für die Beteiligung des Landes Sachsen-Anhalt am Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik. Weiterführende Förderung des KWF (Grundlage: ab 1995 gültiger Umlageschlüssel von 2,3 %).

2006 in Kapitel 09 82 Titel 685 02 veranschlagt.

<b>685 42</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für das Fischereiwesen</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			388.447	200.000	200.000

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 02 Titel 099 01.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		200.000			200.000
2009			200.000		200.000
2010				200.000	200.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>600.000</b>

Erläuterungen:

Die nach § 30 Absatz 4 Fischereigesetz zu erhebende Fischereiabgabe ist für Maßnahmen des Fischereischutzes, des Fischartenschutzes, der Fischereiforschung, für besondere Maßnahmen der Hege oder ähnliche fischereiwirtschaftliche Zwecke zu verwenden.

Bis 2006 auch Ausgaben in Verbindung mit der Jagdabgabe entsprechend § 22 Abs. 1 und 2 des Landesjagdgesetzes veranschlagt.

<b>685 43</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für das Jagdwesen</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 02 Titel 099 02.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Ausgaben in Verbindung mit der Jagdabgabe entsprechend § 22 Abs. 1 und 2 des Landesjagdgesetzes für Maßnahmen des Wildschutzes, der Wildforschung, der Hege u.ä. jagdlichen Zwecken im Benehmen mit der Landesjägerschaft.

Bis 2006 wurden die Ausgaben in Verbindung mit der Jagdabgabe bei Kapitel 09 02 Titel 685 42 veranschlagt.

<b>686 02</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse an länderübergreifende Einrichtungen (Mehrländereinrichtung)</b>	<b>183.600</b>	<b>139.600</b>	<b>139.600</b>
			182.507	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 686 02

Erläuterungen:

Zuschüsse des Landes im Rahmen von Verwaltungsabkommen zur Finanzierung von Mehrländereinrichtungen/  
länderübergreifenden Einrichtungen

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Vereinbarung mit Brandenburg:		
2.	Vereinbarung mit Bund und Ländern:		
1.1.	Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V. (LIB)	56.400	56.400
1.2.	Institut für Binnenfischerei e.V. Potsdam Sacrow (IBF)	79.700	79.700
2.1.	Arbeitskreis Betriebswirtschaft im Gartenbau	3.500	3.500
<b>Summe</b>		<b>139.600</b>	<b>139.600</b>

<b>686 03</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse im Rahmen des Verwaltungsabkommens über die Förderung des KTBL-Arbeitsprogramms "Kalkulationsunterlagen" sowie der KTBL-Versuchsstation" Dethlingen</b>	<b>11.300</b>	<b>11.300</b>	<b>11.300</b>
			8.039	5.900	5.900

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		5.900			<b>5.900</b>
2009		5.900			<b>5.900</b>
2010		5.900			<b>5.900</b>
2011			5.900		<b>5.900</b>
2012 ff.				5.900	<b>5.900</b>
<b>Summen</b>		<b>17.700</b>	<b>5.900</b>	<b>5.900</b>	<b>29.500</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse für eine EDV-gerechte betriebs- und arbeitswirtschaftliche Datensammlung für bundeseinheitliche Kalkulationsunterlagen an das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft gemäß Verwaltungsvereinbarung.

In der KTBL - Versuchsstation Dethlingen wird die Entwicklung von Verfahren und technischen Lösungen bei der Bestellung, Pflege, Lagerung und Aufbereitung von Kartoffeln durchgeführt. In diesem Zusammenhang werden pflanzenbauliche, ökologische und ökonomische Aspekte für die landwirtschaftliche Praxis untersucht. In Sachsen-Anhalt werden keine Untersuchungen mit ähnlicher Fragestellung durchgeführt.

<b>686 04</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse zur Preisermittlungsstelle</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			433	0	0

Erläuterungen:

Gemäß Vereinbarung über die Bildung von Notierungskommissionen zur Feststellung von Preisen und des Marktverlaufes für Butter und Käse in Norddeutschland vom 09.12.2002 ist die Finanzierung der Tätigkeit durch die beteiligten Länder zu sichern.

<b>686 05</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse zur Durchführung von amtlichen Güteprüfungen und Untersuchungen zur Produktqualität</b>	<b>53.400</b>	<b>48.400</b>	<b>48.100</b>
			47.207	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse an Molkereien und Käsereien, Landesorganisationen und andere Untersuchungsanstalten zu Ausgaben für Güteprüfungen von Milch und Milcherzeugnissen und Kosten im Zusammenhang mit Untersuchungen zur Produktqualität im Bereich Vieh, Fleisch, Milch- und Milcherzeugnisse, Eier und Geflügel.

Grundlage:

RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Durchführung von Güteprüfungen von Milch und Milcherzeugnissen sowie Probenahmerichtlinie LSA und VO (EWG) Nr. 1538/91  
Verordnung für die Durchführung der Milchgüteverordnung vom 20. Juli 2004 in der jeweils gültigen Fassung

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>686 06</b>	<b>549</b>	<b>Zuschuss für Finanzierung Landesgartenschau</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.690.000</b>	<b>1.883.000</b>
			200.000	1.300.000	0

Übertragbar

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		1.300.000			<b>1.300.000</b>
2009		1.300.000	800.000		<b>2.100.000</b>
2010		1.300.000	500.000		<b>1.800.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>3.900.000</b>	<b>1.300.000</b>		<b>5.200.000</b>

Erläuterungen:

Projektförderung zur Durchführung von Landesgartenschauen.

Das Land hat an der Ausrichtung von Landesgartenschauen ein erhebliches Interesse. Es hat sich mit Kabinettsbeschlüssen zur Weiterführung von Landesgartenschauen bekannt. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die ausrichtenden Städte und Gemeinden die Landesgartenschau nicht allein finanzieren können.

Die ausgebrachte VE wurde nicht in vollem Umfang gebunden.

<b>686 07</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse Biohöfegemeinschaft e. V.</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
			33.250	0	0

Erläuterungen:

Projektförderung der Biohöfegemeinschaft e. V.

Der ökologische Landbau leistet mit seiner umweltschonenden Form der Landbewirtschaftung einen ganz entscheidenden Beitrag zum Schutz der natürlichen Ressourcen und zum Erhalt der Lebensqualität.

Die finanziellen Mittel sind für Projekte zur Unterstützung der Vermarktung, Öffentlichkeitsarbeit und Verbraucheraufklärung sowie zur Durchführung der Öko-Aktionstage vorgesehen.

<b>686 08</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für Leistungsprüfungen in der Tierzucht</b>	<b>388.000</b>	<b>388.000</b>	<b>388.000</b>
			400.000	0	0

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 683 03.

Erläuterungen:

Zuschüsse zu Leistungsprüfungen nach §§ 1 und 7 TierZG vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3294) nach verschiedenen Richtlinien des Landes über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Leistungsprüfungen in der Tierzucht bei den Tierarten Rind, Schwein, Pferd und Schaf/Ziege.

Vorgesehen sind u.a. folgende Förderungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Rind	120.000	120.000
2.	Schwein	103.000	103.000
3.	Schaf/Ziege	105.000	105.000
4.	Pferd	60.000	60.000
	<b>Summe</b>	<b>388.000</b>	<b>388.000</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 686 08

Es handelt sich um eine Aufgabe des Landes.

Auf der Grundlage des TZG hat das MLU die beauftragten Stellen (Zucherverbände, Landesorganisationen/LKV und Landeseinrichtungen) mit der Durchführung der Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung bei der jeweiligen Tierart beauftragt.

Zuwendungsempfänger: Zuchtorganisationen und Züchter

<b>982 01</b>	<b>991</b>	<b>Abführungen an den Deutschen Weinfonds</b>	<b>42.500</b>	<b>42.500</b>	<b>42.500</b>
			41.588	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 02 Titel 382 01.

Erläuterungen:

Die nach § 43 Nr. 1 des Weingesetzes zu entrichtende Abgabe ist an den Deutschen Weinfonds in Mainz abzuführen. Der Deutsche Weinfonds ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und hat die Aufgabe, im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Mittel, insbesondere des Aufkommens aus der Abgabe,

- die Qualität des Weines sowie durch Erschließung und Pflege des Marktes und den Absatz des Weines zu fördern,
- auf den Schutz der durch Rechtsvorschriften für inländischen Wein festgelegten Bezeichnungen im In- und Ausland hinzuwirken.

**Titelgruppe(n)**

**61 Staatliche Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen**

Erläuterungen:

Mittel zur Durchführung staatlicher Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen; Immunisierungen, Varroatosebekämpfung, Beteiligung an MKS-Vakzine-Bank sowie Beteiligung des Landes an den Kosten für die Beseitigung von Vieh.

Grundlage:

Tierseuchengesetz und die dazu ergangenen VO des BMVEL

Tierkörperbeseitigungsgesetz.

Teilweise Erstattung von der EU; Kapitel 09 09 Titel 271 03

<b>514 61</b>	<b>549</b>	<b>Arzneimittel, Heilmittel</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Kauf von Medikamenten zur Bekämpfung von Wildseuchen (Impfköder)

<b>533 61</b>	<b>549</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>881.800</b>	<b>686.100</b>	<b>686.100</b>
			612.770	97.800	97.800

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		50.000			<b>50.000</b>
2009			97.800		<b>97.800</b>
2010				97.800	<b>97.800</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>50.000</b>	<b>97.800</b>	<b>97.800</b>	<b>245.600</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 533 61

Erläuterungen:

Mittel zur Durchführung staatlicher Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen mit der Zweckbestimmung: Einrichtung und Betrieb nationaler Datenbanken, Beteiligung im Rahmen der Task-force-Ländervereinbarung, der Vereinbarung über die Einrichtung eines Mobilien Bekämpfungszentrums (MBZ) und der MKS-Vakzinebank/Diagnostikbank der Länder, Aktualisierung des Tiernachrichtensystems, Zuweisungen an das Landesamt für Verbraucherschutz für Untersuchungsleistungen.

<b>683 61</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für die Tierkörperbeseitigung</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.600.000</b>
			1.612.630	0	0

Erläuterungen:

Kosten für die Beseitigung von Vieh.

Grundlage:

Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG-AG)

<b>686 61</b>	<b>549</b>	<b>Sonstige Zuschüsse an die Zentrale Koordinierungsstelle der Länder im Arzneimittelbereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Die Koordinierungsstelle ist eingerichtet.

Für die Einrichtung nationaler Datenbanken und die Beteiligung an der MKS-Vakzinebank der Länder erfolgt die Veranschlagung in Kapitel 09 02 Titel 533 61.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>2.307.300</b>	<b>2.311.600</b>	<b>2.311.600</b>
				97.800	97.800

**62 Bodenzustandserhebungen im Wald (BZE)**

Erläuterungen:

Auf der Grundlage der VO der EU Nr. 3528/86 in Verbindung mit VO Nr. 1696/87, 1091/94 und 278/99 besteht die Verpflichtung, die BZE Wald im Zeitraum 2005 bis 2008 durchzuführen. Der Beschluss der Forstchefkonferenz vom April 2003 regelt die Vorgehensweise im Einzelnen.

Die BZE beinhaltet: bodenchemische und bodenphysikalische Untersuchungen, Kronenzustandsansprache und Nadel-/Blattanalysen, Erfassung der Bodenvegetation, Ermittlung der Naturnähe der Baumartenzusammensetzung.

Die EU sieht eine Erstattung in Höhe von 5 % der nationalen BZE-Punkte vor - veranschlagt im Kapitel 09 09 Titel 271 12.

<b>533 62</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>94.000</b>	<b>83.900</b>	<b>20.000</b>
			79.598	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	83.900				<b>83.900</b>
2009		20.000			<b>20.000</b>
2010		20.000			<b>20.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>83.900</b>	<b>40.000</b>			<b>123.900</b>

<b>535 62</b>	<b>511</b>	<b>Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>547 62</b>	<b>511</b>	<b>Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			1.388	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008 VE 2008	Ansatz 2009 VE 2009
			Angaben in EUR		

**Nachrichtlich: Summe TGr. 62** **96.000** **85.900** **22.000**  
0 0

**63 Forschung und Innovation im Umweltbereich**

\*\*\* Verpflichtungen dürfen zulasten aller Titel der Titelgruppe eingegangen werden.

Erläuterungen:

Ziel der Förderung ist die Unterstützung von anwenderorientierten und auf spezifische Anforderungen im Agrarbereich ausgerichteten Forschungsaktivitäten und Netzwerken.

**533 63 174 Dienstleistungen Außenstehender** **0** **150.000** **150.000**  
0 50.000 50.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			50.000		50.000
2010				50.000	50.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>

**686 63 174 Zuschüsse für Forschung und innovation** **0** **150.000** **150.000**  
0 50.000 50.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			50.000		50.000
2010				50.000	50.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>

**Nachrichtlich: Summe TGr. 63** **0** **300.000** **300.000**  
100.000 100.000

**65 Sonstige Förderung der Landwirtschaft -Landfrauen- und Landjugendangelegenheiten-**

Erläuterungen:

Gefördert werden im Rahmen der Projektförderung Einzelmaßnahmen (Seminare, Informationsveranstaltungen, Vergleichswettkämpfe etc.) des Landfrauenverbandes, des Landjugendverbandes und der Landesarbeitsgemeinschaft "Urlaub auf dem Lande" sowie beispielhafte Beschäftigungsinitiativen für Frauen im ländlichen Raum.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>533 65</b>	549	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>547 65</b>	549	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>686 65</b>	549	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Körperschaften, Verbände u.ä.</b>	<b>177.200</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
			154.504	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Institutionelle Förderung		
1.1.	Landfrauenverband Sachsen-Anhalt e.V.	41.000	41.000
1.2.	Landjugendverband Sachsen-Anhalt e.V.	36.900	36.900
2.	Projektförderung		
2.1.	Landfrauenverband Sachsen-Anhalt e.V.	30.200	30.200
2.2.	Landjugendverband Sachsen-Anhalt e.V.	27.300	27.300
2.3.	Landesarbeitsgemeinschaft für Urlaub und Freizeit auf dem Lande Sachsen-Anhalt	14.600	14.600
<b>Summe</b>		<b>150.000</b>	<b>150.000</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>	<b>177.200</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
		0	0

**66 Ausstellungen, einschließlich Tierschauen**

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Die Öffentlichkeitsarbeit wird ausgeübt durch Teilnahme, Ausgestaltung sowie Bezuschussung von Messen, Ausstellungen, Tierschauen etc.

<b>427 66</b>	539	<b>Beschäftigungsentgelt für Aushilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>532 66</b>	539	<b>Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit, Ausstellungen des Landes</b>	<b>141.000</b>	<b>141.000</b>	<b>141.000</b>
			144.229	90.000	90.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		110.000			<b>110.000</b>
2009			90.000		<b>90.000</b>
2010				90.000	<b>90.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>110.000</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	<b>290.000</b>



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 532 66

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Grüne Woche	100.000	100.000
2.	Landwirtschafts- und Ernährungsausstellungen des Landes (Bundes- und Landesgartenschau, agra)	30.000	30.000
3.	Beteiligung an internationalen Messen und Ausstellungen	5.000	5.000
4.	Ehrenpreise für die Bereiche Tierzucht, Milchwirtschaft, Garten- und Weinbau	6.000	6.000
<b>Summe</b>		<b>141.000</b>	<b>141.000</b>

<b>547 66</b>	<b>539</b>	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>686 66</b>	<b>539</b>	<b>Zuwendungen für Ausstellungen einschließlich Tierschauen</b>	<b>339.000</b>	<b>339.000</b>	<b>464.000</b>
			328.120	150.000	150.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		110.000			<b>110.000</b>
2009			150.000		<b>150.000</b>
2010				150.000	<b>150.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>110.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>410.000</b>

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Grüne Woche	303.000	428.000
2.	Landwirtschafts- und Ernährungsausstellungen des Landes (Tierschauen)	10.000	10.000
3.	Messen und Ausstellungen im Bundesgebiet	26.000	26.000
<b>Summe</b>		<b>339.000</b>	<b>464.000</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>	<b>480.000</b>	<b>480.000</b>	<b>605.000</b>
		240.000	240.000

**67 Ernährungssicherstellung/Ernährungsnotfallvorsorge**

Erläuterungen:

Nach dem Ernährungssicherstellungsgesetz und dem Ernährungsvorsorgegesetz besteht die Verpflichtung, ernährungswirtschaftliche Vorsorgemaßnahmen für Katastrophenfälle und Krisenzeiten zu treffen. Es fallen u.a. Kosten an für

- Meldebögen, Infoblätter, Karten, Alarmkalender (Titel 511 67)
- Ausgaben zur Information über Vorsorgemaßnahmen, Messeteilnahme, Schulungen (Titel 547 67)
- Ausgaben für Dauerbetrieb, Pflege, Wartung und Aktualisierung einer IT-Plattform gemäß Bund-Länder-Vereinbarung - Datenerhebung im Rahmen der Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung vom 01.12.1994 (Titel 533 67)
- Ausgaben für technische Geräte für die Krisensituation (Titel 812 67)

<b>511 67</b>	<b>511</b>	<b>Geschäftsbedarf</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**533 67 511 Dienstleistungen Außenstehender** **20.100** **8.100** **8.100**  
 8.080 0 0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		8.100			<b>8.100</b>
2009		8.100			<b>8.100</b>
2010		8.100			<b>8.100</b>
2011		8.100			<b>8.100</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>32.400</b>			<b>32.400</b>

Erläuterungen:

Notwendige Ausgaben für den Betrieb des computergestützten Informationssystems ENV auf der Grundlage einer Bund-Länder-Vereinbarung zur Ernährungssicherstellung entsprechend dem Länderverteilungsschlüssel.

**547 67 511 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben** **7.500** **3.000** **3.000**  
 0 0 0

**812 67 511 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen** **5.000** **3.000** **3.000**  
 0 0 0

**Nachrichtlich: Summe TGr. 67** **35.600** **17.100** **17.100**  
 0 0

**71 Marketing-Maßnahmen**

Erläuterungen:

Stärkung der Landwirtschaft als Marktpartner durch ein qualitativ hochwertiges einheitliches und gebündeltes "Rohstoffangebot", Unterstützung der Landwirtschaft bei der Schaffung klarer Produktionsvorgaben zur Erfüllung bestimmter Verarbeitungsanforderungen und Schaffung von Verbrauchervertrauen durch Rohstoffsicherheit, Förderung der Landwirtschaft durch Verkaufsförderung und PR-Maßnahmen.

**533 71 539 Dienstleistungen Außenstehender** **0** **4.000** **4.000**  
 3.654 0 0

Erläuterungen:

Für Öffentlichkeitsmaßnahmen auf dem Gebiet der Vermarktung landwirtschaftlicher Qualitätserzeugnisse und Marktbeobachtung.

**683 71 539 Zuschüsse zur Absatzförderung landwirtschaftlicher und ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse** **575.000** **646.000** **646.000**  
 537.563 900.000 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 683 71

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			300.000		<b>300.000</b>
2010			300.000		<b>300.000</b>
2011			300.000		<b>300.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>900.000</b>		<b>900.000</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse für Leistungen auf dem Gebiet des Agrarmarketings zur Unterstützung des Absatzes von Agrarerzeugnissen und für Maßnahmen des zentralregionalen Marketings (Aufbau/Verbesserung des regionalen Absatzes) der CMA für Sachsen - Anhalt sowie Durchführung von Marktanalysen und Produktentwicklungen.

Mit der Präsentation von Produkten aus Sachsen-Anhalt in anderen Regionen sollen die Verbraucher über die gute Qualität sachsen-anhaltinischer Erzeugnisse und die Leistungsfähigkeit des Ernährungsgewerbes informiert werden, um absatzfördernd und arbeitsplatzsichernd wirken zu können.

Es ist notwendig, mit den Zuwendungsempfängern mehrjährige Verträge abzuschließen, um den Absatz sachsen-anhaltinischer Qualitätserzeugnisse aus den Bereichen der Land- und Ernährungswirtschaft langfristig zu sichern.

Zuschüsse zur Einführung und Weiterentwicklung von Qualitätssicherungssystemen im Bereich landwirtschaftliche Erzeugung.

<b>685 71</b>	<b>539</b>	<b>Zuschüsse an die Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			<b>575.000</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
				900.000	0

**74 Förderung umweltgerechter und den natürlichen Lebensraum schützender Produktionsverfahren**

Erläuterungen:

Förderung des umweltschonenden Anbaus von Gemüse, Heil- und Gewürzpflanzen, Kern- und Steinobst sowie Wein und Hopfen und die Erhaltung lokaler, heimischer und vom Aussterben bedrohter Nutzierrassen.

Gemäß Art. 93 der VO (EG) Nr. 1698/2005 in Verbindung mit VO (EG) Nr. 1257/99 und Art. 3 der VO (EG) Nr. 1320/2006 sieht die EU eine Erstattung von 80 v.H. der erstattungsfähigen Ausgaben vor.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Veranschlagung der Altverpflichtungen für den nationalen Anteil in Höhe von 20 v.H. im Kapitel 09 02 Titel 683 98. Die Veranschlagung der Beteiligung der EU erfolgt ab 2008 einnahme- und ausgabeseitig bei Kapitel 09 08 (Titel 272 64, 683 64).

<b>683 74</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>2.143.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.054.754	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 683 74

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	2.176.700				<b>2.176.700</b>
2009	2.297.600				<b>2.297.600</b>
2010	1.631.400				<b>1.631.400</b>
2011	1.586.300				<b>1.586.300</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>7.692.000</b>				<b>7.692.000</b>

Erläuterungen:

Mit der Förderung umweltgerechter und den natürlichen Lebensraum schützender Produktionsverfahren werden finanzielle Anreize für die Anwendung von Produktionsverfahren, die mit den Belangen des Schutzes und der Verbesserung der Umwelt sowie mit der Erhaltung natürlicher Ressourcen, des natürlichen Lebensraumes, der Landschaft und der genetischen Vielfalt im Einklang stehen sowie der Erhaltung und Bestandszunahme gefährdeter Nutztierassen dienen, gewährt. Der Verpflichtungszeitraum beträgt 5 Jahre.

Die ausgebrachten VE wurden nicht in vollem Umfang gebunden. Die Deckung der in Anspruch genommenen VE erfolgt bei Kapitel 09 02 Titel 683 98 und Kapitel 09 08 Titel 684 64.

<b>686 74</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für Lehrgänge, Praktika und Demonstrationsvorhaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>			<b>2.143.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

**75 Förderung der Durchführung von Berufs- und Vergleichswettkämpfen**

Erläuterungen:

Gemäß § 6 Abs. 1 LWG LSA (GVBl. LSA S. 919) ist die berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung zu fördern.

Berufliche Wettbewerbe im Bereich der Agrar- und Hauswirtschaft haben in Deutschland eine lange Tradition. Sie dienen in erster Linie dazu, dem Berufsstand Anregungen und Erfahrungen für die berufliche Praxis zu vermitteln sowie darüber hinaus der Persönlichkeitsentwicklung des berufsständischen Nachwuchses.

Außerordentlich wichtig sind diese Wettbewerbe für die Darstellung des Berufsstandes in der Öffentlichkeit und für die Werbung von Jugendlichen für Berufe der Agrar- und Hauswirtschaft.

Alle 2 Jahre werden bundesweit folgende Wettbewerbe ausgetragen, für die sich die Jugendlichen über regionale und Landesvergleiche qualifizieren müssen:

- Berufswettbewerb der Landjugend in den Sparten
  - Hauswirtschaft
  - ländliche Hauswirtschaft
  - Weinbau
  - Forstwirtschaft
- Hauswirtschaftlicher Wettbewerb und Leistungspflügen
- Berufswettbewerb der Deutschen Gärtnerjugend
- Melkwettbewerbe
- Berufswettbewerbe der Pferdewirte.

<b>412 75</b>	<b>539</b>	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
			3.484	0	0

Erläuterungen:

Entschädigung (einschließlich Reisekosten) für ehrenamtlich tätige Richter bei Berufswettbewerben.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>534 75</b>	539	<b>Sachaufwand der Aus- und Fortbildung, Prüfung Außenstehender</b>	<b>9.100</b>	<b>9.100</b>	<b>9.100</b>
			1.972	0	0
		Erläuterungen:			
		Reisekostenvergütung für Teilnehmer an Berufswettbewerben auf Regional-, Landes- und Bundesebene:			
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Vorentscheide auf regionaler Ebene		4.000	4.000
		2. Landesausscheid Leistungspflügen, Leistungsmelken, Hauswirtschaft		3.000	3.000
		3. Bundesentscheid Leistungsmelken, Leistungspflügen, Hauswirtschaft		2.100	2.100
		<b>Summe</b>		<b>9.100</b>	<b>9.100</b>
<b>547 75</b>	539	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
			6.416	0	0
		Erläuterungen:			
		Sachaufwand für die Durchführung von Berufswettbewerben und Vergleichswettkämpfen der Landjugend auf Regional-, Landes- und Bundesebene (z.B. Preise, Feldentschädigungen, Materialien)			
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Vorentscheide auf regionaler Ebene, 4 ÄLFF a 700 EUR		2.800	2.800
		2. Landesausscheid Leistungspflügen, Leistungsmelken und Hauswirtschaft		1.700	1.700
		3. Ehrungen der Besten (Abschluss-, Meister- und Fortbildungsprüfung)		3.000	3.000
		<b>Summe</b>		<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
<b>686 75</b>	539	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>12.300</b>	<b>0</b>	<b>12.300</b>
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Zuschüsse für die turnusmäßig stattfindenden Berufswettbewerbe der Landjugend und Junggärtner.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>			<b>34.900</b>	<b>22.600</b>	<b>34.900</b>
				0	0
<b>76</b>		<b>Dorfwettbewerbe</b>			
		Erläuterungen:			
		Der Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft" wird vom Bundesministerium im dreijährigen Turnus ausgelobt und in drei Stufen durchgeführt: Kreis-, Landes- und Bundesebene.			
		Der Wettbewerb "Europäischer Dorferneuerungspreis" wird von der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung im 2-Jahresrhythmus ausgelobt.			
		Die Zukunft der Dörfer in den ländlichen Räumen hängt im entscheidenden Maße von der Erhaltung und Entwicklung der Lebensqualität für ihre Bewohner und der Nutzung ihrer wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Potenziale im unmittelbaren Lebensraum der Bürger ab. Die Wettbewerbe sollen dazu beitragen, das Verständnis der Dorfbevölkerung in den genannten Bereichen zu stärken und die bürgerschaftliche Mitwirkung zu intensivieren, damit die Bürger ihren Lebensraum bewusst gestalten, pflegen und weiterentwickeln. Er soll beispielhafte Leistungen und Lösungsansätze herausstellen und weitere Orte zu eigenen Aktivitäten anregen.			
		Dies stärkt die Eigenverantwortung der Dorfbewohner und leistet darüber hinaus einen wesentlichen Beitrag, eine positive öffentliche Meinung für die Probleme der Menschen in den ländlichen Räumen zu schaffen, um damit die Erhaltung und Gestaltung lebensfähiger, attraktiver Dörfer bestmöglich zu unterstützen.			
<b>412 76</b>	539	<b>Entschädigung für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	1.000	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 412 76

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009					
2010			1.000		1.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>1.000</b>		<b>1.000</b>

**527 76 539 Reisekosten für Dienstreisen** **2.500** **0** **0**  
0 2.500 0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009					
2010			2.500		2.500
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>2.500</b>		<b>2.500</b>

**547 76 539 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben** **5.000** **0** **0**  
0 5.000 0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009					
2010			5.000		5.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>5.000</b>		<b>5.000</b>

**633 76 529 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **0** **1.700** **0**  
71.700 0 1.700

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 633 76

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		1.700			1.700
2009					
2010				1.700	1.700
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.700</b>		<b>1.700</b>	<b>3.400</b>

Erläuterungen:

Anteilige Unterstützung des Dorfes, welches das Land Sachsen-Anhalt beim Europäischen Dorfwettbewerb vertritt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>	<b>8.500</b>	<b>1.700</b>	<b>0</b>
		8.500	1.700

**81 Naturschutzgerechte Bewirtschaftung von Flächen (Vertragsnaturschutz) und Natura 2000-Ausgleich (ehemaliger Ausgleich umweltspezifischer Einschränkungen BGU)**

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für naturschutzgerechte Bewirtschaftungsmaßnahmen, die dem Erhalt des natürlichen Lebensraumes und dem Schutz der Umwelt dienen sowie zum Ausgleich von Einkommenseinbußen der Landwirte und der Schaffung von Anreizen zur naturschutzgerechten Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Nutzflächen (Vertragsnaturschutz). Darüber hinaus werden Zuschüsse für die Nutzung von Flächen, auf denen umweltspezifische Einschränkungen durch die Nutzung von Umweltvorschriften (Natura 2000-Ausgleich) auftreten, gewährt.

Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Die EU sieht eine Erstattung von 80 v.H. der Gesamtaufwendung (erstattungsfähige Ausgaben) vor.

Die Fördermaßnahmen zum Vertragsnaturschutz werden grundsätzlich für 5 Jahre und die Zuwendungen Natura 2000-Ausgleich jährlich bewilligt.

Grundlage ist die Richtlinie Vertragsnaturschutz und die Richtlinie Natura 2000-Ausgleich für die Landwirtschaft.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Veranschlagung der Altverpflichtungen für den nationalen Anteil im Kapitel 09 02, Titel 683 98. Die Veranschlagung der Beteiligung der EU erfolgt ab 2008 einnahme- und ausgabeseitig bei Kapitel 09 08 (Titel 272 64, 683 64).

Ab 2007 erfolgt die Förderung von Neumaßnahmen im Rahmen der Verordnung über die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) EU-VO Nr. 1698/2005. Die Veranschlagung hierfür erfolgt bei Kapitel 09 02 Titel 683 98 und Kapitel 09 08 Titel 683 64.

<b>429 81</b>	<b>549</b>	<b>Nicht aufteilbare Personalkosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>683 81</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für die naturschutzgerechte Bewirtschaftung von Flächen und Ausgleich umweltspezifischer Einschränkungen an private Unternehmen</b>	<b>9.251.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			8.934.607	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 683 81

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	8.167.800				<b>8.167.800</b>
2009	6.963.500				<b>6.963.500</b>
2010	4.387.700				<b>4.387.700</b>
2011	2.300.000				<b>2.300.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>21.819.000</b>				<b>21.819.000</b>

Erläuterungen:

Die ausgebrachten VE wurden nicht in vollem Umfang gebunden. Die Deckung der in Anspruch genommenen VE erfolgt bei Kapitel 09 02 Titel 683 98 und Kapitel 09 08 Titel 683 64.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 81</b>	<b>9.251.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0

**97 Kofinanzierung zu EU-Mitteln**

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Nationale Kofinanzierung ab dem Haushaltsjahr 2004 im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006 für den EAGFL, Abteilung Ausrichtung. Für das EU-Programm FIAF (Förderinstrument zur Ausrichtung der Fischerei) sind die EU-Mittel bei Kapitel 09 07 Titel 892 01 eingestellt. Für das EU-Programm - EU-LEADER plus - sind die EU-Mittel bei Kapitel 09 07 TGr. 66 eingestellt.

Die Endabwicklung des Operationellen Programms 2000-2006 erfolgt in den Jahren 2007 und 2008. Die Strukturförderung ab 2007 ist hinsichtlich der EU-Mittel bei Kapitel 09 08 und der Kofinanzierung bei Kapitel 09 02 TGr. 98 veranschlagt.

<b>427 97</b>	<b>528</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für OP-Begleiter</b>	<b>67.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			60.872	0	0

Erläuterungen:

Personalkosten für 1 OP-Begleiter und 5 Sachbearbeiter Innenrevisionsdienste mit befristeten Arbeitsverträgen für den OP-Zeitraum 2001-2007; Landesanteil 25 %.

Die Kofinanzierungsmittel wurden bei Kapitel 09 07 Titelgruppe 65 im Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 299.200 EUR veranschlagt.

<b>533 97</b>	<b>539</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>47.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			36.117	0	0

<b>682 97</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Übertragbar

<b>683 97</b>	<b>539</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			69.951	0	0

Übertragbar



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
685 97	549	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
		Übertragbar	0	0	0
883 97	529	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0
892 97	549	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			1.398.770	0	0
893 97	529	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0	0	0
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 97</b>			<b>135.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>98</b>		<b>Kofinanzierung zu EU-Mitteln zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) sowie des Fischereisektors durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Mit Einwilligung des MF können im Rahmen der Umsetzung des genehmigten EPLR Mehrausgaben geleistet werden, wenn diese durch Einsparungen an anderer Stelle desselben Einzelplans ausgeglichen werden.			
		Erläuterungen:			
		Nationale Kofinanzierung ab dem Haushaltsjahr 2007 im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) 2007-2013. Die EU-Mittel sind bei Kapitel 09 08 veranschlagt. Grundlage bildet die Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Ebenfalls veranschlagt sind hier die nationale Kofinanzierung für Agrarumweltmaßnahmen für die gemäß der VO (EG) Nr. 1257/1999 Verpflichtungen über einen mehrjährigen Zeitraum bewilligt worden sind und die ab 2007 bis zum Ende des Verpflichtungszeitraumes aus dem ELER finanziert werden. Gleiches gilt für die Evaluierung des EAGFL-Garantie aus dem Planungszeitraum 2000-2006. Für das EU-Programm EFF sind die EU-Mittel ebenfalls bei Kapitel 09 08 TGr. 77 eingestellt. Grundlage für die Förderung des Fischereisektors bildet die VO (EG) 1198/2006. Für die Förderung durch den ELER sind insgesamt 8.357.700 EUR für 2008 und 9.708.600 EUR für 2009 veranschlagt. Für den EFF sind insgesamt Landesmittel in Höhe von 35.000 EUR für 2008 und 62.000 EUR für 2009 (Teilansatz Titel 892 98) eingestellt.			
427 98	528	Beschäftigungsentgelte	100.000	559.300	560.500
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Der Ansatz entspricht dem nationalen Anteil des Personals im Rahmen der technischen Hilfe.			
511 98	528	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	100	100
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 511 98

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU im Rahmen der Technischen Hilfe an den Kosten für Tätigkeiten der Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle in Höhe von 75 v.H.  
 Hierzu gehört auch der damit in Verbindung stehende Geschäftsbedarf.  
 Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>527 98</b>	<b>528</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>0</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU im Rahmen der Technischen Hilfe an den Kosten für Tätigkeiten der Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle in Höhe von 75 v.H.  
 Hierzu gehören auch die damit in Verbindung stehenden Reisekosten.  
 Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>533 98</b>	<b>528</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>1.511.500</b>	<b>1.544.100</b>
			0	1.000.000	1.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			1.000.000		<b>1.000.000</b>
2010				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.000.000</b>

Erläuterungen:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Technische Hilfe	511.500	544.100
2.	Flurneuerungsverfahren	1.000.000	1.000.000
<b>Summe</b>		<b>1.511.500</b>	<b>1.544.100</b>

VE wurden für Flurneuerungsverfahren (siehe zu Nr. 2) eingestellt.

zu 1.

Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU im Rahmen der Technischen Hilfe an den Kosten für Tätigkeiten der Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle.  
 Die EU-Beteiligung beträgt bei Maßnahmen der Technischen Hilfe 75 v.H. Auftragsvergabe an Außenstehende ist erforderlich.  
 Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 533 76 veranschlagt.

zu 2.

Antragsteller nach § 53 LwAnpG haben den Rechtsanspruch zur Durchführung der Flurneuerungsverfahren nach LwAnpG.  
 Durch die Vergabe an Dritte sollen Kapazitäten gefestigt und die Durchführung beschleunigt werden.  
 Es erfolgt die Vergabe von Vermessungsarbeiten in Verfahren nach § 87 FlurbG an öffentlich bestellte Vermessungsingenieure.  
 Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU mit 75 v.H.  
 Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 533 62 veranschlagt.

<b>547 98</b>	<b>528</b>	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>0</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 547 98

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU im Rahmen der Technischen Hilfe an den Kosten für Tätigkeiten der Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle. Hierzu gehören auch damit in Verbindung stehende Verwaltungsausgaben. Die EU-Beteiligung beträgt bei Maßnahmen der Technischen Hilfe 75 v.H. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>633 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>662 98</b>	<b>528</b>	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>682 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Maßnahmen zur Erhaltung bedrohter Arten durch Erstellung von Gendatenbanken. Die EU beteiligt sich im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 in Höhe von 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titelgruppe 64 veranschlagt.

<b>683 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>80.200</b>	<b>2.624.100</b>	<b>3.069.900</b>
			0	868.200	469.500

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			193.500		<b>193.500</b>
2010			193.500	93.900	<b>287.400</b>
2011			193.500	93.900	<b>287.400</b>
2012 ff.			287.700	281.700	<b>569.400</b>
<b>Summen</b>			<b>868.200</b>	<b>469.500</b>	<b>1.337.700</b>

Erläuterungen:

VE wurden für Zuschüsse für genetische Ressourcen (siehe zu Nr. 10) und Natura 2000 - freiwillig (siehe zu Nr. 9) eingestellt. Aus Vorjahren in Anspruch genommene VE für umweltschonenden Anbau und vom Aussterben bedrohter Nutztierassen (siehe zu Nr. 11) und für Vertragsnaturschutz (siehe zu Nr. 12) sind zu berücksichtigen. Die Veranschlagung befindet sich im Kapitel 09 02 Titel 683 74 und 683 81.

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Zuschüsse für Demonstrationsvorhaben	26.700	26.700
2.	Ausgleich Natura 2000 Wald	39.800	39.800
3.	Waldumweltmaßnahmen	34.200	34.200
4.	Berufsbildungsmaßnahmen	40.000	40.000
5.	Beratung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe	0	163.100
6.	Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft	127.800	127.800
7.	Ausgleichszahlungen für Natura 2000	380.000	380.000
8.	Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen	30.000	30.000
9.	Natura 2000 - freiwillig	92.400	184.800
10.	Genetische Ressourcen	6.900	8.700
11.	Umweltschonender Anbau und vom Aussterben bedrohte Nutztierassen	395.000	360.100
12.	Vertragsnaturschutz	1.270.000	1.160.000
13.	Dorfentwicklung	166.800	500.200

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 98

14.	Fremdenverkehr		14.500	14.500
	<b>Summe</b>		<b>2.624.100</b>	<b>3.069.900</b>

zu 1.

Zuschüsse für die Durchführung von Demonstrationsvorhaben, die den Belangen des Umweltschutzes, der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes dienen und insbesondere mit den Regeln für umweltbewusstes Verhalten vereinbar sind. Die EU beteiligt sich im Rahmen der Technischen Hilfe des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 in Höhe von 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben.

Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 76 veranschlagt.

zu 2.

Zuschüsse für den Ausgleich von Kosten und Einkommenseinbußen, die sich aus Beschränkungen bei der Bewirtschaftung von Natura 2000 Gebieten im Wald ergeben.

Die Förderung erfolgt im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 46 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Der ELER beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 65 veranschlagt.

zu 3.

Zuschüsse für den Ausgleich von freiwilligen Waldumweltverpflichtungen, die über die Vorgaben der Bewirtschaftung von Natura 2000 Gebieten im Wald hinausgehen.

Die Förderung erfolgt im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 47 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Der ELER beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 Titel 683 65 veranschlagt.

zu 4.

Zuschüsse für Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen, Maßnahmen zur Verbreitung von Wissen und innovativen Praktiken in den Bereichen Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005.

Die förderfähigen Maßnahmen müssen den Zielen "Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft" sowie "Landwirtschaft und Umwelt" entsprechen. Die Maßnahmen dienen der Sicherung des Bedarfs an gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften sowie der Erhöhung der investiven Aktivitäten.

Der ELER beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 Titel 683 01 veranschlagt.

zu 5.

Gefördert wird die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten durch Landwirte, Gärtner und Waldbesitzer.

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 4 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Der ELER beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 Titel 683 02 veranschlagt.

zu 6.

Zuwendungsempfänger dieser Maßnahme sind Zusammenschlüsse von Primärerzeugern der Land- und Forstwirtschaft und Unternehmen der weiterverarbeitenden Industrie und/oder Dritten im Sinne wissenschaftlicher Institute und Einrichtungen. Mit der Förderung soll die Verarbeitung und Vermarktung land- und forstwirtschaftlicher Produkte durch mehr Effizienz im Verarbeitungs- und Vermarktungssektor verbessert werden. Darüber hinaus sollen durch die Einführung neuer Technologien und anderer Innovationen neue Absatzmöglichkeiten erschlossen werden. Es wird eine Verbesserung der Wertschöpfung erwartet bzw. sollen neue Wertschöpfungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Die Förderung erfolgt im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage bilden die VO (EG) Nr. 1290/2005 und die VO (EG) Nr. 1698/2005.

Der ELER beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 61 veranschlagt.

zu 7.

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen auf denen umweltspezifische Bewirtschaftungsbeschränkungen durch die Umsetzung der Richtlinien 79/409 EWG, 92/43 EWG (Natura 2000) bestehen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Art. 38.

Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 04 veranschlagt.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 98

zu 8.

Förderung erfolgt gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Gefördert wird die Teilnahme von landwirtschaftlichen Unternehmen an gemeinschaftlichen oder an einzelstaatlichen Lebensmittelqualitätsregelungen - diese müssen hinsichtlich ihrer Eigenschaften zur menschlichen, tierischen und pflanzlichen Gesundheit, des Tierschutzes und des Umweltschutzes erheblich über die handelsüblichen Warennormen hinausgehen oder besondere Qualitätsmerkmale aufweisen. Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 03 veranschlagt.

zu 9.

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für naturschutzgerechte Bewirtschaftungsmaßnahmen, die den Erhalt des natürlichen Lebensraumes und dem Schutz der Umwelt dienen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Art. 39. Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 64 veranschlagt.

zu 10.

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für die Erhaltung und Bestandszunahme gefährdeter Nutztierassen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Art. 39. Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 64 veranschlagt.

zu 11.

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen zur Förderung des umweltschonenden Anbaus von Gemüse, Heil- und Gewürzpflanzen, Kern- und Steinobst sowie Wein und Hopfen und die Erhaltung lokaler, tierischer und vom Aussterben bedrohter Nutztierassen. Bei den veranschlagten Ausgaben handelt es sich um Altverpflichtungen. Bis 2007 erfolgte die Veranschlagung bei Kapitel 09 02 Titel 683 74 und bei Kapitel 09 09 Titel 271 01. Rechtliche Grundlage für diese Altverpflichtungen bildete bis 2006 die VO (EG) Nr. 1257/1999. Die EU beteiligt sich ab 2007 mit bis zu 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben aus dem ELER. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 64 veranschlagt.

zu 12.

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für naturschutzgerechte Bewirtschaftungsmaßnahmen, die dem Erhalt des natürlichen Lebensraumes und dem Schutz der Umwelt dienen sowie zum Ausgleich von Einkommenseinbußen der Landwirte und der Schaffung von Anreizen zur naturschutzgerechten Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Nutzflächen. Bei den veranschlagten Ausgaben handelt es sich um Altverpflichtungen. Bis 2007 erfolgte die Veranschlagung bei Kapitel 09 02 Titel 683 81 und Kapitel 09 09 Titel 271 06. Rechtliche Grundlage für diese Altverpflichtungen bildete bis 2006 die VO (EG) Nr. 1257/1999. Die EU beteiligt sich ab 2007 mit bis zu 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben aus dem ELER. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 683 64 veranschlagt.

zu 13.

Zuschüsse für die Durchführung von Maßnahmen zur Dorfentwicklung, die zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen und Stärkung der dörflichen Gemeinschaft ausgerichtet sind. Die EU beteiligt sich im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 in Höhe von 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titelgruppe 69 veranschlagt.

Zu 14.

Zuschüsse für die Durchführung von Maßnahmen des Fremdenverkehrs, die der Weiterentwicklung und Profilierung des ländlichen Tourismus dienen. Die EU beteiligt sich im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 in Höhe von 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titelgruppe 68 veranschlagt.

<b>684 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Vereine und Verbände</b>	<b>0</b>	<b>26.700</b>	<b>26.700</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Die EU beteiligt sich im Rahmen der Technischen Hilfe an Projekten, Studien und Gutachten, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Umsetzung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum 2007-2013 stehen, in Höhe von 75 v.H. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>685 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>16.700</b>	<b>16.700</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 685 98

Erläuterungen:

Die EU beteiligt sich im Rahmen der Technischen Hilfe an Projekten, Studien und Gutachten, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Umsetzung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum 2007-2013 stehen, in Höhe von 75 v.H.

Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>686 98</b>	<b>549</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>5.900</b>	<b>5.900</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse für die Erhaltung lokaler, heimischer und vom Aussterben bedrohter Nutztierassen. Die Zuschüsse werden jährlich bewilligt. Rechtsgrundlage ist die Verordnung über die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 TGr. 64 veranschlagt.

<b>812 98</b>	<b>528</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Geräten</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Aus Technischer Hilfe ist die Beschaffung von Computern und dgl. möglich. Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. an den öffentlichen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 08 TGr. 76 veranschlagt.

<b>862 98</b>	<b>528</b>	<b>Darlehen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>863 98</b>	<b>528</b>	<b>Darlehen an Sonstige im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>883 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>50.000</b>	<b>3.503.400</b>	<b>4.347.700</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Bau und Ausstattung allgemeinbildender Schulen	2.333.300	2.833.300
2.	Investitionen im Bereich Kindertagesstätten	1.170.100	1.514.400
	<b>Summe</b>	<b>3.503.400</b>	<b>4.347.700</b>

zu 1.

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 52b) ii der VO (EG) Nr. 1698/2005. Gefördert werden Baumaßnahmen nach der RL zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Schulbaumaßnahmen (Schulbau-RLMK). Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 TGr. 70 veranschlagt.

zu 2.

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 52b) ii der VO (EG) Nr. 1698/2005. Gefördert werden Baumaßnahmen nach den Grundsätzen der Richtlinie zur Förderung von Kindertageseinrichtungen im ländlichen Raum. Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 TGr. 71 veranschlagt.

<b>892 98</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>29.700</b>	<b>58.500</b>	<b>85.500</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Investitionszuschüsse für den Erhaltung der Terrassen- und Steillagen im Weinbau	23.500	23.500

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 892 98

2.		Investitionen zur Verbesserung und Anpassung der Strukturen in der Binnenfischerei/Aquakultur (EFF)		35.000	62.000
		<b>Summe</b>		<b>58.500</b>	<b>85.500</b>

zu 1.

Zweck der Förderung ist es, Rebflächen in Terrassen- und Steillagen als Standorte für die Erzeugung eines qualitativ hochwertigen Weines und zur Pflege des Landschaftsbildes zu erhalten. Gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 beteiligt sich die EU mit 75 v.H. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 892 05 veranschlagt.

zu 2.

Zweck der Förderung sind Zuschüsse für Aquakulturen zur Verbesserung und Anpassung der Strukturen im Binnenfischsektor. Grundlage der Förderung ist die VO (EG) Nr. 1198/2006 des Rates vom 27. Juli 2006 über den Europäischen Fischereifonds. Maßnahmen im Aquakulturbereich werden bis zu 40 v.H. bezuschusst. Sie werden im Umfang von mindestens 10 v.H. aus Landesmitteln kofinanziert. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 Titel 892 77 veranschlagt.

<b>893 98</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>981 98</b>	528	<b>Verrechnungen zwischen den Kapiteln</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 98</b>			<b>259.900</b>	<b>8.357.700</b>	<b>9.708.600</b>
				1.868.200	1.469.500

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 02 Allgemeine Bewilligungen, Landesfördermaßnahmen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	327.800	327.800	327.800
HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.871.000	1.871.000	1.871.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	28.000	28.000	28.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	42.500	42.500	42.500
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>2.269.300</b>	<b>2.269.300</b>	<b>2.269.300</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	175.800	566.800 1.000	568.000 0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.597.800	2.821.200 1.678.800	3.084.900 1.376.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.953.200	8.964.300 3.474.100	9.685.400 877.100
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	84.700	3.568.200 0	4.439.500 0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	42.500	42.500 0	42.500 0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>19.854.000</b>	<b>15.963.000</b>	<b>17.820.300</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			5.153.900	2.253.400
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-17.584.700</b>	<b>-13.693.700</b>	<b>-15.551.000</b>



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines

Förderungen nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG) und dem für die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe aufgestellten Rahmenplan (Beteiligungsverhältnis Bund 60 %, Land 40 %). Die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe dient u.a. dazu, eine leistungsfähige, auf künftige Anforderungen ausgerichtete Land- und Forstwirtschaft zu gewährleisten und ihre Wettbewerbsfähigkeit im Gemeinsamen Markt der Europäischen Union zu ermöglichen. Dabei sind die Ziele und Erfordernisse der Raumordnung, Landesplanung sowie des Umweltschutzes und des Tierschutzes zu beachten. Bei den Maßnahmen ist ökologischen Erfordernissen Rechnung zu tragen. Bei der Bildung der Titelgruppen wurde berücksichtigt, dass die nach den Fördergrundsätzen des Rahmenplanes und den Richtlinien des Landes möglichen Zuwendungsempfänger durch Einrichtung geeigneter Titel abgedeckt werden.

Gemäß dem jährlichen Haushaltsgesetz dürfen Umschichtungen bei den Einzeltiteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) vorgenommen werden, wenn die im Haushalt für die Gemeinschaftsaufgabe insgesamt veranschlagten Landesmittel nicht überschritten werden. Die veranschlagten Komplementärfinanzierungsverhältnisse sind dabei beizubehalten. Weiterhin sind die für die GAK zur Verfügung stehenden Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des veranschlagten Gesamtrahmens für Zwecke der Gemeinschaftsaufgabe gegenseitig deckungsfähig; hierbei ist die insgesamt vorgesehene Verteilung der Fälligkeiten auf künftige Haushaltsjahre beizubehalten.

In der Titelgruppe 97 ist die nationale Kofinanzierung für den EAGFL, Abteilung Ausrichtung und FIAF - OP 2000-2006 - ab dem Haushaltsjahr 2004 veranschlagt.

Die Titelgruppe 98 beinhaltet die nationale Kofinanzierung zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) 2007 bis 2013 sowie des Europäischen Fischereifonds (EFF). Die EU-Mittel sind bei Kapitel 09 08 veranschlagt. Grundlage bildet die Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Grundlage für die Förderung des Fischereisektors bildet die VO (EG) 1198/2006.

**Einnahmen**

<b>119 41</b>	<b>521</b>	<b>Rückzahlung von Überzahlungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe</b>	<b>0</b> 1.234.511	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 631 01.			
Erläuterungen:					
Rückzahlung von Überzahlungen (z.B. Widerruf von Bescheiden).					
<b>231 01</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Anpassungshilfe an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer</b>	<b>48.000</b> 27.618	<b>21.000</b>	<b>9.000</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 683 01.			
<b>231 02</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für Verbesserung der genetischen Qualität</b>	<b>0</b> 797.940	<b>1.181.000</b>	<b>1.181.000</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 685 41.			
<b>231 03</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für Kontrollringe</b>	<b>0</b> 199.200	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 685 42.			
<b>231 04</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Einführung oder Beibehaltung extensiver Produktionsverfahren im Ackerbau oder bei Dauerkulturen</b>	<b>400</b> 5	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 683 04.			
<b>231 05</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Einführung oder Beibehaltung einer extensiven Grünlandnutzung</b>	<b>816.700</b> 680.501	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 231 05

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 683 05.

<b>231 06</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Einführung oder Beibehaltung ökologischer Anbauverfahren</b>	<b>1.035.600</b> 1.510.345	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 683 06.

<b>231 07</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Umwandlung von Ackerflächen in extensiv genutztes Grünland</b>	<b>43.500</b> 50.282	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	-------------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 683 07.

<b>331 02</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für den ländlichen Wegebau</b>	<b>0</b> 1.795.296	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 883 02.

<b>331 03</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtsch. Erzeugnisse</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titel 892 01.

**Titelgruppe(n)**

**61 Regionalmanagement**

<b>231 61</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die agrarstrukturelle Entwicklungsplanung, Integrierte ländliche Entwicklungsplanung und Regionalmanagement</b>	<b>240.300</b> 231.691	<b>231.000</b>	<b>390.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 61.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>240.300</b>	<b>231.000</b>	<b>390.000</b>
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

**62 Flurbereinigung**

<b>231 62</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für Flurbereinigung</b>	<b>417.000</b> 0	<b>424.100</b>	<b>308.600</b>
---------------	-----	--	---------------------	----------------	----------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 62.

<b>331 62</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Flurbereinigung</b>	<b>3.183.000</b> 5.588.778	<b>3.251.200</b>	<b>3.006.200</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 62.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>3.600.000</b>	<b>3.675.300</b>	<b>3.314.800</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

**64 Dorferneuerung**

<b>231 64</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Dorferneuerung</b>	<b>39.000</b> 0	<b>39.000</b>	<b>39.000</b>
---------------	-----	---	--------------------	---------------	---------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 231 64

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 64.

<b>331 64</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Dorferneuerung</b>	<b>1.870.700</b>	<b>1.565.400</b>	<b>1.968.700</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 64.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>1.909.700</b>	<b>1.604.400</b>	<b>2.007.700</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

**65 Ausgleichszulage**

<b>231 65</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Gewährung der Ausgleichszulage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.477.522		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titelgruppe 65.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

**68 Wiedereinrichtung und Modernisierung bäuerlicher Familienbetriebe, Junglandwirte - Niederlassungsprogramm -**

<b>221 68</b>	521	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund für Wiedereinrichtung, Modernisierung, Junglandwirte Niederlassungsprogramm</b>	<b>464.100</b>	<b>393.300</b>	<b>347.800</b>
			482.100		

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 68.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 68</b>			<b>464.100</b>	<b>393.300</b>	<b>347.800</b>
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

**69 Umstrukturierung landwirtschaftlicher Unternehmen**

<b>221 69</b>	521	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund für die Umstrukturierung landwirtschaftlicher Unternehmen</b>	<b>1.107.200</b>	<b>1.051.300</b>	<b>991.300</b>
			1.605.000		

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 69.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>			<b>1.107.200</b>	<b>1.051.300</b>	<b>991.300</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	----------------

**70 Marktstrukturverbesserungen**

<b>231 70</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für die Marktstrukturverbesserungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 70.

<b>331 70</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Marktstrukturverbesserungen</b>	<b>600.000</b>	<b>720.000</b>	<b>600.000</b>
			0		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 331 70

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 70.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 70** **600.000** **720.000** **600.000**

**71 Förderung nach dem Marktstrukturgesetz**

**231 71 521 Sonstige Zuweisungen vom Bund für Förderungen nach dem Marktstrukturgesetz** **0** **0** **0**  
4.110

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 71.

**331 71 521 Zuweisungen für Investitionen vom Bund nach dem Marktstrukturgesetz** **18.000** **18.000** **24.000**  
0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 71.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 71** **18.000** **18.000** **24.000**

**72 Naturnahe Waldbewirtschaftung, Einkommensverlustprämie**

**231 72 521 Sonstige Zuweisungen vom Bund für waldbauliche Maßnahmen** **81.000** **81.000** **81.000**  
120.412

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 72.

**331 72 521 Zuweisungen für Investitionen vom Bund für waldbauliche Maßnahmen** **1.200.000** **2.100.000** **1.920.000**  
1.167.004

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 72.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 72** **1.281.000** **2.181.000** **2.001.000**

**73 Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden**

**231 73 521 Sonstige Zuweisungen vom Bund für Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden** **0** **0** **0**  
0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 73.

**331 73 521 Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden** **0** **0** **0**  
201.340

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 73.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 73** **0** **0** **0**

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>74</b>		<b>Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse</b>			
231 74	521	<b>Sonstige Zuweisungen des Bundes für forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse</b>	120.000 0	180.000	228.000
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 74.			
331 74	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse</b>	3.000 32.715	30.000	30.000
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 74.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>			<b>123.000</b>	<b>210.000</b>	<b>258.000</b>
<b>75</b>		<b>Forstwirtschaftlicher Wegebau</b>			
231 75	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für forstwirtschaftlichen Wegebau</b>	0 0	0	0
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 75.			
331 75	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für forstwirtschaftlichen Wegebau</b>	390.000 300.584	390.000	390.000
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 75.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>			<b>390.000</b>	<b>390.000</b>	<b>390.000</b>
<b>76</b>		<b>Einzelbetriebliches Förderungsprogramm</b>			
221 76	521	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund für das einzelbetriebliche Förderungsprogramm</b>	139.600 157.740	121.600	102.900
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 76.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>			<b>139.600</b>	<b>121.600</b>	<b>102.900</b>
<b>77</b>		<b>Förderung der Vermarktung von Ökoprodukten</b>			
231 77	521	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund zur Förderung der Vermarktung von Ökoprodukten</b>	0 6.600	0	0
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03 Titelgruppe 77.			
331 77	521	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund zur Förderung der Vermarktung von Ökoprodukten</b>	15.000 0	18.000	18.000

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 331 77

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 77.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</b>		<b>15.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>
-------------------------------------	--	---------------	---------------	---------------

**78 Agrarinvestitionsprogramm**

<b>221 78</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund für das Agrarinvestitionsprogramm</b>	<b>1.013.600</b> 624.000	<b>642.900</b>	<b>576.000</b>
---------------	------------	--	-----------------------------	----------------	----------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 78.

<b>231 78</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für das Agrarinvestitionsprogramm</b>	<b>360.000</b> 0	<b>60.000</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------------	---------------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 78.

<b>331 78</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für das Agrarinvestitionsprogramm</b>	<b>1.657.200</b> 1.545.000	<b>1.650.000</b>	<b>2.100.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 78.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 78</b>		<b>3.030.800</b>	<b>2.352.900</b>	<b>2.676.000</b>
-------------------------------------	--	------------------	------------------	------------------

**80 Waldbauliche und sonstige forstwirtschaftliche Maßnahmen, Erstattungsprämie mit Beteiligung des EAGFL, Abteilung Garantie**

<b>231 80</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>32.100</b> 53.992	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	-------------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titelgruppe 80.

<b>331 80</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>210.000</b> 11.639	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	--------------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 03 Titelgruppe 80.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 80</b>		<b>242.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	----------------	----------	----------

**81 Förderung von Entwicklungsmaßnahmen in Orten (Dörfer und Städte) von 2.500 bis 7.500 Einwohner im ländlichen Raum, insbesondere von Infrastrukturmaßnahmen**

<b>231 81</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund für Entwicklungsmaßnahmen in Orten</b>	<b>0</b> 0	<b>600.000</b>	<b>377.700</b>
---------------	------------	---	---------------	----------------	----------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
Titelgruppe 81.

<b>331 81</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Entwicklungsmaßnahmen in Orten</b>	<b>9.363.300</b> 0	<b>4.739.200</b>	<b>6.117.600</b>
---------------	------------	--	-----------------------	------------------	------------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 331 81

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 81.

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 81</b>			<b>9.363.300</b>	<b>5.339.200</b>	<b>6.495.300</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

**97 Kofinanzierung zu EU-Mitteln**

<b>221 97</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--------------------------------------	----------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 97.

<b>231 97</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--------------------------------------	----------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 97.

<b>331 97</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	------------------	------------------	----------

1.335.305

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 97.

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 97</b>			<b>1.200.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	----------

**98 Kofinanzierung zum ELER 2007-2013**

Übertragbar

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

<b>221 98</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen vom Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--------------------------------------	----------	----------	----------

0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 98.

<b>231 98</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	<b>420.000</b>	<b>3.428.000</b>	<b>3.076.300</b>
---------------	------------	--------------------------------------	----------------	------------------	------------------

0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 98.

<b>331 98</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund</b>	<b>877.800</b>	<b>3.782.700</b>	<b>3.915.600</b>
---------------	------------	---	----------------	------------------	------------------

0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 03  
 Titelgruppe 98.

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 98</b>			<b>1.297.800</b>	<b>7.210.700</b>	<b>6.991.900</b>
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

**544 01 521 Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres** **0**  
0 **0**  
0 **0**  
0

**631 01 521 Sonstige Zuweisungen an den Bund -Rückzahlung von Überzahlungen im Rahmen der GA-** **0**  
740.999 **0**  
0 **0**  
0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 60 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 119 41.

**683 01 521 Zuschüsse für Anpassungshilfen an ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer** **80.000**  
46.030 **35.000**  
0 **15.000**  
0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 01.

Erläuterungen:

Älteren landwirtschaftlichen Arbeitnehmern, die durch rationellere Verfahren aus der landwirtschaftlichen Produktion ausscheiden müssen, soll eine Hilfe zur Anpassung an die neue Situation gewährt werden (Gemäß RdErl. des MRLU vom 09.03.2001, MBl. LSA 35/2001).

**683 04 521 Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung extensiver Produktionsverfahren im Ackerbau oder bei Dauerkulturen** **600**  
8 **0**  
0 **0**  
0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 04.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	500				<b>500</b>
2009	500				<b>500</b>
2010	500				<b>500</b>
2011	500				<b>500</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.000</b>				<b>2.000</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung. Gefördert werden extensive und ressourcenschonende Produktionsverfahren bei Dauerkulturen zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Hier Veranschlagung des nationalen Anteils. Die Maßnahme wird ab 2007 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der VO (EG) 1698/2005 im Kapitel 09 03 TGr. 98 fortgeführt; auch die Abwicklung der Altverpflichtungen des EPLR 2000-2006. Die Deckung der bisher in Anspruch genommenen VE erfolgt im Kapitel 09 03 Titel 683 98. Die ausgebrachten VE wurden nicht in vollem Umfang gebunden.

Die Beteiligung der EU für Alt- und Neuverpflichtungen beträgt 80 v.H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Die EU-Mittel nach VO (EG) Nr. 1698/2005 sind bei Kapitel 09 08 Titel 683 05 veranschlagt.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>683 05</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung einer extensiven Grünlandnutzung</b>	<b>1.361.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.134.168	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 05.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.067.500				<b>1.067.500</b>
2009	585.800				<b>585.800</b>
2010	229.000				<b>229.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.882.300</b>				<b>1.882.300</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Gefördert wird die Einhaltung extensiver Grünlandbewirtschaftungsverfahren, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind und zum Gleichgewicht auf den Märkten beitragen.

Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Hier Veranschlagung des nationalen Anteils. Die Maßnahme wird ab 2007 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der VO (EG) 1698/2005 im Kapitel 09 03 TGr. 98 fortgeführt; auch die Abwicklung der Altverpflichtungen des EPLR 2000-2006. Die Deckung der bisher in Anspruch genommenen VE erfolgt bei Kapitel 09 03 Titel 683 98. Die ausgebrachten VE wurden nicht in vollem Umfang gebunden.

Die Beteiligung der EU für Alt- und Neuverpflichtungen beträgt 80 v.H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Die EU-Mittel nach VO (EG) Nr. 1698/2005 sind bei Kapitel 09 08 Titel 683 05 veranschlagt.

<b>683 06</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung ökologischer Anbauverfahren</b>	<b>1.725.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.517.241	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 06.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.220.900				<b>1.220.900</b>
2009	862.100				<b>862.100</b>
2010	473.500				<b>473.500</b>
2011	185.700				<b>185.700</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.742.200</b>				<b>2.742.200</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 683 06

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Gefördert werden ökologische Anbauverfahren zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Hier Veranschlagung des nationalen Anteils. Die Maßnahme wird ab 2007 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der VO (EG) 1698/2005 im Kapitel 09 03 TGr. 98 fortgeführt; auch die Abwicklung der Altverpflichtungen des EPLR 2000-2006. Die Deckung der bisher in Anspruch genommenen VE erfolgt bei Kapitel 09 03 Titel 683 98. VE-Inanspruchnahme im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

Die Beteiligung der EU für Alt- und Neuverpflichtungen beträgt 80 v.H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Die EU-Mittel nach VO (EG) Nr. 1698/2005 sind bei Kapitel 09 08 Titel 683 05 veranschlagt.

<b>683 07</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für die Umwandlung von Ackerland in extensives Grünland</b>	<b>72.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			83.803	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 07.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	40.000				<b>40.000</b>
2009	20.000				<b>20.000</b>
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>60.000</b>				<b>60.000</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Gefördert wird die Umwandlung von Ackerland in extensives Grünland. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Hier Veranschlagung des nationalen Anteils. Die Maßnahme wird ab 2007 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der VO (EG) 1698/2005 im Kapitel 09 03 TGr. 98 fortgeführt; auch die Abwicklung der Altverpflichtungen des EPLR 2000-2006. Die Deckung der bisher in Anspruch genommenen VE erfolgt bei Kapitel 09 03 Titel 683 98. Die ausgebrachten VE werden nicht in vollem Umfang gebunden.

Die Beteiligung der EU für Alt- und Neuverpflichtungen beträgt 80 v.H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Die EU-Mittel nach VO (EG) Nr. 1698/2005 sind bei Kapitel 09 08 Titel 683 05 veranschlagt.

<b>685 41</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der genetischen Qualität</b>	<b>0</b>	<b>1.968.400</b>	<b>1.968.400</b>
			1.329.900	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 02.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 685 41

Erläuterungen:

Zuschüsse für die Erfassung und Auswertung von Daten zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Qualität landwirtschaftlicher Nutztiere. Die züchterischen Maßnahmen tragen dazu bei, Grundlagen für eine auf Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz ausgerichtete Tierhaltung und Züchtung zu schaffen und die Tiergesundheit zu sichern. Durch die Unterstützung der züchterischen Maßnahmen wird die Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Unternehmen und damit auch die Multifunktionalität des ländlichen Raumes langfristig gesichert.

<b>685 42</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Kontrollringe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			332.000	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 03.

Erläuterungen:

Im Rahmen der Neuausrichtung der Fördergrundsätze der GAK werden die Maßnahmen ab 2007 bei Kapitel 09 03 Titel 685 41 weitergeführt.

<b>883 02</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für den ländlichen Wegebau</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.992.160	0	0

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 331 02.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		67.000			67.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>67.000</b>			<b>67.000</b>

Erläuterungen:

Förderung von Aufwendungen dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen zur Erschließung der landwirtschaftlichen und touristischen Entwicklungspotentiale im Rahmen der Einkommensdiversifizierung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, insbesondere der Verbesserung der Agrarstruktur und des ländlichen Raumes als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume.

Zuwendungsempfänger: Gemeinden und Gemeindeverbände, Körperschaften des öffentlichen Rechts

Grundlage: GAK Rahmenplan 2007-2010; Grundsätze für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (Stand 28.03.2006).

<b>892 01</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 331 03.

Erläuterungen:

Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung im Rahmen des Operationellen Programms 2000 bis 2006 geplant; veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 97 - im Rahmen des Europäischen Fischereifonds (EFF) 2007 bis 2013; veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 98.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Titelgruppe(n)**

**61 Regionalmanagement**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 61.

Erläuterungen:

Das Regionalmanagement dient der Initiierung, Organisation und Umsetzungsbegleitung der ländlichen Entwicklungsprozesse. Die Zuwendungsempfänger beauftragen Stellen außerhalb der öffentlichen Verwaltung mit der Erarbeitung von integrierten ländlichen Entwicklungskonzepten und der Durchführung des Regionalmanagements.  
 Grundlage: GAK Rahmenplan 2007-2013; Grundsätze für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung

<b>533 61</b>	<b>521</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			134.500	0	0

Erläuterungen:

Ab 2004 ist eine Förderung von AEP nicht mehr möglich.

<b>633 61</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>400.600</b>	<b>385.000</b>	<b>650.000</b>
			251.652	825.000	525.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	335.000	50.000			<b>385.000</b>
2009	225.000	50.000	375.000		<b>650.000</b>
2010		50.000	300.000	300.000	<b>650.000</b>
2011			150.000	225.000	<b>375.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>560.000</b>	<b>150.000</b>	<b>825.000</b>	<b>525.000</b>	<b>2.060.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuschüssen auf der Grundlage der GAK-Grundsätze 2007 bis 2013 für integrierte ländliche Entwicklung.

<b>683 61</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Gewährung von Zuschüssen auf der Grundlage der GAK-Grundsätze 2007 bis 2010.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>400.600</b>	<b>385.000</b>	<b>650.000</b>
				825.000	525.000

**62 Flurbereinigung**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 62 und Kapitel 09 03 Titel 331 62.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen Raumes zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz einschließlich Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltig leistungsfähigen Naturhaushaltes sowie der Vorhaben des freiwilligen Nutzungstausches auf der Grundlage der Grundsätze der integrierten ländlichen Entwicklungsplanung.

Zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse werden Verfahren nach §§ 56 und 64

Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) und nach §§ 86 und 87 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

(Unternehmensflurbereinigungen) abgearbeitet. Um die Verfügbarkeit über das neu zu ordnende Eigentum an Boden und Gebäuden schnell zu erreichen, müssen die Vermessungs- und Baumaßnahmen kurzfristig durchgeführt werden. In Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (§§ 86, 87, 91 FlurbG und §§ 56, 64 LwAnpG) fallen die Ausführungskosten der Teilnehmergemeinschaft zur Last und werden entsprechend der Richtlinie gefördert.

Zuwendungsempfänger: Teilnehmergemeinschaften, deren Zusammenschlüsse, Wasser- und Bodenverbände, juristische Personen (Titel 686 62, 893 62); Gemeinden und Gemeindeverbände (Titel 883 62); natürliche Personen (Titel 893 62).

Grundlage: GAK-Rahmenplan 2007 bis 2010; Grundsätze für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2010 vorgesehen; veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 98.

<b>533 62</b>	<b>521</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>670.000</b>	<b>691.800</b>	<b>504.300</b>
			421.121	504.300	504.300

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	50.000	641.800			<b>691.800</b>
2009		28.200	252.200		<b>280.400</b>
2010			252.100	252.200	<b>504.300</b>
2011				252.100	<b>252.100</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>50.000</b>	<b>670.000</b>	<b>504.300</b>	<b>504.300</b>	<b>1.728.600</b>

Erläuterungen:

Auftragsvergabe durch Landesdienststellen u.a. zur Vergabe von Vorarbeiten zur Flurneuordnung (Zweckforschung, Untersuchungen, Erhebungen).

<b>633 62</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>686 62</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>25.000</b>	<b>15.000</b>	<b>10.000</b>
			7.188	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		15.000			<b>15.000</b>
2009		10.000			<b>10.000</b>
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>25.000</b>			<b>25.000</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 686 62

Erläuterungen:

Gewährung von Zuschüssen auf der Grundlage der GAK-Grundsätze 2007 bis 2010.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2010 vorgesehen; veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 98.

<b>883 62</b>	<b>521</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.315.000</b>	<b>209.000</b>
			430.305	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	324.000	991.000			<b>1.315.000</b>
2009		209.000			<b>209.000</b>
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>324.000</b>	<b>1.200.000</b>			<b>1.524.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuschüssen auf der Grundlage der GAK-Grundsätze 2007 bis 2010.

<b>893 62</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b>	<b>4.105.000</b>	<b>4.103.700</b>	<b>4.801.400</b>
			8.456.016	5.000.000	5.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	2.300.000	1.803.700			<b>4.103.700</b>
2009		2.301.300	2.500.000		<b>4.801.300</b>
2010			2.500.000	2.500.000	<b>5.000.000</b>
2011				2.500.000	<b>2.500.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.300.000</b>	<b>4.105.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>16.405.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuschüssen auf der Grundlage der GAK-Grundsätze 2007 bis 2010.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>	<b>6.000.000</b>	<b>6.125.500</b>	<b>5.524.700</b>
		5.504.300	5.504.300

**64 Dorferneuerung**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 64 und Kapitel 09 03 Titel 331 64.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Die Förderung der Dorferneuerung ist vorrangig auf die umfassende Verbesserung der Agrarstruktur und des ländlichen Raumes, vor allem der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft gerichtet. Der ländliche Raum soll durch notwendige Umstellungen und Neuausrichtungen der natürlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Verhältnisse wieder seine ursprüngliche Identität erhalten.

Zuwendungsempfänger: Gemeinden und Gemeindeverbände (Titel 633 64, 883 64); Teilnehmergeinschaften und ihre Zusammenschlüsse, Wasser- und Bodenverbände, juristische Personen (Titel 892 64); natürliche Personen (Titel 893 64). Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2013 vorgesehen; veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 98.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes in Sachsen-Anhalt.

<b>533 64</b>	521	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>633 64</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Begleitung der Durchführung von Projekten entsprechend den der Dorferneuerung zugrunde liegenden Fördergrundsätzen.

<b>686 64</b>	521	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>883 64</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>490.400</b>	<b>490.400</b>	<b>490.400</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Durchführung von Projekten entsprechend den der Dorferneuerung zugrunde liegenden Fördergrundsätzen.

<b>892 64</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>594.000</b>	<b>594.000</b>	<b>594.000</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Durchführung von Projekten entsprechend den der Dorferneuerung und Umnutzung land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz zugrunde liegenden Fördergrundsätzen.

<b>893 64</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>2.100.000</b>	<b>1.524.600</b>	<b>2.196.700</b>
			0	1.000.000	1.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			500.000		<b>500.000</b>
2010			500.000	500.000	<b>1.000.000</b>
2011				500.000	<b>500.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>			<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.000.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Durchführung von Projekten entsprechend den der Dorferneuerung zugrunde liegenden Fördergrundsätzen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Nachrichtlich: Summe TGr. 64** **3.249.400** **2.674.000** **3.346.100**  
 1.000.000 1.000.000

**65 Ausgleichszulage**

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 65.

Erläuterungen:

Gewährung einer Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten zur Sicherung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und zum Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile für den Förderzeitraum 2000-2006. Fortführung der Maßnahme ab 2007 im Kapitel 09 03 TGr. 98.

**683 65** 521 **Ausgleichszulage für bestimmte benachteiligte Gebiete** **0** **0** **0**  
 4.129.203 0 0

**684 65** 521 **Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen** **0** **0** **0**  
 0 0 0

**Nachrichtlich: Summe TGr. 65** **0** **0** **0**  
 0 0 0

**68 Wiedereinrichtung und Modernisierung bäuerlicher Familienbetriebe, Junglandwirte - Niederlassungsprogramm -**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 68.

Erläuterungen:

Förderung investiver Maßnahmen, die nachhaltig dazu beitragen, leistungs- und wettbewerbsfähige Betriebe zu gründen, für bestehende Betriebe die strukturelle Weiterentwicklung zu gewährleisten sowie das landwirtschaftliche Einkommen zu verbessern oder zu stabilisieren. Weiterhin werden Investitionen im Rahmen der erstmaligen Niederlassung von Junglandwirten gefördert.

Zuwendungsempfänger: landwirtschaftliche, land- und forstwirtschaftliche Unternehmer im Haupterwerb (Titel 862 68, 683 68, 662 68, 892 68); juristische Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb bewirtschaften und unmittelbar kirchliche, gemeinnützige oder mildtätige Zwecke verfolgen (Titel 664 68, 863 68, 893 68).

Grundlagen:

1. RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Wiedereinrichtung und Modernisierung bäuerlicher Familienbetriebe im Haupterwerb.
2. RL über die Gewährung von Zuwendungen an Junglandwirte für einzelbetriebliche Investitionen zur Erleichterung der erstmaligen Niederlassung von Junglandwirten in Sachsen-Anhalt.

Ab Haushaltsjahr 1997 Veranschlagung der für dieses Förderprogramm geplanten Ansätze bei Kapitel 09 03 TGr. 78 - Agrarinvestitionsförderprogramm.

Bei den hier veranschlagten Haushaltsansätzen handelt es sich um die Erfüllung von eingegangenen Verpflichtungen aus Vorjahren. Eine Umsetzung nach TGr. 78 wurde wegen sonst erforderlicher Programmänderungen bei der Landestreuhandstelle und dafür erforderlicher Ausgaben nicht vorgenommen.

**662 68** 521 **Schuldendiensthilfen an private Unternehmen** **773.500** **655.500** **579.600**  
 803.500 0 0



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 662 68

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	655.500				<b>655.500</b>
2009	579.600				<b>579.600</b>
2010	473.100				<b>473.100</b>
2011	220.300				<b>220.300</b>
2012 ff.	289.400				<b>289.400</b>
<b>Summen</b>	<b>2.217.900</b>				<b>2.217.900</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 68</b>	<b>773.500</b>	<b>655.500</b>	<b>579.600</b>
		0	0

**69 Umstrukturierung landwirtschaftlicher Unternehmen**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 69.

Erläuterungen:

Gefördert werden Investitionen, die die Umstrukturierung ehemaliger landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften sowie die Gründung landwirtschaftlicher Unternehmen in Form von eingetragenen Genossenschaften (eG), Kapital- und Personengesellschaften unterstützen.

Zuwendungsempfänger: landwirtschaftliche, gärtnerische, forstwirtschaftliche Kapital- und Personengesellschaften, eingetragene Genossenschaften.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Umstrukturierung landwirtschaftlicher Unternehmen sowie für neu gegründete landwirtschaftliche Unternehmen in Form juristischer Personen und Personengesellschaften.

Ab Haushaltsjahr 1997 Veranschlagung der für dieses Förderprogramm geplanten Ansätze bei Kapitel 09 03 TGr. 78 - Agrarinvestitionsförderprogramm.

Bei den hier veranschlagten Haushaltsansätzen handelt es sich um die Erfüllung von eingegangenen Verpflichtungen aus Vorjahren. Eine Umsetzung nach TGr. 78 wurde wegen sonst erforderlicher Programmänderungen bei der Landestreuhandstelle und dafür erforderlicher Ausgaben nicht vorgenommen.

<b>662 69 521 Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	<b>1.845.200</b>	<b>1.752.200</b>	<b>1.652.200</b>
	2.675.000	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.752.200				<b>1.752.200</b>
2009	1.652.200				<b>1.652.200</b>
2010	1.577.800				<b>1.577.800</b>
2011	849.600				<b>849.600</b>
2012 ff.	1.444.100				<b>1.444.100</b>
<b>Summen</b>	<b>7.275.900</b>				<b>7.275.900</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>	<b>1.845.200</b>	<b>1.752.200</b>	<b>1.652.200</b>
		0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**70 Marktstrukturverbesserungen**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 70 und Kapitel 09 03 Titel 331 70.

Erläuterungen:

Zuschüsse für Investitionen im Rahmen der Marktstrukturverbesserung.

Durch die Förderung soll die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse an die Erfordernisse des Marktes angepasst werden, um insbesondere Erlösvorteile für die Erzeuger zu schaffen. Zuwendungsempfänger: vorhandene oder neu zu schaffende Absatzeinrichtungen und Unternehmen des Handels sowie der Be- und Verarbeitung mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Tätigkeit sich nicht gleichzeitig auf die Produktion landwirtschaftlicher Grunderzeugnisse richtet. Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2013 vorgesehen; veranschlagt in Kapitel 09 03 TGr. 98.

<b>683 70</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 70</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.000.000</b>
			0	500.000	500.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	600.000	600.000			<b>1.200.000</b>
2009		600.000	250.000		<b>850.000</b>
2010			250.000	250.000	<b>500.000</b>
2011				250.000	<b>250.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>600.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>2.800.000</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 70</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.000.000</b>
		500.000	500.000

**71 Förderung nach dem Marktstrukturgesetz**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 71 und Kapitel 09 03 Titel 331 71.

Erläuterungen:

Das Marktstrukturgesetz ist am 01.07.1992 in Kraft getreten. In Anwendung dieser Gesetzesnorm erhalten Erzeugergemeinschaften Startbeihilfen und Investitionsbeihilfen. Die Förderung von Erzeugergemeinschaften nach dem Marktstrukturgesetz läuft befristet 5 bis 7 Jahre.

Grundlage:

- RL über die Gewährung von Startbeihilfen für die Förderung von Erzeugergemeinschaften und Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften nach dem Marktstrukturgesetz
- RL über die Gewährung von Investitionsbeihilfen für die Förderung von Erzeugergemeinschaften, Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften und Unternehmen der ersten aufnehmenden Hand nach dem Marktstrukturgesetz.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
683 71	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 6.850	0 0	0 0
892 71	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	30.000 0	30.000 0	40.000 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			<b>30.000</b>	<b>30.000</b> 0	<b>40.000</b> 0

**72 Naturnahe Waldbewirtschaftung, Einkommensverlustprämie**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 72 und Kapitel 09 03 Titel 331 72.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

In dieser Titelgruppe sind die Erstaufforstungsmaßnahmen und waldbauliche Maßnahmen zusammengefasst. Die Erstaufforstung umfasst Zuschüsse zu Kulturbegründung und Pflege während der ersten 5 Jahre sowie die Gewährung eines Einkommensausgleiches nach Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen. Die waldbaulichen Maßnahmen umfassen Zuschüsse zu Maßnahmen zur Umstellung auf naturnahe Waldwirtschaft (kahlschlagfreie Anlage von Misch- und Laubbeständen), zu Nachpflanzungen bei witterungsbedingten Pflanzausfällen (Nachbesserung), zu waldbaulichen Maßnahmen in Jungbeständen (Jungbestands- und Dickungspflege, Läuterung) und Wertästung. Zuwendungsempfänger sind u.a.: land- und forstwirtschaftliche Unternehmer, juristische Personen, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, kommunale Gebietskörperschaften. Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2013 vorgesehen; veranschlagt in Kapitel 09 03 TGr. 98.

683 72	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen - Einkommensverlustprämie	135.000 200.687	135.000 0	135.000 0
--------	-----	--	--------------------	--------------	--------------

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	687.100				687.100
2009	687.100				687.100
2010	687.100				687.100
2011	687.100				687.100
2012 ff.	2.394.900				2.394.900
<b>Summen</b>	<b>5.143.300</b>				<b>5.143.300</b>

Erläuterungen:

Für die Aufforstung landwirtschaftlich genutzter Flächen werden zum Ausgleich für die damit verbundenen Einkommensverluste über einen Zeitraum von 20 Jahren Prämien gewährt. Die Prämienhöhe beträgt in Abhängigkeit von der vorherigen Nutzungsart, der Bodenwertzahl sowie der Zugehörigkeit zu einem bestimmten Zuwendungsempfängerkreis mindestens 175 EUR, maximal 715 EUR je Jahr und Hektar. Die Einkommensverlustprämie beträgt hier 135,0 TEUR, die Differenz resultiert aus Altverpflichtungen des EAGFL-Garantie.

Die ausgebrachten VE werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Kapitels abgedeckt.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>684 72</b>	521	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 72</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen; Naturnahe Waldbewirtschaftung</b>	<b>2.000.000</b>	<b>3.500.000</b>	<b>3.200.000</b>
			1.945.007	2.800.000	2.700.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		2.300.000			<b>2.300.000</b>
2009			2.800.000		<b>2.800.000</b>
2010				2.700.000	<b>2.700.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>2.300.000</b>	<b>2.800.000</b>	<b>2.700.000</b>	<b>7.800.000</b>

Erläuterungen:

Maßnahmen im Rahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung dienen der Erhöhung der Stabilität der Wälder gegenüber biotischen und abiotischen Schadfaktoren sowie der Erhöhung der Ertragsfähigkeit der Bestände. Vorgesehen sind die Bezuschussung von rd. 1.800 ha Pflegemaßnahmen auf Kulturen und in Jungbeständen sowie rd. 600 ha Umbau nicht standortgerechter Nadelreinbestände in stabile Laub- und Mischbestände. Ein wesentlicher Schwerpunkt der nächsten Jahre ist die Sanierung und Wiederaufforstung von Wäldern, die durch Borkenkäferkalamitäten und aufgrund des Sturms "Kyrill" beträchtlich in Mitleidenschaft gezogen wurden. Der Gesamtumfang dieser Maßnahmen wird mit etwa 1.200 ha eingeschätzt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>	<b>2.135.000</b>	<b>3.635.000</b>	<b>3.335.000</b>
		2.800.000	2.700.000

**73 Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 73 und Kapitel 09 03 Titel 331 73.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

In dieser Titelgruppe sind waldbauliche Maßnahmen zur Minderung neuartiger Waldschäden zusammengefasst. Zuwendungsempfänger sind u.a. land- und forstwirtschaftliche Unternehmer, juristische Personen, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, kommunale Gebietskörperschaften. Aufgrund der Neustrukturierung der Fördergrundsätze werden diese Maßnahmen im Rahmen der Förderung "Naturnahe Waldbewirtschaftung" im Kapitel 09 03 TGr. 72 fortgeführt.

<b>892 73</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			335.566	0	0
<b>893 73</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 73</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**74 Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 74 und Kapitel 09 03 Titel 331 74.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse (FwZ) haben den Zweck, die wirtschaftliche Situation des Privat- und Körperschaftswaldes zu verbessern. Sie dienen vorrangig der Minderung von Strukturdefiziten, insbesondere der geringen Flächengröße und -form. Mit Dienstleistungen gegenüber ihren Mitgliedern können die wirtschaftlichen Nachteile der Kleinflächigkeit weitgehend beseitigt werden. Eigentumsrechte der Mitglieder werden nicht beeinträchtigt. Gerade in den neuen Ländern sind FwZ von großer Bedeutung, da hier die Strukturdefizite im Zusammenhang mit der Bodenreform besonders ausgeprägt sind (Durchschnittsgröße in Sachsen-Anhalt liegt unter 2 ha).

Im Rahmen der GA unterstützt das Land die FwZ über die Bezuschussung der Verwaltungskosten und Investitionen (Forsttechnik).

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen in Sachsen-Anhalt.

<b>683 74</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen; Mobilitätsprämie für Holz</b>	<b>100.000</b>	<b>150.000</b>	<b>200.000</b>
			0	200.000	250.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		150.000			<b>150.000</b>
2009			200.000		<b>200.000</b>
2010				250.000	<b>250.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>150.000</b>	<b>200.000</b>	<b>250.000</b>	<b>600.000</b>

Erläuterungen:

Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse bedürfen gerade in den neuen Ländern der besonderen Unterstützung des Staates, da mit ihrer Hilfe die besonders hier vorhandenen Strukturdefizite im Privatwaldbereich ausgeglichen werden können. Vorrangiges Ziel ist eine effizientere Bewirtschaftung der Kleinprivatwaldflächen (Durchschnittsgröße liegt in Sachsen-Anhalt bei etwa 3 ha) verbunden mit einer Steigerung des Holzaufkommens.

Gefördert werden Maßnahmen zur eigenständigen Holzvermarktung durch überbetriebliche Zusammenfassung des Holzangebotes durch Forstbetriebsgemeinschaften mit einem Festbetrag je Festmeter vermarkteter Holzmenge.

Für Forstwirtschaftliche Vereinigungen sind alle Maßnahmen, die der Vorbereitung, dem Abschluss und der Erfüllung von Rahmenverträgen im Auftrag der Mitglieder dienen, förderfähig.

<b>686 74</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland für Verwaltung und Beratung/Geschäftsführung</b>	<b>100.000</b>	<b>150.000</b>	<b>180.000</b>
			54.525	180.000	180.000

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 686 74

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		100.000			100.000
2009			180.000		180.000
2010				180.000	180.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>100.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>	<b>460.000</b>

Erläuterungen:

Ziel der Förderung ist eine Stimulierung zur Eigenständigkeit der Forstbetriebsgemeinschaften und zur Professionalisierung ihrer Geschäftsführung.

Durch Einführung von Effizienzkriterien wie Mindestflächengröße und -einschlag soll die wirtschaftliche Eigenständigkeit entwickelt werden. Bei Nutzung der Förderung der Geschäftsführung nach neuem Rahmenplan zur GAK ab 2007 können in den ersten 4 Jahren bis zu 60 v.H. der förderfähigen Ausgaben bezuschusst werden. Etwa 60 forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse werden voraussichtlich Fördermöglichkeiten dieses Programms in Anspruch nehmen.

<b>892 74</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>5.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			0	50.000	30.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		5.000			5.000
2009			50.000		50.000
2010				30.000	30.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>5.000</b>	<b>50.000</b>	<b>30.000</b>	<b>85.000</b>

Erläuterungen:

Ziel ist eine effizientere Bewirtschaftung des Kleinprivatwaldes. Durch eine Beschaffung von Technik oder anderer Ausrüstung über die Forstbetriebsgemeinschaft wird allen Mitgliedern die Inanspruchnahme moderner Technologien zu günstigen Konditionen ermöglicht.

Im Rahmen der Erschließung von Holzreserven im Kleinprivatwald und im Zusammenhang mit der Professionalisierung der Forstbetriebsgemeinschaften sollen Vermarktungskonzeptionen erarbeitet und Beratungs- und Planungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Die Umsetzung erfolgt über bis zu 40 %ige Bezuschussung von Erstinvestitionen, die dem besitzübergreifenden Einsatz innerhalb eines FwZ dienen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>	<b>205.000</b>	<b>350.000</b>	<b>430.000</b>
		430.000	460.000

**75 Forstwirtschaftlicher Wegebau**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 75 und Kapitel 09 03 Titel 331 75.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Ein intaktes Wegenetz ist eine Grundvoraussetzung für die Durchführung einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung. Es dient in besonderem Maße der Verbesserung der Infrastruktur, zur Erschließung von Holzreserven aber auch der Steigerung des Erholungswertes des Waldes und ist wichtige Voraussetzung für Waldbrandvorbeugung und -bekämpfung. Aufgrund der vorhandenen Mängel im Zustand der Waldwege sowie wegen der hohen Kosten von Wegeneubaumaßnahmen bezuschusst das Land den forstwirtschaftlichen Wegebau mit bis zu 70 v.H. der notwendigen nachgewiesenen Ausgaben. Zuwendungsempfänger sind private und körperschaftliche Waldbesitzer sowie forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse. Im Rahmen des Programms Forstwirtschaftlicher Wegebau sind Wegeneubauten und der Ausbau von Wegen in einem Umfang von jährlich ca. 50 km vorgesehen.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2013 vorgesehen; veranschlagt in Kapitel 09 03 TGr. 98.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen in Sachsen-Anhalt.

<b>892 75</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
			500.974	550.000	550.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		500.000			<b>500.000</b>
2009			550.000		<b>550.000</b>
2010				550.000	<b>550.000</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>500.000</b>	<b>550.000</b>	<b>550.000</b>	<b>1.600.000</b>

<b>893 75</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>			<b>650.000</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
				550.000	550.000

**76 Einzelbetriebliches Förderungsprogramm**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 76.

Erläuterungen:

Bei den Haushaltsansätzen handelt es sich um die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen aus dem Haushaltsjahr 1991 der Titelgruppe 61, Kapitel 09 02. Eine Aufteilung auf die Titelgruppen 66, 67, 68, 69 wurde wegen sonst notwendiger Programmänderungen bei der Landestreuhandstelle und dafür erforderlicher Kosten nicht vorgenommen.

<b>662 76</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	<b>232.700</b>	<b>202.600</b>	<b>171.600</b>
			262.900	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 662 76

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	202.600				<b>202.600</b>
2009	171.600				<b>171.600</b>
2010	140.400				<b>140.400</b>
2011	125.600				<b>125.600</b>
2012 ff.	683.000				<b>683.000</b>
<b>Summen</b>	<b>1.323.200</b>				<b>1.323.200</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>	<b>232.700</b>	<b>202.600</b>	<b>171.600</b>
		0	0

**77 Förderung der Vermarktung von Ökoprodukten**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 77 und Kapitel 09 03 Titel 331 77.

Erläuterungen:

In Anwendung der Grundsätze für die Förderung zur Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte erhalten Erzeugerzusammenschlüsse, die sich einem Kontrollverfahren unterziehen, bzw. Unternehmen des Handels oder der Be- und Verarbeitung, die ökologisch erzeugte Produkte aufnehmen, Start- und Investitionsbeihilfen.

<b>683 77</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 77</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			11.000	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		25.000			<b>25.000</b>
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>25.000</b>			<b>25.000</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</b>	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
		0	0

**78 Agrarinvestitionsprogramm**

Übertragbar



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 78, Kapitel 09 03 Titel 231 78 und Kapitel 09 03 Titel 331 78.

Erläuterungen:

Durch die Neuausrichtung der einzelbetrieblichen Investitionsförderung soll einerseits die Förderung gestrafft und vereinfacht und andererseits die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Unternehmen weiter gestärkt werden. Damit gelten ab dem Jahr 1997 in den neuen und alten Bundesländern einheitliche Fördergrundsätze. Gefördert werden betriebliche Investitionen zur Verbesserung

- der Wettbewerbsfähigkeit durch Rationalisierung und Kostensenkung,
- der Produktions- und Arbeitsbedingungen,
- der Einkommenskombinationen,
- des Energieeinsatzes,
- des Tierschutzes und der Tierhygiene sowie
- des Umweltschutzes

in landwirtschaftlichen Unternehmen.

Zuwendungsempfänger: landwirtschaftliche Unternehmen aller Rechts- und Erwerbsformen.

Zusammenfassung der bisherigen Veranschlagungen bei Kapitel 09 03 TGrn. 66, 67, 68 und 69.

Neubewilligungen ab 2002 werden mit abgezinsten Zinsverbilligungen bewilligt und ausgezahlt.

Zur Abdeckung der titelbezogenen VE wird die gegenseitige Deckungsfähigkeit lt. Haushaltsgesetz herangezogen.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck Mittel zur Kofinanzierung der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) 2007 bis 2013 vorgesehen; veranschlagt in Kapitel 09 03 TGr. 98.

<b>662 78</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	<b>1.689.400</b>	<b>1.071.500</b>	<b>960.100</b>
			1.040.000	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.071.500				<b>1.071.500</b>
2009	960.100				<b>960.100</b>
2010	853.300				<b>853.300</b>
2011	750.500				<b>750.500</b>
2012 ff.	2.469.400				<b>2.469.400</b>
<b>Summen</b>	<b>6.104.800</b>				<b>6.104.800</b>

<b>683 78</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>600.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>
			775.000	0	0
<b>862 78</b>	<b>521</b>	<b>Darlehen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 78</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>2.762.000</b>	<b>2.750.000</b>	<b>3.500.000</b>
			1.800.000	1.000.000	1.000.000

**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03**                **Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 892 78

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	250.000	1.000.000			<b>1.250.000</b>
2009			500.000		<b>500.000</b>
2010			500.000	500.000	<b>1.000.000</b>
2011				500.000	<b>500.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>250.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.250.000</b>

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 78</b>	<b>5.051.400</b>	<b>3.921.500</b>	<b>4.460.100</b>
		1.000.000	1.000.000

**80**                    **Waldbauliche und sonstige forstwirtschaftliche Maßnahmen, Erstattungsprämie mit Beteiligung des EAGFL, Abteilung Garantie**

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 80 und Kapitel 09 03 Titel 331 80.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

In dieser Titelgruppe sind Erstaufforstungsmaßnahmen und waldbauliche Maßnahmen zusammengefasst. An diesen Maßnahmen beteiligt sich die EU über den EAGFL, Abteilung Garantie, auf dem Erstattungswege gemäß VO (EG) Nr. 1257/99 vom 17.05.1999.

Das Zahlungsverfahren für diese Beihilfen wurde nach VO (EG) Nr. 296/96 umgestellt. Die nationalen Haushaltsmittel werden ohne EU-Beteiligung im Verhältnis von 60 : 40 gezahlt. Die Kofinanzierung beträgt von 80 v.H. Hier Abwicklung der Altverpflichtungen.

<b>683 80</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen - Erstaufforstungsprämie mit Beteiligung des EAGFL, Abteilung Garantie</b>	<b>53.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			89.986	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	7.600				<b>7.600</b>
2009	7.600				<b>7.600</b>
2010	7.600				<b>7.600</b>
2011	7.600				<b>7.600</b>
2012 ff.	95.900				<b>95.900</b>
<b>Summen</b>	<b>126.300</b>				<b>126.300</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 80

Erläuterungen:

Für die Aufforstung landwirtschaftlich genutzter Flächen werden zum Ausgleich für die damit verbundenen Einkommensverluste über einen Zeitraum von 20 Jahren Prämien gewährt. Die Prämienhöhe beträgt in Abhängigkeit von der vorherigen Nutzungsart, der Bodenwertzahl sowie der Zugehörigkeit zu einem bestimmten Zuwendungsempfängerkreis mindestens 175 EUR, höchsten 715 EUR je Jahr und Hektar.  
 Diese Maßnahmen resultieren aus einer Beteiligung der EU über den EAGFL, Abteilung Garantie, gemäß VO (EG) Nr. 1257/99. Die Abwicklung des nationalen Anteils in Höhe von 20 v.H. dieser Altverpflichtungen erfolgt auf der Grundlage des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum (EPLR) aus Mitteln des ELER. Die EU beteiligt sich in einer Höhe von 80 v.H. der öffentlichen Ausgaben. Die Abwicklung der Altverpflichtungen wird ab 2007 im Kapitel 09 03 TGr. 98 fortgeführt.

<b>892 80</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen - Erstaufforstungsprämie mit Beteiligung des EAGFL, Abteilung Garantie</b>	<b>350.000</b> 19.399	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	--------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Diese waldbaulichen Maßnahmen dienen der Neuanlage von Wald. Das Interesse der Allgemeinheit an diesen Maßnahmen ist außerordentlich groß. Das trifft insbesondere für Aufforstungen bislang landwirtschaftlich genutzter Flächen zu, da Sachsen-Anhalt mit einem Waldanteil von 23 % zu den waldarmen Bundesländern zählt. Vorgesehen sind die Bezuschussung von rd. 100 ha Erstaufforstungen mit überwiegend stabilen Laubbaumarten und deren Pflege während der ersten 5 Jahre nach Kulturbegründung. An den Zuschüssen beteiligt sich der EAGFL, Abteilung Garantie, mit 75 %. Die veranschlagten Mittel umfassen daher nur 25 % der Zuwendungssumme.

Die ausgebrachten VE werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Kapitels abgedeckt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 80</b>			<b>403.500</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
-------------------------------------	--	--	----------------	---------------	---------------

**81 Förderung von Entwicklungsmaßnahmen in Orten (Dörfer und Städte) von 2.500 bis 7.500 Einwohner im ländlichen Raum, insbesondere von Infrastrukturmaßnahmen**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 231 81 und Kapitel 09 03 Titel 331 81.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Der ländliche Raum soll durch notwendige Umstellungen und Neuausrichtungen der natürlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Verhältnisse wieder seine ursprüngliche Identität erhalten.

Die Förderung von Vorhaben in ländlich strukturierten Gemeinden oder Ortsteilen, Weilern, Gehöftgruppen und Einzelhöfen außerhalb der Großstädte Halle und Magdeburg ist in der Regel auf Orte mit weniger als 7.500 Einwohnern beschränkt (Ausnahmefälle bis 10.000 EW). Damit wird die Anzahl der Gemeinden, die zukünftig über die Dorferneuerung gefördert werden können, wesentlich größer.

Die Förderung der Dorferneuerung dient einer bewussten Weiterentwicklung der Orte auf der Grundlage wirtschaftlicher, historischer und kultureller sowie landschaftlicher und ökologischer Gegebenheiten. Die Maßnahmen sollen zu einer positiven Entwicklung der Agrarstruktur, einer nachhaltigen Stärkung der Wirtschaftskraft und der Innenentwicklung der Orte beitragen sowie den eigenständigen Charakter ländlicher Siedlungen und die Kulturlandschaft bewahren.

Zuwendungsempfänger: Gemeinden und Gemeindeverbände, Teilnehmergemeinschaften und ihre Zusammenschlüsse, Wasser- und Bodenverbände, juristische Personen und natürliche Personen und Personen des privaten Rechts.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (RELE).

<b>533 81</b>	<b>521</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>633 81</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b> 0	<b>1.000.000</b> 0	<b>629.500</b> 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 633 81

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen zur Begleitung der Durchführung von Projekten entsprechend den zugrunde liegenden Fördergrundsätzen.

<b>686 81</b>	521	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>883 81</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>15.605.500</b>	<b>5.336.200</b>	<b>7.196.000</b>
			0	6.000.000	5.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			1.000.000		1.000.000
2010			1.000.000	1.000.000	2.000.000
2011			4.000.000	1.000.000	5.000.000
2012 ff.				3.000.000	3.000.000
<b>Summen</b>			<b>6.000.000</b>	<b>5.000.000</b>	<b>11.000.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Durchführung von Projekten. Von den veranschlagten Mitteln sind 1,5 Mio. € für Altverpflichtungen des MLV, Epl. 14, vorgesehen.

<b>893 81</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>0</b>	<b>2.562.500</b>	<b>3.000.000</b>
			0	2.000.000	2.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			1.000.000		1.000.000
2010			1.000.000		1.000.000
2011				1.000.000	1.000.000
2012 ff.				1.000.000	1.000.000
<b>Summen</b>			<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.000.000</b>

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen an den o.a. Empfängerkreis zur Durchführung von Projekten entsprechend den Fördergrundsätzen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 81</b>	<b>15.605.500</b>	<b>8.898.700</b>	<b>10.825.500</b>
		8.000.000	7.000.000

**97 Kofinanzierung zu EU-Mitteln**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 97, Kapitel 09 03 Titel 231 97 und Kapitel 09 03 Titel 331 97.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Nationale Kofinanzierung ab dem Haushaltsjahr 2004 im Rahmen des Operationellen Programms 2000-2006 für den EAGFL, Abteilung Ausrichtung. Zusätzlich zu den in der GA vorgesehenen Mitteln sind für diesen Zweck EU-Mittel geplant, die bei Kapitel 09 07 TGr. 65 veranschlagt sind.

Für das OP FIAF sind die EU-Mittel bei Kapitel 09 07 Titel 892 01 eingestellt.

Grundlage: RL des Landes Sachsen-Anhalt über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung

Die ausgebrachten VE werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Kapitels abgedeckt.

Hier Abwicklung des OP 2000-2006.

<b>686 97</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 97</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>0</b>
			2.225.508	0	0

Erläuterungen:

Kassenmittel

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zuschüsse im Rahmen forstwirtschaftlicher Investitionen	0	0
2.	Zuschüsse im Rahmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	1.800.000	0
	<b>Summe</b>	<b>1.800.000</b>	<b>0</b>

Zu 2.

Förderung von Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in verschiedenen Marktbereichen.

Die Kofinanzierungsmittel werden bei Kapitel 0907 TGr. 63 veranschlagt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 97</b>		<b>2.000.000</b>	<b>1.800.000</b>	<b>0</b>
			0	0

**98 Kofinanzierung zum ELER 2007-2013**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 03 Titel 221 98, Kapitel 09 03 Titel 231 98 und Kapitel 09 03 Titel 331 98.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Nationale Kofinanzierung zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) 2007 bis 2013 sowie des Europäischen Fischereifonds (EFF).  
 Grundlage bilden die VO (EG) Nr. 1290/2005 des Rates vom 21.06.2005 über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik und VO (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR).

Nationale Kofinanzierung für die Maßnahmen:

Schwerpunkt 1 - Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft

Schwerpunkt 2 - Verbesserung der Umwelt und der Landwirtschaft

Schwerpunkt 3 - Lebensqualität im ländlichen Raum und Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft

<b>533 98</b>	<b>521</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>75.600</b>	<b>91.700</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Technische Hilfe, Evaluierung	3.800	1.900
2.	Umnutzung landwirtschaftlicher Betriebe	71.800	89.800
<b>Summe</b>		<b>75.600</b>	<b>91.700</b>

Zu 1.

Zentrale Evaluierung der Fördermaßnahme "Ausgleichszulage" zur Entwicklung des ländlichen Raumes für den Interventionsbereich des EAGFL-Garantie sowie der Fördermaßnahmen "AFP" und "Verarbeitung und Vermarktung" des OP im Planungszeitraum bis 2006. Die Evaluierung des Planes 2000-2006 ist durch Art. 49 der VO (EG) Nr. 1257/99 vorgeschrieben. Ab dem 01.01.2007 beteiligt sich die EU gemäß Art. 70 der VO (EG) Nr. 1698/2005 in Höhe von 75 v.H. an den öffentlichen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde im Kapitel 09 08 Titel 533 76 veranschlagt.

Zu 2.

Nationale Kofinanzierung für die Maßnahme "Investitionen in die Unternehmensgründung und -entwicklung durch Kooperationen zwischen Land- und Forstwirten mit den Partnern im ländlichen Raum" (Code 3122) und "Umnutzung landwirtschaftlicher Betriebe" (Code 3112). Die EU-Kofinanzierung wurde im Kapitel 09 08 TGr. 69 veranschlagt.

<b>633 98</b>	<b>521</b>	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		50.000			50.000
2009		50.000			50.000
2010		50.000			50.000
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>150.000</b>			<b>150.000</b>

<b>662 98</b>	<b>521</b>	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>682 98</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>683 98</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>600.000</b>	<b>5.637.700</b>	<b>5.035.400</b>
			0	9.865.000	5.362.500

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		970.000			<b>970.000</b>
2009		970.000	1.953.000		<b>2.923.000</b>
2010		970.000	1.953.000	1.052.500	<b>3.975.500</b>
2011		970.000	1.953.000	1.052.500	<b>3.975.500</b>
2012 ff.		1.720.000	4.006.000	3.257.500	<b>8.983.500</b>
<b>Summen</b>		<b>5.600.000</b>	<b>9.865.000</b>	<b>5.362.500</b>	<b>20.827.500</b>

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (MSL)	4.875.800	4.263.500
2.	Ausgleichszulage	640.400	640.400
3.	Ausgleich aufforstungsbedingter Einkommensverluste/ Erstaufforstungsprämie	121.500	131.500
	<b>Summe</b>	<b>5.637.700</b>	<b>5.035.400</b>

Zu 1.

Zuschüsse an landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung. Gefördert werden:

A:

Extensive und ressourcenschonende Produktionsverfahren bei Dauerkulturen zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind.

B:

Die Einhaltung extensiver Grünlandbewirtschaftungsverfahren, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind und zum Gleichgewicht auf den Märkten beitragen.

C:

Ökologische Anbauverfahren zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung extensiver Produktionsverfahren.

Die Fördermaßnahmen werden in 5-Jahresprogrammen durchgeführt. Der Ansatz enthält die Abwicklung der Altverpflichtungen gemäß VO (EG) Nr. 1257/99 sowie nach dem Gesetz der Modulation vom 02.05.2002. Die Abwicklung dieser Altverpflichtungen (aus Kapitel 09 03 Titel 683 04 bis 683 07 und Kapitel 09 05 Titel 683 04) erfolgt auf der Grundlage des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 aus Mitteln des ELER. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben, veranschlagt im Kapitel 09 08 Titel 683 05.

Zu 2.

Die Ausgleichszulage wird für Ackerflächen in benachteiligten Gebieten zur Sicherung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und zum Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile gewährt. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben, veranschlagt im Kapitel 09 08 Titel 683 06.

Zu 3.

Nationale Kofinanzierung für den Ausgleich aufforstungsbedingter Einkommensverluste. Es werden über einen Zeitraum von bis zu 15 Jahren Prämien gewährt. Die Prämienhöhe beträgt in Abhängigkeit von der vorherigen Nutzungsart, der Bodenwertzahl sowie der Zugehörigkeit zu einem bestimmten Zuwendungsempfängerkreis gemäß der VO (EG) Nr. 1698/2005 mindestens 150 EUR, höchsten 700 EUR je Jahr und Hektar. Der Ansatz enthält die Abwicklung der Altverpflichtungen gemäß VO (EG) Nr. 1257/99, bewilligt für 20 Jahre. Die Abwicklung der Altverpflichtungen, veranschlagt im Kapitel 09 03 TGr. 80, erfolgt auf der Grundlage des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2007-2013 aus Mitteln des ELER. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben, veranschlagt im Kapitel 09 08 TGr. 66.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 683 98

VE wurden eingestellt für markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (siehe zu Nr. 1) 2008: 9.715 TEUR 2009: 9.715 TEUR und für den Ausgleich von aufforstungsbedingten Einkommensverlusten (siehe zu Nr. 2) 2008: 150 TEUR 2009: 150 TEUR.  
 Die in 2007 ausgebrachten VE wurden nicht voll gebunden und im Rahmen der Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen.

<b>686 98</b>	521	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>862 98</b>	521	<b>Darlehen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>883 98</b>	521	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		100.000			<b>100.000</b>
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>100.000</b>			<b>100.000</b>

<b>892 98</b>	521	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>796.300</b>	<b>5.103.900</b>	<b>5.374.100</b>
			0	1.950.000	1.941.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		3.550.000			<b>3.550.000</b>
2009		1.200.000	1.450.000		<b>2.650.000</b>
2010			500.000	1.441.000	<b>1.941.000</b>
2011				500.000	<b>500.000</b>
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>4.750.000</b>	<b>1.950.000</b>	<b>1.941.000</b>	<b>8.641.000</b>

Erläuterungen:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Investitionszuschüsse für die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	2.307.800	2.307.900
2.	Investitionen zur Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe	2.084.700	2.304.400
3.	Flurbereinigung	0	0
4.	Forstwirtschaftlicher Wegebau	148.100	148.100
5.	Unternehmensgründung/Entwicklung durch Kooperation und Umnutzung Bausubstanz	202.000	252.400
6.	Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen	41.200	41.200
7.	Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen	33.200	33.200
8.	Waldumbau/nichtproduktive Investitionen	276.900	276.900



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 892 98

9.		Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Erzeugnisse		10.000	10.000
<b>Summe</b>				<b>5.103.900</b>	<b>5.374.100</b>

Zu 1.

Zuschüsse zur Förderung von Vorhaben zur Marktstrukturverbesserung, Wertschöpfung, Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes 2007-2013.

Grundlage: VO (EG) Nr. 1290/2005 des Rates vom 21.06.2005 über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik und VO (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 in Verbindung mit dem Entwicklungsplan für den ländlichen Raum. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 Titel 892 02 veranschlagt.

Zu 2.

Zuschüsse für Investitionen an landwirtschaftliche Betriebe zur Verbesserung der betrieblichen Effizienz, Erhöhung der Wertschöpfung und Modernisierung. Grundlage der Förderung ist Art. 26 der VO (EG) Nr. 1698/2005 und Art. 53 Förderung investiver Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 Titel 892 01, 892 03 und TGr. 69 veranschlagt.

Zu 4.

Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Förderung des forstwirtschaftlichen Wegebaus. Gefördert werden Neubau sowie die Befestigung und Grundinstandsetzung forstwirtschaftlicher Wege. Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 30 der VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 Titel 892 63 veranschlagt.

Zu 5.

Nationale Kofinanzierung für die Maßnahme "Investitionen in die Unternehmensgründung und -entwicklung durch Umnutzung der Bausubstanz". Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 53 der VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 75 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 Titel 892 04 und TGr. 69 veranschlagt.

Zu 6.

Nationale Kofinanzierung für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen. Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 43 der VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 TGr. 66 veranschlagt.

Zu 7.

Nationale Kofinanzierung für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen. Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 45 der VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 TGr. 66 veranschlagt.

Zu 8.

Nationale Kofinanzierung für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen Waldumbau/nichtproduktive Investitionen. Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 49 der VO (EG) Nr. 1698/2005. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 TGr. 65, 67 veranschlagt.

Zu 9.

Kofinanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Erzeugnisse. Grundlage der Förderung ist die VO (EG) Nr. 1198/2006 des Rates vom 27.07.2006 über den Europäischen Fischereifonds. Die EU beteiligt sich im Rahmen des EFF mit 75 v.H. der Gesamtförderung aus öffentlichen Mitteln. Die EU-Kofinanzierung ist im Kapitel 09 08 Titel 892 77 veranschlagt.

VE sind veranschlagt für:

Wertschöpfung, Verarbeitung und Vermarktung (siehe Nr. 1) 2008: 500,0 TEUR 2009: 500,0 TEUR  
 Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (siehe Nr. 2) 2008: 1.000,0 TEUR 2009: 1.008,7 TEUR  
 forstwirtschaftlicher Wegebau (siehe Nr. 4) 2008: 90,0 TEUR 2009: 80,0 TEUR  
 Erstaufforstung Flächen (siehe Nrn. 6 und 7) 2008: 90,0 TEUR 2009: 101,3 TEUR  
 Nichtproduktive Investitionen Forst (Waldumbau) (siehe Nr. 8) 2008: 270,0 TEUR 2009: 260,0 TEUR

<b>893 98</b>	<b>521</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b>	<b>500.000</b>	<b>1.100.700</b>	<b>1.151.900</b>
			0	895.600	895.600

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 03 Allgemeine Bewilligungen, Gemeinschaftsaufgabe - Rahmenplan**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 893 98

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		1.000.000			1.000.000
2009		500.000	447.800		947.800
2010			447.800	447.800	895.600
2011				447.800	447.800
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.500.000</b>	<b>895.600</b>	<b>895.600</b>	<b>3.291.200</b>

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Unternehmensgründung/Entwicklung durch Kooperation	205.100	256.300
2.	Flurbereinigung	895.600	895.600
	<b>Summe</b>	<b>1.100.700</b>	<b>1.151.900</b>

Zu 1.

Nationale Kofinanzierung für die Maßnahme "Investitionen in die Unternehmensgründung und -entwicklung durch Kooperationen zwischen Land- und Forstwirten mit anderen Partnern im ländlichen Raum" (Code 3122). Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde bei Kapitel 09 08 TGr. 69 veranschlagt.

Zu 2.

Nationale Kofinanzierung für die Gewährung von Zuschüssen zur Flurbereinigung. Die EU beteiligt sich mit 80 v.H. an den zuschussfähigen Ausgaben. Die EU-Kofinanzierung wurde im Kapitel 09 08 Titel 893 62 veranschlagt.

VE wurden eingestellt für Maßnahmen der Flurbereinigung (siehe Nr. 2) 2008: 895,6 TEUR 2009 : 895,6 TEUR.

<b>981 98</b>	<b>521</b>	<b>Verrechnung zwischen Kapiteln des Landeshaushaltes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 98</b>	<b>2.096.300</b>	<b>12.017.900</b>	<b>11.653.100</b>
		12.710.600	8.199.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.378.100	8.454.200	7.708.600
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	20.588.000	19.344.500	20.090.100
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>26.966.100</b>	<b>27.798.700</b>	<b>27.798.700</b>

#### Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	670.000	767.400 504.300	596.000 504.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.960.100	13.322.900 11.070.000	12.251.800 6.317.500
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	34.313.200	32.241.000 21.745.600	33.483.500 20.616.600
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0 0	0 0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>44.943.300</b>	<b>46.331.300</b>	<b>46.331.300</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			33.319.900	27.438.400
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-17.977.200</b>	<b>-18.532.600</b>	<b>-18.532.600</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines

Maßnahmen nach Gesetz der Modulation vom 02.05.2002. Bei der Veranschlagung bis 2007 handelt es sich um die Endabwicklung von Verpflichtungen. Die weitere Veranschlagung von Altverpflichtungen ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt in Kapitel 09 03 Titel 683 98 und Kapitel 09 08 Titel 683 05. Aufgrund geänderter Fördertatbestände im Rahmen der Förderung nach der Verordnung über die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) EU-VO Nr. 1698/2005 erfolgt die Neuveranschlagung ab 2007 in Kapitel 09 08.

**Einnahmen**

<b>119 41</b>	521	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen sonstiger Fördermaßnahmen des Bundes</b>	<b>0</b> 144.773	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 05 Titel 631 01.

Erläuterungen:

Rückzahlung von Überzahlungen (z.B. Widerruf von Bescheiden).

<b>119 42</b>	521	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe</b>	<b>0</b> 4.086	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	-------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 05 Titel 631 02.

Erläuterungen:

Rückzahlung von Überzahlungen (z.B. Widerruf von Bescheiden).

<b>119 43</b>	531	<b>Rückzahlung von Mitteln des EAGFL, Abteilung Garantie</b>	<b>0</b> 50.085	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 05 Titel 631 03.

Erläuterungen:

Rückzahlungen von Überzahlungen.

<b>231 01</b>	529	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--------------------------------------	---------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 05 Titel 686 01.

<b>231 04</b>	521	<b>Zuweisungen des Bundes nach dem Gesetz zur Modulation</b>	<b>1.046.700</b> 826.800	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------------------	----------	----------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 0905 Titel 683 04.

Erläuterungen:

Finanzielle Beteiligungen des Bundes an den Maßnahmen nach dem Gesetz zur Modulation vom 02.05.2002. Beteiligungsverhältnis 60 : 40 (Bund : Land).

<b>272 01</b>	528	<b>Mittel der EU im Rahmen der Modulation</b>	<b>9.885.500</b> 7.466.764	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	----------	----------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 0905 Titel 683 04.

Erläuterungen:

Einnahmen der EU nach dem Gesetz der Modulation aus 2 % Kürzung bis 2005, 3% Kürzung ab 2005 und 4 % Kürzung ab 2006 von Direktzahlungen aus Flächen- und Tierprämien.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

**Titelgruppe(n)**

**61 Zuschüsse der EU zur Beseitigung der Schäden durch Sturm Kyrill 2007**

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 05  
 Titelgruppe 61.

<b>272 61</b>	<b>529</b>	<b>Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>346 61</b>	<b>529</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>631 01</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen an den Bund -Rückzahlung von Überzahlungen</b>	<b>0</b> 110.556	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 05 Titel 119 41.			
<b>631 02</b>	521	<b>Sonstige Zuweisungen an den Bund -Rückzahlung von Überzahlungen im Rahmen der GA</b>	<b>0</b> 2.860	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 70 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 09 05 Titel 119 42.			
<b>631 03</b>	531	<b>Sonstige Zuweisungen an den Bund - Rückzahlung von Mitteln des EAGFL, Abteilung Garantie -</b>	<b>0</b> 15.769	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 05 Titel 119 43.			
<b>683 04</b>	521	<b>Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen nach dem Gesetz zur Modulation</b>	<b>11.630.000</b> 8.784.434	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
		Übertragbar			
		*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166,68 v. H. der Isteinnahmen bei Kapitel 0905 Titel 231 04 zuzüglich der Isteinnahmen bei Kapitel 0905 Titel 272 01.			

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	9.314.100				<b>9.314.100</b>
2009	1.562.900				<b>1.562.900</b>
2010	1.502.900				<b>1.502.900</b>
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>	<b>12.379.900</b>				<b>12.379.900</b>

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung nach dem Gesetz zur Modulation vom 02.05.2002, danach werden die Ausgaben zu 85 % aus EU-Mitteln finanziert (2 % bis 2005, 3 % ab 2005 und 4 % ab 2006 Direktzahlungen aus Flächen und Tierprämien), die mit 15 % nationalem Anteil kofinanziert werden.

Die Kofinanzierung erfolgt aus Mitteln der GA. Die Mittel der GAK gelangen ab 2005 im Beteiligungsverhältnis 60:40 (Bund:Land) zur Auszahlung. Somit verbleibt ein Zuschuss aus dem Landeshaushalt in Höhe von 6 %.

Die VE der Vorjahre wurden nicht in vollem Umfang gebunden.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 04

Maßnahmen nach Gesetz der Modulation vom 02.05.2002. Bei der Veranschlagung bis 2007 handelt es sich um die Endabwicklung von Verpflichtungen. Die weitere Veranschlagung von Altverpflichtungen ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt in Kapitel 09 03 Titel 683 98 und Kapitel 09 08 Titel 683 05. Aufgrund geänderter Fördertatbestände im Rahmen der Förderung nach der Verordnung über die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) EU-VO Nr. 1698/2005 erfolgt die Neuveranschlagung ab 2007 in Kapitel 09 08.

<b>683 05</b>	528	<b>Zuwendungen der EU an landwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Modulation</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>686 01</b>	529	<b>Zuschüsse im Bereich der Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 05 Titel 231 01.

**Titelgruppe(n)**

**61 Zuschüsse der EU zur Beseitigung der Schäden durch Sturm Kyrill 2007**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 05 Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Beseitigung der Schäden aus dem Sturm "Kyrill" 2007:

Die Europäische Union soll der Bundesrepublik Deutschland aus dem Solidaritätsfonds der EU 166,9 Mio. Euro zur Verfügung stellen. Grundlage ist der Art. 3 der VO (EG) Nr. 2012/2002. Sachsen-Anhalt soll auf der Grundlage der abgegebenen Schadensmeldung im Forstbereich den Betrag von 4,8 Mio. Euro erhalten. Derzeit arbeiten der Bund und die betroffenen Länder an einer Verwaltungsvereinbarung zur Regelung des Umsetzungsverfahrens.

<b>427 61</b>	529	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>514 61</b>	529	<b>Verbrauchsmaterial</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>533 61</b>	529	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>682 61</b>	529	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>685 61</b>	529	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>883 61</b>	529	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>891 61</b>	529	<b>Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>894 61</b>	529	<b>Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 **0**                      **0**                      **0**  
**0**                      **0**



09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 05 Allgemeine Bewilligungen, Maßnahmen nach dem Gesetz der Modulation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.932.200	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen		0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>10.932.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben		0	0
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst		0	0
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.630.000	0	0
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		0	0
			0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>11.630.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-697.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 06 Zuwendungen und Erstattungen der EU - Förderphase bis 1999**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Allgemeines

Förderungen aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Ausrichtung (EAGFL). Ab 1994 ist das Beitrittsgebiet Ziel 1 Gebiet (strukturschwache Region).

Entsprechend Einzelverordnungen des Rates der Europäischen Gemeinschaften können aus diesen Mitteln Maßnahmen gefördert werden, die eng mit der gemeinsamen Agrarpolitik der EU im Zusammenhang stehen und den allgemeinen Zielen dieser Politik entsprechen. Hier ist gemäß VO (EWG) 2082/93 das Prinzip der Additionalität zu beachten.

Bei den in diesem Zusammenhang gewährten Zuschüssen handelt es sich um eine Förderung der EU, die eine Kofinanzierung des Mitgliedsstaates und/oder eine private Beteiligung voraussetzt.

Entsprechende Komplementärmittel sind vorgesehen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" sowie einzelner Landesförderprogramme und veranschlagt in den Kapiteln 09 02 und 09 03 .

Mit den für 2001 vorgesehenen Einnahmen und Ausgaben aus dem EAGFL - Abteilung Ausrichtung - ist die Förderphase 1994-1999 abgeschlossen.

**Einnahmen**

<b>119 42</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Vermarktung und Verarbeitung landwirtsch. Produkte (Ziel 1 Gebiet)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 06 Titel 631 01.

<b>119 43</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtsch. Produkte (Ziel 1 Gebiet)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 06 Titel 631 02.

<b>119 44</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (Ziel 1 Gebiet)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			249.394		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 06 Titel 631 03.

<b>119 45</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU - Förderung aus dem Bereich EU - Gemeinschaftsinitiativen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 06 Titel 631 04.

**Titelgruppe(n)**

**69 EU - Mittel zur Förderung von Gemeinschaftsinitiativen der EU - LEADER II -**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 69.

<b>346 69</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 69** **0** **0** **0**

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 06 Zuwendungen und Erstattungen der EU - Förderphase bis 1999**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>631 01</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen -Rückzahlung aus Überzahlungen im Rahmen der EG-Förderung der Vermark. u. Verarb. landwirtsch. Produkte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		Übertragbar	0	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 06 Titel 119 42.			
<b>631 02</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen -Rückzahlung aus Überzahlungen im Rahmen der EG-Förderung der Vermark. u. Verarb. fischwirtsch. Produkte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		Übertragbar	0	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 06 Titel 119 43.			
<b>631 03</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen -Rückzahlung aus Überzahlungen im Rahmen der EG-Förderung der Entw. im ländlichen Raum</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		Übertragbar	108.416	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 06 Titel 119 44.			
<b>631 04</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen -Rückzahlung aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung von Gemeinschaftsinitiativen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		Übertragbar	0	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 06 Titel 119 45.			

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 06 Zuwendungen und Erstattungen der EU - Förderphase bis 1999

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Ausgaben**

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0 0	0 0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines

Die Förderung erstreckt sich über den Gesamtplanungszeitraum 2000-2006, sie erfolgt auf der Grundlage eines Operationellen Programms aus Mitteln des EU-Agrarfonds (EAGFL), Abteilung Ausrichtung. Entsprechend den Strukturfonds-Verordnungen VO (EG) 1257/1999 und VO (EG) 1750/1999 der EU können aus diesen Mitteln agrarstrukturelle Maßnahmen und Maßnahmen zur ländlichen Entwicklung gefördert werden. Hierbei ist gemäß VO (EG) 1260/1999 das Prinzip der Zusätzlichkeit zu beachten. Bei den in diesem Zusammenhang gewährten Zuschüssen handelt es sich um eine Förderung der EU, die eine öffentliche Kofinanzierung des Mitgliedsstaates und/oder eine private Beteiligung voraussetzt.

Entsprechende Komplementärmaßnahmen sind vorgesehen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" sowie einzelner Landesförderprogramme und veranschlagt in den Kapiteln 09 02, 09 03 und 15 02.

Die Endabwicklung der Förderphase 2000-2006 erfolgt in den Jahren 2007 und 2008. Die Strukturförderung ab 2007 ist bei Kapitel 09 08 veranschlagt.

**Einnahmen**

<b>119 42</b>	<b>528</b>	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte OP 2000-2006</b>	<b>0</b> 320.073	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 07 Titel 631 01.			
<b>119 43</b>	<b>528</b>	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte OP 2000-2006</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 07 Titel 631 02.			
<b>119 44</b>	<b>528</b>	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der ländlichen Entwicklung OP 2000-2006</b>	<b>0</b> 432.045	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 07 Titel 631 03.			
<b>119 45</b>	<b>528</b>	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU - Förderung aus dem Bereich EU - Gemeinschaftsinitiativen</b>	<b>0</b> 10.478	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 07 Titel 631 04.			
<b>346 01</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte - Ziel-1-Gebiet der Reform des EU-Strukturfonds</b>	<b>0</b> 7.443	<b>0</b>	<b>0</b>

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 01.

Erläuterungen:

Siehe Kapitel 09 07 Titel 892 01.

Umsetzungen von Kapitel 09 07 Titel 346 64.

**Titelgruppe(n)**

**61 Zuschüsse der EU zur Förderung der Schweinezucht, Rinderhaltung sowie des Garten- und Weinbaus**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<p>Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von umweltschützenden und -verbessernden Investitionen im Garten- und Weinbau sowie zur Förderung einer umweltgerechten und tiergerechten Schweine- und Rinderhaltung. Insbesondere sollen Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Umwelt, zur Verbesserung der Hygienebedingungen in der Tierhaltung sowie zum Tierschutz und zu tiergerechten Haltungsbedingungen gefördert werden. Gleichfalls sollen mit den geförderten Investitionen erfolgte Ausgaben für entstandene Betreuungsgebühren und für die Erstellung des Wiedereinrichtungs- bzw. Betriebsentwicklungsplans gefördert werden. Nach VO (EWG) Nr. 1257/1999 beteiligt sich die EU an den Ausgaben für einzelbetriebliche Investitionen der Mitgliedsstaaten. Die Maßnahme kann aus Mitteln des EAGFL - Abteilung Ausrichtung - mit bis zu 75 v.H. mitfinanziert werden. Dies ist im Rahmen der Planung des Gemeinschaftlichen Förderkonzeptes 2000-2006 berücksichtigt worden.</p> <p>Zuwendungsempfänger sind landwirtschaftliche Betriebe unabhängig von ihrer Rechtsform.</p> <p>Die nationale Kofinanzierung ist veranschlagt im Kapitel 09 02 Titel 892 97.</p>					
221 61	528	<b>Zuschüsse der EU zu Schuldendiensthilfen</b>	0 0	0	0
272 61	528	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	0 0	0	0
346 61	528	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	5.500.000 8.076.900	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>5.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
62		<b>Zuschüsse der EU zur Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen forstwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>			
<p>*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 62.</p> <p>Erläuterungen:                  Siehe Ausgabebetitelgruppe.</p>					
346 62	528	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	0 0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
63		<b>EU-Mittel zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte</b>			
<p>*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabebetitelgruppe 63.</p> <p>Erläuterungen:                  Siehe Ausgabebetitelgruppe.</p>					
272 63	528	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	0 0	0	0
346 63	528	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	18.000.000 13.614.893	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>18.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>64</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte - Ziel-1-Gebiet der Reform des EU-Strukturfonds</b>			
		Erläuterungen: Umsetzen nach Kapitel 09 07, Titel 346 01 (ab 2003 keine TGr.)			
<b>346 64</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>65</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum</b>			
		*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65. Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>272 65</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>346 65</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>21.395.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			59.449.414		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>22.395.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>66</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung von Gemeinschaftsinitiativen der EU - LEADER plus</b>			
		*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66. Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>272 66</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	<b>2.777.100</b>	<b>982.400</b>	<b>661.300</b>
			6.101.534		
<b>346 66</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>1.033.800</b>	<b>529.000</b>	<b>356.100</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>3.810.900</b>	<b>1.511.400</b>	<b>1.017.400</b>
<b>67</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Wasserwirtschaft, Umwelt und Naturschutz</b>			
<b>272 67</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>346 67</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU</b>	<b>21.700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			40.306.990		





**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Ausgaben**

<b>631 01</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung der Vermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte</b>	<b>0</b> 375.836	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	---------------------	---------------	---------------

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 07 Titel 119 42.

<b>631 02</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 07 Titel 119 43.

<b>631 03</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung der ländlichen Entwicklung OP 2000-2006</b>	<b>0</b> 376.246	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	---------------------	---------------	---------------

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 07 Titel 119 44.

<b>631 04</b>	<b>528</b>	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlung aus Überzahlungen im Rahmen der EU - Förderung von Gemeinschaftsinitiativen</b>	<b>0</b> 10.478	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	--------------------	---------------	---------------

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 07 Titel 119 45.

<b>892 01</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen von der EU zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte - Ziel-1-Gebiet der Reform des EU-Strukturfonds</b>	<b>0</b> 312.683	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	---------------------	---------------	---------------

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 09 07 Titel 346 01 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Der FIAF (Förderinstrument zur Ausrichtung der Fischerei) gewährt Zuschüsse für Maßnahmen gemäß VO (EG) Nr. 1263/99 vom 21.06.1999 und Nr. 2792/99 vom 17.12.1999.

Für Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für Fischereierzeugnisse können öffentliche Mittel bis zu 35 % der zuschussfähigen Ausgaben gewährt werden. Die nationale Kofinanzierung (Mindestanteil von 5 %) erfolgt aus Kapitel 09 03 Titel 883 97.

Maßnahmen im Aquakulturbereich werden bis zu 40 % bezuschusst. Sie werden im Umfang von mindestens 5 % aus Landesmitteln (Kapitel 09 02 Titel 892 97) kofinanziert.

Zuschüsse können grundsätzlich gewährt werden an private Unternehmen.

**Titelgruppe(n)**

<b>61</b>	<b>Zuschüsse der EU zur Förderung der Schweinezucht, Rinderhaltung sowie des Garten- und Weinbaus</b>
-----------	---

Übertragbar

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
		<p>** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</p> <p>*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 61 und 346 61 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</p>			
662 61	528	<b>Schuldendiensthilfen an private Unternehmen</b>	0 0	0 0	0 0
685 61	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	0 0	0 0	0 0
892 61	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	4.784.300 7.651.000	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>4.784.300</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>62</b>		<b>Zuschüsse der EU zur Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen forstwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>			
		Übertragbar			
		<p>** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</p> <p>*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 62 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</p>			
		Erläuterungen:			
		Für Maßnahmen zur Förderung der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen forstwirtschaftlicher Erzeugnisse, die nach der VO (EWG) Nr. 1257/99 (Ziel-1-Gebiet der Reform des Strukturfonds) gefördert werden, können Zuschüsse bis zur Höhe von 75 v.H. der förderfähigen Ausgaben aus dem EAGFL - Abteilung Ausrichtung - gewährt werden. Zuwendungsempfänger können grundsätzlich natürliche und juristische Personen sowie ihre Zusammenschlüsse sein. Voraussetzung für die Förderung ist eine Kofinanzierung, die veranschlagt ist in Kapitel 09 03 TGr. 97.			
883 62	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0 0	0 0	0 0
892 62	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	0 0	0 0	0 0
893 62	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	0 0	0 0	0 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>63</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 63 und 346 63 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.			
		Erläuterungen:			
		Im Rahmen des Operationellen Programmes des Landes Sachsen-Anhalt für den Zeitraum 2000-2006 können Vorhaben zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in verschiedenen Warenbereichen gefördert werden. Grundlage der Förderung ist die VO (EG) Nr. 1257/99 in Verbindung mit der VO (EG) Nr. 1750/99.			
		In Verbindung mit Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" können Zuwendungen bis in Höhe von 35 % der förderfähigen Ausgaben geleistet werden (Kofinanzierung Kapitel 09 03 Titel 892 97).			
<b>682 63</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>683 63</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>685 63</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 63</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>18.387.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			15.223.593	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>18.387.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>64</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Vermarktung und Verarbeitung fischwirtschaftlicher Produkte - Ziel-1-Gebiet der Reform des EU-Strukturfonds</b>			
		Erläuterungen:			
		Umsetzen nach Kapitel 09 07, Titel 892 01 (ab 2003 keine TGr.).			
<b>892 64</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**65 EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 65 und 346 65 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Voranschlag des Operationellen Programmes des Landes Sachsen-Anhalt nach VO (EWG) Nr. 1257/99 und 1260/99 des Rates vom 17.05.1999 bzw. 21.06.1999.

Der EAGFL - Abteilung Ausrichtung - gewährt Zuwendungen bis zur Höhe von 75 v.H. der gesamten öffentlichen Aufwendungen. Entsprechend der VO (EWG) Nr. 1260/99 zahlt die EU den Betrag einer Jahrestanche in mehreren Zwischenraten auf der Grundlage der bereits getätigten Ausgaben.

Entsprechend der EU-Haushaltspraxis werden Mittelbindungen jeweils für eine Jahrestanche vorgenommen. Demzufolge sind individuelle Verschiebungen zwischen den Fördermaßnahmen nicht auszuschließen.

<b>427 65</b>	<b>528</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>299.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			254.431	0	0

Erläuterungen:

1 OP-Begleiter ist für die EU-Programmverwaltung in der Förderphase 2000-2006 befristet tätig. Weiterhin sind 5 Finanzkontrolleure für die Innenrevision eingestellt. 6 weitere Mitarbeiter sind für die Umsetzung des Radwegekonzeptes bis 2006 befristet eingestellt (nationale Mittel Kapitel 09 02 Titel 427 97).

Anzahl Verg.Gr.

6	IV a	Regionalberater im ländlichen Wegekonzept
4	IV a	Finanzkontrolleure
1	IV b	OP-Begleiter
1	IV b	Finanzkontrolleur

<b>511 65</b>	<b>528</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.027	0	0

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) 1685/2000.

<b>527 65</b>	<b>528</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			5.586	0	0

Erläuterungen:

Gemäß VO (EG) 1260/1999 sowie VO (EG) 448/2004.

<b>533 65</b>	<b>528</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>1.766.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			4.881.039	0	0

<b>633 65</b>	<b>528</b>	<b>Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>1.010.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			409.930	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 633 65

Erläuterungen:

Folgende Schwerpunkte der Förderung sind festgelegt:

- Dorferneuerung und Maßnahmen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Umnutzung der Bausubstanz (nationale Mittel: Kapitel 09 03, Titel 633 97, 883 97, 892 97)
- Dorfentwicklung (nationale Mittel: Kapitel 09 02, Titel 883 97, 893 97)
- Ländlicher Wegebau außerhalb BOV (nationale Mittel: Kapitel 09 03, Titel 883 97)
- Erhaltung touristisch wertvoller Kulturlandschaften - Steillagenweinanbau (nationale Mittel: Kapitel 09 02, Titel 892 97)
- Boden- und Flurneuordnung
- Forstwirtschaft (nationale Mittel: Kapitel 09 03, Titel 892 97, 686 97)
- Technische Hilfe
- Qualitätssicherungsmaßnahmen (nationale Mittel: Kapitel 09 02, Titel 683 97)
- Einzelbetriebliche Förderung/Förderung von Junglandwirten nach AFP (nationale Mittel: Kapitel 09 03, 662 97, 683 97, 892 97)
- Direktvermarktung (nationale Mittel: Kapitel 09 02, Titel 892 97).

<b>682 65</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>683 65</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>91.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			194.667	0	0

Erläuterungen:

Die zu Titel 633 65 festgelegten Förderschwerpunkte gelten entsprechend.

<b>685 65</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			51.546	0	0

Erläuterungen:

Ziel der Demo- und Fortbildungsvorhaben ist eine fachliche fundierte Unterstützung für Förderprojekte im Agrarumweltbereich. Bisher erfolgte die Finanzierung im Rahmen eines Erstattungsverfahrens aus den Flankierenden Maßnahmen des EAGFL-Garantie. Auf Grund neuer Festlegungen der EU-Kommission hat ab der Genehmigung des neuen OP eine 75 %ige Kofinanzierung aus dem EAGFL-Abteilung Ausrichtung zu erfolgen (nationale Mittel: Kapitel 09 02, Titel 683 97). Die zu Titel 633 65 festgelegten Förderschwerpunkte gelten entsprechend.

<b>812 65</b>	528	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.999	0	0

Erläuterungen:

Aus technischer Hilfe ist die Beschaffung von Computern und dgl. möglich.

<b>883 65</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>9.626.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			33.741.537	0	0

Erläuterungen:

Die zu Titel 633 65 festgelegten Förderschwerpunkte gelten entsprechend.

<b>892 65</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>2.966.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			3.205.522	0	0

Erläuterungen:

Die zu Titel 633 65 festgelegten Förderschwerpunkte gelten entsprechend.

<b>893 65</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>7.970.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			4.568.902	0	0

Erläuterungen:

Die zu Titel 633 65 festgelegten Förderschwerpunkte gelten entsprechend.

<b>981 65</b>	528	<b>Verrechnungen zwischen Kapiteln</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 981 65

Erläuterungen:

- Umwelt- und Naturschutz (nationale Mittel: Einzelplan 15)
- Wasserwirtschaft und Kulturbautechnik (nationale Mittel: Einzelplan 15).
- Ab 2001 in TGr.67 veranschlagt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>	<b>23.834.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0

**66 EU-Mittel zur Förderung von Gemeinschaftsinitiativen der EU - LEADER plus**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 66 und 346 66 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Sachsen-Anhalt partizipiert an der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ für den Zeitraum 2000-2006 nach den VO (EG) Nr. 1257/99 und 1260/99 des Rates vom 17.05.1999 bzw. 21.06.1999 und den LEADER+-Leitlinien für die Entwicklung des ländlichen Raumes vom 14.04.2000. Die Mittelausstattung beträgt 23,60 Mio. EUR.

Bei Projekten öffentlicher Träger können aus EU-Mitteln bis zu 75 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert werden. Für Maßnahmen privater Träger ist ein Anteil von bis zu 45 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben förderfähig. Der nationale Anteil von 5-10 v.H. mit dem die Vorhaben kofinanziert werden, ist durch die Landkreise bzw. Kommunen aufzubringen. Entsprechend der VO (EG) Nr. 1260/99 zahlt die EU den Beitrag einer Jahrestanche in mehreren Zwischenraten auf der Grundlage der bereits getätigten Ausgaben.

<b>527 66</b>	<b>528</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			789	0	0
<b>533 66</b>	<b>528</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>43.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Auftragserteilung durch Landesdienststellen u.a. für

- Evaluierung der Förderergebnisse durch Erstellung von Zwischenberichten und Ex-Post-Bewertung durch externe Gutachter,
- Erstellung und Erarbeitung von Infomaterial und Broschüren,
- Umsetzung der Kommunikations- und Publizitätsmaßnahmen.

<b>547 66</b>	<b>528</b>	<b>Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungskosten</b>	<b>21.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.177	0	0

Erläuterungen:

Sachausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Ausstellungen und Seminaren, Veranstaltungen sowie für den LEADER+-Begleitausschuss.

<b>682 66</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			183.229	0	0
<b>683 66</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			96.514	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07 Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>685 66</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>2.745.700</b> 1.317.388	<b>1.371.500</b> 0	<b>0</b> 0
<b>883 66</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b> 2.222.439	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>892 66</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b> 135.609	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>893 66</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>1.497.200</b> 2.929.822	<b>914.400</b> 0	<b>0</b> 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>4.310.100</b>	<b>2.285.900</b> 0	<b>0</b> 0
<b>67</b>		<b>EU-Mittel zur Förderung der Wasserwirtschaft, Umwelt und Naturschutz</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 67 und 346 67 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.			
		Erläuterungen:			
		Es handelt sich um wasserwirtschaftliche, kulturbautechnische und Deichbaumaßnahmen sowie Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes zur Förderung der ländlichen Entwicklung. Diese Ausgaben werden aus Mitteln des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Ausrichtung, finanziert. Kofinanzierungsmittel sind bei Kapitel 1502 Titel 893 01 und TGr. 92 veranschlagt.			
<b>633 67</b>	528	<b>Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>258.200</b> 587.176	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>682 67</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>683 67</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>258.200</b> 64.174	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>684 67</b>	528	<b>Zuschüsse für Vereine und Verbände</b>	<b>258.200</b> 160.864	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>685 67</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>258.200</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>812 67</b>	528	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0

**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 07**                **Zuwendungen der EU - Förderphase 2000-2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>883 67</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>9.905.200</b> 17.601.332	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>892 67</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>73.400</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>893 67</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland</b>	<b>9.245.400</b> 23.847.743	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 67</b>			<b>20.256.800</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.077.100	982.400	661.300
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	67.628.900	529.000	356.100
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>71.706.000</b>	<b>1.511.400</b>	<b>1.017.400</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	299.200	0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.837.600	0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.955.700	1.371.500	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	64.481.400	914.400	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>71.573.900</b>	<b>2.285.900</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>132.100</b>	<b>-774.500</b>	<b>1.017.400</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Die Förderung erstreckt sich über den Gesamtplanungszeitraum 2007-2013, sie erfolgt auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20.09.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER).

Aus diesen Mitteln können agrarstrukturelle Maßnahmen und Maßnahmen zur ländlichen Entwicklung gefördert werden. Bei den in diesem Zusammenhang gewährten Zuschüssen handelt es sich um eine Förderung der EU, die eine öffentliche Kofinanzierung des Mitgliedsstaates und/oder eine private Beteiligung voraussetzt.

Entsprechende Komplementärmittel sind vorgesehen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" sowie einzelner Landesförderprogramme und veranschlagt im Einzelplan 09 in den Kapiteln 09 02 TGr. 98 und 09 03 TGr. 98 sowie dem Einzelplan 15 im Kapitel 15 11.

Der EFF wird auf der Grundlage der VO (EG) 1198/2006 geregelt.

Er ist vorgesehen zur Förderung des Fischereisektors sowohl im Primärbereich als auch im Bereich der Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen. Weiterhin ermöglicht er die Förderung von Studien und Pilotprojekten im Zusammenhang mit der Erschließung aquatischer Ressourcen sowie die Unterstützung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Entsprechende Kofinanzierungsmittel sind veranschlagt im Einzelplan 09 Kapitel 09 02 und 09 03 in den TGrn. 98 sowie im Einzelplan 15.

**Einnahmen**

<b>119 42</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) für Maßnahmen der Schwerpunktachse 1</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 01.			
<b>119 43</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) für Maßnahmen der Schwerpunktachse 2</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 02.			
<b>119 44</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) für Maßnahmen der Schwerpunktachse 3</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 03.			
<b>119 45</b>	528	<b>Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 04.			
<b>119 50</b>	528	<b>Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den ELER für Maßnahmen der Schwerpunktachse 1</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 05.			
<b>119 52</b>	528	<b>Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den ELER für Maßnahmen der Schwerpunktachse 2</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 06.			

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>119 53</b>	528	<b>Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den ELER für Maßnahmen der Schwerpunktachse 3</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 07.					
<b>119 54</b>	528	<b>Zinsen aus Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 631 08.					
<b>272 01</b>	528	<b>Berufsbildung gem. Art. 21</b>	<b>14.000</b> 0	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
*** Vgl. K-Vermerk zu Titel 683 01. Erläuterungen: siehe Ausgabebetitel 683 01					
<b>272 02</b>	528	<b>Beratung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe gem. Art. 24</b>	<b>300.000</b> 0	<b>0</b>	<b>489.400</b>
*** Vgl. K-Vermerk zu Titel 683 02. Erläuterungen: Siehe Ausgabebetitel 683 02					
<b>272 03</b>	528	<b>Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen gemäß Art. 32</b>	<b>21.000</b> 0	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
*** Vgl. K-Vermerk zu Titel 683 03. Erläuterungen: Siehe Ausgabebetitel 683 03					
<b>272 04</b>	528	<b>Einnahmen für Ausgleichszahlungen für Natura 2000 und Wasserrahmenrichtlinie</b>	<b>0</b> 0	<b>2.434.300</b>	<b>2.641.500</b>
* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 683 04. Erläuterungen: Siehe Ausgabebetitel 683 04					
<b>272 05</b>	528	<b>Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung gem. Art. 39, 41</b>	<b>0</b> 0	<b>19.560.800</b>	<b>17.041.600</b>
* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 683 05. Erläuterungen: Siehe Ausgabebetitel 683 05					
<b>272 06</b>	528	<b>Ausgleichszulage gem. Art. 37</b>	<b>800.000</b> 0	<b>2.561.500</b>	<b>2.561.500</b>
* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titel 683 06. Erläuterungen: Siehe Ausgabebetitel 683 06					
<b>346 01</b>	528	<b>ländlicher Wegebau gemäß Art. 30</b>	<b>846.000</b> 0	<b>3.527.800</b>	<b>4.373.800</b>
*** Vgl. K-Vermerk zu Titel 883 01.					

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 346 01

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 883 01

<b>346 02</b>	528	<b>DLE zur Grundversorgung Trink-/Abwasser gem. Art. 56</b>	<b>1.260.000</b> 0	<b>8.000.000</b>	<b>8.000.000</b>
---------------	-----	---	-----------------------	------------------	------------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 883 02.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 883 02

<b>346 03</b>	528	<b>Agrarinvestitionsförderungsprogramm</b>	<b>2.306.400</b> 0	<b>15.644.600</b>	<b>5.117.600</b>
---------------	-----	--	-----------------------	-------------------	------------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 01.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 862 01 und 892 01.

<b>346 04</b>	528	<b>Verarbeitung und Vermarktung land- und forstwirtschaftlicher Erzeugnisse gem. Art. 28</b>	<b>2.583.200</b> 0	<b>6.923.600</b>	<b>6.923.600</b>
---------------	-----	--	-----------------------	------------------	------------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 02.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 892 02

<b>346 05</b>	528	<b>Diversifizierung gemäß Art. 53</b>	<b>106.000</b> 0	<b>712.800</b>	<b>891.000</b>
---------------	-----	---------------------------------------	---------------------	----------------	----------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 03.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 892 03

<b>346 06</b>	528	<b>Steillagenweinbau gem. Art. 57</b>	<b>8.000</b> 0	<b>70.500</b>	<b>70.500</b>
---------------	-----	---------------------------------------	-------------------	---------------	---------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 05.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 892 05

<b>346 07</b>	528	<b>Hochwasserschutz gem. Art. 20b</b>	<b>4.632.400</b> 0	<b>17.900.800</b>	<b>17.900.800</b>
---------------	-----	---------------------------------------	-----------------------	-------------------	-------------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 893 01.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 893 01

<b>346 08</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen zur Unternehmensgründung und -entwicklung</b>	<b>442.000</b> 0	<b>723.800</b>	<b>904.700</b>
---------------	-----	---	---------------------	----------------	----------------

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Titel 892 04.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabebetitel 892 04

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft

09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

### Titelgruppe(n)

**61 Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

<b>221 61</b>	528	<b>Zuschüsse der EU zu Schuldendiensthilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>272 61</b>	528	<b>Zusammenarbeit Landwirtschaft/ Verarbeitung/ Forschung; neue Technologien/ Innovation gem. Art. 29</b>	<b>160.000</b>	<b>383.300</b>	<b>383.300</b>
			0		
<b>346 61</b>	528	<b>Zusammenarbeit Landwirtschaft/ Verarbeitung/ Forschung; neue Technologien/ Innovation gem. Art. 29</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>160.000</b>	<b>383.300</b>	<b>383.300</b>

**62 Flurneuordnung**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

<b>272 62</b>	528	<b>Flurbereinigung gemäß Art. 30</b>	<b>996.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
			0		
<b>346 62</b>	528	<b>Flurbereinigung gem. Art. 30</b>	<b>0</b>	<b>2.865.300</b>	<b>2.865.300</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>996.000</b>	<b>5.865.300</b>	<b>5.865.300</b>

**63 Forstwirtschaftlicher Wegebau**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

<b>346 63</b>	528	<b>forstwirtschaftlicher Wegebau gem. Art. 20b</b>	<b>32.000</b>	<b>444.400</b>	<b>444.400</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>32.000</b>	<b>444.400</b>	<b>444.400</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>64</b>		<b>Agrarumweltmaßnahmen (Vertragsnaturschutz, Freiwillige Naturschutzleistungen, Umweltschonender Anbau und genetische Ressourcen)</b> Erläuterungen: Siehe Ausgabeteilgruppe.			
<b>272 64</b>	528	<b>Agrarumweltmaßnahmen (Vertragsnaturschutz, Umweltschonender Anbau und genetische Ressourcen)</b>	<b>0</b> 0	<b>7.080.800</b>	<b>6.878.100</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 08 Titelgruppe 64.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>7.080.800</b>	<b>6.878.100</b>
<b>65</b>		<b>Waldumwelt/Natura Forst</b> Erläuterungen: Siehe Ausgabeteilgruppe.			
<b>272 65</b>	528	<b>Waldumwelt/ Natura Forst gem. Art. 46, 47</b>	<b>80.000</b> 0	<b>296.200</b>	<b>296.100</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 08 Titelgruppe 65.			
<b>346 65</b>	528	<b>Waldumwelt/ Natura Forst gem. Art. 46, 47</b>	<b>20.000</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 08 Titelgruppe 65.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>100.000</b>	<b>296.200</b>	<b>296.100</b>
<b>66</b>		<b>Erstaufforstung</b> Erläuterungen: Siehe Ausgabeteilgruppe.			
<b>272 66</b>	528	<b>Erstaufforstung gem. Art. 43, 45</b>	<b>0</b> 0	<b>486.000</b>	<b>526.000</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 08 Titelgruppe 66.			
<b>346 66</b>	528	<b>Erstaufforstung gem. Art. 43, 45</b>	<b>0</b> 0	<b>297.400</b>	<b>297.400</b>
		* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 08 Titelgruppe 66.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>0</b>	<b>783.400</b>	<b>823.400</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>67</b>		<b>Naturnahe Waldbewirtschaftung</b>			
		Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>346 67</b>	528	<b>Naturnahe Waldbewirtschaftung</b>	<b>750.000</b>	<b>1.107.600</b>	<b>1.107.600</b>
			0		
		* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 08 Titelgruppe 67.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 67</b>			<b>750.000</b>	<b>1.107.600</b>	<b>1.107.600</b>
<b>68</b>		<b>Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus</b>			
		*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.			
		Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>272 68</b>	528	<b>Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus gem. Art. 55</b>	<b>21.600</b>	<b>57.000</b>	<b>57.000</b>
			0		
<b>346 68</b>	528	<b>Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus gem. Art. 55</b>	<b>32.400</b>	<b>103.000</b>	<b>103.000</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 68</b>			<b>54.000</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
<b>69</b>		<b>Dorferneuerung/ -entwicklung</b>			
		*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.			
		Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>272 69</b>	528	<b>Dorferneuerung/ -entwicklung gem. Art. 51b</b>	<b>0</b>	<b>1.591.600</b>	<b>1.645.500</b>
			0		
<b>346 69</b>	528	<b>Dorferneuerung/ -entwicklung gem. Art. 52b</b>	<b>3.177.600</b>	<b>27.721.100</b>	<b>31.026.400</b>
			0		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>			<b>3.177.600</b>	<b>29.312.700</b>	<b>32.671.900</b>
<b>70</b>		<b>Schulen</b>			
		*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.			
		Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
<b>272 70</b>	528	<b>Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen gem. Art. 56</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>346 70</b>	528	<b>Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen gem. Art. 56</b>	<b>3.099.600</b>	<b>7.000.000</b>	<b>8.500.000</b>
			0		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 70** **3.099.600**    **7.000.000**    **8.500.000**

**71 Kindertagesstätten**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

**272 71 528 Kindertagesstätten gemäß Art. 56** **0**    **0**    **0**  
0

**346 71 528 Investitionen im Bereich Kindertagesstätten gemäß Art. 56** **1.032.800**    **3.510.200**    **4.543.000**  
0

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 71** **1.032.800**    **3.510.200**    **4.543.000**

**72 Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

**346 72 528 Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung gem. Art. 56** **152.000**    **0**    **0**  
0

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 72** **152.000**    **0**    **0**

**73 Gewässerrenaturierung und Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL)**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

**272 73 528 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL) gem. Art. 57** **1.371.000**    **300.000**    **300.000**  
0

**346 73 528 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL) gem. Art. 57** **0**    **0**    **0**  
0

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 73** **1.371.000**    **300.000**    **300.000**

**74 Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung**

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
272 74	528	Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung gem. Art. 59	35.000 0	79.900	79.900
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>			<b>35.000</b>	<b>79.900</b>	<b>79.900</b>
75		<b>Netzwerk Natura 2000</b> *** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75. Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
272 75	528	Netzwerk Natura 2000 gem. Art. 57	3.616.000 0	5.960.000	8.180.000
346 75	528	Netzwerk Natura 2000 gem. Art. 57	0 0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>			<b>3.616.000</b>	<b>5.960.000</b>	<b>8.180.000</b>
76		<b>Technische Hilfe, Management LEADER</b> *** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76. Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe.			
272 76	528	Technische Hilfe, Management LEADER	705.000 0	5.023.400	5.482.600
346 76	528	Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	10.000	10.000
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>			<b>705.000</b>	<b>5.033.400</b>	<b>5.492.600</b>
77		<b>Zuschüsse der EU zur Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b> *** Vgl. K-Vermerk zur Ausgabetitelgruppe 77. Erläuterungen: Siehe Ausgabetitelgruppe			
272 77	528	Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke	317.300 0	317.900	394.700
346 77	528	Sonstige Zuschüsse von der EU für laufende Zwecke	85.900 0	85.900	85.900
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</b>			<b>403.200</b>	<b>403.800</b>	<b>480.600</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>631 01</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 1</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 42.					
<b>631 02</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 2</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 43.					
<b>631 03</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 3</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 44.					
<b>631 04</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen aus Überzahlungen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 45.					
<b>631 05</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Zinsen aus Überzahlungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung durch den ELER aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 1</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 50.					
<b>631 06</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Zinsen aus Überzahlungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung durch den ELER aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 2</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 52.					
<b>631 07</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Zinsen aus Überzahlungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung durch den ELER aus Maßnahmen der Schwerpunktachse 3</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 53.					
<b>631 08</b>	528	<b>Sonstige Zuweisungen - Zinsen aus Rückzahlungen sowie Stundungs- und Verzugszinsen im Rahmen der EU-Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 119 54.					
<b>683 01</b>	528	<b>Zuschüsse für Berufsbildungsmaßnahmen</b>	<b>14.000</b> 0	<b>120.000</b> 0	<b>120.000</b> 0

Übertragbar

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 01

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 01 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 21 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen, einschließlich die Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse und innovativer Verfahren, für Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft tätig sind.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 02</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für die Beratung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>489.400</b>
			0	0	0

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 02 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 24 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert wird die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten durch Landwirte, Gärtner und Waldbesitzer.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 03</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen für die Teilnahme an Lebensmittelregelungen, Informations- und Absatzfördermaßnahmen</b>	<b>21.000</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
			0	0	0

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 03 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 03

Erläuterungen:

Förderung erfolgt gemäß VO (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Gefördert wird die Teilnahme von landwirtschaftlichen Unternehmen an gemeinschaftlichen oder an einzelstaatlichen Lebensmittelqualitätsregelungen, die zur Verbesserung der Qualität landwirtschaftlicher Erzeugnisse beitragen. Die Lebensmittelqualitätsregelungen müssen hinsichtlich ihrer Eigenschaften zur menschlichen, tierischen und pflanzlichen Gesundheit, des Tierschutzes und des Umweltschutzes erheblich über die handelsüblichen Warennormen hinausgehen oder besondere Qualitätsmerkmale aufweisen.

Die Kommission beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 04</b>	<b>528</b>	<b>Ausgleichszahlungen für Natura 2000 und Wasserrahmenrichtlinie</b>	<b>0</b>	<b>2.434.300</b>	<b>2.641.500</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 04.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen, auf denen umweltspezifische Bewirtschaftungsbeschränkungen durch die Umsetzung der Richtlinien 79/409/EWG, 92/43/EWG (Natura 2000) und 2000/60/EG (WRRRL) bestehen.

Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Artikel 38 und 41. Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 05</b>	<b>528</b>	<b>Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung</b>	<b>0</b>	<b>19.560.800</b>	<b>17.041.600</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 05.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Rechtsgrundlage sind die VO (EG) Nr. 1257/1999 und die VO (EG) Nr. 1698/2005 Artikel 39 sowie das Gesetz zur Modulation vom 02.05.2002. Die Förderung erfolgt unter Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes.

<b>683 06</b>	<b>528</b>	<b>Ausgleichszulage</b>	<b>800.000</b>	<b>2.561.500</b>	<b>2.561.500</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 06.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 683 06

Erläuterungen:

Gewährung einer Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten zur Sicherung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und zum Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile.  
 Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005. Die Förderung erfolgt unter Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes.

<b>862 01</b>	<b>528</b>	<b>Darlehen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>10.527.000</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Investitionen landwirtschaftlicher Betriebe schaffen die baulichen und technischen Voraussetzungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und der Erfüllung besonderer Anforderungen der Gesellschaft an die Landwirtschaft. Dazu werden Maßnahmen zur Modernisierung gefördert, die die Gesamtleistung landwirtschaftlicher Betriebe verbessern.

Aus dem Darlehensfonds sollen Darlehen an landwirtschaftliche Unternehmen vergeben werden.

Gefördert wird die Unternehmensgründung sowie die Erweiterung von Unternehmensaktivitäten.

<b>883 01</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für den ländlichen Wegebau</b>	<b>846.000</b>	<b>3.527.800</b>	<b>4.373.800</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 01 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Förderung von Aufwendungen dem ländlichen Charakter angepasster Infrastrukturmaßnahmen zur Erschließung der landwirtschaftlichen oder touristischen Entwicklungspotentiale im Rahmen der Einkommensdiversifizierung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, insbesondere der Verbesserung der Agrarstruktur und des ländlichen Raumes als Lebens-, Arbeits- und Erholungs- und Naturräume.  
 Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 30 der VO (EG) Nr. 1698/2005.  
 Der ELER beteiligt sich mit 75 % und im Rahmen von LEADER-Konzepten mit 80 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>883 02</b>	<b>528</b>	<b>Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung Trink- / Abwasser gem. Art. 56</b>	<b>1.260.000</b>	<b>8.000.000</b>	<b>8.000.000</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 02 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 883 02

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 56 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Trinkwassergewinnungs- und Trinkwasseraufbereitungsanlagen, Anlagen zur Verteilung des Trinkwassers, Kläranlagen und Kanäle.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>892 01</b>	<b>528</b>	<b>Agrarinvestitionsförderungsprogramm</b>	<b>2.306.400</b>	<b>5.117.600</b>	<b>5.117.600</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 03 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 26 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Es werden Zuschüsse und Bürgschaften gewährt für Investitionen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft sowie für Vorhaben, die der Herstellung und dem Direktverkauf von selbsterzeugten Erzeugnissen dienen.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>892 02</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen für die Verarbeitung und Vermarktung land- und forstwirtschaftlicher Erzeugnisse</b>	<b>2.583.200</b>	<b>6.923.600</b>	<b>6.923.600</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 04 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 28 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Investitionen in die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse durch Neu- und Ausbau von Kapazitäten einschließlich innerbetrieblicher Rationalisierungen. Die Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien (nur Erzeugnisse aus Anhang I des EG-Vertrages) wird nur in Verbindung zu Art. 29 der VO (EG) Nr. 1698/2005 gefördert.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>892 03</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für investive Diversifizierung</b>	<b>106.000</b>	<b>712.800</b>	<b>891.000</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 892 03

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 05 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 53 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Die Erschließung zusätzlicher Einkommensquellen für landwirtschaftliche Betriebe trägt zur Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft durch Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und Einkommen bei. Eine stärkere Entwicklungsdynamik ist deshalb in hohem Maße auf Beschäftigungswachstum im verarbeitenden Gewerbe und bei Dienstleistungen, auf die Anbindung an prosperierende Zentren sowie auf Potenziale im Tourismus angewiesen. Die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen - insbesondere auch für Jugendliche und Frauen - hat eine hohe Bedeutung für die Entwicklung der Gebiete. Die Maßnahme trägt deshalb insbesondere durch die Schaffung von Arbeitsplätzen zur Abfederung des Strukturwandels in der Landwirtschaft bei.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>892 04</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen zur Unternehmensgründung und -entwicklung</b>	<b>442.000</b>	<b>723.800</b>	<b>904.700</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 08 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 54 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Die Unternehmensgründung und -entwicklung trägt zur Stärkung der ländlichen Wirtschaft durch zusätzliche Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und Einkommen bei. Eine stärkere Entwicklungsdynamik ist deshalb in hohem Maße auf Beschäftigungswachstum im verarbeitenden Gewerbe und bei Dienstleistungen, auf die Anbindung an prosperierende Zentren sowie auf Potenziale im Tourismus angewiesen. Die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen - insbesondere auch für Jugendliche und Frauen - hat eine hohe Bedeutung für die Entwicklung der Gebiete. Die Maßnahme trägt deshalb insbesondere durch die Schaffung von Arbeitsplätzen zur Abfederung des Strukturwandels in der Landwirtschaft bei.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>892 05</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Steillagenweinbau</b>	<b>8.000</b>	<b>70.500</b>	<b>70.500</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 892 05

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 06 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 57 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Vorhaben zum Aufbau von Rebflächen in Steillagen (nur Ersatzpflanzungen), die Instandsetzung von Weinbergsmauern, Treppen, Zugänge und Sicherheitselementen und die Instandsetzung historischer Weinbergshäuser und Weinkeller.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>893 01</b>	<b>528</b>	<b>Hochwasserschutz gem. Art. 20b</b>	<b>4.632.400</b>	<b>17.900.800</b>	<b>17.900.800</b>
			0	0	0

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 07 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 20 b (vi) der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und der Hochwasservorsorge im Rahmen der Umsetzung des international abgestimmten Aktionsplanes Hochwasserschutz Elbe, der Hochwasserschutzkonzeption des Landes Sachsen-Anhalt bis 2010 und deren Fortschreibung.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

**Titelgruppe(n)**

**61 Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 61 und 346 61 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 29 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden ausschließlich die förderfähigen Kosten der Zusammenarbeit in Netzwerken (Zusammenschlüsse von Primärerzeugern der Land- und Forstwirtschaft mit Unternehmen der Ernährungswirtschaft und / oder Dritten im Sinne wissenschaftlicher Institute), wobei die Ausgangserzeugnisse dem Anhang I zu Art. 32 des EG-Vertrages entsprechen müssen.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>682 61</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>683 61</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>160.000</b>	<b>383.300</b>	<b>383.300</b>
			0	0	0
<b>684 61</b>	528	<b>Zuschüsse für Vereine und Verbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>685 61</b>	528	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 61</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>893 61</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>160.000</b>	<b>383.300</b>	<b>383.300</b>
				0	0

**62 Flurneuordnung**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 62 und 346 62 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

09 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

09 08 **Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen Raumes zur Verbesserung der Agrarstruktur in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) einschließlich Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltig leistungsfähigen Naturhaushaltes sowie der Vorhaben des freiwilligen Nutzungsaustausches auf der Grundlage der Grundsätze der integrierten ländlichen Entwicklungsplanung.

Zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse werden Verfahren nach §§ 56 und 64 LwAnpG, §§ 86 und 87 FlurbG (Unternehmensflurbereinigungen) abgearbeitet.

Um die Verfügbarkeit über das neu zu ordnende Eigentum an Boden und Gebäuden zu erreichen, müssen die Vermessungs- und Baumaßnahmen kurzfristig durchgeführt werden. In Verfahren nach dem FlurbG (§§ 86, 87, 91) und LwAnpG (§§ 56, 64) fallen die Ausführungskosten der Teilnehmergemeinschaft zur Last und werden entsprechend der Richtlinie gefördert.

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 30 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Förderfähig sind Werkverträge, Vermessungsbeauftragungen und Finanzierungen nach Verfahren nach FlurbG und LwAnpG. Der ELER beteiligt sich mit 75 % und im Rahmen von LEADER-Konzepten mit 80 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

533 62	528	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>996.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
			0	0	0
893 62	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige</b>	<b>0</b>	<b>2.865.300</b>	<b>2.865.300</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>996.000</b>	<b>5.865.300</b>	<b>5.865.300</b>
				0	0

63 **Forstwirtschaftlicher Wegebau**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 63 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Forstwirtschaftlicher Wegebau.

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 30 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Neubau sowie die Befestigung und Grundinstandsetzung forstwirtschaftlicher Wege.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

883 63	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
892 63	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>32.000</b>	<b>444.400</b>	<b>444.400</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>32.000</b>	<b>444.400</b>	<b>444.400</b>
				0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

**64 Agrarumweltmaßnahmen (Vertragsnaturschutz, Freiwillige Naturschutzleistungen, Umweltschonender Anbau und genetische Ressourcen)**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 64.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen für

1. Naturschutzgerechte Bewirtschaftungsmaßnahmen, die dem Erhalt des natürlichen Lebensraumes und dem Schutz der Umwelt dienen,
2. die Erhaltung und Bestandszunahme gefährdeter Nutztierassen,
3. umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende Produktionsverfahren und
4. laufende Zwecke im Inland für das Anlegen von Kryokonserven sowie der Durchführung von Zuchtprogrammen.

Rechtsgrundlage sind die VO (EG) Nr. 1257/1999 und die VO (EG) Nr. 1698/2005 Artikel 39. Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 64</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Agrarumweltmaßnahmen für laufende Zwecke an private Unternehmen (Vertragsnaturschutz, Freiwillige Naturschutzleistungen, Umweltschonender Anbau und genetische Ressourcen)</b>	<b>0</b>	<b>7.057.200</b>	<b>6.854.400</b>
			0	0	0
<b>686 64</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Agrarumweltmaßnahmen für laufende Zwecke im Inland (genetische Ressourcen)</b>	<b>0</b>	<b>23.600</b>	<b>23.700</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>7.080.800</b>	<b>6.878.100</b>
				0	0

**65 Waldumwelt/Natura Forst**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 65 und Kapitel 09 08 Titel 346 65.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an private Eigentümer oder deren Vereinigungen sowie Gemeinden oder Gemeindeverbände als Waldbesitzer für Maßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung von Waldlebensräumen und -habitaten mit besonderen Anforderungen des Naturschutzes sowie projektbezogener Einzelmaßnahmen, die der Umsetzung der Richtlinien 79/409/EWG, 92/43/EWG (Natura 2000) dienen.

Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Artikel 46 und 47. Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>683 65</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen Waldumwelt/Natura Forst</b>	<b>80.000</b>	<b>296.200</b>	<b>296.100</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>892 65</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen Waldumwelt/ Natura Forst</b>	<b>20.000</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	--------------------	---------------	---------------

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>100.000</b>	<b>296.200</b> 0	<b>296.100</b> 0
-------------------------------------	--	--	----------------	---------------------	---------------------

**66 Erstaufforstung**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 272 66 und Kapitel 09 08 Titel 346 66.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an private Eigentümer oder deren Vereinigungen sowie Gemeinden oder Gemeindeverbände für die Aufforstung landwirtschaftlicher und nichtlandwirtschaftlicher Flächen. Prämien werden über einen Zeitraum von bis zu 20 Jahren gewährt.

Zuschüsse an private Eigentümer oder deren Vereinigungen sowie Gemeinden oder Gemeindeverbände für Investitionen in waldbauliche Maßnahmen, die der Neuanlage von Wald dienen.

Rechtsgrundlage sind die VO (EG) Nr. 1257/1999 und die VO (EG) Nr. 1698/2005, Artikel 43 und 45. Die Förderung erfolgt unter Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes.

<b>683 66</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b> 0	<b>486.000</b> 0	<b>526.000</b> 0
---------------	------------	---	---------------	---------------------	---------------------

<b>892 66</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b> 0	<b>297.400</b> 0	<b>297.400</b> 0
---------------	------------	---	---------------	---------------------	---------------------

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>0</b>	<b>783.400</b> 0	<b>823.400</b> 0
-------------------------------------	--	--	----------	---------------------	---------------------

**67 Naturnahe Waldbewirtschaftung**

Übertragbar

\* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 08 Titel 346 67.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse für Investitionen an öffentliche und private Unternehmen für Maßnahmen zur Erhaltung der Waldfunktionen und Sicherung insbesondere der Stabilität der Wälder gegenüber biotischen (Schadinsekten) und abiotischen (Sturm, Schnee, Brand) Schädigungen.

Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1698/2005 Artikel 48 und 49. Die Förderung erfolgt unter Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Die EU beteiligt sich mit bis zu 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
891 67	528	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen für naturnahe Waldbewirtschaftung	225.000 0	0 0	0 0
892 67	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für naturnahe Waldbewirtschaftung	525.000 0	1.107.600 0	1.107.600 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 67</b>			<b>750.000</b>	<b>1.107.600</b> 0	<b>1.107.600</b> 0
<b>68</b>		<b>Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 68 und 346 68 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.			
		Erläuterungen:			
		Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 55 der VO (EG) Nr. 1698/2005.			
		Förderfähig sind investive Vorhaben zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur und Marketingvorhaben, die der Weiterentwicklung und Profilierung des ländlichen Tourismus dienen, Vorhaben zur Entwicklung und/oder Vermarktung von Tourismusdienstleistungen mit Bezug zum ländlichen Tourismus, die Vernetzung verschiedener Tourismusangebote untereinander und unternehmerische Initiativen zur Schaffung neuer Erwerbsmöglichkeiten mit Bezug zum ländlichen Tourismus.			
		Der ELER beteiligt sich mit 75 v. H. und im Rahmen von LEADER-Konzepten mit 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.			
633 68	528	Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	21.600 0	41.000 0	41.000 0
683 68	528	Zuschüsse an private Unternehmen für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	16.000 0	16.000 0
684 68	528	Zuschüsse für Vereine und verbände für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	0 0	0 0
685 68	528	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	32.400 0	0 0	0 0
883 68	528	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	75.000 0	75.000 0
891 68	528	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	0 0	0 0
892 68	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	0 0	0 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
893 68	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	28.000 0	28.000 0
894 68	528	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen für Fremdenverkehr und ökologisch orientierter Tourismus	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 68</b>			<b>54.000</b>	<b>160.000</b> 0	<b>160.000</b> 0
<b>69</b>		<b>Dorferneuerung/ -entwicklung</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 69 und 346 69 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.			
		Erläuterungen:			
		Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 53, 54, 52 b) ii der VO (EG) Nr. 1698/2005.			
		Die Förderung ist vorrangig auf die ländlichen Gemeinden zur Beseitigung infrastruktureller Defizite, zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen und Stärkung der dörflichen Gemeinschaft ausgerichtet.			
		Der ELER beteiligt sich mit 75 v. H. und im Rahmen von LEADER-Konzepten mit 80 v. H. an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.			
533 69	528	Dienstleistungen Außenstehender	0 0	215.500 0	269.400 0
633 69	528	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Dorferneuerung/ -entwicklung	0 0	1.376.100 0	1.376.100 0
883 69	528	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Dorferneuerung/ -entwicklung	3.177.600 0	21.000.000 0	23.000.000 0
892 69	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Dorferneuerung/ -entwicklung	0 0	1.705.900 0	2.257.400 0
893 69	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Dorferneuerung/ -entwicklung	0 0	5.015.200 0	5.769.000 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>			<b>3.177.600</b>	<b>29.312.700</b> 0	<b>32.671.900</b> 0

**70 Schulen**

Übertragbar

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008 VE 2008	Ansatz 2009 VE 2009
			Angaben in EUR		

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 70 und 346 70 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 52 b) ii der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Baumaßnahmen nach der RL zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Schulbaumaßnahmen für den Zeitraum 2007-2013 (Schulbau-RL MK).

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>633 70</b>	528	<b>Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>883 70</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen</b>	<b>3.099.600</b> 0	<b>7.000.000</b> 0	<b>8.500.000</b> 0
<b>892 70</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>893 70</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Bau / Ausstattung allgemeinbildender Schulen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 70</b>			<b>3.099.600</b>	<b>7.000.000</b> 0	<b>8.500.000</b> 0

**71 Kindertagesstätten**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 71 und 346 71 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 52 b) ii der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden Baumaßnahmen nach den Grundsätzen der Richtlinie zur Förderung von Kindertageseinrichtungen im ländlichen Raum.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>633 71</b>	528	<b>Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände im Bereich Kindertagesstätten gemäß Art. 56</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>883 71</b>	528	<b>Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen im Bereich Kindertagesstätten gemäß Art. 56</b>	<b>1.032.800</b>	<b>3.510.200</b>	<b>4.543.000</b>
			0	0	0
<b>892 71</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Bereich Kindertagesstätten gem. Art. 56</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>893 71</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Bereich Kindertagesstätten gem. Art. 56</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			<b>1.032.800</b>	<b>3.510.200</b>	<b>4.543.000</b>
				0	0

**72 Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 346 72 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 56 der VO (EG) Nr. 1698/2005 und der Richtlinienteil Dorfentwicklung.

Gefördert werden Vorhaben zur Schaffung, zum Erhalt und zum Ausbau von Dienstleistungseinrichtungen in Hinblick auf die Erhaltung und Entwicklung eines attraktiven Arbeits- und Lebensraums. Unternehmerinitiativen zur Schaffung neuer Erwerbsmöglichkeiten im landwirtschaftlichen und außerlandwirtschaftlichen Bereich, die die Versorgung und Infrastruktur im ländlichen Raum verbessern, stehen im Vordergrund.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

<b>883 72</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung</b>	<b>152.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>892 72</b>	528	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>			<b>152.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>73</b>		<b>Gewässerrenaturierung und Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL)</b>			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
		*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 73 und 346 73 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.			
		Erläuterungen:			
		Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 57 der VO (EG) Nr. 1698/2005.			
		Förderfähig sind Investitionen zur naturnahen Gewässerentwicklung durch Schaffung von Gewässerentwicklungsräumen, Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit der Gewässer und Verbesserung des Wasserrückhalts in der Landschaft einschließlich konzeptioneller Vorarbeiten und Erhebungen.			
		Der ELER beteiligt sich mit 75 % und im Rahmen von LEADER - Konzepten mit 80 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.			
<b>684 73</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Vereine und Verbände für Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL)</b>	<b>1.371.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			0	0	0
<b>685 73</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>893 73</b>	<b>528</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige für Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Gewässer (WRRL)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 73</b>			<b>1.371.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
				0	0

**74 Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 74 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

09 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

09 08 **Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 57 und Art. 59 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Die Maßnahme zielt auf Kompetenzentwicklung und Sensibilisierung für den Erhalt des ländlichen Erbes im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung u. a. durch Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, von Partnerschaften und innovativen Strategien sowie auf die Sensibilisierung für den Umweltschutz und Investitionen im Zusammenhang mit der Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes und der Entwicklung von Gebieten mit hohem Naturwert. Bildungs- und Informationsmaßnahmen, Erfahrungsaustausche für Akteure sowie Erarbeitung und Umsetzung beispielhafter Strategien sind förderfähig.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

633 74	528	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung</b>	0 0	79.900 0	79.900 0
683 74	528	<b>Zuschüsse an private Unternehmen für Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung</b>	35.000 0	0 0	0 0
684 74	528	<b>Zuschüsse für Vereine und Verbände für Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung</b>	0 0	0 0	0 0
685 74	528	<b>Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Umweltbildung und nachhaltige umweltintegrierte Entwicklung</b>	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>			<b>35.000</b>	<b>79.900</b> 0	<b>79.900</b> 0

75 **Netzwerk Natura 2000**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 75 und 346 75 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung ist Art. 57 der VO (EG) Nr. 1698/2005.

Gefördert werden die Ausarbeitung von Schutz- und Bewirtschaftungsplänen für Natura 2000-Gebiete und sonstige Gebiete mit hohem Naturwert, Aktionen zur Sensibilisierung für den Umweltschutz und für die Umsetzung von Natura 2000, Investitionen im Zusammenhang mit der Erhaltung, Verbesserung und Wiederherstellung des natürlichen Erbes und der Entwicklung von Gebieten mit hohem Naturwert, einschließlich der Großschutzgebiete des Landes Sachsen-Anhalt und Studien sowie Investitionen im Zusammenhang mit der Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des kulturellen Erbes.

Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.

633 75	528	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Netzwerk Natura 2000</b>	0 0	0 0	0 0
682 75	528	<b>Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Netzwerk Natura 2000</b>	0 0	0 0	0 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
683 75	528	Zuschüsse an private Unternehmen für Netzwerk Natura 2000	3.616.000 0	5.960.000 0	8.180.000 0
685 75	528	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Netzwerk Natura 2000	0 0	0 0	0 0
883 75	528	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Netzwerk Natura 2000	0 0	0 0	0 0
892 75	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für Netzwerk Natura 2000	0 0	0 0	0 0
893 75	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige für Netzwerk Natura 2000	0 0	0 0	0 0
981 75	528	Verrechnung zwischen den Kapiteln für Netzwerk Natura 2000	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 75</b>			<b>3.616.000</b>	<b>5.960.000</b> 0	<b>8.180.000</b> 0
<b>76</b>	<b>Technische Hilfe, Management LEADER</b>				
	Übertragbar				
	** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.				
	*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 76 und 346 76 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.				
	Erläuterungen:				
	Die Förderung erfolgt aus dem ELER im Rahmen des Entwicklungsprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes (EPLR) 2007-2013. Grundlage der Förderung sind die Art. 59, 63, 65 und 66 der VO (EG) Nr. 1698/2005.				
	1. Technische Hilfe				
	Förderfähig sind u. a. die Vorbereitung und Verwaltung des EPLR, Personal-, Sach- und Reisekosten zur Durchführung und Kontrolle, Begleitung und Bewertung, IT-Hard- und Software, Öffentlichkeitsarbeit, Studien, Gutachten, Pilot- und Demonstrationsvorhaben sowie die Vorbereitung und Sitzung des regionalen Begleitausschusses im Rahmen des EPLR. Der ELER beteiligt sich mit 75 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben.				
	2. LEADER- Management und Transnationales				
	Gefördert werden u. a. Personal- und Sachkosten des LEADER- Managements der lokal agierenden Aktionsgruppen, die Umsetzung der LEADER-Konzepte, die Begleitung, Bewertung, Öffentlichkeitsarbeit und transnationale Initiativen mit anderen Regionen von Nichtmitglied- oder Mitgliedstaaten der EU. Der ELER beteiligt sich mit 80 % an den zuschussfähigen öffentlichen Ausgaben (Kofinanzierung für das Management erfolgt durch Gemeinden und Kreise).				
427 76	528	Beschäftigungsentgelte für Technische Hilfe, Management LEADER	425.000 0	1.754.000 0	1.754.000 0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft

09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 427 76

Erläuterungen:

Der Ansatz entspricht dem EU-Anteil des Personals im Rahmen der technischen Hilfe.

511 76	528	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	2.300 0	2.300 0
527 76	528	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	8.800 0	8.800 0
533 76	528	Dienstleistungen Außenstehender für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	2.279.800 0	2.489.000 0
547 76	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	18.500 0	18.500 0
633 76	528	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Technische Hilfe, Management LEADER	51.000 0	750.000 0	1.000.000 0
682 76	528	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Unternehmen für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	0 0	0 0
683 76	528	Zuschüsse an private Unternehmen für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	80.000 0	80.000 0
684 76	528	Zuschüsse an Vereine und Verbände für Technische Hilfe, Management LEADER	0 0	80.000 0	80.000 0
685 76	528	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Technische Hilfe, Management LEADER	229.000 0	50.000 0	50.000 0
812 76	528	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für technische Hilfe, Management LEADER	0 0	10.000 0	10.000 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>			<b>705.000</b>	<b>5.033.400</b> 0	<b>5.492.600</b> 0

77 Zuschüsse der EU zur Förderung durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 77 und 346 77 entsprechend den genehmigten Förderkonzepten. Mit Einwilligung des MF können die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte geleistet werden. Die Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**

**09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Voranschlag nach VO (EG) Nr. 1198/2006 (zur Zeit Entwurf) Förderung des Fischereisektors sowohl im Primärbereich als auch im Bereich der Verarbeitung und Vermarktung von Fischreierzeugnissen. Weiterhin auch Durchführung von Studien und Pilotprojekten im Zusammenhang mit der Erschließung aquatischer Ressourcen sowie Unterstützung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

533 77	528	Dienstleistungen Außenstehender	0 0	0 0	0 0
682 77	528	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0 0	0 0	0 0
683 77	528	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 0	0 0	0 0
684 77	528	Zuschüsse für Vereine und Verbände	0 0	0 0	0 0
685 77	528	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	317.300 0	317.900 0	394.700 0
892 77	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	85.900 0	85.900 0	85.900 0
893 77	528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</b>			<b>403.200</b>	<b>403.800</b> 0	<b>480.600</b> 0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft

09 08 Zuwendungen der EU - 2007-2013 durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und für den Fischereisektor durch den Europäischen Fischereifonds (EFF)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.436.900	49.342.700	50.167.200
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	20.566.300	96.648.800	93.165.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>29.003.200</b>	<b>145.991.500</b>	<b>143.332.200</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	425.000	1.754.000	1.754.000
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	996.000	5.524.900	5.788.000
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.048.300	42.063.800	42.625.200
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	20.533.900	96.648.800	93.165.000
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		0	0
			0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>29.003.200</b>	<b>145.991.500</b>	<b>143.332.200</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			0	0
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 09 Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Grundlage für die Erstattungen ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL - Abteilung Garantie - für die Landwirtschaft. Bei der Veranschlagung handelt es sich um die Endabwicklung von Altverpflichtungen. Die weitere Veranschlagung von Altverpflichtungen ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt im Kapitel 09 08. Aufgrund geänderter Förderatbestände im Rahmen der Förderung nach der Verordnung über die Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) EU-VO Nr. 1698/2005 erfolgt die Neuveranschlagung ab 2007 in Kapitel 09 08.

**Einnahmen**

<b>119 42</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen der EU im Rahmen der VO (EG) 1257/99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			352.237		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 09 Titel 631 01.

<b>271 01</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen der EU für Maßnahmen der Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig</b>	<b>19.824.700</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
			14.536.815		

Erläuterungen:

Die EU erstattet im Rahmen der VO (EG) Nr. 797/2004 Ausgaben für Maßnahmen der Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig und anderen Bienenzuchterzeugnissen.  
 Die Höhe der Erstattung beträgt 50 v.H.  
 Die Ausgaben sind im Kapitel 09 02 Titel 683 05 veranschlagt.

Die bis 2007 in diesem Titel veranschlagten Einnahmen für markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung, der Pflege land- und forstwirtschaftlicher Flächen aus Gründen des Umweltschutzes sowie auch Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Förderung der Erhaltung alter Rassen und Genreserven erstattet wurden, sind die EU-Einnahmen ab 2008 im Kapitel 09 08 Titel 272 05 und Titel 272 64 veranschlagt.

<b>271 02</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU im Rahmen von Maßnahmen zum Schutz des Waldes gegen Brände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>271 03</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU - Tierseuchenbekämpfung ohne Beteiligung der Tierseuchenkasse</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.092		

Erläuterungen:

Gemäß Entscheidung der Kommission vom 14.10.1997 (97/681/EG) Beteiligung der EU an Entschädigungen. (Ausgaben bei Kapitel 09 02, TGr. 61).

<b>271 04</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU - InVeKoS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Erläuterungen:

Die EU erstattet gemäß VO (EWG) Nr. 1723/97 Ausgaben für InVeKoS. (Ausgaben bei Kapitel 15 01, TGr. 99).

<b>271 05</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU - Schutz des Waldes vor Luftverschmutzung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Erläuterungen:

Die EU erstattet gemäß VO (EWG) Nr. 3528/86 bis zu 50 v.H. der Ausgaben für Maßnahmen zum Schutz des Waldes gegen Luftverschmutzung. (Ausgaben bei Kapitel 09 80 Titel 682 01).

<b>271 06</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU für Landschaftspflege</b>	<b>7.939.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			6.826.415		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 09 Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 271 06

Erläuterungen:

Die EU erstattet im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/99 vom 17.05.1999 Ausgaben für die Förderung des Vertragsnaturschutzes.

Die Höhe der Erstattung beträgt bis zu 80v.H. (Ausgaben bei Kapitel 0902 TGr. 81).

Die Veranschlagung der Einnahmen erfolgt ab 2008 im Kapitel 09 08 Titel 272 64.

<b>271 07</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU im Rahmen der Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen</b>	<b>731.800</b> 328.155	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------	----------

\*\*\* Vgl. Vermerk zu Kapitel 09 09 TGr. 61.

Erläuterungen:

Die EU erstattet im Rahmen der VO (EWG) Nrn. 2328/91 und 2080/92 Ausgaben für die Förderung bestimmter forstwirtschaftlicher Maßnahmen (Aufforstung bislang landwirtschaftlich genutzter Flächen, Erstaufforstungsprämie, Verbesserung der Waldflächen). Die Höhe der Erstattung beträgt in Abhängigkeit vom Zuwendungsempfängerkreis, Laubbaumanteil und anderer Kriterien bis zu 80 v.H. der gewährten Zuwendungen. (Ausgabe: Kapitel 09 03, TGr. 80 und Kapitel 09 09, TGr. 61).

Die Veranschlagung der Einnahmen erfolgt ab 2008 im Kapitel 09 08 Titel 272 66.

<b>271 08</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU im Rahmen der Förderung für den Vorruhestand</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	---------------	----------	----------

<b>271 09</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU im Rahmen der Förderung der Ausgleichszulage</b>	<b>0</b> 2.962.154	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	-----------------------	----------	----------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 09 Titel 683 09.

Erläuterungen:

Die EU erstattet im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/99 vom 17.05.1999 Ausgaben für Ausgleichszulagen in benachteiligten Gebieten.

Die Höhe der Erstattung beträgt bis zu 75 v.H. im Ziel-1-Gebiet. (Ausgaben bei Kapitel 09 03, TGr. 65).

<b>271 10</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU im Rahmen der staatlichen Tierseuchenbekämpfung</b>	<b>60.000</b> 23.204	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 02 Titel 671 02.

Erläuterungen:

Jährliche Entscheidung der Kommission über eine Finanzhilfe der Gemeinschaft zur Tilgung und Überwachung von Tierseuchen sowie für Untersuchungen zur Verhütung von Zoonosen. Die Höhe der Einnahmen wird in den einzelnen Programmen festgelegt.

Die EU gewährt eine Finanzhilfe der Gemeinschaft an bestimmte Mitgliedstaaten für die von diesen vorgelegte Programme zur Tilgung und Überwachung von Tierseuchen sowie für Untersuchungen zur Verhütung von Zoonosen. Deutschland erhält für die Programme, an denen es sich beteiligt, die für das jeweilige Programm festgelegte Finanzhilfe und erstattet den Ländern die in den einzelnen Programmen festgelegte Finanzhilfe (Probennamekosten, Untersuchungskosten, Entschädigungen u.s.w.) - Ausgaben siehe Kapitel 09 02, Titel 671 02.

<b>271 11</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU - Beteiligung der EU an den BSE-Test-Kosten</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

<b>271 12</b>	<b>531</b>	<b>Erstattungen von der EU - Bodenzustandserhebung Wald</b>	<b>4.100</b> 0	<b>4.800</b>	<b>4.200</b>
---------------	------------	---	-------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Erstattungen der EU im Rahmen der VO Nr. 3528/86 in Verbindung mit Nr. 1696/87, 1091/94 und 278/99 der Bodenzustandserhebung im Wald (BZE) in Höhe von 5 % der nationalen BZE-Punkte. Erstattungsanträge werden erst im Folgejahr wirksam.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 09 Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Ausgaben**

<b>631 01</b>	531	<b>Sonstige Zuweisungen - Rückzahlungen von Überzahlungen im Rahmen der Maßnahmen der VO (EG) 1257/99</b>	<b>0</b> 282.659	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	-----	---	---------------------	---------------	---------------

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 09 Titel 119 42.

<b>683 04</b>	531	<b>Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung extensiver Produktionsverfahren im Ackerbau oder bei Dauerkulturen</b>	<b>3.400</b> 43	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	-----	--	--------------------	---------------	---------------

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung. Gefördert werden extensive und ressourcenschonende Produktionsverfahren bei Dauerkulturen zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Die EU sieht eine Erstattung von 80 v. H. des verbleibenden Landesanteils vor. Die Erstattungen der EU sind veranschlagt im Kapitel 09 09 Titel 271 01. Die Kofinanzierungsanteile werden aus dem EAGFL Abteilung Garantie erstattet. Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung extensiver Produktionsverfahren bei Dauerkulturen. Die Fördermaßnahmen werden in 5-Jahresprogrammen durchgeführt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 683 05.

<b>683 05</b>	531	<b>Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung einer extensiven Grünlandnutzung</b>	<b>7.713.500</b> 6.423.662	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	-----	--	-------------------------------	---------------	---------------

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung. Gefördert wird die Einhaltung extensiver Grünlandbewirtschaftungsverfahren, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind und zum Gleichgewicht auf den Märkten beitragen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Die Förderung erfolgt unter finanzieller Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Der Kofinanzierungssatz beträgt 80 v. H. der erstattungsfähigen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes. Die Kofinanzierungsanteile werden aus dem EAGFL - Abteilung Garantie erstattet und fließen zu 60 v. H. dem Bund und zu 40 v. H. dem Land zu.

Die Erstattungen der EU sind veranschlagt in Kapitel 09 09 Titel 271 01. Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer extensiven Grünlandnutzung. Die Fördermaßnahmen werden in 5-Jahresprogrammen durchgeführt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 683 05.

<b>683 06</b>	531	<b>Zuschüsse für die Einführung oder Beibehaltung ökologischer Anbauverfahren</b>	<b>9.780.100</b> 5.966.413	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	-----	---	-------------------------------	---------------	---------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 09 Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 06

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Gefördert werden ökologische Anbauverfahren zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Die Förderung erfolgt unter finanzieller Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Der Kofinanzierungssatz beträgt 80 v. H. der erstattungsfähigen Ausgaben. Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes. Die Kofinanzierungsanteile werden aus dem EAGFL - Abteilung Garantie erstattet und fließen zu 60 v. H. dem Bund und zu 40 v. H. dem Land zu. Die Erstattungen der EU sind veranschlagt im Kapitel 09 09 Titel 271 01.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung ökologischer Anbauverfahren. Die Fördermaßnahmen werden in 5-Jahresprogrammen durchgeführt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 683 05.

<b>683 07</b>	<b>531</b>	<b>Zuschüsse für die Umwandlung von Ackerland in extensiv genutztes Grünland</b>	<b>410.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			358.787	0	0

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Zuschüsse an landwirtschaftliche und land- und forstwirtschaftliche Unternehmen im Rahmen der Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung.

Gefördert wird die Umwandlung von Ackerland in extensives Grünland. Rechtsgrundlage ist die VO (EG) Nr. 1257/1999 zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes. Die Förderung erfolgt unter finanzieller Beteiligung der EU und des Bundes im Rahmen des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Der Bund beteiligt sich mit 60 v. H. an den Ausgaben des Landes. Daneben sieht die EU eine Erstattung von 80 v. H. des verbleibenden Landesanteils (40 v. H.) vor. Die Erstattungen der EU - Abteilung Garantie - sind veranschlagt in Kapitel 09 09 Titel 271 01.

Grundlage: RL über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung einer extensiven Grünlandnutzung. Die Fördermaßnahmen werden in 5-Jahresprogrammen durchgeführt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 683 05.

<b>683 09</b>	<b>531</b>	<b>Ausgleichszulage für bestimmte benachteiligte Gebiete</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.962.154	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 09 Titel 271 09.

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 09 Erstattungen der EU - EAGFL - Abteilung Garantie, Förderphase 2000 bis 2006**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 09

Erläuterungen:

Gewährung einer Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten zur Sicherung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und zum Ausgleich ständiger natürlicher und wirtschaftlicher Nachteile. Die Ausgleichszulage soll eingesetzt werden, um über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit in den benachteiligten Gebieten eine standortgerechte Landbewirtschaftung zu sichern, die Erhaltung einer lebensfähigen Gemeinschaft im ländlichen Raum zu gewährleisten und den ländlichen Raum zu erhalten durch Bewirtschaftungsformen, die den Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen. Maßstab für die Ausgleichszulage ist die förderfähige Grünland- bzw. Ackerfläche. Gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999 beteiligt sich die EU mit bis zu 75 v.H. an den gesamten öffentlichen Aufwendungen. Die Erstattungen der EU sind veranschlagt bei Kapitel 09 09 Titel 271 09.

**Titelgruppe(n)**

**61 Erstattungen der EU im Rahmen von Maßnahmen des EAGFL - Abteilung Garantie - Forst -**

Übertragbar

\*\* Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

\*\*\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der entsprechenden Einnahmen bei Kapitel 09 09 Titel 271 07.

<b>683 61</b>	<b>531</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>469.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			269.958	0	0

Erläuterungen:

Für die Aufforstung landwirtschaftlich genutzter Flächen werden zum Ausgleich für die damit verbundenen Einkommensverluste über einen Zeitraum von 20 Jahren Prämien gewährt. Die Prämienhöhe beträgt in Abhängigkeit von der vorherigen Nutzungsart, der Bodenwertzahl sowie der Zugehörigkeit zu einem bestimmten Zuwendungsempfängerkreis mindestens 175 EUR, höchsten 715 EUR je Jahr und Hektar.

In Sachsen-Anhalt ist jährlich eine Aufforstung von rd. 100 ha zuvor landwirtschaftlich genutzter Flächen vorgesehen.

Die Erstaufforstungsprämien werden zu 80 % aus Mitteln des EAGFL, Abteilung Garantie, finanziert.

Die verbleibenden 25 % sind im Kapitel 09 03 Titel 683 80 veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen sind insgesamt ebenfalls im Kapitel 09 03 Titel 683 80 veranschlagt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 683 66.

<b>892 61</b>	<b>531</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>262.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			58.197	0	0

Erläuterungen:

Diese waldbaulichen Maßnahmen dienen der Neuanlage von Wald. Das Interesse der Allgemeinheit an diesen Maßnahmen ist außerordentlich groß, da Sachsen-Anhalt mit einem Waldanteil von 23 % zu den walddarmen Bundesländern zählt. Vorgesehen sind die Bezuschussung von rd. 100 ha Erstaufforstungen ehemals landwirtschaftlich genutzter Flächen mit überwiegend stabilen Laubbaumarten und deren Pflege während der ersten 5 Jahre nach Kulturbegründung.

An den Zuschüssen beteiligt sich der EAGFL, Abteilung Garantie, mit 80 %. Die verbleibenden 25 % sind im Kapitel 09 03 Titel 892 80 veranschlagt.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt die Weiterführung der Maßnahmen im Kapitel 09 08 Titel 892 66.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>731.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	28.559.600	104.800	104.200
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>28.559.600</b>	<b>104.800</b>	<b>104.200</b>

**Ausgaben**

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.377.100	0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	262.500	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>18.639.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>9.920.000</b>	<b>104.800</b>	<b>104.200</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines

In Kapitel 09 10 sind die Einnahmen und Ausgaben der 4 Ämtern für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ÄLFF):

ALFF Altmark  
 ALFF Mitte  
 ALFF Anhalt  
 ALFF Süd

veranschlagt.

Die ÄLFF sind die Behörden der Ortsebene der Landwirtschafts- und Agrarstrukturverwaltung sowie untere Forstbehörden des Landes mit folgenden wesentlichen Aufgaben:

- Maßnahmen zur Neuordnung des Grundbesitzes auf der Grundlage des LwAnpG und FlurbG,
- Hoheitsaufgaben sowie Marktordnung und Förderung der Landwirtschaft, Gartenbau, Pflanzenschutz, Tierzucht, Aufgaben im Rahmen der Berufsbildung in der Land- und Hauswirtschaft,
- Förderung des ländlichen Raumes,
- Forsthoheitsaufgaben, Forstaufsicht, forstliche Förderung.

Das in den ÄLFF tätige Personal wird in erheblichem Umfang auch für die Durchführung von Bewilligungen aus Mitteln der Europäischen Union, künftig EGFL und ELER, eingesetzt.

Vorübergehend freie Planstellen/Stellen sind vorrangig mit Überhangpersonal des Landesbetriebes für Privatwaldbetreuung und Forstservice zu besetzen. Aufgrund von Verzögerungen bei personalrechtlichen Verfahren werden in der Umsetzungsphase freie Planstellen/Stellen und Mittel zur Finanzierung aus 0910 herangezogen.

Im Kapitel 09 10 sind außerdem die dienst- und fachaufsichtsführende Referate des Landesverwaltungsamtes (Referate 408, 409) veranschlagt.

Für das beim Landesverwaltungsamt tätige Fachpersonal sind hier nur die

- Ausgaben für die Dienstbezüge und Nebenleistungen (Obergruppe 42),
  - Ausgaben für die eigentlichen Fachaufgaben (insbesondere Ausgaben der Gruppe 511 und der Gruppe 812), soweit sie nicht auf die Ortsebene verlagert wurden,
- veranschlagt.

**Einnahmen**

<b>111 01</b>	<b>511</b>	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>3.000</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>
			5.905		

Erläuterungen:

Erstattungen von Prozesskosten nach anhängigen Verfahren.

<b>111 11</b>	<b>511</b>	<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>124.100</b>	<b>128.100</b>	<b>128.100</b>
			155.389		

Erläuterungen:

Verwaltungsgebühren - Kostentarife nach der AllGO

<b>111 45</b>	<b>511</b>	<b>Prüfungsgebühren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			890		

<b>112 01</b>	<b>511</b>	<b>Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten</b>	<b>6.700</b>	<b>7.900</b>	<b>8.000</b>
			8.677		

Erläuterungen:

Bußgelder für den Vollzug der Düngeverordnung, des Pflanzenschutzgesetzes, des Tierschutzgesetzes, des Rindfleischetikettiergesetzes und Forstordnungsgesetzes.

<b>119 02</b>	<b>511</b>	<b>Sonstige Verkaufserlöse für Rohstoffe und Verbrauchsmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 119 02

Erläuterungen:

Entgelte für Rohstoffe u.a. Verbrauchsmittel von Zwischen-, Abschluss-, Fortbildungs- und Meisterprüfungen. Berufe der Land- und Hauswirtschaft. Vorsorglich Leertitel.

<b>119 46</b>	511	<b>Ersatzleistungen</b>	<b>0</b> 58	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	-------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterungen:

Erstattungen von haftenden Versicherungsunternehmen - vorsorglich Leertitel.

<b>119 51</b>	511	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>6.100</b> 5.671	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
---------------	-----	-----------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Sonstige nicht zuordnungsbar Verwaltungseinnahmen.

<b>124 01</b>	511	<b>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</b>	<b>29.300</b> 29.255	<b>32.600</b>	<b>32.600</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Amts- und Dienstwohnungen	0	0
2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume	0	0
3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	23.500	23.500
4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	2.000	2.000
5.	Sonstige Mieten und Pachten	7.100	7.100
<b>Summe</b>		<b>32.600</b>	<b>32.600</b>

Zu 3.

Mietverträge mit dem Landeskontrollverband (4.900 EUR) und der Landgesellschaft (18.600 EUR) am Standort Stendal.

Zu 5.

Parkplatzgebühren und sonstige Mieten

<b>132 01</b>	511	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen</b>	<b>700</b> 2.050	<b>6.200</b>	<b>1.600</b>
---------------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Verkaufserlöse für auszusondernde Dienstkraftfahrzeuge.

<b>132 02</b>	511	<b>Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

<b>235 02</b>	511	<b>Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit zur Regelung der Altersteilzeit</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Erstattungen für Altersteilszeit. Vorsorglich Leertitel.

<b>261 01</b>	511	<b>Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland</b>	<b>5.400.000</b> 1.414.345	<b>737.000</b>	<b>1.600.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------------	----------------	------------------

Erläuterungen:

Erstattungen von Verfahrens- und sonstigen Kosten durch den Unternehmensträger in Unternehmensflurbereinigungen nach § 88 Nr. 9 FlurbG, insbesondere Bundesautobahn A14, A36, B6n und diverse Ortsumgehungen.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>382 01</b>	<b>991</b>	<b>Erstattungen von Aufwendungen für Job-Tickets durch die Bediensteten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 0910 Titel 982 01.

**Titelgruppe(n)**

<b>88</b>		<b>Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen</b>			
<b>235 88</b>	<b>511</b>	<b>Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 10 Titelgruppe 88.

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 88** **0** **0** **0**

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Ausgaben**

<b>422 01</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>7.086.700</b>	<b>6.721.600</b>	<b>6.818.200</b>
			6.580.047	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	6.721.600	6.818.200
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
<b>Summe</b>		<b>6.721.600</b>	<b>6.818.200</b>

<b>422 05</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der beamteten und richterlichen Hilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>422 41</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>427 01</b>	<b>511</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			7.345	0	0

<b>427 31</b>	<b>511</b>	<b>Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>427 39</b>	<b>511</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte von Landesbediensteten im Mutterschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>428 01</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>21.501.600</b>	<b>21.376.500</b>	<b>21.897.100</b>
			22.217.783	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 10 Titel 425 01 / Kap. 09 10 Titel 426 01

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.376.500	21.897.100
2.	Aufwandsentschädigungen		
3.	Sonstige Leistungen		
<b>Summe</b>		<b>21.376.500</b>	<b>21.897.100</b>

<b>428 03</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte</b>	<b>246.800</b>	<b>271.900</b>	<b>273.500</b>
			234.025	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 10 Titel 425 03 / Kap. 09 10 Titel 426 03

<b>428 51</b>	<b>511</b>	<b>Mehrarbeits-/Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 428 51

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 10 Titel 425 51

<b>443 01</b>	511	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen, insbesondere Unfallfürsorge</b>	0 0	0 0	0 0
<b>443 02</b>	511	<b>Amtsärztliche Untersuchungen</b>	<b>14.300</b> 8.919	<b>19.000</b> 0	<b>19.100</b> 0

Erläuterungen:

Auf der Grundlage von Verträgen für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung.

<b>511 01</b>	511	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>356.900</b> 330.067	<b>340.000</b> 0	<b>350.000</b> 0
---------------	-----	--	---------------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Geschäftsbedarf	83.800	95.000
2.	Kommunikation	188.000	190.700
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	42.200	44.800
4.	Sonstiges	26.000	19.500
	<b>Summe</b>	<b>340.000</b>	<b>350.000</b>

Zu 1. und 2.

Die Planung erfolgt auf der Grundlage des Ist 2006, unter Berücksichtigung der Mehrwertsteuererhöhung.

Zu 3.

Ersatz und Ergänzung

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstzimmerausstattungen		
2.	Ergänzung von Wirtschaftsgeräten	1.600	700
1.1.	Ergänzung Mobiliar	11.300	16.500
1.2.	Ersatz Erstausrüstung	22.800	20.900
1.3.	Ergänzung Büromaschinen, Tischrechner, Kopierer und Aktenvernichter	6.500	6.700
	<b>Summe</b>	<b>42.200</b>	<b>44.800</b>

Zu 4.

Für die Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände ist nach Ablauf von Gewährleistungsfristen verstärkt aus eigenen Mitteln die Funktionsfähigkeit zu sichern u.a. mit Wartungsverträgen.

<b>514 01</b>	511	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>187.100</b> 146.624	<b>187.100</b> 0	<b>187.100</b> 0
---------------	-----	---	---------------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	186.600	186.600
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	200	0
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	300	500
	<b>Summe</b>	<b>187.100</b>	<b>187.100</b>

Jahresleistung von ca. 15.000 - 20.000 km je Kfz

Erläuterungstext	Ist 01.01.2007	Soll 2007	Für 2008 erforderlich	Für 2009 erforderlich
PKW - Kauf	16	14	12	11

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 514 01

PKW - Leasing	33	37	41	42
Transporter/Kleinbusse - Kauf	6	5	6	6
Transporter/Kleinbusse - Leasing	2	3	2	2
Nutz-/Sonderfahrzeuge				
Anhänger	7	7	7	7
<b>Zusammen</b>	<b>64</b>	<b>66</b>	<b>68</b>	<b>68</b>

Erhöhung des Fahrzeugbestandes durch Ablösung der ehemals privat anerkannten Dienstkraftfahrzeuge für die aus Kapitel 09 80 umgesetzten Stellen und Übernahme von Dienstkraftfahrzeugen aus anderen Landesbetrieben.

<b>514 03</b>	511	<b>Dienst- und Schutzkleidung</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
			2.319	0	0

Erläuterungen:

Dienst- und Schutzkleidung für Heizer, Hausarbeiter und Fachpersonal.

<b>514 04</b>	511	<b>Kleingeräte</b>	<b>5.800</b>	<b>9.900</b>	<b>9.900</b>
			6.151	0	0

Erläuterungen:

Bedarf an Kleingeräten für

			2008	2009
			EUR	EUR
1.	Pflanzenschutz		1.700	1.700
2.	Agrarstruktur/Vermessung		4.500	5.500
3.	Landwirtschaftliche Fachstelle/Düngemittelkontrolle		1.000	1.000
4.	Forst		2.700	1.700
	<b>Summe</b>		<b>9.900</b>	<b>9.900</b>

<b>514 05</b>	511	<b>Labor- und Fotobedarf</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			520	0	0

Erläuterungen:

Laborbedarf für den Pflanzenschutz, der Düngemittelkontrolle und der Landesweinprüfstelle, Bedarf an Folien für Lichtpausanlagen.

<b>514 06</b>	511	<b>Arzneimittel</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			234	0	0

Erläuterungen:

Ersatz von Verbandskästen

<b>514 08</b>	511	<b>Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungshilfen</b>	<b>0</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Dienstkleidungszuschuss von monatlich 17,38 EUR für 84 Bedienstete = 17.500 EUR

<b>514 09</b>	511	<b>Entschädigung für entnommene Lebensmittelproben</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Die Aufgaben des Landesprüfdienstes Vieh- und Fleischwirtschaft sowie Eier und Geflügel wurden dem ALFF Anhalt übertragen. Es erfolgt die Planung für die Entnahme von Lebensmittelproben.

<b>517 01</b>	511	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>432.800</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>
			406.273	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 517 01

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Heizung	120.200	120.200
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	115.400	117.500
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	153.600	153.600
4.	Bewachung	8.100	8.100
5.	Sonstiges	42.700	40.600
<b>Summe</b>		<b>440.000</b>	<b>440.000</b>

Zu 1. und 2.

Die Berechnung erfolgte auf der Grundlage des Ist-Verbrauches 2006 zuzüglich Preisanstieg und Mehrwertsteuerhöhung.

Zu 3.

Reinigungskosten auf der Basis abgeschlossener Verträge mit privatwirtschaftlichen Unternehmen und Reinigungsmaterial, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Be- und Entwässerung.

Zu 4.

Bewachungskosten lt. Verträgen.

Zu 5.

Vertragliche Wartungskosten und sonstige Hauswirtschaftskosten.

<b>518 01</b>	<b>511</b>	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>796.100</b>	<b>626.600</b>	<b>626.600</b>
			704.879	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	171.300				171.300
2009	171.300				171.300
2010	171.300				171.300
2011	171.300				171.300
2012 ff.	1.713.500				1.713.500
<b>Summen</b>	<b>2.398.700</b>				<b>2.398.700</b>

Erläuterungen:

Für das ALFF Mitte, Standort Wanzleben, ist ein auf 15 Jahre befristeter Mietvertrag abgeschlossen worden. Die ausgebrachte VE ist hierfür vorgesehen.

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	607.300	607.300
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	19.300	19.300
3.	Für Leasing	0	0
<b>Summe</b>		<b>626.600</b>	<b>626.600</b>

Zu 1.

		2008 EUR	2009 EUR
a.	ALFF Altmark (2.147 qm)	227.100	227.100
b.	ALFF Mitte (5.234 qm)	378.100	378.100
c.	ALFF Anhalt	0	0
d.	ALFF Süd	0	0
<b>Summe</b>		<b>605.200</b>	<b>605.200</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 518 01

Weiterhin werden für Raummiete für die Durchführung von öffentlichen Informationsveranstaltungen und für Archivräume 2.100 EUR benötigt.

<b>518 13</b>	<b>511</b>	<b>Miete oder private Vorfinanzierung (z.B. Leasing) von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>110.700</b> 84.959	<b>120.000</b> 0	<b>123.000</b> 0
---------------	------------	--	--------------------------	---------------------	---------------------

\* Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 09 10 Titel 811 01.

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Leasingraten	88.900	91.900
2.	Wertminderung	21.700	21.700
3.	Überführung bei Tauschbeschaffung	9.400	9.400
<b>Summe</b>		<b>120.000</b>	<b>123.000</b>

Steigerung der Wertminderung.

Neu abzuschließende Leasingverträge in 2008 und 2009 für 4 Dienstkraftfahrzeuge (3 x in 2008, 1 x in 2009).

<b>518 30</b>	<b>511</b>	<b>Mietzahlungen an LIMSA</b>	<b>0</b> 0	<b>567.100</b> 0	<b>567.100</b> 0
---------------	------------	-------------------------------	---------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Mietzahlungen an LIMSA ab 1. Januar 2008 gemäß § 3 der Nutzungsvereinbarung vom 30.08.2007.

	Fläche	Miete	Stellplatzmiete	2008	2009
	m <sup>2</sup>	EUR	EUR	Kaltmiete gesamt EUR	Kaltmiete gesamt EUR
ALFF Altmark	3.533	183.400	11.520	194.920	194.920
ALFF Anhalt	3.038	129.240	0	129.240	129.240
ALFF Süd	3.990	232.716	10.224	242.940	242.940
<b>Summe</b>				<b>567.100</b>	<b>567.100</b>

<b>519 01</b>	<b>511</b>	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</b>	<b>1.700</b> 1.047	<b>1.700</b> 0	<b>1.700</b> 0
---------------	------------	---	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	1.400	1.400
2.	Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen	300	300
<b>Summe</b>		<b>1.700</b>	<b>1.700</b>

Zu 1. und 2.

Pflege und Unterhaltung der Außenanlagen der ÄLFF.

<b>525 01</b>	<b>511</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>31.000</b> 30.822	<b>31.000</b> 0	<b>31.000</b> 0
---------------	------------	-----------------------------	-------------------------	--------------------	--------------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 525 01

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Ausbildungslehrgänge	2.000	2.000
2.	Fortbildungsveranstaltungen	25.000	25.000
3.	Fachtagungen u.ä. Veranstaltungen	3.000	3.000
4.	Erstattung von Prüfungsgebühren	500	500
5.	Sonstiger Aufwand	500	500
<b>Summe</b>		<b>31.000</b>	<b>31.000</b>

<b>525 02</b>	511	<b>Lehrmittel</b>	<b>1.000</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>
			395	0	0

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Gerätschaften	1.100	900
2.	Verbrauchsstoffe	500	700
<b>Summe</b>		<b>1.600</b>	<b>1.600</b>

<b>526 01</b>	511	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>49.000</b>	<b>49.000</b>	<b>49.000</b>
			14.332	0	0

Erläuterungen:

Gerichtskosten im Zusammenhang mit Prozessen zur landwirtschaftlichen Förderung.

<b>526 02</b>	511	<b>Sachverständige</b>	<b>15.000</b>	<b>26.400</b>	<b>26.400</b>
			13.548	0	0

Erläuterungen:

Aufwendungen für Gutachten innerhalb von Verfahren nach § 64 LwAnpG und Kosten gemäß § 31 FlurbG, Kosten für Nachschätzungen zur Reichsbodenschätzung sowie für Butter- und Käseprüfungen.

<b>526 05</b>	511	<b>Entschädigungen</b>	<b>5.500</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>
			4.107	0	0

Erläuterungen:

Entschädigungen für die Landesweinprüfstelle gemäß RdErl. des MRLU vom 20.09.1996 (MBI. LSA Nr. 56/1996 - Seite 2186).

<b>527 01</b>	511	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>67.500</b>	<b>54.200</b>	<b>54.200</b>
			34.120	0	0

Erläuterungen:

Die Veranschlagung erfolgt entsprechend der sich aus der Wahrnehmung der Aufgaben im unbedingt erforderlichen Umfang ableitender Dienstreisetätigkeit und von Vor-Ort-Kontrollen der Förderbereiche.

<b>527 03</b>	511	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>500</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			319	0	0

Erläuterungen:

Reisekosten für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten (Landespersonalvertretungsgesetz § 42).

<b>531 01</b>	511	<b>Veröffentlichungen</b>	<b>12.100</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
			9.280	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 531 01

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Amtliche Druckwerke	0	0
2.	Öffentlichkeitsarbeit	2.600	2.600
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	6.000	6.000
4.	Sonstige Veröffentlichungen	3.400	3.400
<b>Summe</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>

Zu 2.  
Absicherung und Präsentation von Informationsveranstaltungen

Zu 3.  
Kosten für fachliche Dokumentationen im Rahmen der Flurneuordnung und des ländlichen Raumes, Faltblatt Integrierte Ländliche Entwicklung

Zu 4.  
Öffentliche Bekanntmachungen von Flurbereinigungsbeschlüssen gemäß § 2 Flurbereinigungsgesetz

<b>533 01</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender für die Flurneuordnungsbehörden</b>	<b>1.400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.200.000	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		1.400.000			1.400.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>1.400.000</b>			<b>1.400.000</b>

Erläuterungen:

Die in 2007 ausgebrachte VE wurde nicht in vollem Umfang gebunden.

Ab dem Haushaltsjahr 2008 veranschlagt bei Kapitel 09 02, TGr. 98, Titel 533 98.

<b>533 02</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>2.700</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>
			812	0	0

Erläuterungen:

Im Fachbereich Pflanzenschutz sind Rückstandsuntersuchungen im Rahmen hoheitlicher Kontrollen durchzuführen. Neu veranschlagt ab Haushaltsjahr 2008 sind Kosten der Beprobung von gefrostetem Geflügelfleisch nach VO (EWG) Nr. 1538/91 (Art. 14a und 14b).

<b>534 01</b>	<b>511</b>	<b>Sachaufwand der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>535 01</b>	<b>511</b>	<b>Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>
			6.546	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. Kosten für die Kalibrierung der Vermessungsgeräte, Instandsetzung der GPS-Geräte und Elta-Geräte sowie die Unterhaltung von Geräten.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
<b>535 02</b>	511	<b>Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>14.200</b>	<b>14.200</b>	<b>14.200</b>
			12.765	0	0
		Erläuterungen:			
		Ersatzbeschaffungen für die Bereiche			
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Vermessung/Agrarstruktur		4.500	5.000
		2. Pflanzenschutz		5.000	4.800
		3. Landwirtschaft		4.700	4.400
		<b>Summe</b>		<b>14.200</b>	<b>14.200</b>
<b>536 01</b>	511	<b>Umzug und Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			12.861	0	0
<b>547 01</b>	511	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>2.200</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			36.036	0	0
		Erläuterungen:			
		Geringfügige Ausgaben, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.			
<b>681 01</b>	511	<b>Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			5.681	0	0
<b>811 01</b>	511	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>26.500</b>	<b>14.700</b>	<b>23.500</b>
			21.455	0	0
		* Einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 09 10 Titel 518 13.			
		Erläuterungen:			
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Ersatzbeschaffung		0	23.500
		2. Neubeschaffung		14.700	0
		<b>Summe</b>		<b>14.700</b>	<b>23.500</b>
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Ersatzbeschaffung			
		1.1. 1 Kleintransporter		0	23.500
		2. Neubeschaffung			
		2.1. 1 Geländefahrzeug		14.700	0
		<b>Summe</b>		<b>14.700</b>	<b>23.500</b>
		Zur Aussonderung gelangt:			
		DE-2403 mit einer Laufleistung von ca. 162.000 km			
<b>811 06</b>	511	<b>Erwerb von Nutzfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>812 13</b>	511	<b>Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen</b>	<b>16.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>812 15</b>	511	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>16.600</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
			15.727	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 812 15

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	je 1 Kopiergerät für ALFF Mitte	7.500	7.500
<b>Summe</b>		<b>7.500</b>	<b>7.500</b>

<b>812 17</b>	511	<b>Erwerb von Geräten für Fachaufgaben</b>	<b>79.000</b>	<b>85.400</b>	<b>25.600</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Ersatzbeschaffung von 2 Vermessungsgeräten a 39.500 EUR	79.000	0
2.	Ersatzbeschaffung von GPS-Messsystemen für die Bereiche Forst und InVeKoS a 6.400 EUR	6.400	25.600
<b>Summe</b>		<b>85.400</b>	<b>25.600</b>

<b>916 13</b>	951	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

<b>981 01</b>	991	<b>Verrechnung zwischen Kapiteln des Landeshaushaltes</b>	<b>20.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			1.371	0	0

Erläuterungen:

Für Leistungen in den Verfahren nach dem LwAnpG verlangt die Vermessungs- und Katasterverwaltung auf der Grundlage des VwKostG LSA Gebühren und Auslagen - 4 ÄLFF a 1.000 EUR.

Abführung an Kapitel 0341 Titel 381 01.

<b>982 01</b>	991	<b>Zahlungen für Job-Tickets an die Verkehrsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\*\*\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 0910 Titel 382 01. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen des Landes Sachsen-Anhalt die Erstattungen bei Titel 382 01 noch nicht oder nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise - ohne das Verfahren nach § 37 LHO - in der unbedingt erforderlichen Höhe geleistet werden. Die Ausgaben sind in diesem Falle zu Lasten des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54 gemäß § 8 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 2008/2009 zu erwirtschaften.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 982 01

Erläuterungen:

Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten.

Da die Ticketnutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt zu erstatten haben, liegt ein Fall sog. "durchlaufender Gelder" vor.

In Einnahme und Ausgabe sind hierfür jeweils Leertitel ausgebracht, da die Höhe der anfallenden Beträge nicht bekannt ist. Die Ausgabeermächtigung bemisst sich nach der Isteinnahme. Vorsorglich wird durch Haushaltsvermerk die Übernahme auf Deckungsmittel der jeweiligen Kapitel des Deckungskreises gemäß § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2008/2009 zugelassen, wenn in Sonderfällen - trotz Abtretungserklärung - die Erstattung durch den Ticketerwerber unmöglich werden sollte. Der Titel 982 01 wird nicht Bestandteil des Deckungskreises, gleichwohl reduzieren die Ausgaben bis zum Zahlungseingang bei Titel 382 01 vorübergehend das Haushaltssoll des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54.

**Titelgruppe(n)**

**63 Hilfsleistungen bei der Vermessung**

<b>428 63</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>174.400</b>	<b>134.000</b>	<b>134.000</b>
			126.661	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 10 - TGr. 63 Titel 426 63

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	134.000	134.000
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>134.000</b>	<b>134.000</b>

<b>547 63</b>	<b>511</b>	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			362	0	0

Erläuterungen:

Ausgaben, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>174.900</b>	<b>134.500</b>	<b>134.500</b>
				0	0

**88 Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen**

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 10 Titel 235 88.

\*\* Die Ansätze der Titelgruppe dürfen nur nach Maßgabe des § 37 LHO überschritten werden.

<b>427 88</b>	<b>511</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für ABM-Kräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Übertragbar

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Nachrichtlich: Summe TGr. 88** **0** **0** **0**  
0 0 0

**96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau**

\*\* Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

\*\*\* kw durch Wegfall der aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Für die Entwicklung der Zahl der Stellen/Planstellen wird ein Ziel von höchstens 20,0 Vollzeitäquivalenten je 1.000 Einwohner zugrunde gelegt. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 45.600 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 45.600 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 der LHO, Global- und Produkthaushalte) von Sachsen-Anhalt über den o.g. Werten liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

**422 96 511 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter** **0** **340.800** **308.200**  
0 0 0

**428 96 511 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** **0** **1.030.600** **883.600**  
0 0 0

**Nachrichtlich: Summe TGr. 96** **0** **1.371.400** **1.191.800**  
0 0 0

**99 Informations- und Kommunikationstechnik**

Übertragbar

Erläuterungen:

Im Kapitel 1399 erfolgt eine zentrale Veranschlagung der IT-Ausgaben.

**511 99 511 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** **0** **0** **0**  
198.234 0 0

**514 99 511 Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung** **0** **0** **0**  
0 0 0

**525 99 511 Aus- und Fortbildung** **0** **0** **0**  
26.571 0 0

**533 99 511 Dienstleistungen Außenstehender** **0** **0** **0**  
0 0 0

**547 99 511 IT-Budget** **0** **0** **0**  
17.825 0 0

**812 99 511 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen** **0** **0** **0**  
376.031 0 0

**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 10**                **Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	169.900	180.000	175.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.400.000	737.000	1.600.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>5.569.900</b>	<b>917.000</b>	<b>1.775.500</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	29.023.800	29.894.400	30.333.700
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.511.000	2.536.000	2.549.000
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	138.800	107.600	56.600
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	20.000	4.000	4.000
			0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>32.693.600</b>	<b>32.542.000</b>	<b>32.943.300</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			0	0
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-27.123.700</b>	<b>-31.625.000</b>	<b>-31.167.800</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 40 Veterinärangelegenheiten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Mit Beschluss der Landesregierung wurde das Landesamt für Verbraucherschutz (LAV LSA) zum 01.10.2002 mit Sitz in Halle errichtet, das Aufgaben in den Fachbereichen Gesundheit/Hygiene/Epidemiologie, Lebensmittelsicherheit und Veterinärmedizin sowie Arbeitsschutz wahrnimmt.

Seit dem 01.01.2004 wird das LAV LSA (Kapitel 05 06) als Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO geführt.

Ab 2005 sind für den Veterinärbereich des LAV LSA die Stellen und die Personalausgaben im Wirtschaftsplan und die Planstellen im Stellenplan des Kapitels 05 06 nachgewiesen. Die Ressortzuständigkeit des MLU für diese Aufgaben wird durch die nachrichtliche Angabe im Kapitel 09 40 dokumentiert.

Im Kapitel 09 40 ausgebracht sind die Planstellen und Stellen und die Personalausgaben des Landesverwaltungsamtes für Fachaufgaben als obere Vollzugs- und Fachaufsichtsbehörde in Veterinärangelegenheiten/Tierseuchenbekämpfung.

**Ausgaben**

<b>422 01</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>138.100</b> 164.446	<b>132.600</b> 0	<b>134.300</b> 0
---------------	------------	---	---------------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	132.600	134.300
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
<b>Summe</b>		<b>132.600</b>	<b>134.300</b>

<b>422 05</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der beamteten und richterlichen Hilfskräfte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

<b>422 41</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>	<b>70.000</b> 64.456	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2008 veranschlagt im Einzelplan 15, Kapitel 15 01, Titel 422 41.

<b>428 01</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>180.200</b> 264.967	<b>150.900</b> 0	<b>148.800</b> 0
---------------	------------	--	---------------------------	---------------------	---------------------

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 40 Titel 425 01 / Kap. 09 40 Titel 426 01

Erläuterungen:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	150.900	148.800
2.	Aufwandsentschädigungen		
3.	Sonstige Leistungen		
<b>Summe</b>		<b>150.900</b>	<b>148.800</b>

<b>428 03</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 40**                  **Veterinärangelegenheiten**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 428 03

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 40 Titel 425 03

<b>916 13</b>	951	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 40 Veterinärangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Ausgaben**

HGr. 4 Personalausgaben	<b>388.300</b>	<b>283.500</b>	<b>283.100</b>
		0	0
HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben		0	0
<hr/>			
<b>Gesamtausgabe</b>	<b>388.300</b>	<b>283.500</b>	<b>283.100</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>		0	0
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>	<b>-388.300</b>	<b>-283.500</b>	<b>-283.100</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 58 Landesweingut Kloster Pforta**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines

Am 14.09.1993 hat das Kabinett die Einrichtung des Landesweingutes Kloster Pforta als Demonstrations- und Modellbetrieb für Weinbau entsprechend der Kabinettvorlage des ML beschlossen.

Die Landesregierung hat am 11.09.2007 die Umwandlung des Landesweingutes Kloster Pforta in eine GmbH zum 01.01.2008 beschlossen. Mit dieser Beschlusslage wird das Landesweingut ab dem Haushaltsjahr 2008 nicht mehr im Einzelplan 09 als Betrieb nach § 26 LHO geführt.

Die Gesellschaft wird nun im Einzelplan 13 "Allgemeine Finanzverwaltung", Kapitel 1320 "Vermögensverwaltung", Titel 121 12 "Gewinne aus der Beteiligung an Unternehmen des privaten Rechts" geführt.

**Einnahmen**

<b>121 02</b>	<b>811</b>	<b>Gewinne aus dem Landesweingut</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>121 32</b>	<b>811</b>	<b>Gewinne aus dem Landesweingut</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		



**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 58**                **Landesweingut Kloster Pforta**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Ausgaben**

<b>682 32</b>	<b>811</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an das Landesweingut</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>891 32</b>	<b>811</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an das Landesweingut</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>916 13</b>	<b>951</b>	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
--------	---	---	---	---

---

<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	--	----------	----------	----------

**Ausgaben**

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
			0	0

HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0
			0	0

HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		0	0
--------	---------------------------------	--	---	---

---

<b>Gesamtausgabe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	--	----------	----------	----------

<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
---------------------------	--	--	----------	----------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------------------------------------	--	----------	----------	----------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der durch Beschluss der Landesregierung vom 19.12.2000 als nichtrechtsfähige Anstalt errichteten Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG).

Der Hauptsitz der LLFG ist am Standort Bernburg. Hier werden u. a. die Aufgaben

- der allgemeinen Verwaltung,
- der zuständigen Stelle und Behörde nach dem BBiG für die landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Berufe,
- des ökologischen Landbaus,
- Beraterseminare,
- der Koordinierungsstelle Nachwachsende Rohstoffe sowie
- Aufgaben im Bereich des Acker- und Pflanzenbaus

wahrgenommen.

Daneben befinden sich

- am Standort Quedlinburg / Dittfurt das Zentrum für Gartenbau und Technik,
- am Standort Iden das Zentrum für Tierhaltung und Technik,
- in Haldensleben und Quedlinburg die landwirtschaftliche Fachschule für die Bereiche Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft,
- am Standort Bernburg der Sitz des Dezernates Pflanzenschutz,
- ebenfalls in Magdeburg die Stabsstelle "Informationstechnologie",
- an den Standorten Halle-Lettin das landwirtschaftliche Untersuchungswesen,
- am Standort Magdeburgerforth die Berufsausbildung sowie die Aus- und Weiterbildung der Waldarbeiter
- sowie an weiteren Standorten verteilt auf Sachsen-Anhalt 4 Versuchsstationen für regionale Feldversuche.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 28.09.2004 wurde das Landgestüt Sachsen-Anhalt als LHO-Betrieb mit Wirkung vom 01. Januar 2005 in die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG), Kapitel 0960 eingegliedert. Der Wirtschaftsplan des Landgestütes Sachsen-Anhalt wurde in Anlage 3 zu Kapitel 0960 - LLG - umgesetzt.

Seit dem 01.01.2006 ist der LLFG der LPF (Kapitel 09 80) als weitere Einrichtung nachgeordnet, die LLG wurde damit umbenannt in Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.

**Einnahmen**

<b>111 11</b>	<b>511</b>	<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.400.000</b>
			1.404.923		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren entsprechend der ALLGO ST:

		<b>2008</b>	<b>2009</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Lehrgangsggebühren	651.900	642.800
2.	Untersuchungsgebühren	302.600	302.600
3.	Verwaltungsgebühren und Auslagen für Feldbesichtigung Pflanzkartoffeln	40.000	40.000
4.	Verwaltungsgebühren und Auslagen für Feldbesichtigung Saatgut	334.000	343.100
5.	Beschaffenheitsprüfung	70.000	70.000
6.	Prüfbericht ISTA und OECD	1.500	1.500
	<b>Summe</b>	<b>1.400.000</b>	<b>1.400.000</b>

<b>111 45</b>	<b>511</b>	<b>Prüfungsgebühren</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			118.228		

Erläuterungen:

Gebühren für Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und Prüfungen für öffentliche bestellte Sachverständige und Eigenbestandsbesamerlehrgänge.

<b>112 01</b>	<b>511</b>	<b>Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			2.055		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 112 01

Erläuterungen:

Bei Verstößen gegen das Saatgutverkehrsgesetz und der Öko-Verordnungen werden Bußgelder erhoben.

<b>119 01</b>	511	<b>Einnahmen aus Nebentätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>119 02</b>	511	<b>Verkaufserlöse für Rohstoffe und andere Verbrauchsmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			3.490		

Übertragbar

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titel 534 02.

Erläuterungen:

Verkaufserlöse für Rohstoffe u.a. Verbrauchsmittel von Prüfungen der Auszubildenden.

<b>119 11</b>	511	<b>Einnahmen für Aufträge Dritter</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
			7.405		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Wertprüfungen von Gemüse.

<b>119 31</b>	511	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	<b>55.200</b>	<b>55.200</b>	<b>55.200</b>
			56.229		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Veröffentlichungen in Zeitungen/Zeitschriften und Honoraren. Erlöse aus dem Verkauf der Jahresberichte, Dokumentationen und Abonnementsentgelte für Warndiensthinweise.

<b>119 45</b>	511	<b>Umsatzsteuerrückzahlungen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>119 51</b>	511	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
			11.026		

<b>121 02</b>	811	<b>Gewinne aus sonstigen Betrieben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			135.949		

<b>121 33</b>	811	<b>Abführungen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>166.300</b>	<b>179.400</b>	<b>231.900</b>
			0		

Erläuterungen:

Nach Abschluss eines Wirtschaftsjahres erfolgt die Erstellung des testierten endgültigen Abschlusses des Betriebes. Da das Ergebnis des Jahresabschlusses eines Wirtschaftsjahres erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr bekannt ist, erfolgt eine entsprechende Abführung eines Überschusses aus einem Wirtschaftsjahr im darauffolgenden Jahr.

<b>121 34</b>	811	<b>Abführungen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb Iden gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>121 35</b>	811	<b>Abführungen aus dem Landgestüt gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>124 01</b>	511	<b>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</b>	<b>214.500</b>	<b>238.000</b>	<b>238.000</b>
			245.621		

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Amts- und Dienstwohnungen	0	0
2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume	224.900	224.900

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 124 01

3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	4.300	4.300
4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	7.400	7.400
5.	Sonstige Mieten und Pachten	1.400	1.400
<b>Summe</b>		<b>238.000</b>	<b>238.000</b>

Zu 2.

Einnahmen für Unterkunft der Schüler, der Auszubildenden und der Lehrgangsteilnehmer und Einnahmen aus Betriebswohnungen.

Zu 4.

Pachteinnahmen für Ausgleichsflächen der Versuchsstationen und Gartenpacht.

<b>125 01</b>	<b>511</b>	<b>Erlöse der Versuchsgüter, -anlagen, -anstalten</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
			6.212		

Erläuterungen:

Erlöse aus dem Verkauf von Ernteprodukten der Versuchsstationen.

<b>125 02</b>	<b>511</b>	<b>Erlöse aus dem Verkauf von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Produkten</b>	<b>12.300</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>
			13.594		

Erläuterungen:

Einnahmen aus der gärtnerischen Versuchsdurchführung

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Verkauf von Gemüse	800	800
2.	Verkauf von Zierpflanzen	9.000	8.000
3.	Obstbau/Baumschule	2.700	3.700
<b>Summe</b>		<b>12.500</b>	<b>12.500</b>

<b>125 03</b>	<b>511</b>	<b>Einnahmen aus der Verpflegung</b>	<b>182.100</b>	<b>198.700</b>	<b>198.700</b>
			221.428		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titel 514 02.

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Fachveranstaltungen, Seminare und Lehrgänge	8.900	8.900
2.	Auszubildende, Praktikanten und Schüler - 14.700 Ausbildungstage a 8,70 EUR	127.900	127.900
3.	Mittagsportionen Personal - 5.800 Portionen a 2,55 EUR	14.800	14.800
4.	Pausenversorgung	47.100	47.100
<b>Summe</b>		<b>198.700</b>	<b>198.700</b>

zu 1, 3, 4:

Im Ansatz enthalten sind auch Einnahmen aus der Verpflegung von Personal und Schulungsteilnehmern der FWS - 38.000 EUR.

<b>132 01</b>	<b>511</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen</b>	<b>3.800</b>	<b>3.700</b>	<b>3.700</b>
			4.461		

Erläuterungen:

Erlöse aus der Aussonderung für Dienstkraftfahrzeuge.

<b>132 02</b>	<b>511</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			1.474		

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 132 02

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Geräte	0	0
2.	Maschinen	0	500
3.	Ausstattungsgegenstände	500	0
4.	Akten, Drucksachen und dgl.	0	0
<b>Summe</b>		<b>500</b>	<b>500</b>

<b>231 01</b>	<b>511</b>	<b>Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund</b>	<b>89.600</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
			63.322		

Erläuterungen:

Für die Anlage und Ernte der Wertprüfungen in den Versuchsstationen werden Prüfungsentgelte nach den Festlegungen des Bundessortenamtes (BSA) (Stand 24.03.1994) und der Vereinbarung über die Durchführung von EU-Sortenversuchen der Sortenförderungsgesellschaft erhoben. Die Anzahl der Prüfglieder ist unterschiedlich, daher ist auch die Erstattung variabel.

<b>232 01</b>	<b>511</b>	<b>Sonstige Zuweisungen von Ländern</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			40.000		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titel 533 04.

Erläuterungen:

Einnahmen der Bundesländer für Aufbau und Pflege des Datenbanksystems Saatgutprogramm-Kartoffelprogramm (SAPRO-KAPRO).

<b>282 01</b>	<b>511</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus dem Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titel 533 03.

Erläuterungen:

Einnahmen in Form von Projektfördermitteln der Adalbert-Raps-Stiftung Kulmbach und andere.

<b>382 01</b>	<b>991</b>	<b>Erstattungen von Aufwendungen für Job-Tickets durch die Bediensteten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\*\*\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 0960 Titel 982 01.

**Titelgruppe(n)**

**61 Reiser Muttergarten**

Übertragbar

<b>119 61</b>	<b>511</b>	<b>Einnahmen aus Reiser Muttergarten</b>	<b>30.700</b>	<b>30.700</b>	<b>30.700</b>
			32.505		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Erstattungen der Bundesländer Sachsen und Thüringen gemäß Verwaltungsvereinbarung (je 15.333 EUR) für den Reiser Muttergarten Magdeburg.

<b>125 61</b>	<b>511</b>	<b>Erlöse aus Reiserverkauf</b>	<b>30.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
			22.121		

Erläuterungen:

Verkauf von Reisern

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Nachrichtlich: Summe TGr. 61** **60.700**      **65.700**      **65.700**

**62 Förderung der Einrichtungen der überbetrieblichen Ausbildungsstätte durch das Bundesinstitut für Berufliche Bildung (BIBB) Berlin**

Übertragbar

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 60 Titelgruppe 62.

**231 62 511 Sonstige Zuweisungen vom Bund** **0**      **0**      **0**  
0

Erläuterungen:

Fördermittel für die Lehrwerkstätten der überbetrieblichen Ausbildungsstätte.  
 Vorsorglich Leertitel.

**331 62 511 Zuweisungen für Investitionen vom Bund** **0**      **411.000**      **0**  
2.000.000

Erläuterungen:

Fördermittel für Investitionen für die Lehrwerkstätten der überbetrieblichen Ausbildungsstätte. Rückzahlung der Vorfinanzierung  
 - Lehrwerkstatt Technik - aus dem Vorjahr.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 62** **0**      **411.000**      **0**

**64 Resistenzzüchtung**

Übertragbar

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 60 Titelgruppe 64.

**231 64 511 Sonstige Zuweisungen vom Bund** **0**      **0**      **0**  
0

Erläuterungen:

Entwicklung und Vergleich von optimierten Anbausystemen für die landwirtschaftliche Produktion von Energiepflanzen unter den verschiedenen Standortbedingungen Deutschlands (EVA).

**331 64 511 Zuweisungen für Investitionen vom Bund** **0**      **0**      **0**  
0

**Nachrichtlich: Summe TGr. 64** **0**      **0**      **0**

**65 RENE-RURAL EXTENSION NETWORK in EUROPE**

Übertragbar

Erläuterungen:

Siehe Ausgabetitelgruppe.

**231 65 511 Sonstige Zuweisungen vom Bund** **0**      **0**      **0**  
0

**09**                    **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60**                **Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 231 65

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titelgruppe 65.

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

**66**                    **KoNaRo**

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 60  
Titelgruppe 66.

Erläuterungen:  
Siehe Ausgabetitelgruppe.

111 66    511 <b>Verwaltungsgebühren</b>	0	0	0
	0		

231 66    511 <b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	0	0	0
	0		

232 66    511 <b>Sonstige Zuweisungen von den Ländern</b>	0	0	0
	0		

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

**67**                    **Schließung von Indikationslücken im Pflanzenschutz**

Übertragbar

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 09 60  
Titelgruppe 67.

231 67    511 <b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	0	0	0
	0		

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

**88**                    **Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für  
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen**

235 88    511 <b>Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit</b>	0	0	0
	0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 60 Titelgruppe 88.

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 88</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

### Ausgaben

<b>412 01</b>	<b>511</b>	<b>Entschädigungen für ehrenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit im öffentlichen Dienst</b>	<b>125.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
			102.933	0	0

Erläuterungen:

Die ehrenamtlich tätigen Mitglieder der nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) gebildeten Ausschüsse erhalten (entsprechend der Entschädigungsordnung) Sitzungsgeld, Verdienstausfall, Übernachtungsgeld, Fahrkosten. Kostenerstattung für Prüfungen der zuständigen Stellen und Behörden anderer Bundesländer bei überregionalen Prüfung.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Berufsbildungsausschuss, Unterausschüsse und Arbeitsgruppen	13.600	8.600
2.	Prüfungsausschüsse	124.400	129.400
3.	Prüfungen in anderen Bundesländern	2.000	2.000
<b>Summe</b>		<b>140.000</b>	<b>140.000</b>

Zu 1.

gemäß § 56 BBiG und § 59 BBiG

Zu 2.

gemäß §§ 34 Abs. 1, 42, 21, Abs. 1, § 81 Abs. 3 und § 95 Abs. 3 BBiG

Zu 3.

gemäß §§ 34 Abs. 1, 42, 81 Abs. 3 BBiG

<b>422 01</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>655.300</b>	<b>584.800</b>	<b>624.800</b>
			628.562	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	584.800	624.800
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
<b>Summe</b>		<b>584.800</b>	<b>624.800</b>

<b>422 05</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der beamteten und richterlichen Hilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>427 01</b>	<b>511</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>142.000</b>	<b>165.500</b>	<b>165.500</b>
			161.483	0	0

Erläuterungen:

Es sind Kosten veranschlagt für Saisonkräfte im Versuchswesen insbesondere für Bestell-, Pflege- und Erntearbeiten auf den gärtnerischen Versuchsfeldern und für die Ernteremittlung.

Im Rahmen der unterschiedlichen Versuchsdurchführung ist ein hoher Arbeitsaufwand erforderlich, der nicht mit eigenem Personal erledigt werden kann, da dieser zu Vegetationsspitzen bzw. saisonaler Probenahme auftritt.

<b>427 11</b>	<b>511</b>	<b>Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>27.400</b>	<b>27.400</b>	<b>27.400</b>
			21.949	0	0

<b>427 21</b>	<b>511</b>	<b>Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte</b>	<b>97.600</b>	<b>43.700</b>	<b>43.700</b>
			13.838	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 427 21

Erläuterungen:

Entschädigungen für Gastdozenten aus Wissenschaft und Wirtschaft, die zu Spezialthemen die Aufgabenspezifität unterstützen und für zeitweilige Lehrkräfte in Fortbildungsmaßnahmen.

<b>427 31</b>	<b>511</b>	<b>Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung</b>	<b>2.200</b> 1.470	<b>2.000</b> 0	<b>2.000</b> 0
---------------	------------	---	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Entschädigungen an Ausbilder in Spezialkursen für Themenkomplexe wie Zierpflanzenbau, Straußbinderei, Dach- und Fassadenbegrünung, Floristik.

<b>427 39</b>	<b>511</b>	<b>Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte von Landesbediensteten im Mutterschutz</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

<b>428 01</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>14.287.000</b> 14.577.762	<b>14.300.400</b> 0	<b>14.545.900</b> 0
---------------	------------	--	---------------------------------	------------------------	------------------------

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 60 Titel 425 01 / Kap. 09 60 Titel 426 01

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.300.400	14.545.900
2.	Aufwandsentschädigungen		
3.	Sonstige Leistungen		
<b>Summe</b>		<b>14.300.400</b>	<b>14.545.900</b>

<b>428 03</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte</b>	<b>272.500</b> 259.854	<b>274.900</b> 0	<b>285.900</b> 0
---------------	------------	---	---------------------------	---------------------	---------------------

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 60 Titel 425 03 / Kap. 09 60 Titel 426 03

<b>443 01</b>	<b>511</b>	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen, insbesondere Unfallfürsorge</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

<b>443 02</b>	<b>511</b>	<b>Amtsärztliche Untersuchungen</b>	<b>9.500</b> 10.549	<b>11.000</b> 0	<b>11.000</b> 0
---------------	------------	-------------------------------------	------------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Auf der Grundlage von Verträgen für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung.

<b>511 01</b>	<b>511</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>320.000</b> 265.933	<b>300.000</b> 0	<b>300.000</b> 0
---------------	------------	--	---------------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	53.000	52.500
2.	Kommunikation	144.200	153.600
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	81.000	74.400

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 511 01

4.	Sonstiges		21.800	19.500
	<b>Summe</b>		<b>300.000</b>	<b>300.000</b>

Zu 3.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Ersatzausstattungen		
1.1.	DZ-Ausstattungen		
1.1.1.	8 x Gr. 5 a 1.900 EUR, 5 x Gr. 4 a 2.400 EUR	27.200	27.200
1.1.2.	10 x Bildschirmarbeitsplätze a 700 EUR	7.000	7.000
1.2.	Ersatzbeschaffung Mobiliar	15.500	10.800
2.	Büromaschinen (Tischkopierer, Aktenvernichter, Faxgeräte)	5.000	4.000
3.	Wirtschaftsgeräte (Müll- und Abfallbehälter, Hochdruckreiniger, Feuerlöscher, Industriestaubsauger)	10.000	9.100
4.	Werkstattausrüstungen (Ersatz von verschlissenen Werkzeugen)	16.300	16.300
	<b>Summe</b>	<b>81.000</b>	<b>74.400</b>

Zu 4.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Unterhaltung der Geräte durch eigene und fremde Kräfte einschließlich der notwendigen Werkstoffe und Verbrauchsmittel	13.800	15.500
2.	Kosten der Wartung von Büromaschinen	8.000	4.000
	<b>Summe</b>	<b>21.800</b>	<b>19.500</b>

<b>514 01</b>	<b>511</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>265.000</b>	<b>265.000</b>	<b>265.000</b>
			234.415	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	260.800	260.800
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.000	3.000
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	1.200	1.200
	<b>Summe</b>	<b>265.000</b>	<b>265.000</b>

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen	Ist 01.01.2007	Soll 2007	Für 2008 erforderlich	Für 2009 erforderlich
PKW (Kauf)	23	23	21	21
PKW (Leasing)	11	11	13	13
Transporter/Kleinbusse	24	24	24	24
Krad/Moped	4	4	4	4
Traktoren	25	25	25	25
Kleintraktoren/Schlepper	26	26	26	26
Anhänger	44	45	44	44
Hebefahrzeuge	15	15	15	15
Universalfahrzeuge	15	15	15	15
Spezialfahrzeuge	24	24	24	24
<b>Zusammen</b>	<b>211</b>	<b>212</b>	<b>211</b>	<b>211</b>

<b>514 02</b>	<b>511</b>	<b>Lebensmittel und Zutaten</b>	<b>198.700</b>	<b>215.300</b>	<b>215.300</b>
			205.564	0	0

\* Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 125 03.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 514 02

Erläuterungen:

Veranschlagung von Ausgaben für die Internatsküchen.

Den zum Forstwirt Auszubildenden wird während der Ausbildungszeit kostenlose Verpflegung gewährt (16.600 EUR). Gemäß Ausbildungsvergütungsvertrag Nr. 7 vom 19.09.2000 werden die Ausbildungsvergütungen gekürzt.

<b>514 03</b>	511	<b>Dienst- und Schutzkleidung</b>	<b>9.100</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
			8.578	0	0

Erläuterungen:

Dienst- und Schutzkleidung für Hausmeister, Hausarbeiter, Fachpersonal und Probenehmer.

<b>514 04</b>	511	<b>Kleingeräte</b>	<b>30.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			40.822	0	0

Erläuterungen:

Kleingeräte für:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Bodenuntersuchung	3.800	3.800
2.	Pflanzenschutz	2.400	2.400
3.	Etiketten und Plomben von Saat- und Pflanzgut	6.200	6.200
4.	Bedarf für Versuchsdurchführung, Beerntung und Aufarbeitung	22.200	22.200
5.	Kurzlebige Kleingeräte für Internatsbetrieb und Küche	5.400	5.400
<b>Summe</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

<b>514 05</b>	511	<b>Labor-, Röntgen- und Fotobedarf</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
			161.943	0	0

Erläuterungen:

Bedarf der Abteilungen der LLFG

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zentrum für Acker- und Pflanzenbau	35.200	35.200
2.	Zentrum für Gartenbau und Technik	7.200	7.200
3.	Zentrum für Tierhaltung und Technik	2.200	2.200
4.	Fachschule	0	0
5.	Untersuchungswesen	115.400	115.400
<b>Summe</b>		<b>160.000</b>	<b>160.000</b>

Zu 5.

Für die Durchführung von Mykotoxinbestimmungen, verstärkte Kontrolltätigkeit bei Futtermittelkontrollen, Ringfäule der Kartoffel, Bodenuntersuchungen, erweitertes Probenaufkommen bei Saatgut-Gesundheitskontrollen und enzymologischen Untersuchungen wird Laborbedarf sowie Laugen, Säuren, Lösungsmittel, Salze, Nährböden und Gase benötigt.

<b>514 06</b>	511	<b>Arzneimittel</b>	<b>1.700</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			217	0	0

Erläuterungen:

Arzneimittel für Verbandskästen

<b>514 07</b>	511	<b>Pflanz- und Saatgut</b>	<b>39.000</b>	<b>39.000</b>	<b>39.000</b>
			23.632	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Saatgut	7.600	8.100
2.	Düngemittel	12.100	11.200

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 514 07

3.	Pflanzenschutzmittel		12.700	14.500
4.	Anzuchterden		6.600	5.200
<b>Summe</b>			<b>39.000</b>	<b>39.000</b>

Zu 1. und 2.

Unterschiedlicher Bedarf aufgrund wechselnder Versuchsflächen entsprechend den spezifischen Bedingungen. Die aufgeführten Materialien sind Grundlagen zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit und Fortführung der geplanten praxisorientierten Versuche.

<b>514 08</b>	511	<b>Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			1.877	0	0

Erläuterungen:

Dienstkleidungszuschuss von monatlich 17,38 EUR für 9 Bedienstete.

<b>517 01</b>	511	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>1.350.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.300.000</b>
			1.230.972	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Heizung	610.000	610.000
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	250.000	250.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	270.000	270.000
4.	Bewachung	120.000	120.000
5.	Sonstiges	50.000	50.000
<b>Summe</b>		<b>1.300.000</b>	<b>1.300.000</b>

Zu 1. und 2.

Die Berechnung erfolgte auf der Grundlage des Istverbrauches einschließlich Preissteigerung.

Zu 3.

Kosten für Gebäude- und Grundstücksreinigung durch Unternehmen gemäß Verträgen, Müllentsorgung, Kläranlagenentsorgung, Schornsteingebühren, Anlieger- und Straßenbaubeiträge gemäß Ortssatzungen.

Zu 4.

Bewachungskosten gemäß vorliegenden Verträgen.

Zu 5.

Betriebsstoffe für Rasenmäher und andere Wirtschaftsgüter und sonstige Hauswirtschaftskosten.

<b>518 01</b>	511	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>77.400</b>	<b>77.400</b>	<b>77.400</b>
			62.184	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	37.100	37.100
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	40.300	40.300
3.	Für Leasing	0	0
<b>Summe</b>		<b>77.400</b>	<b>77.400</b>

Zu 1.

Turnhallen für den Sportunterricht - 3.200 EUR  
 Pachtzahlungen für die Versuchsstationen - 9.500 EUR  
 Raummiete Anwenderseminare - 600 EUR  
 Anmietung Gewächshaus - 6.000 EUR  
 Mietzahlungen an den landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg - 17.800 EUR

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 518 01

Mietzahlungen an den landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Räumlichkeiten für Dezernat 13 - 148,13 m <sup>2</sup>	9.200	9.200
2.	Räumlichkeiten für Controlling - 104,23 m <sup>2</sup>	8.600	8.600
<b>Summe</b>		<b>17.800</b>	<b>17.800</b>

Zu 2.

Miete für Flaschen für technische Gase und Sondergase im Untersuchungsbetrieb, Miete Kopierer und Miete für landwirtschaftliche Maschinen, Fahrzeuge und Geräte, wobei von eigenem Vorhalten der Technik abgesehen wird.

<b>518 13</b>	<b>511</b>	<b>Miete oder private Vorfinanzierung (z.B. Leasing) von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>31.400</b>	<b>36.800</b>	<b>36.800</b>
			19.790	0	0

\* Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 09 60 Titel 811 01.

Erläuterungen:

Leasingraten

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Leasingraten	28.100	28.100
2.	Wertminderung	4.500	4.500
3.	Überführungskosten	4.200	4.200
<b>Summe</b>		<b>36.800</b>	<b>36.800</b>

Nachfolgeleasingverträge für 13 Dienstkraftfahrzeuge und Neuleasing in 2008 für 2 Fahrzeuge.

<b>518 30</b>	<b>511</b>	<b>Mietzahlungen an LIMSA</b>	<b>0</b>	<b>3.242.600</b>	<b>3.242.600</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Mietzahlungen an LIMSA ab 1. Januar 2008 gemäß § 3 der Nutzungsvereinbarung vom 30.08.2007 für die Objekte der LLFG mit 73.422 m<sup>2</sup> sowie Mietzahlungen für die Stellplätze in den Liegenschaften.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Miete	3.168.980	3.168.980
2.	Stellplatzmiete	73.580	73.580
<b>Summe</b>		<b>3.242.560</b>	<b>3.242.560</b>

<b>519 01</b>	<b>511</b>	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			3.125	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	5.000	5.000
2.	Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen	0	0
<b>Summe</b>		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Zu 1.

Bewirtschaftung der Grünanlagen, Parks und Außenanlagen der einzelnen Standorte.

<b>519 02</b>	<b>511</b>	<b>Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten</b>	<b>8.100</b>	<b>12.100</b>	<b>12.100</b>
			2.858	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 519 02

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Instandhaltung Dachrinnen und Beleuchtungsanlagen	1.000	1.000
2.	Wartung/Instandhaltung betriebstechnischer Anlagen (Küche)	4.000	4.000
3.	Überprüfung/Wartung Mess- und Regeltechnik, Blitzschutzanlage	3.600	4.500
4.	Ersatz von Membranen für die Genomaxe	800	800
5.	Unterhaltung der Klimasteuerungstechnik, Kühlanlagen und CO2-Begasungsanlage	2.700	1.800
<b>Summe</b>		<b>12.100</b>	<b>12.100</b>

<b>525 01</b>	<b>511</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			18.952	0	0

Erläuterungen:

Im Ansatz sind enthalten:

- Fahrkostenerstattungen für Lehrlinge gemäß § 10 Abs. 1 Mantel-TV Azubi, Vorbereitungslehrgänge üA und DEULA
- Fortbildungsveranstaltungen auf Spezialgebieten, wie z.B. Lehrgänge für die Integration im Ausbildungsbereich, Haushaltsrecht, Studienreisen
- Besuch von Messen, Ausstellungen und Fachtagungen
- Zulassungsgebühren zur Prüfung

<b>525 02</b>	<b>511</b>	<b>Lehr- und Lernmittel</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
			75.845	0	0

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Lehrbücher und Fachzeitschriften	11.300	18.100
2.	Ausbildungs-, Lehr- und Anschauungsmaterialien	41.300	41.100
3.	Verbrauchsstoffe	27.400	20.800
<b>Summe</b>		<b>80.000</b>	<b>80.000</b>

Zu 1.

Ergänzung von pädagogischen und methodischen Neuauflagen, DEULA-Blättern sowie Arbeitsmappen, Aufstockung bestehender Klassensätze an Neuerscheinungen

Zu 2.

Anschauungsmaterialien, Unterrichtsmodelle, Zusatzgeräte zur Dokumentation der Lehrgangsinhalte, Vervollständigung der Lehrwerkstätten

Zu 3.

Verbrauchsmaterialien für die Ausbildung und Verbrauchsstoffe für hauswirtschaftliche Übungen und für den Sportunterricht

<b>526 01</b>	<b>511</b>	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Kosten für Mahn- und Vollstreckungsverfahren bei Gerichten und Gerichtsvollziehern.

<b>527 01</b>	<b>511</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>80.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
			74.917	0	0

Erläuterungen:

Die Veranschlagung erfolgt entsprechend der sich aus der Wahrnehmung der Aufgaben im unbedingt erforderlichen Umfang ableitender Dienstreisetätigkeit. Ebenfalls im Ansatz enthalten sind große Wegstreckenentschädigungen.

<b>527 03</b>	<b>511</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>1.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			2.304	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 527 03

Erläuterungen:

Nach Landespersonalvertretungsgesetz (PersVG LSA) § 42 (Kosten und Sachaufwand des Personalrates) trägt der Dienstherr alle anfallenden Kosten.

<b>531 01</b>	<b>511</b>	<b>Veröffentlichungen</b>	<b>30.300</b>	<b>30.300</b>	<b>30.300</b>
			24.222	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke	0	0
2.	Öffentlichkeitsarbeit	19.300	19.300
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	6.000	6.000
4.	Sonstige Veröffentlichungen	5.000	5.000
<b>Summe</b>		<b>30.300</b>	<b>30.300</b>

Zu 2.

Jahresberichte, Pflanzenschutzempfehlungen, Versuchsberichte zum integrierten Pflanzenschutz, Ergebnisbericht standort- und umweltgerechte Landwirtschaft, Leistungsprüfung Schaf und Schwein, Fort- und Weiterbildungsprogramme.

Zu 3.

Versuchs- und Erfahrungsberichte, Empfehlungen für die Praxis und Broschüren für Lehrgänge

Zu 4.

Faltblätter der LLFG, Agrarberichte und Sonderdrucke zu Fachtagungen, Poster, diverse Falblätter zu nachwachsenden Rohstoffen

<b>533 01</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>41.000</b>	<b>222.100</b>	<b>62.900</b>
			54.564	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Wetterdaten	8.200	8.200
2.	Ernteausswertung	10.000	10.000
3.	Entsorgung Abfallchemikalien, Sondermüll und Pflanzenschutzmittel	8.000	2.000
4.	Rückstandsuntersuchungen und Ringversuche	23.400	23.400
5.	Bodenprofilbestimmungen	500	500
6.	Vorbereitung von Versuchsflächen, Ernte von Ausgleichsflächen durch Maschinenring	3.200	3.200
7.	Überprüfung ortsveränderlicher Geräte	2.500	2.500
8.	Fotoarbeiten	3.100	3.100
9.	Akkreditierung Laborstandorte Halle und Bernburg	4.000	10.000
10.	Einführung eines Qualitäts-, Gesundheitsschutz- und Arbeitsschutzmanagementsystems in der Forstwirtschaftsschule	10.300	0
11.	Planungsleistungen LWS Technik	148.900	0
<b>Summe</b>		<b>222.100</b>	<b>62.900</b>

<b>533 02</b>	<b>511</b>	<b>Wäschereileistungen für Internate</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
			18.649	0	0

Erläuterungen:

Dienstleistungen privater Unternehmen auf vertraglicher Grundlage: Reinigungsleistungen von Internatswäsche.

<b>533 03</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistung Außenstehender im Zusammenhang mit Fremdfinanzierung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 282 01.



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 533 03

Erläuterungen:

Die Einnahmen im Kapitel 09 60 Titel 282 01 dienen der Finanzierung von Rückstandsuntersuchungen an Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen aus einheimischem Anbau im Rahmen der Lückenindikation gemäß §§ 12 und 18 PflSchG.

<b>533 04</b>	511	<b>Dienstleistungen Außenstehender - Leistungsvertrag LIZ</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			40.000	0	0

\* Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 232 01.

<b>534 01</b>	511	<b>Sachaufwand der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung Außenstehender</b>	<b>9.100</b>	<b>9.100</b>	<b>9.100</b>
			9.437	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagt wurden Sachaufwand und Arbeitsunterlagen für die Ausbildung von Klassifizierern von Schlachttieren, für Eigenbestandsbesamerlehrgänge, für Berateranwärter und fachliche Lehrgänge - GaLaBau und Technik.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zentrum für Acker- und Pflanzenbau	6.400	6.400
2.	Zentrum für Gartenbau und Technik	1.900	1.900
3.	Zentrum für Tierhaltung und Technik	800	800
<b>Summe</b>		<b>9.100</b>	<b>9.100</b>

<b>534 02</b>	511	<b>Sachaufwand von Zwischen- und Abschlussprüfungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.485	0	0

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 119 02.

Erläuterungen:

Rohstoffe und Verbrauchsmittel für Prüfungen.

<b>534 30</b>	511	<b>Zahlungen für von einem Landesbetrieb erbrachte Leistungen</b>	<b>15.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Untersuchungen, die beim Landesamt für Verbraucherschutz durchgeführt werden müssen.

<b>535 01</b>	511	<b>Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
			123.961	0	0

Erläuterungen:

Reparaturen sowie Ersatz von Verschleißteilen bei:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Analyse- und Labortechnik	117.700	117.700
2.	Wäge-, Fütterungs- und Tränketeknik	11.100	11.100
3.	Gewächshaus- und Bewässerungsanlagen	6.100	6.100
4.	Fachgeräten für den Pflanzenbau	25.100	25.100
<b>Summe</b>		<b>160.000</b>	<b>160.000</b>

<b>535 02</b>	511	<b>Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>139.100</b>	<b>139.100</b>	<b>139.100</b>
			92.345	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 535 02

Erläuterungen:

Dieser Titel umfasst die Ersatzbeschaffungen der einzelnen Abteilungen der LLFG.

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zentrum für Acker- und Pflanzenbau	32.100	32.100
2.	Zentrum für Gartenbau und Technik	15.000	15.000
3.	Zentrum für Tierhaltung und Technik	20.000	20.000
4.	Untersuchungswesen	72.000	72.000
<b>Summe</b>		<b>139.100</b>	<b>139.100</b>

Zu 1.

Ersatz Feldversuchstechnik - Grubber, Feinwaage, Elitesichter, Mulchgerät, Industriestaubsauger u.a.

Zu 2.

Ersatzbeschaffung von Tropfenbewässerungsanlage, E-Herde, Messungsgeräte

zu 3.

Kameras, Fleischqualitätsmesssystem, Farbhelligkeitsmesserät

Zu 4.

diverser Ersatz von Fachgeräten im analytischen Bereich - Brutschrank-Trockenschrank, Analysenwaagen usw.

<b>536 01</b>	<b>511</b>	<b>Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>538 01</b>	<b>511</b>	<b>Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe</b>	<b>18.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
			9.765	0	0

Erläuterungen:

Ersatz und Ergänzung aufgrund wöchentlicher Auslastungen und Wechsel in den Internaten

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Unterkunftsgeräte	10.500	8.000
2.	Bettzeug	1.400	2.000
3.	Anstaltskleidung, Körperwäsche, Handtücher u.ä.	100	2.000
<b>Summe</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>

<b>542 01</b>	<b>511</b>	<b>Umsatzsteuer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>547 01</b>	<b>511</b>	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>
			2.240	0	0

Erläuterungen:

Fracht- und Transportkosten u.ä. Ausgaben.

<b>671 01</b>	<b>511</b>	<b>Erstattungen an Sonstige im Inland</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
			2.000	0	0

Erläuterungen:

Kosten für notwendige Versuchsanstellungen in Fremdbetrieben in der Schweinehaltung:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Versuch 1, Fütterungsversuch	1.600	1.600
2.	Versuch 2, Fruchtbarkeitsversuch	1.500	1.500
<b>Summe</b>		<b>3.100</b>	<b>3.100</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>681 01</b>	511	<b>Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			5.396	0	0
<b>682 01</b>	811	<b>Zuschuss an den landwirtschaftlichen Betrieb Iden gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			287.470	0	0
Erläuterungen: Neu veranschlagt bei Kapitel 09 60 Titel 682 34.					
<b>682 02</b>	811	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an das Landgestüt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			308.062	0	0
Erläuterungen: Neu veranschlagt bei Kapitel 09 60 Titel 682 35.					
<b>682 34</b>	811	<b>Zuschuss an den landwirtschaftlichen Betrieb Iden gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>569.700</b>	<b>363.900</b>	<b>266.300</b>
			0	0	0

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zuschuss für laufende Zwecke	291.300	266.300
2.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	72.600	0
<b>Summe</b>		<b>363.900</b>	<b>266.300</b>

Ergänzende Erläuterung zu den erbrachten Dienstleistungen:

Darstellungen zu den "Dienstleistungsbedingte Mehraufwendungen" (dbM) des landwirtschaftlichen Landesbetriebes Iden zur Durchführung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie des Versuchswesens und der Stations-Leistungsprüfungen an der LLFG sind in dem Wirtschaftsplan enthalten.

<b>682 35</b>	811	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an das Landgestüt</b>	<b>790.100</b>	<b>187.000</b>	<b>141.000</b>
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		40.000			<b>40.000</b>
2009		40.000			<b>40.000</b>
2010					
2011					
2012 ff.					
<b>Summen</b>		<b>80.000</b>			<b>80.000</b>

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zuschuss für laufende Zwecke	187.000	141.000
2.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0
<b>Summe</b>		<b>187.000</b>	<b>141.000</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 682 35

Ergänzende Erläuterung zu den erbrachten Dienstleistungen:

Darstellungen zu den Mehraufwendungen des Betriebes zur Beibehaltung des Charakters eines Landgestütes als Kristallisationspunkt für Pferdezucht und Pferdehaltung (Hengsthaltung, Landesreit- und Fahrschule, Zucht- und Sportveranstaltungen) sowie hoheitlicher Aufgaben (Leistungsprüfungen) sind in dem Wirtschaftsplan enthalten.

<b>684 01</b>	<b>511</b>	<b>Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften</b>	<b>39.000</b>	<b>39.000</b>	<b>39.000</b>
			36.575	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagt werden die Beiträge für fachorientierte Mitgliedschaften der LLFG in Vereinigungen, die in der Gesamtheit für die Aufgabenerfüllung im Ausbildungs- und Versuchswesen notwendig sind.

<b>685 34</b>	<b>811</b>	<b>Zahlungen für vom landwirtschaftlichen Landesbetrieb lden erbrachte Dienstleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>685 35</b>	<b>811</b>	<b>Zahlungen für vom Landesbetrieb Landgestüt erbrachte Dienstleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>811 01</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>16.300</b>	<b>0</b>
			23.378	0	0

\* Einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 09 60 Titel 518 13.

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Neubeschaffung		
2.	Ersatzbeschaffung		
2.1.	1 Caddy	16.300	0
<b>Summe</b>		<b>16.300</b>	<b>0</b>

Zur Aussonderung gelangt:

MD-67 mit einer Laufleistung von 257.842 km

<b>811 06</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen</b>	<b>57.500</b>	<b>53.800</b>	<b>15.300</b>
			25.930	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Traktor	53.800	0
2.	Einachsschlepper mit Anbaugeräten	0	15.300
<b>Summe</b>		<b>53.800</b>	<b>15.300</b>

<b>812 13</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen</b>	<b>6.600</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Ersatzbeschaffung einer Telefonanlage am Standort der Fachschule Haldensleben	15.000	0
<b>Summe</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
<b>812 15</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>90.500</b> 71.363	<b>53.400</b> 0	<b>41.600</b> 0
Erläuterungen:					
Ersatzbeschaffungen					
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Bewässerungstische		11.100	0
2.		Sachgemeinschaft Pflanzenschutztechnik		9.000	0
3.		Ausstattung Aula		16.200	0
4.		Neuausstattung 2 Klassen		17.100	0
5.		Ausstattung Fachkabinett		0	20.000
6.		Ausstattung Mehrzweckhalle		0	12.300
7.		Verdunklungsanlage		0	9.300
<b>Summe</b>				<b>53.400</b>	<b>41.600</b>
<b>812 16</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Unterkunftsgerten und Spinnstoffen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>812 17</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Geräten für Fachaufgaben</b>	<b>300.000</b> 384.606	<b>227.800</b> 0	<b>230.000</b> 0
Erläuterungen:					
Ersatzbeschaffungen					
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		2-Schar-Wendepflug		6.200	0
2.		Durchlaufwaage für Rinder		10.300	0
3.		Jahringmesstisch		7.600	0
4.		Multi N/C/S-Analysator		76.000	0
5.		Hackgerät mit Rollstriegelkombination		19.300	0
6.		Partikelgrößen-Messgerät		60.000	0
7.		N-Sensor		26.500	0
8.		Anbauhäcksler		13.300	0
9.		Wasserdampf-Schnelldestilliersystem		8.600	0
10.		Gerätesystem LC-MS/MS		0	230.000
<b>Summe</b>				<b>227.800</b>	<b>230.000</b>
<b>812 18</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von landeseigener Dienst- und Schutzkleidung</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>812 19</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Lehr- und Lernmitteln</b>	<b>42.700</b> 64.500	<b>85.600</b> 0	<b>118.500</b> 0
Erläuterungen:					
Beschaffungen					
				<b>2008</b>	<b>2009</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Neubeschaffungen			
1.1.		Ausstattung Lehrwerkstatt Technik		85.600	0
1.2.		Sachgemeinschaft Lehrwerkstatt Bioenergie		0	87.500
2.		Ersatzbeschaffung			
2.1.		Kompaktschlepper		0	31.000
<b>Summe</b>				<b>85.600</b>	<b>118.500</b>

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>891 02</b>	811	<b>Zuschüsse für Investitionen an das Landgestüt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			93.100	0	0
		Erläuterungen: Neu veranschlagt bei Kapitel 09 60 Titel 891 35.			
<b>891 33</b>	811	<b>Zuschüsse für Investitionen an den landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>891 34</b>	811	<b>Zuschüsse für Investitionen an den landwirtschaftlichen Betrieb Iden</b>	<b>99.000</b>	<b>71.000</b>	<b>51.000</b>
			0	0	0
		Erläuterungen: Zuschüsse für Investitionen gemäß Wirtschaftsplan			
<b>891 35</b>	811	<b>Zuschüsse für Investitionen an das Landgestüt</b>	<b>158.000</b>	<b>80.000</b>	<b>180.000</b>
			0	0	0
		Erläuterungen: Zuschüsse für Investitionen gemäß Wirtschaftsplan			
<b>916 13</b>	951	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
		Erläuterungen: Vorsorglich Leertitel.			
<b>982 01</b>	991	<b>Zahlungen für Job-Tickets an die Verkehrsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
		<p>*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 0960 Titel 382 01. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen des Landes Sachsen-Anhalt die Erstattungen bei Titel 382 01 noch nicht oder nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise - ohne das Verfahren nach § 37 LHO - in der unbedingt erforderlichen Höhe geleistet werden. Die Ausgaben sind in diesen Fällen zu Lasten des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54 gemäß § 8 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 2008/2009 zu erwirtschaften.</p> <p>Erläuterungen: Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten. Da die Ticketnutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt zu erstatten haben, liegt ein Fall sog. "durchlaufender Gelder" vor. In Einnahme und Ausgabe sind hierfür jeweils Leertitel ausgebracht, da die Höhe der anfallenden Beträge nicht bekannt ist. Die Ausgabeermächtigung bemisst sich nach der Isteinnahme. Vorsorglich wird durch Haushaltsvermerk die Übernahme auf Deckungsmittel der jeweiligen Kapitel des Deckungskreises gemäß § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2008/2009 zugelassen, wenn in Sonderfällen - trotz Abtretungserklärung - die Erstattung durch den Ticketerwerber unmöglich werden sollte. Der Titel 982 01 wird nicht Bestandteil des Deckungskreises, gleichwohl reduzieren die Ausgaben bis zum Zahlungseingang bei Titel 382 01 vorübergehend das Haushaltssoll des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54.</p>			

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Titelgruppe(n)

#### 61 Reiser Muttergarten

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 119 61.

511 61	511	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>1.000</b> 2.789	<b>1.700</b> 0	<b>1.700</b> 0
--------	-----	--	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Geschäftsbedarf	800	800
2.	Kommunikation	900	900
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>

514 61	511	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>3.000</b> 6.156	<b>3.000</b> 0	<b>6.500</b> 0
--------	-----	---	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	1.800	3.200
2.	Dienst- und Schutzkleidung	0	0
3.	Verbrauchsmittel	1.200	3.300
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>3.000</b>	<b>6.500</b>

517 61	511	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>2.000</b> 3.640	<b>3.000</b> 0	<b>4.000</b> 0
--------	-----	---	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Heizung	2.000	3.000
2.	Elektrizität	500	500
3.	Reinigung	400	300
4.	Sonstiges	100	200
	<b>Summe</b>	<b>3.000</b>	<b>4.000</b>

518 61	511	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>3.100</b> 7.056	<b>4.100</b> 0	<b>7.100</b> 0
--------	-----	---------------------------	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Mietzahlungen für Gebäude in Tundersleben

519 61	511	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</b>	<b>1.000</b> 4.417	<b>2.500</b> 0	<b>2.500</b> 0
--------	-----	---	-----------------------	-------------------	-------------------

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 519 61

Erläuterungen:

Reparaturen im Wirtschaftsgebäude

<b>533 61</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>2.000</b>	<b>2.700</b>	<b>3.700</b>
			7.023	0	0

Erläuterungen:

			2008	2009
			EUR	EUR
1.	Doppelhandveredlungen		800	1.800
2.	Pflanzen von Vorstufenmaterial		900	1.000
3.	Schnitt- und Pflegearbeiten		1.000	900
<b>Summe</b>			<b>2.700</b>	<b>3.700</b>

<b>535 61</b>	<b>511</b>	<b>Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben</b>	<b>1.500</b>	<b>1.600</b>	<b>3.200</b>
			867	0	0

Erläuterungen:

			2008	2009
			EUR	EUR
1.	Reparaturkosten von Maschinen und Geräten		1.000	1.300
2.	Wartungsvertrag für Kühlzelle und TÜV Pflanzenschutzspritze/ Elektroscheren		600	600
3.	Ersatzbeschaffungen von Geräten		0	1.300
<b>Summe</b>			<b>1.600</b>	<b>3.200</b>

<b>547 61</b>	<b>511</b>	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>1.500</b>	<b>1.600</b>	<b>2.000</b>
			1.540	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagung von Versandkosten

<b>811 61</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen</b>	<b>15.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>812 61</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0</b>	<b>10.500</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung Pflanzenschutzspritze 10.500 EUR

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>30.700</b>	<b>30.700</b>	<b>30.700</b>
				0	0

**62 Förderung der Einrichtungen der überbetrieblichen Ausbildungsstätte durch das Bundesinstitut für Berufliche Bildung (BIBB) Berlin**

Übertragbar

\* Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 09 60 Titelgruppe 62.

<b>525 62</b>	<b>511</b>	<b>Lehr- und Lernmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

noch zu 525 62

Erläuterungen:

Infolge der Förderung der überbetrieblichen Ausbildungsstätte dienen die Ausgaben Ausstattungsmaßnahmen im Lehr- und Lernmittelbereich.  
 Vorsorglich Leertitel.

<b>712 62</b>	511	<b>Hochbaumaßnahmen</b>	<b>411.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.360.074	0	0

Erläuterungen:

Fördermittel für Hochbaumaßnahmen für die Lehrwerkstätten der überbetrieblichen Ausbildungsstätte.

<b>812 62</b>	511	<b>Erwerb von Lehr- und Lernmitteln</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Im investiven Lehr- und Lernmittelbereich werden gemäß dem Beschaffungsplan der Förderung für die überbetriebliche Ausbildung Ausgaben getätigt.  
 Vorsorglich Leertitel.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>411.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

**63 Praktische Versuchsrealisierung**

<b>428 63</b>	511	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>374.600</b>	<b>409.200</b>	<b>410.000</b>
			343.959	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 60 - TGr. 63 Titel 425 63 / Kap. 09 60 - TGr. 63 Titel 426 63

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlungen und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	409.200	410.000
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>409.200</b>	<b>410.000</b>

<b>547 63</b>	511	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>376.600</b>	<b>409.200</b>	<b>410.000</b>
				0	0

**64 Resistenzzüchtung**

Übertragbar

\* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 09 60 Titelgruppe 64.

<b>427 64</b>	511	<b>Beschäftigungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
518 64	511	Mieten und Pachten	0 0	0 0	0 0
547 64	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	0 0	0 0	0 0
811 64	511	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>65</b>		<b>RENE-RURAL EXTENSION NETWORK in EUROPE</b>			
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 231 65.			
		Erläuterungen:			
		Im Rahmen eines INTERREG IIIc-Projektes beteiligt sich die Landesanstalt an der EU-weiten Zusammenarbeit auf dem Beratungs- und Weiterbildungssektor. Schwerpunkte der Aktivitäten liegen auf:			
		- Integration der neuen EU-Mitgliedsstaaten und Beitrittskandidaten			
		- Erfahrungsaustausch.			
511 65	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 0	0 0	0 0
527 65	511	Reisekostenvergütungen	0 0	0 0	0 0
531 65	511	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	0 0	0 0	0 0
533 65	511	Dienstleistungen Außenstehender	0 0	0 0	0 0
547 65	511	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0 0	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>66</b>		<b>KoNaRo</b>			
		* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 60 Titelgruppe 66.			
		Erläuterungen:			
		Die Koordinierungsstelle Nachwachsende Rohstoffe (KoNaRo) soll Sachsen-Anhalt als bedeutenden Standort für Anbau und Verarbeitung nachwachsender Rohstoffe stärken und die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber anderen Regionen fördern.			
511 66	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 0	0 0	0 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		
<b>531 66</b>	511	<b>Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>533 66</b>	511	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>547 66</b>	511	<b>Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>67</b>		<b>Schließung von Indikationslücken im Pflanzenschutz</b>			
		Übertragbar			
		* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 60 Titelgruppe 67.			
<b>427 67</b>	511	<b>Beschäftigungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>511 67</b>	511	<b>Geschäftsbedarf, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>527 67</b>	511	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Dienstreisen zu Versuchsanstellern			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 67</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>88</b>		<b>Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen</b>			
		Übertragbar			
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 60 Titel 235 88.			
<b>427 88</b>	511	<b>Beschäftigungsentgelte für ABM-Kräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 88</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0
<b>96</b>		<b>Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau</b>			
		** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.			
		*** kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.			

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Für die Entwicklung der Zahl der Stellen/Planstellen wird ein Ziel von höchstens 20,0 Vollzeitäquivalenten je 1.000 Einwohner zugrunde gelegt. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 45.600 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 45.600 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 der LHO, Global- und Produkthaushalte) von Sachsen-Anhalt über den o.g. Werten liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

<b>422 96</b>	<b>511</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>0</b>	<b>33.400</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>428 96</b>	<b>511</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>807.600</b>	<b>1.247.300</b>	<b>879.400</b>
			1.207.173	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 60 - TGr. 96 Titel 425 96 / Kap. 09 60 - TGr. 96 Titel 426 96

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 96</b>			<b>807.600</b>	<b>1.280.700</b>	<b>879.400</b>
				0	0

**99 Informations- und Kommunikationstechnik**

Übertragbar

Erläuterungen:

Im Kapitel 1399 erfolgt eine zentrale Veranschlagung der IT-Ausgaben einschließlich der mit der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung verbundenen Kosten.

<b>511 99</b>	<b>511</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			38.616	0	0
<b>514 99</b>	<b>511</b>	<b>Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			26.961	0	0
<b>525 99</b>	<b>511</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			224	0	0
<b>533 99</b>	<b>511</b>	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			46.950	0	0
<b>547 99</b>	<b>511</b>	<b>IT-Budget</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>812 99</b>	<b>511</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			206.423	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 99</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.233.900	2.292.200	2.344.700
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	129.600	105.000	105.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	411.000	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>2.363.500</b>	<b>2.808.200</b>	<b>2.449.700</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	16.800.700	17.239.600	17.135.600
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.204.400	6.545.600	6.396.900
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.401.900	593.000	449.400
			0	0
HGr. 7	Baumaßnahmen	411.000	0	0
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	769.900	613.400	636.400
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
			0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>22.587.900</b>	<b>24.991.600</b>	<b>24.618.300</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			0	0
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-20.224.400</b>	<b>-22.183.400</b>	<b>-22.168.600</b>

**Wirtschaftspläne**

**der kaufmännisch eingerichteten Betriebe  
im Sinne des § 26 LHO**

**Verzeichnis der Wirtschaftspläne**

**Acker- und Pflanzenproduktion Bernburg der LLFG  
Tierproduktion Iden der LLFG  
Landgestüt Sachsen-Anhalt**

**Anlage 1  
Anlage 2  
Anlage 3**

**Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb Lehr- und Versuchsgut Bernburg  
Geschäftsjahr 2008/2009**

**Verzeichnis des Wirtschaftsplans:**

- A: Erfolgsplan**
- B: Finanzplan**
- C: Leistungspläne**

**A: Erfolgsplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	626.293	686.700	746.700	781.500
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge	591.819	662.700	703.500	738.300
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten	34.474	24.000	43.200	43.200
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung				
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen	70.882			
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen				
53	4. sonstige Erträge	63.252	40.000	25.000	50.000
537	a) Auflösung Sonderposten				
	<b>Zwischensumme Erträge (1-4):</b>	<b>760.427</b>	<b>726.700</b>	<b>771.700</b>	<b>831.500</b>
	5. Materialaufwand	305.070	258.800	274.500	271.400
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	231.281	233.800	239.500	236.400
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	73.789	25.000	35.000	35.000
62+63	6. Personalaufwand	117.523	142.800	142.800	142.800
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung) davon Löhne Gehälter Bezüge	94.934	123.800	123.800	123.800
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Lohnbereich für Gehaltsbereich für Bezügebereich	22.589	19.000	19.000	19.000
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (30%-Regelung)				
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (§ 14a BBesG)				
66	7. Abschreibungen	124.064	113.000	121.000	131.400
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens				
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	35.164	36.000	34.500	33.600
	c) auf technische Anlagen und Maschinen	87.574	75.700	85.600	95.700
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.326	1.300	900	2.100
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch				
	8. sonstige Aufwendungen	46.165	32.800	41.000	41.000
65	a) Sonstige Personalaufwendungen				
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	35.035	32.800	34.000	34.000
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung				
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	11.130		7.000	7.000
70	e) Betriebliche Steuern				
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte				
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
78	(originäre Leistungen) sowie aus Produktabgeltung h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	<b>Zwischensumme Aufwendungen (5-8):</b>	<b>592.822</b>	<b>547.400</b>	<b>579.300</b>	<b>586.600</b>
	<b>Betriebsergebnis (1-8):</b>	<b>167.605</b>	<b>179.300</b>	<b>192.400</b>	<b>244.900</b>
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge				
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
	<b>Finanzergebnis (9-12):</b>				
	<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):</b>	<b>167.605</b>	<b>179.300</b>	<b>192.400</b>	<b>244.900</b>
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken				
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	<b>16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):</b>				
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern	1.867	13.000	13.000	13.000
	a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen	1.867	13.000	13.000	13.000
	<b>19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>165.738</b>	<b>166.300</b>	<b>179.400</b>	<b>231.900</b>
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen				
	<b>Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan</b>	<b>165.738</b>	<b>166.300</b>	<b>179.400</b>	<b>231.900</b>

Erläuterungen:

Nach Abschluss eines Wirtschaftsjahres erfolgt die Erstellung des testierten endgültigen Abschlusses des Betriebes. Da das Ergebnis des Jahresabschlusses eines Wirtschaftsjahres erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr bekannt ist, erfolgt eine entsprechende Abführung eines Überschusses aus einem Wirtschaftsjahr im darauffolgenden Jahr.

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Die Abschreibungen dienen der Finanzierung von Investitionen und werden im Finanzplan veranschlagt.



**B: Finanzplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	<b>Finanzbedarf für Investitionen</b>				
	I. Investitionen	96.533	113.000	121.000	131.400
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte				
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch				
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	91.722	113.000	121.000	126.400
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.811			5.000
	<b>Summe: Investitionsvorhaben</b>	<b>96.533</b>	<b>113.000</b>	<b>121.000</b>	<b>131.400</b>
	II. Deckungsmittel	124.064	113.000	121.000	131.400
	1. Abschreibungen				
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres	27.531			
	c) Abschreibungen des Planjahres	96.533	113.000	121.000	131.400
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	<b>Summe: Deckungsmittel</b>	<b>124.064</b>	<b>113.000</b>	<b>121.000</b>	<b>131.400</b>
	<b>III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II)</b>	<b>- 27.531</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	IV. zzgl. Abschreibungen des Planjahres (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	<b>Zuführung für Investitionen (III + IV)</b>				

Erläuterungen zum Finanzplan

**Technische Anlagen und Maschinen**

Investitionen Lehr- und Versuchsgut 2008/2009

	<b>2008</b>
Pflanzenschutzspritze	70.000 EUR
Mulcher	20.000 EUR
Kettensäge	1.000 EUR
Hängerzug	30.000 EUR
Summe	121.000 EUR

	<b>2009</b>
Einzelkorndrillmaschine	76.000 EUR
Jeep	30.000 EUR
Computertechnik	5.000 EUR
Grubber	20.400 EUR
Summe	131.400 EUR

**C: Leistungspläne**

**Leistungsplan für 2008**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Pflanzenproduktion	689.000	428.500	260.500
Versuchsbedingter Mehraufwand	23.000	64.000	- 41.000
Vermietung/Verpachtung	34.700	7.000	27.700
Betrieb allgemein	25.000	92.800	- 67.800
Gesamtsumme	771.700	592.300	179.400

Erläuterungen zum Leistungsplan

Im Bedarfsfall können hier Erläuterungen zum Leistungsplan erfolgen.

**Leistungsplan für 2009**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Pflanzenproduktion	723.800	442.800	281.000
Versuchsbedingter Mehraufwand	23.000	64.000	- 41.000
Vermietung/Verpachtung	34.700	7.000	27.700
Betrieb allgemein	50.000	85.800	- 35.800
Gesamtsumme	831.500	599.600	231.900

Erläuterungen zum Leistungsplan

Im Bedarfsfall können hier Erläuterungen zum Leistungsplan erfolgen.

**Anlage**

zum Wirtschaftsplan des landwirtschaftlichen Betriebes Acker- und Pflanzenproduktion Bernburg der LLFG

**Stellenübersicht**

Gehalts-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
GG 10	1	1	1	Betriebsleiter
GG 8	1	1	1	Technischer Dienst, Sonstige Dienste
GG 8	1	0	0	Verwaltungsdienst
GG 5	2	2	2	Technischer Dienst, Sonstige Dienste
Zusammen	5	4	4	

In den Personalkosten sind Erstattungen vom Landgestüt (27.000 EUR) für die GG 10 enthalten.

Abgänge 2008:

1 GG 8 Verwaltungsdienst Umsetzung nach Kapitel 09 60, Titel 428 96 im Rahmen PEK

nachrichtlich:

Auszubildende und Saisonkräfte	2007	2008	2009
Auszubildende	1	1	1

In den Personalkosten sind Mittel für Saisonkräfte enthalten. Lohn- und Gehaltsgruppen gemäß Lohn- und Gehaltstarifvertrag zwischen dem land- und forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband und der IG Bau.

**Wirtschaftsplan für den landwirtschaftlichen Betrieb Iden der LLFG  
Geschäftsjahr 2008/2009**

**Verzeichnis des Wirtschaftsplans:**

- A: Erfolgsplan**  
**B: Finanzplan**  
**C: Leistungspläne**

**A: Erfolgsplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	3.062.293	2.705.000	2.795.700	2.820.700
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge (*2)	2.763.722	2.235.000	2.765.700	2.790.700
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten	11.101	30.000	30.000	30.000
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung (*3)	287.470	440.000	0	0
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen	2			
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen				
53	4. sonstige Erträge	12.747			
537	a) Auflösung Sonderposten (*1)	360.562		365.000	365.000
	<b>Zwischensumme Erträge (1-4):</b>	<b>3.435.604</b>	<b>2.705.000</b>	<b>3.160.700</b>	<b>3.185.700</b>
	5. Materialaufwand	1.733.268	1.640.000	1.660.000	1.660.000
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.494.603	1.455.000	1.460.000	1.460.000
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	238.665	185.000	200.000	200.000
62+63	6. Personalaufwand	1.097.910	1.105.000	1.100.000	1.120.000
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung) davon Löhne Gehälter Bezüge	909.435	931.000	910.000	925.000
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Lohnbereich für Gehaltsbereich für Bezügebereich	188.475	174.000	190.000	195.000
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (30%-Regelung)				
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (§ 14a BBesG)				
66	7. Abschreibungen	574.340	600.000	554.000	554.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	3.926	5.000	5.000	5.000
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	419.432	420.000	379.000	379.000
	c) auf technische Anlagen und Maschinen	150.982	175.000	170.000	170.000
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch				
	8. sonstige Aufwendungen	86.620	115.000	120.000	100.000
65	a) Sonstige Personalaufwendungen				
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	64.296	115.000	120.000	100.000
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung	20.988			
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	1.336			
70	e) Betriebliche Steuern				
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte				
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
78	(originäre Leistungen) sowie aus Produktabteilung h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	<b>Zwischensumme Aufwendungen (5-8):</b>	<b>3.492.138</b>	<b>3.460.000</b>	<b>3.434.000</b>	<b>3.434.000</b>
	<b>Betriebsergebnis (1-8):</b>	<b>- 56.534</b>	<b>- 755.000</b>	<b>- 273.300</b>	<b>- 248.300</b>
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.383	2.500	2.500	2.500
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge	125	0	0	0
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 260	- 500	- 500	- 500
	<b>Finanzergebnis (9-12):</b>	<b>1.248</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
	<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):</b>	<b>- 55.286</b>	<b>- 753.000</b>	<b>- 271.300</b>	<b>- 246.300</b>
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken (*4)	0	- 396.700	72.600	0
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	<b>16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):</b>	<b>0</b>	<b>- 396.700</b>	<b>72.600</b>	<b>0</b>
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 139	0	0	0
72	18. sonstige Steuern a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen	- 17.129	- 20.000 - 20.000	- 20.000	- 20.000
	<b>19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 72.554</b>	<b>- 1.169.700</b>	<b>- 363.900</b>	<b>- 266.300</b>
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen	214.916	600.000		
	<b>Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan (*5)</b>	<b>- 287.470</b>	<b>- 569.700</b>	<b>- 291.300</b>	<b>- 266.300</b>

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Der Verlustvortrag beträgt 72.554 EUR.

Die Abschreibungen dienen der Finanzierung von Investitionen und werden im Finanzplan veranschlagt.

#### Erläuterungen zum Erfolgsplan

\*1 Vorläufig für 2008/2009.

\*2 Enthält in 2007 keine Betriebsprämien, siehe auch Ziffer \*3.

\*3 Position enthält in 2006 den Liquiditätszuschuss des Landes, in 2007 die Betriebsprämien

\*4 Für das Jahr 2007 ist der Betrag wie im bestätigten Wirtschaftsplan mit negativem Vorzeichen aufgeführt, im Entwurf 2008/2009 mit positivem Vorzeichen, da er für den Betrieb einen Ertrag darstellt.

\*5 Aus dem Betrag in 2008 ist der außerordentliche Ertrag in Höhe von 72,6 TEUR (Verlustausgleich für 2006) herausgerechnet.

#### **Dienstleistungsbedingter Mehraufwand 2008**

Bereich/Kostenstelle/Kostenträger	Erlöse - EUR -	Aufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Lehrwerkstatt Schweinehaltung	190.000	- 265.000	- 75.000
Lehrwerkstatt Rinderhaltung	0	- 67.500	- 67.500
Lehrwerkstatt Schafhaltung	70.000	- 150.000	- 80.000
Lehrwerkstatt Technik	0	- 30.000	- 30.000
Kostenanteil Parzellenversuche	0	- 5.000	- 5.000
Leistungsprüfungen Schwein und Schaf	215.000	- 430.000	- 215.000
Summe	475.000	- 947.500	- 472.500

**Dienstleistungsbedingter Mehraufwand 2009**

Bereich/Kostenstelle/Kostenträger	Erlöse - EUR -	Aufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Lehrwerkstatt Schweinehaltung	190.000	- 265.000	- 75.000
Lehrwerkstatt Rinderhaltung	0	- 67.500	- 67.500
Lehrwerkstatt Schafhaltung	70.000	- 150.000	- 80.000
Lehrwerkstatt Technik	0	- 30.000	- 30.000
Kostenanteil Parzellenversuche	0	- 5.000	- 5.000
Leistungsprüfungen Schwein und Schaf	215.000	- 430.000	- 215.000
Summe	475.000	- 947.500	- 472.500

Erläuterungen zum dienstleistungsbedingten Mehraufwand

Darstellungen zu den dienstleistungsbedingten Mehraufwendungen des Betriebes für Leistungen zur Sicherung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, des Versuchswesens und der stationären Leistungsprüfungen Schwein und Schaf der LLFG.

**B: Finanzplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	<b>Finanzbedarf für Investitionen</b>				
	I. Investitionen				
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte			25.000	70.000
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch				
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	186.840	99.000	235.000	170.000
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.319			
	<b>Summe: Investitionsvorhaben</b>	<b>190.159</b>	<b>99.000</b>	<b>260.000</b>	<b>240.000</b>
	II. Deckungsmittel				
	1. Abschreibungen				
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres (*1)	574.340		189.000	189.000
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	<b>Summe: Deckungsmittel</b>	<b>574.370</b>		<b>189.000</b>	<b>189.000</b>
	<b>III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II)</b>	<b>- 384.181</b>	<b>99.000</b>	<b>71.000</b>	<b>51.000</b>
	IV. zzgl. Abschreibungen des Planjahres (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	<b>Zuführung für Investitionen (III + IV)</b>	<b>0</b>	<b>99.000</b>	<b>71.000</b>	<b>51.000</b>

Erläuterungen zum Finanzplan

\*1 Berücksichtigt werden ab 2008/2009 nur die Abschreibungen, die die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen.

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
aktivierungspflichtige Baumaßnahmen	15.000 EUR	50.000 EUR
Stallausrüstung	10.000 EUR	20.000 EUR
Schlepper	60.000 EUR	60.000 EUR
Schlepper	40.000 EUR	45.000 EUR
Fütterungstechnik	110.000 EUR	20.000 EUR
Transporttechnik	25.000 EUR	30.000 EUR
Erntetechnik	0 EUR	0 EUR
Pflegetechnik	0 EUR	15.000 EUR
<b>Summe</b>	<b>260.000 EUR</b>	<b>240.000 EUR</b>

**C: Leistungspläne**

**Leistungsplan für 2008**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Pflanzenproduktion	805.700	540.000	265.700
Tierproduktion	1.868.500	1.673.000	195.500
Vertragliche Dienstleistungen*1	475.000	947.500	- 472.500
Liegenschaftspflege	6.000	141.000	- 135.000
allgemeine Verwaltung	8.000	153.000	- 145.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.163.200</b>	<b>3.454.500</b>	<b>- 291.300</b>

Erläuterungen zum Leistungsplan

\*1 Erläuterung siehe dienstleistungsbedingter Mehraufwand

Bewirtschaftung der Lehrwerkstätten, der Leistungsprüfstationen sowie Mehraufwand des Versuchswesens

Die Betriebsprämie wurde folgendermaßen auf die Bereiche verteilt:

Ackerbau                      Ackerprämie ohne top ups und Stilllegungsprämie  
 Tierproduktion              sämtliche top ups und Grünlandprämie

**Leistungsplan für 2009**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Pflanzenproduktion	805.700	540.000	265.700
Tierproduktion	1.873.500	1.673.000	200.500
Vertragliche Dienstleistungen*1	475.000	947.500	- 472.500
Liegenschaftspflege	6.000	131.000	- 125.000
allgemeine Verwaltung	8.000	143.000	- 135.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.168.200</b>	<b>3.434.500</b>	<b>- 266.300</b>

Erläuterungen zum Leistungsplan

\*1 Erläuterung siehe dienstleistungsbedingter Mehraufwand

Bewirtschaftung der Lehrwerkstätten, der Leistungsprüfstationen sowie Mehraufwand des Versuchswesens

Die Betriebsprämie wurde folgendermaßen auf die Bereiche verteilt:

Ackerbau                      Ackerprämie ohne top ups und Stilllegungsprämie  
 Tierproduktion              sämtliche top ups und Grünlandprämie



**Anlage**

zum Wirtschaftsplan des landwirtschaftlichen Betriebes Tierproduktion Iden der LLFG

**Stellenübersicht**

Gehalts-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
GG 6	2	2	2	Verwaltungsdienst
GG 8	1	1	1	Technischer Dienst, sonstige Dienste
GG 9	1	1	1	Technischer Dienst, sonstige Dienste
GG 10	1	1	1	Betriebsleiter
Zusammen	5	5	5	

**Bedarfsnachweis**

Lohn-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
LG 5	9	7	7	Landwirtschaftlicher Dienst, sonst. Dienste
LG 6	17	17	17	Landwirtschaftlicher Dienst, sonst. Dienste
LG 7	7	6	6	Landwirtschaftlicher Dienst, sonst. Dienste
Zusammen	33	30	30	
Gesamt	38	35	35	

**Abgänge 2008**

2 LG 5	Landwirtschaftlicher Dienst, sonstige Dienste	Umsetzung nach Kapitel 09 60, Titel 428 96 im Rahmen PEK
1 LG 7	Landwirtschaftlicher Dienst, sonstige Dienste	Umsetzung nach Kapitel 09 60, Titel 428 96 im Rahmen PEK
3	Zusammen	

nachrichtlich:

Auszubildende	2007	2008	2009
Azubi	9	9	9

Gehalts- und Lohngruppen gemäß Entgelttarifvertrag zwischen dem Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband und der IG Bau. In den Ansätzen sind Überstunden enthalten.

Es wurden die in der Vergangenheit zwischen Tarifvertragsparteien vereinbarten jährlichen Entgeltsteigerungen auch für die beiden Planjahre unterstellt.

**Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb Landgestüt Sachsen-Anhalt  
Geschäftsjahr 2008/2009**

**Verzeichnis des Wirtschaftsplans:**

- A: Erfolgsplan**  
**B: Finanzplan**  
**C: Leistungspläne**

**A: Erfolgsplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	1.281.107	1.351.400	1.440.000	1.480.000
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge (*2)	917.463	1.041.400	1.380.000	1.420.000
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten	55.582	60.000	60.000	60.000
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung (*3)	308.062	250.000	0	0
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen	- 3.214			
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0		4.000	4.000
53	4. sonstige Erträge	397.203			
537	a) Auflösung Sonderposten (*1)	307.411	8.700	270.000	270.000
	<b>Zwischensumme Erträge (1-4):</b>	<b>1.982.507</b>	<b>1.360.100</b>	<b>1.714.000</b>	<b>1.754.000</b>
	5. Materialaufwand	647.272	765.700	740.000	740.000
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	528.205	640.700	620.000	600.000
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	119.067	125.000	120.000	120.000
62+63	6. Personalaufwand	606.059	657.800	626.000	640.000
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung)	500.914	523.800	510.000	520.000
	davon Löhne				
	Gehälter				
	Bezüge				
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	105.145	134.000	116.000	120.000
	davon für Lohnbereich				
	für Gehaltsbereich				
	für Bezügebereich				
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (30%-Regelung)				
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (§ 14a BBesG)				
66	7. Abschreibungen	372.633	350.000	350.000	350.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	1.389			
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	218.760	200.000	200.000	200.000
	c) auf technische Anlagen und Maschinen	93.486	90.000	90.000	90.000
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	58.998	60.000	60.000	60.000
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch				
	8. sonstige Aufwendungen	296.482	145.000	155.000	155.000
65	a) Sonstige Personalaufwendungen				
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	285.532	145.000	155.000	155.000
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung				
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	10.950			
70	e) Betriebliche Steuern				
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte				
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
78	(originäre Leistungen) sowie aus Produktabteilung h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	<b>Zwischensumme Aufwendungen (5-8):</b>	<b>1.922.446</b>	<b>1.898.500</b>	<b>1.871.000</b>	<b>1.865.000</b>
	<b>Betriebsergebnis (1-8):</b>	<b>60.061</b>	<b>- 538.400</b>	<b>- 157.000</b>	<b>- 111.000</b>
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge	40			
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0			
	<b>Finanzergebnis (9-12):</b>	<b>40</b>			
	<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):</b>	<b>60.101</b>	<b>- 538.400</b>	<b>- 157.000</b>	<b>- 111.000</b>
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken		- 550.700		
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	<b>16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):</b>		<b>- 550.700</b>		
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen	32.587	22.300	30.000	30.000
	<b>19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>27.514</b>	<b>- 1.111.400</b>	<b>- 187.000</b>	<b>- 141.000</b>
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen	65.222	341.300		
	<b>Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan</b>	<b>92.736</b>	<b>- 790.100</b>	<b>- 187.000</b>	<b>- 141.000</b>

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Die Abschreibungen dienen der Finanzierung von Investitionen und werden im Finanzplan veranschlagt.

#### Erläuterungen zum Erfolgsplan

\*1 Vorläufiges Ergebnis für 2008/2009

\*2 Enthält in 2007 keine Betriebsprämien, siehe auch Ziffer \*3.

\*3 Position enthält in 2006 den Liquiditätszuschuss des Landes, in 2007 die Betriebsprämien

#### **Dienstleistungsbedingter Mehraufwand 2008**

Bereich/Kostenstelle/Kostenträger	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Hengsthaltung/Besamung	150.000	410.000	- 260.000
Landesreit- und Fahrschule, überbetriebliche Ausbildung	48.000	126.000	- 78.000
Zucht- und Sportveranstaltungen	40.000	63.000	- 23.000
Summe	343.000	654.000	- 361.000

**Dienstleistungsbedingter Mehraufwand 2009**

Bereich/Kostenstelle/Kostenträger	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Hengsthaltung/Besamung	150.000	410.000	- 260.000
Landesreit- und Fahrschule, überbetriebliche Ausbildung	48.000	126.000	- 78.000
Zucht- und Sportveranstaltungen	40.000	63.000	- 23.000
Summe	343.000	654.000	- 361.000

Erläuterungen zum dienstleistungsbedingten Mehraufwand

Darstellungen zu den Mehraufwendungen des Betriebes zur Beibehaltung des Charakters eines Landgestütes als Kristallisationspunkt für Pferdezucht und Pferdesport (Hengsthaltung, Landesreit- und Fahrschule, Zucht- und Sportveranstaltungen) sowie hoheitlicher Aufgaben (Leistungsprüfungen).

**B: Finanzplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	<b>Finanzbedarf für Investitionen</b>				
	I. Investitionen	93.100	158.000	160.000	260.000
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte				
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch				140.000
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	93.100	115.000	100.000	80.000
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		43.000	60.000	40.000
	<b>Summe: Investitionsvorhaben</b>	<b>93.100</b>	<b>158.000</b>	<b>160.000</b>	<b>260.000</b>
	II. Deckungsmittel	0	0	80.000	80.000
	1. Abschreibungen				
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres			80.000	80.000
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	<b>Summe: Deckungsmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
	<b>III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II)</b>	<b>93.100</b>	<b>158.000</b>	<b>80.000</b>	<b>180.000</b>
	IV. zzgl. Abschreibungen des Planjahres (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	<b>Zuführung für Investitionen (III + IV)</b>	<b>93.100</b>	<b>158.000</b>	<b>80.000</b>	<b>180.000</b>

Erläuterungen zum Finanzplan

**2008**

**Technische Anlagen und Maschinen**

1 Schlepper 100.000 EUR

**Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Hengstremontierung 60.000 EUR

**2009**

**Neubauten und aktivierungspflichtige Baumaßnahmen**

Dachsanierung Gebäude 1 (Verwaltung) 140.000 EUR

**Technische Anlagen und Maschinen**

1 Drillmaschine 80.000 EUR

**Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Hengstremontierung 40.000 EUR

**C: Leistungspläne**

**Leistungsplan für 2008**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
pflanzliche Produktion	930.000	665.000	265.000
tierische Produktion	265.000	192.000	73.000
Dienstleistungen*	343.000	654.000	- 311.000
Allgemeiner Servicebereich	114.000	130.000	- 16.000
Vermietung	29.000	15.000	14.000
Allgemeine Verwaltung	33.000	245.000	- 212.000
Gesamtsumme	1.714.000	1.901.000	- 187.000

Erläuterungen zum Leistungsplan

\* Erläuterung siehe dienstleistungsbedingter Mehraufwand

**Leistungsplan für 2009**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
pflanzliche Produktion	960.000	665.000	295.000
tierische Produktion	265.000	192.000	73.000
Dienstleistungen*	343.000	654.000	- 311.000
Allgemeiner Servicebereich	114.000	130.000	- 16.000
Vermietung	29.000	15.000	14.000
Allgemeine Verwaltung	43.000	239.000	- 196.000
Gesamtsumme	1.754.000	1.895.000	- 141.000

Erläuterungen zum Leistungsplan

\* Erläuterung siehe dienstleistungsbedingter Mehraufwand

**Anlage**

zum Wirtschaftsplan des Landesgestüts Sachsen-Anhalt

**Stellenübersicht**

Gehalts-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
GG 10	2*	2*	2*	Verwaltungsdienst, Technischer Dienst
GG 9	1	1	1	Verwaltungsdienst, Technischer Dienst
GG 8	1	1	1	Verwaltungsdienst
GG 5	1	1	1	Verwaltungsdienst
GG 4	0,5	0,5	0,5	Verwaltungsdienst
Zusammen	5,5	5,5	5,5	

\* Die Personalkosten des Leiters des landwirtschaftlichen Betriebes Bernburg werden zu 50 % vom Landgestüt erstattet.

**Bedarfsnachweis**

Lohn-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
LG 3	1	1	1	Hauswirtschaftlicher Dienst, Küchendienst, Reinigungsdienst
LG 4	1	1	1	Hauswirtschaftlicher Dienst, Küchendienst, Reinigungsdienst
LG 5	8	7	7	Gestütsbetriebsdienst, Sonstige Dienste
LG 6	2	2	2	Gestütsbetriebsdienst, Sonstige Dienste
LG 7	1	1	1	Gestütsbetriebsdienst, Sonstige Dienste
Zusammen	13	12	12	
Gesamt	18,5	17,5	17,5	

**Abgänge 2008**

1 LG 5 Gestütsbetriebsdienst, sonstige Dienste Umsetzung nach Kapitel 09 60, Titel 428 96 im Rahmen PEK

nachrichtlich:

Auszubildende und Saisonkräfte	2007	2008	2009
Auszubildende	12	12	12

(Gehalts- und Lohngruppen gem. Lohn- und Gehaltstarifvertrag zwischen dem Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband und der IG Bau.)

In den Ansätzen sind Tariferhöhungen sowie Überstunden berücksichtigt und Saisonkräfte enthalten.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

In Auswertung eines von der Landesregierung in Auftrag gegebenen Gutachtens zur Optimierung der Landesforstverwaltung hatte das Landeskabinett am 6. September 2005 die Neustrukturierung der Landesforstverwaltung Sachsen-Anhalt, insbesondere die organisatorische Trennung betrieblicher und nichtwirtschaftlicher Aufgaben beschlossen. Mit dieser Reform, die zum 01.01.2006 in Kraft getreten ist, wurden die Weichen für eine EU-konforme und zudem schlanke, effektive und finanzierbare Forstverwaltung in Sachsen-Anhalt gestellt.

Durch die Trennung des Betriebes im engeren Sinne (Landeswaldbewirtschaftung - LFB) von der Beratung (LPF) wurde dem Ziel eines gleichwertigen Nebeneinander der Aufgaben Waldbewirtschaftung, Waldschutz, Umweltbildung, Entwicklung der touristischen Infrastruktur und Privatwaldbetreuung Rechnung getragen.

Der Landesforstbetrieb wird über den 31.12.2005 unter der Bezeichnung "Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice (LPF)" als nachgeordnete Einrichtung der "Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau" fortgeführt. Die Aufgaben der Betreuung der Privat- und Körperschaftswaldbesitzer, Umweltbildung/Waldpädagogik, Walderholung/touristische Infrastruktur, Waldschutz, Rohholzmobilisierung sowie - Zentrale/Service mit 10 Betreuungsförstämtern und insgesamt 92 Revieren wurden im LPF angesiedelt.

Daneben wurde ein neuer Landesforstbetrieb gegründet (LFB), der mit der kostendeckenden Bewirtschaftung des Landeswaldes beauftragt ist. Das betrifft insbesondere Aufgaben der Holzvermarktung, des Waldbaus, der Waldsanierung, der Sicherung der Schutzfunktion, der Jagd, der sonstigen Produktion, der Betriebs- und Finanzbuchhaltung, der Revision, der IT-Betreuung, der Forstplanung, der Wirtschaftsplanung, des Controllings, der Logistik, des Liegenschaftsmanagements für die dem Landesbetrieb zugeordneten Liegenschaften.

Die Personalkosten der Landesbetriebe sind komplett in den jeweiligen Wirtschaftsplänen berücksichtigt.

Das forstliche Versuchswesen wurde auf die gemeinsame Dienststelle der Länder Hessen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt (Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt) übertragen (TGr. 63).

**Einnahmen**

<b>121 02</b>	<b>812</b>	<b>Gewinn Landesforstbetrieb</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		
<b>121 44</b>	<b>812</b>	<b>Gewinn Landesforstbetrieb</b>	<b>1.647.200</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>
			0		

Erläuterungen:

Abführungen aus dem Landesforstbetrieb gemäß Wirtschaftsplan

Nach Abschluss eines Wirtschaftsjahres erfolgt die Erstellung des testierten endgültigen Abschlusses des Betriebes. Da das Ergebnis des Jahresabschlusses eines Wirtschaftsjahres erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr bekannt ist, erfolgt eine entsprechende Abführung eines Überschusses aus einem Wirtschaftsjahr im darauffolgenden Jahr.

<b>352 10</b>	<b>812</b>	<b>Entnahmen aus der Rücklage Wirtschaftsbetrieb</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		



**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

**Ausgaben**

<b>422 01</b>	812	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>682 01</b>	812	<b>Zuschüsse und Erstattungen an den Landesforstbetrieb</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			22.407.131	0	0
<b>682 37</b>	812	<b>Zuschuss an den LPF gemäß Wirtschaftsplan</b>	<b>25.774.100</b>	<b>30.201.200</b>	<b>22.638.600</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Zuschuss für laufende Zwecke	25.254.200	22.638.600
2.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	4.947.000	0
	<b>Summe</b>	<b>30.201.200</b>	<b>22.638.600</b>

zu 2.

Das Istergebnis 2006 beträgt - 3.029.659 EUR, ein Teilbetrag in Höhe von 2.529.300 EUR wurde zur Deckung veranschlagt (siehe Aufstellung im Wirtschaftsplan).

Der Verlustvortrag aus dem Jahr 2005 beträgt - 5.017.739,49 EUR.

Im Haushaltsplan 2007 waren zur Deckung 2.600.000 EUR veranschlagt - Differenz = 2.417.739,49 EUR.

<b>891 01</b>	812	<b>Zuschüsse für Investitionen an den Landesforstbetrieb</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			635.150	0	0
<b>891 37</b>	812	<b>Zuschuss für Investitionen an den LPF</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>
			0	0	0
<b>891 44</b>	812	<b>Zuschuss für Investitionen an den LFB</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>916 13</b>	951	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

**Titelgruppe(n)**

<b>63</b>		<b>Mehrländerverbund forstliches Versuchswesen</b>			
<b>422 63</b>	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>174.100</b>	<b>218.300</b>	<b>220.400</b>
			77.751	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 63 Titel 422 63

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

noch zu 422 63

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	218.300	220.400
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
<b>Summe</b>		<b>218.300</b>	<b>220.400</b>

<b>428 63</b>	<b>512</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>618.900</b>	<b>623.800</b>	<b>635.500</b>
			395.676	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 63 Titel 428 63

Erläuterungen:

		2008	2009
		EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlungen und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	623.800	635.500
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>623.800</b>	<b>635.500</b>

<b>547 63</b>	<b>512</b>	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			123.000	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 63 Titel 547 63

<b>686 63</b>	<b>512</b>	<b>Zuschuss an den Mehrländerverbund</b>	<b>239.000</b>	<b>315.500</b>	<b>365.500</b>
			0	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 63 Titel 686 63

Erläuterungen:

Auf der Grundlage des am 01. Februar 2006 in Kraft getretenen Staatsvertrages über die Errichtung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt werden die bisher in den drei beteiligten Ländern anfallenden Aufgaben im forstlichen Versuchswesen zentral wahrgenommen.

Die Verteilung der Kosten wurde entsprechend Artikel 5 des Staatsvertrages vorgenommen: Hessen 38,5 v.H.; Niedersachsen 49,5 v.H. und Sachsen-Anhalt 12,0 v.H..

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>			<b>1.032.000</b>	<b>1.157.600</b>	<b>1.221.400</b>
				0	0

**96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau**

\*\* Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

\*\*\* kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Für die Entwicklung der Zahl der Stellen/Planstellen wird ein Ziel von höchstens 20,0 Vollzeitäquivalenten je 1.000 Einwohner zugrunde gelegt. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 45.600 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 45.600 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 der LHO, Global- und Produkthaushalte) von Sachsen-Anhalt über den o.g. Werten liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

<b>422 96</b>	<b>512</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0
<b>428 96</b>	<b>512</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 80 - TGr. 96 Titel 425 96 / Kap. 09 80 - TGr. 96 Titel 426 96

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 96</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.647.200	4.997.200	5.122.200
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.647.200</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	793.000	842.100	855.900
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	0	0
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26.013.100	30.516.700	23.004.100
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	637.000	637.000	637.000
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>27.443.100</b>	<b>31.995.800</b>	<b>24.497.000</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-25.795.900</b>	<b>-26.998.600</b>	<b>-19.374.800</b>

**Wirtschaftspläne**

**der kaufmännisch eingerichteten Betriebe  
im Sinne des § 26 LHO**

**Verzeichnis der Wirtschaftspläne**

**Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice (LPF)  
Landesforstbetrieb (LFB)**

**Anlage 1  
Anlage 2**

**Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice (LPF)  
Geschäftsjahr 2008/2009**

**Verzeichnis des Wirtschaftsplans:**

- A: Erfolgsplan**  
**B: Finanzplan**  
**C: Leistungspläne**

**A: Erfolgsplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	2.869.279	1.884.100	3.250.000	3.470.000
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge	2.869.279	1.884.100	3.113.000	3.333.000
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten			137.000	137.000
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung				
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen	- 1.061.078	0	0	0
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen				
53	4. sonstige Erträge	2.746.318	1.709.200	105.000	110.000
537	a) Auflösung Sonderposten			105.000	110.000
	<b>Zwischensumme Erträge (1-4):</b>	<b>4.554.519</b>	<b>3.593.300</b>	<b>3.355.000</b>	<b>3.580.000</b>
	5. Materialaufwand	738.007	500.000	785.000	785.000
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	394.792	400.000	440.000	440.000
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	343.215	100.000	345.000	345.000
62+63	6. Personalaufwand	26.072.848	24.595.800	25.554.200	23.493.600
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung)	21.947.542	18.778.800	19.962.000	18.558.300
	davon Löhne	10.427.442	8.542.600	8.996.200	8.715.500
	Gehälter	5.425.798	4.876.200	5.471.800	4.627.800
	Bezüge	6.094.302	5.360.000	5.494.000	5.215.000
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.125.306	5.817.000	5.592.200	4.935.300
	davon für Lohnbereich	2.803.096	3.009.000	2.730.000	2.306.600
	für Gehaltsbereich	1.322.210	1.200.000	1.178.300	968.000
	für Bezügebereich				
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (30%-Regelung)		1.608.000	1.656.400	1.632.900
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (§ 14a BBesG)			27.500	27.800
66	7. Abschreibungen	474.286	390.000	465.000	470.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	88.620	75.000	80.000	80.000
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen				
	c) auf technische Anlagen und Maschinen	257.094	315.000	350.000	355.000
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.296			
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch	96.276		35.000	35.000
	8. sonstige Aufwendungen	2.741.291	1.683.600	2.165.000	1.830.000
65	a) Sonstige Personalaufwendungen				
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.303.545	565.500	1.150.000	1.000.000
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung	1.228.555	947.000	735.000	600.000
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen				
70	e) Betriebliche Steuern	30.156	22.300	30.000	30.000
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	179.035	148.800	250.000	200.000
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
78	(originäre Leistungen) sowie aus Produktabgeltung h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	<b>Zwischensumme Aufwendungen (5-8):</b>	<b>30.026.432</b>	<b>27.169.400</b>	<b>28.969.200</b>	<b>26.578.600</b>
	<b>Betriebsergebnis (1-8):</b>	<b>- 25.471.913</b>	<b>- 23.576.100</b>	<b>- 25.614.200</b>	<b>- 22.998.600</b>
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge	14.313	12.000		
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.190			
	<b>Finanzergebnis (9-12):</b>	<b>5.123</b>	<b>12.000</b>		
	<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):</b>	<b>- 25.466.790</b>	<b>- 23.564.100</b>	<b>- 25.614.200</b>	<b>- 22.998.600</b>
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken		- 2.600.000	4.947.000	
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	<b>16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):</b>		<b>- 2.600.000</b>	<b>4.947.000</b>	
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen				
	<b>19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 3.029.659</b>	<b>- 26.164.100</b>	<b>- 30.561.200</b>	<b>- 22.998.600</b>
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen	0	390.000	360.000	360.000
	<b>Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan **</b>	<b>- 22.437.131</b>	<b>- 25.774.100</b>	<b>- 25.254.200</b>	<b>- 22.638.600</b>

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Die Abschreibungen dienen der Finanzierung von Investitionen und werden im Finanzplan veranschlagt.

\*1 Aus dem Betrag in 2008 ist der außerordentliche Ertrag in Höhe von 4.947,0 T€ (Verlustausgleich) herausgerechnet.

#### Erläuterungen zum Erfolgsplan

Der Verlustvortrag aus dem Jahr 2006 beträgt 3.029.659 EUR, ein Teilbetrag in Höhe von 2.529.300 EUR wurde zur Deckung veranschlagt (lt. end. IST 2006 für den Landesbetrieb: Bilanz/Passiva ein Jahresfehlbetrag von -2.529.287,88 EUR zzgl. Bilanz/Aktiva ein "nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" von -500.371,49 EUR).

Der Verlustvortrag aus dem Jahr 2005 beträgt	5.017.739,49 EUR
Deckung im Haushaltsjahr 2007 bei Kapitel 09 80 Titel 682 37	<u>/ - 2.600.000,00 EUR</u>
verbleiben	2.417.739,49 EUR

Kto.Gr. 59 – Ansatz 2008	2.417.700,00 EUR
	<u>+ 2.529.300,00 EUR</u>
	4.947.000,00 EUR

Die Planzahlen 2008 und 2009 beinhalten auch den Geschäftsbereich Gernrode des LPF (alt Kapitel 09 82).

#### **Kontengruppe 60**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Position 5a		
davon		
Dienstbekleidungszuschuss	48.200 EUR	48.200 EUR

#### **Kontengruppen 62 und 63**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Position 6 - Sonstiger Personalaufwand		
davon		
Dienstzimmeraufwandentschädigung	24.000 EUR	24.000 EUR

**Jobticket:**

Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten.

Da die Ticketnutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Landesbetrieb zu erstatten haben, entstehen dem Landesbetrieb keine Aufwendungen. Erst im Zeitpunkt der Uneinbringlichkeit der Forderung gegenüber dem Bediensteten wird diese erfolgswirksam. Eine Abbildung erfolgt im Jahresabschluss des Landesbetriebes.



**B: Finanzplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	<b>Finanzbedarf für Investitionen</b>				
	I. Investitionen				
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			141.000	191.000
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte		264.800	332.000	228.000
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch	203.075			
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	30.988	372.200	70.000	199.000
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	141.864	0	94.000	19.000
	<b>Summe: Investitionsvorhaben</b>	<b>375.927</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>
	II. Deckungsmittel				
	1. Abschreibungen	474.286	0	0	0
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres	474.286	0	0	0
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	<b>Summe: Deckungsmittel</b>	<b>474.286</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II)</b>	<b>- 98.359</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>
	IV. zzgl. Abschreibungen des Planjahres (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	<b>Zuführung für Investitionen (III + IV)</b>	<b>605.000</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>	<b>637.000</b>

Erläuterungen zum Finanzplan

Von den 605.000 EUR Zuführung für Investitionen sind große Teile in Baumaßnahmen geflossen, die in der vorstehenden Tabelle nicht berücksichtigt sind.

Erläuterungen zum Finanzplan 2008

**Kontengruppe 02 Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte**

- Weiterentwicklung Software (Web-Fif, ArcInfo, ArcGis)	21.000 EUR
- Systemumstellung Geodaten (Konzipierung und Neuerstellung der Geometriedatenhaltung und -verarbeitung für die Walddaten des Landes Sachsen-Anhalt)	70.000 EUR
- Software für Privatwaldinformationssystem	50.000 EUR
Summe	141.000 EUR

**Kontengruppe 05 Grundstücke, grundstückseigene Rechte**

FoA Westliche Altmark	Sanierung Forstamtsgebäude	30.000 EUR
FoA Nedlitz	JWH Spitzberg, Brandschutz, Zufahrt	30.000 EUR
FoA Harz	Sanierungsmaßnahmen in den 3 JWH	70.000 EUR
FoA Dessau	Sanierung Forstamtsnebengebäude	50.000 EUR
FoA Elb-Havel-Winkel	Sanierung Forstamtsgebäude	28.000 EUR
FoA Flechtingen	Dachsanieierung Forstamtsgebäude	20.000 EUR
FoA Annaburg	Fertigstellung Sanierung Forstamtsgebäude	32.000 EUR
	Planungskosten StHBÄ	72.000 EUR
Summe		332.000 EUR

**Kontengruppe 07 Technische Anlagen und Maschinen**

- Motorsägen, Freischneider	30.000 EUR
- Transporter	40.000 EUR
Summe	70.000 EUR

**Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen**

- Neubeschaffung und Ersatz von Bildschirmen, APC, Druckern sowie Notebooks	50.000 EUR
- Ersatz und Ergänzung der Büroausstattung der 10 Betreuungsförstämter sowie der Betriebsleitung	23.000 EUR
- Ersatz der Ausstattung der 5 JWH	21.000 EUR
Summe	94.000 EUR
Summe gesamt 2008	637.000 EUR

Erläuterungen zum Finanzplan 2009

**Kontengruppe 02 Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte**

- Weiterentwicklung Software (Web-Fif, ArcInfo, ArcGis)	21.000 EUR
- Systemumstellung Geodaten (Konzipierung und Neuerstellung der Geometriedatenhaltung und –verarbeitung für die Walddaten des Landes Sachsen-Anhalt	120.000 EUR
- Software für Privatwaldinformationssystem	50.000 EUR
Summe	191.000 EUR

**Kontengruppe 05 Grundstücke, grundstückseigene Rechte**

FoA Nedlitz	JWH Spitzberg, Brandschutz, Zufahrt	40.000 EUR
FoA Harz	Sanierungsmaßnahmen in den 3 JWH	50.000 EUR
FoA Dessau	Sanierung Forstamtsnebengebäude	50.000 EUR
FoA Elb-Havel-Winkel	Sanierung Forstamtsgebäude	15.000 EUR
FoA Flechtingen	Fassade Forstamtsgebäude	20.000 EUR
FoA Naumburg	Sanierung Forstamtsgebäude	11.300 EUR
	Planungskosten StHBÄ	41.700 EUR
Summe		228.000 EUR

**Kontengruppe 07 Technische Anlagen und Maschinen**

- Motorsägen, Freischneider	19.000 EUR
- Transporter	40.000 EUR
- LKT Lehrausbildung	140.000 EUR
Summe	199.000 EUR

**Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen**

- Ersatz und Ergänzung der Büroausstattung der 10 Betreuungsförstämter sowie der Betriebsleitung	19.000 EUR
Summe gesamt 2009	637.000 EUR

**C: Leistungspläne**

**Leistungsplan für 2008**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Betreuung des Privatwaldes <sup>1)</sup>	870.000	1.450.000	- 580.000
Rohholzmobilisierung <sup>2)</sup>	30.000	420.000	- 390.000
Waldpädagogik	132.000	2.250.000	- 2.118.000
Tourismus	5.000	1.400.000	- 1.395.000
Waldschutz/Waldbrandschutz	5.000	1.750.000	- 1.745.000
Saatgut-/Pflanzenanzucht	85.000	345.000	- 260.000
sonstige Dienstleistungen	1.200.000	4.100.000	- 2.900.000
Nebennutzung	10.000	35.000	- 25.000
Vermietung/Verpachtung	75.000	125.000	- 50.000
Verwaltung/sonstige Leistungen	943.000	16.734.200	- 15.791.200
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	4.947.000	- 4.947.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.355.000</b>	<b>33.556.200</b>	<b>- 30.201.200</b>

Erläuterungen zum Leistungsplan

<sup>1)</sup> Ertragskorrektur wegen zu erwartender Wirkungen durch die Einführung der Mobilisierungsprämie

<sup>2)</sup> Vermarktung von Brennholz für den LFB ist stark rückläufig zu erwarten, aus sonstigem Eigentum ist eine Kompensation nicht möglich

**Leistungsplan für 2009**

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Betreuung des Privatwaldes	870.000	1.420.000	- 550.000
Rohholzmobilisierung	0	300.000	- 300.000
Waldpädagogik	132.000	2.180.000	- 2.048.000
Tourismus	5.000	1.280.000	- 1.275.000
Waldschutz/Waldbrandschutz	5.000	1.720.000	- 1.715.000
Saatgut-/Pflanzenanzucht	15.000	80.000	- 65.000
sonstige Dienstleistungen	1.280.000	4.220.000	- 2.940.000
Nebennutzung	5.000	40.000	- 35.000
Vermietung/Verpachtung	75.000	130.000	- 55.000
Verwaltung/sonstige Leistungen	1.193.000	14.848.600	- 13.655.600
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.580.000</b>	<b>26.218.600</b>	<b>- 22.638.600</b>

**Anlage**

zum Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Privatwaldbetreuung und Forstservice

Stellenübersicht

Entgelt-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
E 14	0	0	0	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 13	0	0	0	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 12	0	1	1	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 11	3	2	2	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 10	6	6	6	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 9	0	1	1	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 8	4	8	8	Verwaltungsdienst
E 6	36	32	32	Verwaltungsdienst
E 5	0	0	0	Verwaltungsdienst
E 3	9	9	9	Verwaltungsdienst
E 2	4	3	3	Verwaltungsdienst
Zusammen	62	62	62	

Bedarfsnachweis

Bes.-Gr.	2007	2008	2009	Vorbereitungsdienst
A 13	4	0	0	Forstreferendar/-in
A 9	4	0	0	Forstanwärter/-in
Zusammen	8	0	0	

Abgänge 2008:

4	A 13	Forstreferendar/-in	Umsetzung in den Epl. 15 Kapitel 15 01, Titel 422 41
4	A 9	Forstanwärter/-in	Umsetzung in den Epl. 15 Kapitel 15 01, Titel 422 41
8		Zusammen	

Lohn-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
W 2	0	0	0	Waldarbeiter/-in
W 3	0	0	0	Waldarbeiter/-in
W 4	5	5	5	Waldarbeiter/-in
W 5	99	96	96	Waldarbeiter/-in
W 7	12	12	12	Waldarbeiter/-in
W 9	18	18	18	Waldarbeiter/-in
Zusammen	134	131	131	

Abgänge 2008:

3 x W 5                      Waldarbeiter/-in                      Umsetzung in den Wirtschaftsplan des LFB im Kapitel 09 80

Nachrichtlich:

1. Auszubildende im Ausbildungsberuf Forstwirt

	2007	2008	2009
1. Lehrjahr	30	30	30
2. Lehrjahr	30	30	30
3. Lehrjahr	30	30	30
Zusammen	90	90	90

2. Auszubildende im Ausbildungsberuf Systemelektroniker

	2007	2008	2009
1. Lehrjahr	0	1	1
2. Lehrjahr	0	0	1
3. Lehrjahr	0	2	1
Zusammen	0	3	3

zu 2. Umsetzung von Kapitel 09 82, Titel 428 03

**Wirtschaftsplan für den Landesforstbetrieb  
Geschäftsjahr 2008/2009**

**Verzeichnis des Wirtschaftsplans:**

- A: Erfolgsplan**  
**B: Finanzplan**  
**C: Leistungspläne**

**A: Erfolgsplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	27.582.058	26.401.000	33.139.400	31.356.500
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge	27.582.058	26.401.000	31.239.400	31.356.500
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten				
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung			1.900.000	
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen	1.469.265	0	0	0
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen	213.089	220.000	200.000	200.000
53	4. sonstige Erträge	2.815.463	10.000	1.340.000	3.365.000
537	a) Auflösung Sonderposten				
	<b>Zwischensumme Erträge (1-4):</b>	<b>32.079.875</b>	<b>26.631.000</b>	<b>34.679.400</b>	<b>34.921.500</b>
	5. Materialaufwand	15.606.186	10.941.100	16.811.000	16.994.000
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	4.390.481	3.491.100	5.285.000	5.307.500
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.215.705	7.450.000	11.526.000	11.686.500
62+63	6. Personalaufwand	8.905.458	11.536.900	10.445.400	10.445.400
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung)	7.811.158	9.313.700	8.462.000	8.462.000
	davon Löhne	3.845.810	5.217.200	4.300.000	4.300.000
	Gehälter	1.629.897	1.920.000	1.815.000	1.815.000
	Bezüge	2.335.451	2.176.500	2.347.000	2.347.000
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.094.300	2.223.200	1.983.400	1.983.400
	davon für Lohnbereich	843.847	1.147.800	972.000	972.000
	für Gehaltsbereich	250.453	422.400	290.400	290.400
	für Bezügebereich				
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (30%-Regelung)	0	653.000	708.000	708.000
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen (§ 14a BBesG)			13.000	13.000
66	7. Abschreibungen	3.270.999	1.045.600	960.000	960.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	158.133	297.600	160.000	160.000
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	165.214	70.000	180.000	180.000
	c) auf technische Anlagen und Maschinen	2.869.930	223.800	250.000	250.000
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.722	454.200	370.000	370.000
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch				
	8. sonstige Aufwendungen	2.256.743	1.462.800	1.465.800	1.399.900
65	a) Sonstige Personalaufwendungen	20.839	66.700	20.000	20.500
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	155.498	154.600	147.800	104.400
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung	347.823	275.000	308.000	285.000
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	1.583.770	768.500	840.000	840.000
70	e) Betriebliche Steuern	148.813	198.000	150.000	150.000
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte				
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
78	(originäre Leistungen) sowie aus Produktabgeltung h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	<b>Zwischensumme Aufwendungen (5-8):</b>	<b>30.039.386</b>	<b>24.986.400</b>	<b>29.682.200</b>	<b>29.799.300</b>
	<b>Betriebsergebnis (1-8):</b>	<b>2.040.489</b>	<b>1.644.600</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge	91.700	2.600	0	0
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
	<b>Finanzergebnis (9-12):</b>	<b>91.700</b>	<b>2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):</b>	<b>2.132.189</b>	<b>1.647.200</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken				
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	<b>16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):</b>				
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen				
	<b>19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>2.132.189</b>	<b>1.647.200</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen				
	<b>Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan</b>	<b>2.132.189</b>	<b>1.647.200</b>	<b>4.997.200</b>	<b>5.122.200</b>

Erläuterungen:

Nach Abschluss eines Wirtschaftsjahres erfolgt die Erstellung des testierten endgültigen Abschlusses des Betriebes. Da das Ergebnis des Jahresabschlusses eines Wirtschaftsjahres erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr bekannt ist, erfolgt eine entsprechende Abführung eines Überschusses aus einem Wirtschaftsjahr im darauffolgenden Jahr.

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Die Abschreibungen dienen der Finanzierung von Investitionen und werden im Finanzplan veranschlagt.

#### Erläuterungen zum Erfolgsplan

#### **Kontengruppe 60**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Position 5a		
davon		
Dienstbekleidungszuschuss	15.000 EUR	15.000 EUR

#### **Kontengruppen 62 und 63**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Position 6 - Sonstiger Personalaufwand		
davon		
Dienstzimmeraufwandschädigung	24.000 EUR	24.000 EUR
Jagdaufwandschädigung und Futterbeihilfen	18.000 EUR	18.000 EUR

#### **Jobticket:**

Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten.

Da die Ticketrutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Landesbetrieb zu erstatten haben, entstehen dem Landesbetrieb keine Aufwendungen. Erst im Zeitpunkt der Uneinbringlichkeit der Forderung gegenüber dem Bediensteten wird diese erfolgswirksam. Eine Abbildung erfolgt im Jahresabschluss des Landesbetriebes.

**B: Finanzplan**

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2006 - EUR-	Ansatz 2007 -EUR-	Ansatz 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-
	<b>Finanzbedarf für Investitionen</b>				
	I. Investitionen				
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	120.588	0	0	0
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	261.797	1.200.000	900.000	900.000
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch				
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	150.265	1.035.600	1.125.000	1.125.000
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.802	10.000	10.000	10.000
	<b>Summe: Investitionsvorhaben</b>	<b>643.452</b>	<b>2.245.600</b>	<b>2.035.000</b>	<b>2.035.000</b>
	II. Deckungsmittel				
	1. Abschreibungen	3.270.999	1.045.600	960.000	960.000
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres	3.270.999	1.045.600	960.000	960.000
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)			175.000	175.000
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)		1.200.000	900.000	900.000
	<b>Summe: Deckungsmittel</b>	<b>3.270.999</b>	<b>2.245.600</b>	<b>2.035.000</b>	<b>2.035.000</b>
	<b>III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II)</b>	<b>- 2.627.547</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	IV. zzgl. Abschreibungen des Planjahres (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	<b>Zuführung für Investitionen (III + IV)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Erläuterungen zum Finanzplan

Die Summe Ist-Abschreibungen enthält auch Abschreibungen für Wege, die zum 01.01.2006 als Sonderposten gebildet wurden.

Zu II.3. Veräußerung von Splitterflächen ca. 300 ha

**Kontengruppe 05**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Grundstücke; ... (Vermehrung des Grundvermögens)		
Flächenankauf von ca. 300 ha	900.000 EUR	900.000 EUR

**Kontengruppe 06**

Technische Anlagen und Maschinen	1.125.000 EUR	1.125.000 EUR
davon		
Wegebaumaschinen (-technik)	100.000 EUR	100.000 EUR
20 PKW a 20.000 EUR	400.000 EUR	400.000 EUR
Brückenbauwerke	200.000 EUR	200.000 EUR
Bauinvestitionen	50.000 EUR	50.000 EUR
Wegeneubau (10 km)	200.000 EUR	200.000 EUR
Software	50.000 EUR	50.000 EUR
Hardware	80.000 EUR	80.000 EUR
Kühlaggregate	5.000 EUR	5.000 EUR
2 Pritschen für Waldarbeiter a 20.000 EUR	40.000 EUR	40.000 EUR

**Kontengruppe 8**

Sonstige Kleingeräte	10.000 EUR	10.000 EUR
----------------------	------------	------------

**C: Leistungspläne**

**Leistungsplan für 2008**

Kostenträger	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Produktgruppe 1 – Waldbewirtschaftung	26.839.400	17.807.600	9.031.800
davon			
LAG 11 – Holzernte	25.224.400	14.211.700	11.012.700
LA 121 – Aufforstung	0	2.728.400	- 2.728.400
LAG 14 – Wegebau	0	475.500	- 475.500
LA 150-152 – Jagd	1.100.000	382.000*	718.000
LA 170-181 – Mieten und Pachten	475.000	10.000	465.000
übrige LA	40.000	0	40.000
Produktgruppe 2 – Sicherung der Schutzfunktionen	0	0	0
davon			
LAG 21-24 – Natur- und Landschaftsschutz, sonstige Schutzfunktion, Verkehrssicherungspflicht	0	0	0
Produktgruppe 3 – Dienstleistung und sonstige Produktion	4.400.000	3.527.400	872.600
davon			
LA 340 – Leistungen für Dritte	1.400.000	577.400	822.600
LA 363 – Holzhandel	3.000.000	2.950.000	50.000
LAG 0 – Gemeinkosten	3.440.000	8.347.200	- 4.907.200
<b>Gesamtsumme</b>	<b>34.679.400</b>	<b>29.682.200</b>	<b>4.997.200</b>

Erläuterungen zum Leistungsplan

LAG – Leistungsartengruppe

LA – Leistungsart

\* Die Personalkosten Angestellte und Beamte sind in der LAG 0 – Gemeinkosten enthalten.

**Leistungsplan für 2009**

Kostenträger	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Produktgruppe 1 – Waldbewirtschaftung	26.956.500	18.044.600	8.911.900
davon			
LAG 11 – Holzernte	25.141.500	14.448.700	10.692.800
LA 121 – Aufforstung	0	2.728.400	- 2.728.400
LAG 14 – Wegebau	0	475.500	- 475.500
LA 150-152 – Jagd	1.300.000	382.000*	918.000
LA 170-181 – Mieten und Pachten	475.000	10.000	465.000
übrige LA	40.000	0	40.000
Produktgruppe 2 – Sicherung der Schutzfunktionen	0	0	0
davon			
LAG 21-24 – Natur- und Landschaftsschutz, sonstige Schutzfunktion, Verkehrssicherungspflicht	0	0	0
Produktgruppe 3 – Dienstleistung und sonstige Produktion	4.400.000	3.527.400	872.600
davon			
LA 340 – Leistungen für Dritte	1.400.000	577.400	822.600
LA 363 – Holzhandel	3.000.000	2.950.000	50.000
LAG 0 – Gemeinkosten	3.565.000	8.227.300	- 4.662.300
<b>Gesamtsumme</b>	<b>34.921.500</b>	<b>29.799.300</b>	<b>5.122.200</b>

Erläuterungen zum Leistungsplan

LAG – Leistungsartengruppe

LA – Leistungsart

\* Die Personalkosten Angestellte und Beamte sind in der LAG 0 – Gemeinkosten enthalten.



**Anlage**  
zum Wirtschaftsplan des Landesforstbetriebes

Stellenübersicht

Entgelt-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
E 14	2	1	1	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 13	4	1	1	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 11	1	1	1	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 10	27	12	12	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 9	20	8	8	Forstwirtschaftlicher Dienst
E 8	5	5	5	Verwaltungsdienst
E 6	15	15	15	Verwaltungsdienst
E 5	2	2	2	Verwaltungsdienst
Zusammen	76	45	45	

Umwandlung von

1 x I b/E 14 nach A 14  
3 x II a/E 13 nach A 13  
15 x IV a/E 10 nach A 11  
12 x IV b/E 9 nach A 10

-----  
31 Umsetzung nach Kapitel 09 80 Titel 422 01

Bedarfsnachweis

Lohn-Gr.	2007	2008	2009	Funktion
W 5	123	126	126	Waldarbeiter/-in
W 7	5	5	5	Waldarbeiter/-in
W 9	10	10	10	Waldarbeiter/-in
Zusammen	138	141	141	

Zugänge 2008:

3 x W 5 Waldarbeiter/-in Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des LPF im Kapitel 09 80

In den Personalausgaben sind Mittel für durchschnittlich 5 Beschäftigte zur Beseitigung von Arbeitsspitzen Windbruch, Borkenkäferbefall u.a. enthalten.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Entsprechend der Zuordnung der Aufgaben der unteren Forstbehörde an die Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten werden die forstlichen Aufgaben des Landesverwaltungsamtes (im wesentlichen Forsthoheit, Jagdhoheit, forstliche Rahmenplanung) künftig im Kapitel 09 10 eingeordnet.

Die Titelgruppe 63 mit Stellen und Mitteln für die Aufgaben der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt werden in das Kapitel 09 80 umgesetzt.

Die in Titelgruppe 96 veranschlagten Mittel und Stellen, die noch aus der Auflösung der Forstlichen Versuchsanstalt resultieren, werden entsprechend der organisatorischen und personellen Zuordnung in den Wirtschaftsplan des LPF (Kapitel 09 80 TGr. 96) umgesetzt.

**Einnahmen**

111 01	512	Gebühren und sonstige Entgelte	0 0	0	0
119 11	512	Einnahmen für Aufträge Dritter	0 0	0	0
119 31	512	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0 0	0	0
119 51	512	Vermischte Einnahmen	0 282	0	0
124 01	512	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0 6.264	0	0
132 01	512	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0 0	0	0
132 02	512	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	0 0	0	0
281 01	512	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	0 0	0	0

**Titelgruppe(n)**

61		Zuschüsse Dritter zur Förderung forstwissenschaftlicher Arbeiten			
		Übertragbar			
281 61	512	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	0 0	0	0

\* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 09 82 Titelgruppe 61.

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 61** **0 0 0**

**09                    Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82                Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
			Angaben in EUR		

**62                    Zuweisungen von der BVVG für die Reduzierung der Zahl der  
Waldarbeiter**

<b>281 62</b>	<b>512</b>	<b>Sonstige Erstattungen aus dem Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

\* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 09 82 Titelgruppe 62.

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 62** **0                    0                    0**

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Ausgaben

<b>422 01</b>	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>629.500</b> 665.978	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
Erläuterungen: Ab Haushaltsjahr 2008 veranschlagt bei Kapitel 09 10 Titel 422 01.					
<b>422 05</b>	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der beamteten und richterlichen Hilfskräfte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>422 41</b>	512	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>427 01</b>	512	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>427 31</b>	512	<b>Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>427 39</b>	512	<b>Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte von Landesbediensteten im Mutterschutz</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>428 01</b>	512	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>210.200</b> 344.362	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
*** Umsetzungen von Kap. 09 82 Titel 425 01 / Kap. 09 82 Titel 426 01 Erläuterungen: Ab Haushaltsjahr 2008 veranschlagt bei Kapitel 09 10, Titel 428 01.					
<b>428 03</b>	512	<b>Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte</b>	<b>20.400</b> 17.161	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
*** Umsetzungen von Kap. 09 82 Titel 425 03 / Kap. 09 82 Titel 426 03 Erläuterungen: Ab Haushaltsjahr 2008 veranschlagt bei Kapitel 09 80 Wirtschaftsplan LPF.					
<b>443 01</b>	512	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen, insbesondere Unfallfürsorge</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>443 02</b>	512	<b>Amtsärztliche Untersuchungen</b>	<b>1.500</b> 348	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>511 01</b>	512	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0</b> 11.863	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>514 01</b>	512	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen</b>	<b>0</b> 25.029	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>514 03</b>	512	<b>Dienst- und Schutzkleidung für das Fachpersonal</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
514 04	512	Kleingeräte	0 4.634	0 0	0 0
514 05	512	Labor und Fotobedarf	0 294	0 0	0 0
514 08	512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	9.000 7.795	0 0	0 0
Erläuterungen:					
Ab Haushaltsjahr 2008 veranschlagt bei Kapitel 09 10, Titel 514 08.					
517 01	512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0 29.074	0 0	0 0
518 13	512	Miete oder private Vorfinanzierung (z.B. Leasing) von Dienstkraftfahrzeugen	0 11.285	0 0	0 0
* Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 09 82 Titel 811 01.					
525 01	512	Aus- und Fortbildung	0 712	0 0	0 0
527 01	512	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0 9.145	0 0	0 0
531 01	512	Veröffentlichungen	0 355	0 0	0 0
533 01	512	Dienstleistungen Außenstehender	0 5.016	0 0	0 0
533 02	512	Dienstleistungen Außenstehender für waldbesitzübergreifende Waldschutzmaßnahmen	0 0	0 0	0 0
535 01	512	Geräte für Fachaufgaben	0 673	0 0	0 0
547 01	512	Vermischte Verwaltungsausgaben	0 192	0 0	0 0
637 01	512	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Zweckverbände	0 0	0 0	0 0
681 01	512	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0 0	0 0	0 0
683 01	512	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 2.947.857	0 0	0 0
684 01	512	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	0 3.700	0 0	0 0
685 02	512	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen	0 30.886	0 0	0 0

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009

Angaben in EUR

<b>811 01</b>	512	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\* Einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 09 82 Titel 518 13.

<b>916 13</b>	951	<b>Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

**Titelgruppe(n)**

**61 Zuschüsse Dritter zur Förderung forstwissenschaftlicher Arbeiten**

\* Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 09 82 Titel 281 61.

<b>514 61</b>	512	<b>Verbrauchsmaterial</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>533 61</b>	512	<b>Dienstleistungen Außenstehender</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>547 61</b>	512	<b>Vermischte Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			297	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

**62 Zuweisungen von der BVVG für die Reduzierung der Zahl der Waldarbeiter**

Übertragbar

\* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 09 82 Titel 281 62.

<b>428 62</b>	512	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

\*\*\* Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 62 Titel 426 62

<b>683 62</b>	512	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				0	0

**96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau**

\*\* Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

\*\*\* kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

**09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft**  
**09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					
422 96	512	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	154.700 92.806	0 0	0 0
428 96	512	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	636.000 872.589	0 0	0 0
*** Umsetzungen von Kap. 09 82 - TGr. 96 Titel 425 96 / Kap. 09 82 - TGr. 96 Titel 426 96					
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 96</b>			<b>790.700</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0
<b>99</b>		<b>Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik</b>			
511 99	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 3.262	0 0	0 0
514 99	512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	0 0	0 0	0 0
525 99	512	Aus- und Fortbildung	0 0	0 0	0 0
533 99	512	Dienstleistungen Außenstehender	0 30.752	0 0	0 0
547 99	512	IT-Budget	0 2.828	0 0	0 0
812 99	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0 21.748	0 0	0 0
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 99</b>			<b>0</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b> 0

09 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Landwirtschaft  
 09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Ist 2006	VE 2008	VE 2009
Angaben in EUR					

### Abschluss

#### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	1.652.300	0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	9.000	0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>1.661.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.661.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# **Stellenpläne Stellenübersichten**

Kap. 09 10 Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten  
Kap. 09 40 Veterinärangelegenheiten  
Kap. 09 60 Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG)  
Kap. 09 80 Landesbetriebe der Forstverwaltung, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt  
Kap. 09 82 Forstverwaltung außerhalb von Landesbetrieben  
Stellenübersicht 2008  
Stellenübersicht 2009  
Stellenübersicht TGr. 96 2008  
Stellenübersicht TGr. 96 2009  
Stellenübersicht übrige TGr. 2008  
Stellenübersicht übrige TGr. 2009

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 01</b>				
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Regierungsdirektor/-in, Leitende/r Landwirtschaftsdirektor/-in, Leitende/r Forstdirektor/-in	7	7	7
A15	Regierungsdirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in, Vermessungsdirektor/-in, Forstdirektor/-in	38	39	39
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin, Vermessungsoberrat/-rätin, Forstoberrat/-rätin	38	36	36
A13 hD	Forstrat/-rätin	0	1	1
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	15	13	13
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberamtsrat/-rätin, Forstoberamtsrat/-rätin, Vermessungsoberamtsrat/-rätin	22	21	21
A12	Regierungsamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsamtsrat/-rätin, Vermessungsamtsrat/-rätin, Forstamtsrat/-rätin	48	56	56
A11	Regierungsamtmann/-frau, Landwirtschaftsamtmann/-frau, Vermessungsamtmann/-frau	33	33	33
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	21	27	27
A10	Regierungsoberinspektor/-in, Landwirtschaftsoberinspektor/-in, Vermessungsoberinspektor/-in	54	53	53
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	25	26	26
A9 gD	Regierungsinspektor/-in, Landwirtschaftsinspektor/-in, Vermessungsinspektor/-in	3	2	2
A 9 mD	Regierungsamtsinspektor/-in	1	1	1
A8	Regierungshauptsekretär/-in, Vermessungshauptsekretär/-in	1	1	1
A7	Regierungsobersekretär/-in, Vermessungsobersekretär/-in	1	1	1
<b>Summe :</b>		<b>307</b>	<b>317</b>	<b>317</b>

**Planstellen künftig umzuwandeln:**

1 Stelle A16 in A15 BBesO

(aus HH bis 2007)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

Bes.-Gr.	Landesver- waltungsamt	ÄLFF	Zusammen
A16	2	5	7
A15	5	34	39
A14	4	32	36
A13 hD	3	11	14
A 13 gD	1	20	21
A12	11	45	56
A11	11	49	60
A10	3	76	79
A9 gD	0	2	2
A9	0	1	1
A8	0	1	1
A7	0	1	1
<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>277</b>	<b>317</b>

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A16			1									0	Umsetzung von 0982 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
2					1*									Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	A15			3									+1	Umsetzung von 0982 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
4					2*									Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
5	A14				2*								-2	Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
6	A13 hD			1									+1	Umsetzung von 0982 / 42201
7	A13 hD				2*								-2	Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
8	A 13 gD				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
9	A12			1									+8	Umsetzung von 0982 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
10				7										Umsetzung von 0982 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
11	A11			6									+6	Umsetzung von 0982 / 42201
12	A10				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
13	A10			2									+1	Umsetzung von 0982 / 42201
14					1*									Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
15	A9 gD				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>				21									+21	
<b>TG 96</b>					11*								-11	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**veränderte Vermerke**

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle A16 in A15 BBesO (aus HH bis 2007)

428 01	EntgeltGruppe	Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
E 14	Techn. Verw./Landw. Dienst	2	1	1
E 13	Techn. Verw./Landw. Dienst	10	8	8
E 13	Tierärztl./Lebensmitteluntersuchungsdienst/Verw. Dienst	1	0	0

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

E 12	Techn.Verw./Landw. Dienst	2	2 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>
E 11	Techn. Verw./Landw. Dienst	38	34 <sup>2)</sup>	34 <sup>2)</sup>
E 10	Techn. Verw./Landw. Dienst	74	70 <sup>3)</sup>	70 <sup>3)</sup>
E 9	Techn. Verw./Landw. Dienst	0	0	0
E 9	Tierärztlicher/Technischer Dienst	4	0	0
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/ Landwirtschaftlicher Dienst	157	153	153
E 8	Techn.Verw./Landw. Dienst	26	25	25
E 6	Techn. Verw./Landw. Dienst	61	56	56
E 5	Schreibdienst	5	2	2
E 5	Techn. Verw./Landw. Dienst	61	54	54
E 5	Verwaltungsdienst	13	10	10
E 4	Kraftfahrdienst	16	12	12
E 4	Sonstige Dienste	7	7	7
E 3	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	2	0	0
E 3	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 2	Schreibdienst	1	0	0
<b>Summe :</b>		481	434	434

- 1) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung sind für 2 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 11 ku zu stellen.
- 2) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung sind für 29 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 10 ku zu stellen.
- 3) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung sind für 17 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 9 ku zu stellen.

Entgeltgr.	Landesver- waltungsamt	ÄLFF	Zusammen
E 14	0	1	1
E 13	1	7	8
E 12	1	1	2
E 11	5	29	34
E 10	1	69	70
E 9	0	153	153
E 8	0	25	25
E 6	0	56	56
E 5	0	66	66
E 4	0	19	19
E 3	0	0	0
E 2	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>8</b>	<b>426</b>	<b>434</b>

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 14				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
2	E 13				2*								-2	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	E 13				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
4	E 11				4*								-4	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
5	E 10				4*								-4	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
6	E 9		1										-4	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
7					3*									Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
8	E 9				4*								-4	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
9	E 8				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
10	E 6		1										-5	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
11					4*									Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
12	E 5				3*								-3	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
13	E 5				7*								-7	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
14	E 5				3*								-3	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
15	E 4				4*								-4	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
16	E 3				2*								-2	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
17	E 3				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
18	E 2				1*								-1	Umsetzung nach 09 10 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>			2										-2	
<b>TG 96</b>					45*								-45	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>428 63 (63)</b>				
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 4	Sonstige Dienste	0	3	3
E 3	Sonstige Dienste	0	2	2

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

E 2 Ü	Sonstige Dienste	0	1	1
<b>Summe :</b>		0	6	6

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 4	3											+3	Umsetzung von 09 10/ 426 63
2	E 3	2											+2	Umsetzung von 09 10/ 426 63
3	E 2 Ü	1											+1	Umsetzung von 09 10/ 426 63
<b>Ohne TG 96</b>		6											+6	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 96</b>	(96)			
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Regierungsdirektor/-in, Leitende/r Landwirtschaftsdirektor/-in, Leitende/r Forstdirektor/-in	0	1	1
A15	Regierungsdirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in, Vermessungsdirektor/-in, Forstdirektor/-in	0	2	1
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin, Vermessungsoberrat/-rätin, Forstoberrat/-rätin	0	2	1
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	0	2	2
A 13 gD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Forstrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	0	1	1
A10	Regierungsoberinspektor/-in, Landwirtschaftsoberinspektor/-in, Vermessungsoberinspektor/-in	0	1	1
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	0	1	1
A9 gD	Regierungsinspektor/-in, Landwirtschaftsinspektor/-in, Vermessungsinspektor/-in	0	1	1
<b>Summe :</b>		0	11	9

**Planstellen künftig wegfallend:**

1 Stelle	A16	am 01.12.2009	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A15	am 01.06.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

1 Stelle	A14	am 31.12.2011	Versetzung in andere Bereiche, Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A13 hD	am 01.11.2011	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A13 hD	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A 13 gD	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.09.2009	Wegfall der Stelle im LVwA; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A9 gD	am 01.05.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A16			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
2	A15			2*									+2	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	A14			2*									+2	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
4	A13 hD			2*									+2	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
5	A 13 gD			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
6	A10			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
7	A10			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
8	A9 gD			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													+11	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
9	A15		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
10	A14		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-2	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**neue Vermerke:**

Planstellen künftig wegfallend:



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

1 Stelle	A16	am 01.12.2009	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A15	am 01.06.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 31.12.2011	Versetzung in andere Bereiche, Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A13 hD	am 01.11.2011	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A13 hD	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A 13 gD	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.09.2009	Wegfall der Stelle im LVWA; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A9 gD	am 01.05.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**gestrichene oder vollzogene Vermerke:**

*Planstellen künftig wegfallend:*

1 Stelle	A15	am 01.03.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.05.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

				<b>Stellenanzahl</b>		
				2007	2008	2009
<b>428 96</b>	(96)					
<i>EntgeltGruppe</i>						
E 14	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	1	1
E 13	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	2	2
E 13	Tierärztl./Lebensmitteluntersuchungsdienst/Verw. Dienst			0	1	1
E 11	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	4	4
E 10	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	3	3
E 9	Tierärztlicher/Technischer Dienst			0	2	2
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/ Landwirtschaftlicher Dienst			0	4	4
E 8	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	1	1
E 6	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	4	4
E 5	Techn. Verw./Landw. Dienst			0	7	6
E 5	Verwaltungsdienst			0	3	3
E 5	Schreibdienst			0	3	2
E 4	Kraftfahrdienst			0	1	0
E 3	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst			0	2	2
E 3	Verwaltungsdienst			0	1	1

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

E 2	Schreibdienst	0	1	1
<b>Summe :</b>		0	40	37

**Stellen künftig wegfallend:**

1 Stelle	E 14	am 01.09.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 01.11.2009	Alterszeitzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 01.06.2010	Altsteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.09.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.02.2010	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.08.2010	Altsteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im LVwA; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 8	am 01.08.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.03.2011	Ältersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.04.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 5	am 01.05.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.03.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2009	Altersteilzeit/Interne Absicherung der Aufgaben; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.11.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.11.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.03.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 01.09.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 14			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
2	E 13			2*									+2	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	E 13			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
4	E 11			4*									+4	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
5	E 10		1*										+3	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
6				4*										Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
7	E 9		1*										+2	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
8				3*										Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
9	E 9			4*									+4	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
10	E 8			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
11	E 6			4*									+4	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
12	E 5			7*									+7	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
13	E 5			3*									+3	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
14	E 5			3*									+3	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
15	E 4		3*										+1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
16				4*										Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
17	E 3			2*									+2	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
18	E 3			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
19	E 2			1*									+1	Umsetzung von 0910 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													+40	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
20	E 5		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
21	E 5		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
22	E 4		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-3	

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**neue Vermerke:***Stellen künftig wegfallend:*

1 Stelle	E 14	am 01.09.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 01.11.2009	Alterszeitzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 01.06.2010	Altsteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.09.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.02.2010	Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.08.2010	Altsteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im LVwA; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 8	am 01.08.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.03.2011	Ältersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.04.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Versetzung in anderen Bereich; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.05.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

1 Stelle	E 5	am 01.03.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2009	Altersteilzeit/Interne Absicherung der Aufgaben; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.11.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.11.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Mitte; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.03.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 01.09.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im ALFF Altmark; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**gestrichene oder vollzogene Vermerke:**

*Stellen künftig wegfallend:*

1 Stelle	E 10	am 01.07.2007	ATZ; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2007	ATZ; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.05.2008	ATZ; Wegfall der Stellen im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.06.2008	ATZ; Wegfall der Stelle im ALFF Anhalt; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 4	am 01.01.2008	Wegfall der Stellen; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 01.09.2008	ATZ; Wegfall der Stelle im ALFF Süd; Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 01</b>				
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15	Regierungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in, Chemiedirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in	1	1	1
A14	Regierungsoberrat/-rätin, Veterinäroberrat/-rätin, Chemieoberrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin	3	3	3
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Veterinärat/-rätin, Chemierat/-rätin, Landwirtschaftsr at/-rätin	2	1	1
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin	1	1	1
A11	Regierungsamtmann/-frau	2	2	2
<b>Summe :</b>		9	8	8

Test

<b>Bes.-Gr.</b>	<b>Landesver- waltungsamt</b>	<b>nachrichtlich: Wirtschaftsplan LAV (0506)</b>	<b>Zusammen</b>
A16	0	1	1
A15	1	1	2
A14	3	3	6
A13 hD	1	0	1
A 13	1	0	1
A11	2	1	3
<b>Zusammen</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>14</b>

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A13 hD		1										-1	Einsparung im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>			1										-1	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

422 41	Bes.Gruppe	Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
A13 hD	Veterinärreferendar/-in	7	0	0
<b>Summe :</b>		7	0	0

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A13 hD				7								-7	Umsetzung nach 15 01 / 422 41
<b>Ohne TG 96</b>					7								-7	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

428 01	EntgeltGruppe	Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
E 10	Tierärztl./Lebensmitteluntersuchungsdienst/Verw. Dienst	1	1	1
<b>Summe :</b>		1	1	1



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

<b>Bes.-Gr.</b>	<b>Landesver- waltungsamt</b>	<b>nachrichtlich: Wirtschaftsplan LAV (0506)</b>	<b>Zusammen</b>
E 15	0	6	6
E 14	0	5	5
E 13	0	10	10
E 10	1	1	2
E 9	0	21	21
E 8	0	12	12
E 6	0	5	5
E 5	0	5	5
E 3	0	5	5
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>70</b>	<b>71</b>

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
422 01				
<b>FESTE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B3	Präsident/-in der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau	1	1	1
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Landwirtschaftsdirektor/-in, Leitende/r Studiendirektor/-in	4	4	4
A15	Landwirtschaftsdirektor/-in, Studiendirektor/-in	10	10	10
A15	Forstdirektor/-in	1	1	1
A15	Regierungsdirektor/-in	1	1	1
A15	Regierungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in, Chemiedirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in	1	1	1
A14	Forstoberrat/-rätin	2	2	2
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin	7	7	7
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	1	1	1
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin	5	5	5
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/rätin, Landwirtschaftsüberamtsrat/-rätin	3	3	3
A12	Regierungsamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsamtsrat/-rätin	2	2	2
A11	Regierungsamtmann/-frau, Landwirtschaftsamtmann/-frau	17	16	16
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	2	2	2
A10	Regierungsüberinspektor/-in, Landwirtschaftsüberinspektor/-in	5	5	5
<b>Summe :</b>		62	61	61

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A11				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 422 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-1	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

	Stellenanzahl			
	2007	2008	2009	
<b>428 01</b>				
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 15	Wiss. Dienst/Verw. Dienst	13	13	13
E 14	Verwaltungsdienst/wissenschaftl. Dienst, Techn.-/Verwaltungsdienst	40	40	40
E 13	Tierärztl./Lebensmitteluntersuchungsdienst/Verw. Dienst	5	4	4
E 13	Wiss. Dienst/Verw. Dienst/Techn. Dienst	14	9	9
E 12	Landwirtschaftl. Dienst, Techn.-/Verwaltungsdienst	7	7 <sup>1)</sup>	7 <sup>1)</sup>
E 11	Landwirtschaftl. Dienst, Techn.-/Verwaltungsdienst	2	1	1
E 11	Verwaltungsdienst	2	2	2
E 11	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	29	29 <sup>9)</sup>	29 <sup>9)</sup>
E 10	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	18	16 <sup>8)</sup>	16 <sup>8)</sup>
E 10	Verwaltungsdienst	0	0	0
E 9	Forstwirtschaftsmeister/-in	7	7	7
E 9	Tierärztlicher/Technischer Dienst	2	2	2
E 9	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	1	0	0
E 9	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/Landwirtschaftlicher Dienst	17	16	16
E 9	Wirtschaftsleiter/-in	1	1	1
E 8	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	10	10	10
E 8	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	1	1	1
E 6	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	31	30	30
E 6	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	13	13	13
E 6	Hausmeisterdienst	1	1 <sup>7)</sup>	1 <sup>7)</sup>
E 5	Schreibdienst	2	2	2

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

E 5	Hausmeister-/Handwerklicher Dienst/Küchendienst, Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter)	27	26 <sup>6)</sup>	26 <sup>6)</sup>
E 5	Hausmeister/-in	0	0	0
E 5	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	20	17	17
E 5	Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter), Technischer Dienst	6	6	6
E 5	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	7	7	7
E 5	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 4	Sonstige Dienste (Gartenarbeiter), Küchendienst	5	5 <sup>4)</sup>	5 <sup>4)</sup>
E 4	Hausmeister-/Handwerklicher Dienst/Küchendienst, Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter)	0	0	0
E 4	Sonstige Dienste	0	0	0
E 4	Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter), Handwerklicher Dienst	7	6 <sup>5)</sup>	6 <sup>5)</sup>
E 3	Landwirtschaftl. Dienst/Schreibdienst, Verwaltungsdienst/ Techn. Verwaltungsdienst	3	2	2
E 3	Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter), Handwerklicher Dienst	4	4	4
E 3	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	3	3	3
E 3	Sonstige Dienste, Hausdienste	4	4 <sup>2)</sup>	4 <sup>2)</sup>
E 2 Ü	Sonstige Dienste	5	0	0
E 2 Ü	Sonstige Dienste (Gartenarbeiter), Küchendienst	0	0	0
E 2 Ü	Sonstige Dienste, Hausdienste	4	4	4
E 2	Schreibdienst	0	0	0
E 2	Sonstige Dienste	0	0	0
<b>Summe :</b>		313	288	288

- 1) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 7 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 11 ku zu stellen.
- 2) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 4 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 2 Ü ku zu stellen.
- 4) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 5 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 3 ku zu stellen.
- 5) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 6 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 3 ku zu stellen.
- 6) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 26 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 4 ku zu stellen.
- 7) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung ist für 1 Stelle die Wertigkeit nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 5 ku zu stellen.
- 8) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 16 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 9 ku zu stellen.
- 9) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 29 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 10 ku zu stellen.

**Stellen künftig wegfallend:**

1 Stelle E 15

nach Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen

(aus HH bis 2007)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 13				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
2	E 13				5*								-5	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	E 11				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
4	E 10				2*								-2	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
5	E 9				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
6	E 9				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
7	E 9				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
8	E 6				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
9	E 5				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
10	E 5				3*								-3	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
11	E 5				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
12	E 4				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
13	E 3				1*								-1	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
14	E 2 Ü				5*								-5	Umsetzung nach 09 60 / 428 96 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-25	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>428 63</b>	(63)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/ Landwirtschaftlicher Dienst	0	2	2
E 6	Sonstige Dienste	0	1	1
E 5	Sonstige Dienste	0	5	5
E 4	Sonstige Dienste	0	3	3
E 3	Sonstige Dienste	0	1	1
<b>Summe :</b>		0	12	12

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 9	2											+2	Umsetzung von 09 60 / 425 63
2	E 6	1											+1	Umsetzung von 09 60 / 426 63
3	E 5	5											+5	Umsetzung von 09 60 / 426 63
4	E 4	3											+3	Umsetzung von 09 60 / 426 63
5	E 3	1											+1	Umsetzung von 09 60/ 426 63
<b>Ohne TG 96</b>		12											+12	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

422 96 (96)	Stellenanzahl		
	2007	2008	2009
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>			
<i>Bes. Gruppe</i>			
A11      Regierungsamtmann/-frau, Landwirtschaftsamtmann/-frau	0	1	0
<b>Summe :</b>	0	1	0

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A11			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 422 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>				1*									+1	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
2	A11		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>			1*										-1	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**gestrichene oder vollzogene Vermerke:**

Planstellen künftig wegfallend:

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle A11 am 01.01.2009 Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>428 96</b>	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 13	Tierärztl./Lebensmitteluntersuchungsdienst/Verw. Dienst	0	1	0
E 13	Wiss. Dienst/Verw. Dienst/Techn. Dienst	3	8	3
E 11	Landwirtschaftl. Dienst, Techn.-/Verwaltungsdienst	0	1	1
E 10	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	0	1	0
GG 8	Verwaltungsdienst	0	1	1
E 9	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	0	1	1
E 9	Verwaltungsdienst	1	2	2
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/ Landwirtschaftlicher Dienst	2	3	3
E 8	Verwaltungs-, Veterinär- u. Lebensmitteluntersuchungsdienst	1	0	0
LG7	Landwirtschaftlicher Dienst, sonst. Dienst	0	0	0
E 6	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	4	4	4
E 6	Landwirtschaftlicher Dienst, Sonstige Dienste	1	1	1
E 5	Hausmeister-/Handwerklicher Dienst/Küchendienst, Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter)	0	0	0
E 5	Gestütsbetriebsdienst, Sonstige Dienste	1	1	1
E 5	Landwirtschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst/Techn. Verwaltungsdienst	1	4	4
E 5	Verwaltungsdienst	0	1	1
LG5	Gestütsbetriebsdienst, Sonstige Dienste	0	1	1
LG5	Landwirtschaftlicher Dienst, sonst. Dienste	0	1	1
E 4	Hausmeister-/Handwerklicher Dienst/Küchendienst, Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter)	1	1	1
E 4	Sonstige Dienste (Gärtner, landw. Arbeiter), Technischer Dienst	0	0	0
E 3	Landwirtschaftl. Dienst/Schreibdienst, Verwaltungsdienst/ Techn. Verwaltungsdienst	4	4	3
E 3	Sonstige Dienste	1	1	1
E 2 Ü	Sonstige Dienste	1	4	3
E 2	Sonstige Dienste	1	1	1
<b>Summe :</b>		<b>22</b>	<b>42</b>	<b>33</b>

**Stellen künftig wegfallend:**

1 Stelle E 13 am 01.02.2008 Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung (aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 13	am 01.08.2008	Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.12.2008	Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.02.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.10.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.02.2011	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	GG 8	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2009	Inanspruchnahme Altersteilzeit - Zentralisierung der Verwaltungsaufgaben - Standort Iden	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.05.2010	effizientere Aufgabengestaltung - Wegfall im Bereich der überbetrieblichen Ausbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.07.2010	Inanspruchnahme Altersteilzeit - Einschränkungen im Bereich Fortbildung am Standort Magdeburgerfort	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.11.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.02.2009	Aufgabenstraffung/-wegfall im Landesbetrieb Iden	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.11.2009	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.09.2010	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.10.2010	effizientere Aufgabenwahrnehmung im Bereich allgemeine Verwaltungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.06.2009	effizientere Gestaltung von Zertifizierungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.12.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2010	saisonale Verzahnung zwischen Pferdehaltung und Flächenbewirtschaftung	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG5	am 01.02.2011	Wegfall der Stelle im Landgestüt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Iden; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

1 Stelle	E 4	am 31.12.2010	Konzentration der Standorte/Einsparung im Bereich technische Dienste/ Liegenschaftsdienste	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.11.2008	Zentralisierung von Verwaltungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.07.2009	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.02.2010	Inanspruchnahme der Altersteilzeit; Einschränkungen im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2010	Einsparung von technischem Personal	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.04.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.09.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2	am 31.12.2010	Einsparung von technischem Personal	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 13			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
2	E 13			5*									+5	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
3	E 11			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
4	E 10		1*										+1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
5				2*										Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
6	GG 8	1*											+1	Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des landwirtschaftlichen Betriebes Acker- und Pflanzenproduktion Bernburg der LLFG
7	E 9			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
8	E 9			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
9	E 9			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
10	E 8		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
11	LG7	1*											0	Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des landwirtschaftlichen Betriebes Tierproduktion Iden der LLFG
12			1*											Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
13	E 6		1*										0	Abgang infolge Einsparung
14				1*										Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
15	E 5		1*										0	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
16				1*										Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
17	E 5			3*									+3	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
18	E 5			1*									+1	Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
19	LG5	1*											+1	Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des Landgestütes Sachsen-Anhalt
20	LG5	2*											+1	Umsetzung aus dem Wirtschaftsplan des landwirtschaftlichen Betriebes Tierproduktion Iden der LLFG
21			1*											Abgang infolge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
22	E 4		1*										0	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
23				1*										Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
24	E 3		1*										0	Abgang infolge Einsparung

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
25				1*										Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011 +3 Abgang infolge Einsparung Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 Umsetzung von 0960 / 428 01 im Rahmen des PEK 2007-2011
26	E 2 Ü		1*											
27			1*											
28				5*										
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>		5*	10*	25*									+20	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
29	E 13		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
30	E 13		3*										-5	Abgänge infolge Einsparung
31			2*											Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
32	E 10		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
33	E 3		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
34	E 2 Ü		1*										-1	Abgang in Folge Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>			9*										-9	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**neue Vermerke:**

*Stellen künftig wegfallend:*

1 Stelle	E 13	am 01.02.2008	Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.08.2008	Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.12.2008	Wegfall der Stelle durch Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Bereich Aus- und Fortbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.02.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.10.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.02.2011	Altersabgang; Wegfall der Stelle, Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	GG 8	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Bernburg; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2009	Inanspruchnahme Altersteilzeit - Zentralisierung der Verwaltungsaufgaben - Standort Iden	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.05.2010	effizientere Aufgabengestaltung - Wegfall im Bereich der überbetrieblichen Ausbildung	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.07.2010	Inanspruchnahme Altersteilzeit - Einschränkungen im Bereich Fortbildung am Standort Magdeburgerfort	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.11.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.02.2009	Aufgabenstraffung/-wegfall im Landesbetrieb Iden	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.11.2009	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.09.2010	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.10.2010	effizientere Aufgabenwahrnehmung im Bereich allgemeine Verwaltungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.06.2009	effizientere Gestaltung von Zertifizierungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.12.2009	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2010	saisonale Verzahnung zwischen Pferdehaltung und Flächenbewirtschaftung	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG5	am 01.02.2011	Wegfall der Stelle im Landgestüt; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG5	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Iden; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 31.12.2010	Konzentration der Standorte/Einsparung im Bereich technische Dienste/ Liegenschaftsdienste	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.11.2008	Zentralisierung von Verwaltungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.07.2009	effizientere Gestaltung bei Beratungsaufgaben bzw. im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.02.2010	Inanspruchnahme der Altersteilzeit; Einschränkungen im Versuchswesen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2010	Einsparung von technischem Personal	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.04.2010	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.09.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 2 Ü	am 31.12.2011	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2	am 31.12.2010	Einsparung von technischem Personal	(aus HH 2008/2009)

**gestrichene oder vollzogene Vermerke:***Stellen künftig wegfallend:*

2 Stellen	E 13	am 01.02.2008	Altersabgang; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 13	am 01.07.2008	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.06.2008	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG7	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Iden; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	LG5	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle im landwirtschaftlichen Betrieb Iden; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011; Finanzierung verbleibt im Wirtschaftsplan	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.01.2008	Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.01.2009	Altersteilzeit; Wegfall der Stelle; Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 01</b>				
<b>FESTE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B3	Landesforstdirektor/-in	1	1	1
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Forstdirektor/-in	2	2	2
A15	Forstdirektor/-in	11	11	11
A14	Forstoberrat/-rätin	18	18	18
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin, Forstoberrat/-rätin, Vermessungsoberrat/-rätin, Veterinäroberrat/-rätin	1	2	2
A13 hD	Forstrat/-rätin	0	3	3
A 13 gD	Forstoberamtsrat/-rätin, Regierungsoberamtsrat/-rätin	1	1	1
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberamtsrat/-rätin, Forstoberamtsrat/-rätin, Vermessungsoberamtsrat/-rätin	1	1	1
A12	Forstamtsrat/-rätin, Regierungsamtsrat/-rätin	1	1	1
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	37	52	52
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	107	119	119
<b>Summe :</b>		180	211	211

<b>Bes.-Gr.</b>	<b>LPF</b>	<b>LFB</b>	<b>Zusammen</b>
B3	0	1	1
A16	2	0	2
A15	5	6	11
A14	19	1	20
A13	0	3	3
A 13	0	2	2
A12	0	1	1
A11	20	32	52
A10	107	12	119
<b>Zusammen</b>	<b>153</b>	<b>58</b>	<b>211</b>

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A14	1											+1	Umwandlung von E 14 / Wirtschaftsplan LFB
2	A13 hD	3											+3	Umwandlung von E 13 / Wirtschaftsplan LFB
3	A11	15											+15	Umwandlung von E 10 / Wirtschaftsplan LFB
4	A10	12											+12	Umwandlung von E 9 / Wirtschaftsplan LFB
<b>Ohne TG 96</b>		31											+31	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>422 63</b>	(63)			
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes.Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Forstdirektor/-in	0	1	1
A15	Forstdirektor/-in	0	1	1
A14	Forstoberrat/-rätin	0	4	4
A13 hD	Forstrat/-rätin	0	1	1
A 13 gD	Forstoberamtsrat/-rätin, Regierungsoberamtsrat/-rätin	0	1	1
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	0	2	2
<b>Summe :</b>		0	10	10

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A16	1											+1	Umsetzung von 09 82 / 422 63
2	A15	1											+1	Umsetzung von 09 82 / 422 63
3	A14	4											+4	Umsetzung von 09 82 / 422 63
4	A13 hD	1											+1	Umsetzung von 09 82 / 422 63
5	A 13 gD	1											+1	Umsetzung von 09 82 / 422 63
6	A10	2											+2	Umsetzung von 09 82 / 422 63
<b>Ohne TG 96</b>		10											+10	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>428 63 (63)</b>				
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 11	Forstwirtschaftlicher Dienst	0	1	1
E 10	Forstwirtschaftlicher Dienst	0	4	4
<b>Summe :</b>		0	5	5

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 11	1											+1	Umsetzung von 09 82 / 422 63
2	E 10	4											+4	Umsetzung von 09 82 / 425 63
<b>Ohne TG 96</b>		5											+5	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>422 96 (96)</b>				
<b>AUFSTIEGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15	Forstdirektor/-in	0	2	2
A14	Forstoberrat/-rätin	20	19	10



<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

A12	Forstamtsrat/-rätin, Regierungsamtsrat/-rätin	0	2	0
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	18	16	12
<b>Summe :</b>		38	39	24

**Planstellen künftig wegfallend:**

2 Stellen	A15	am 31.12.2010	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.03.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.06.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.07.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.10.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.03.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.08.2009	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.09.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.06.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 31.12.2010	Reduzierung der Vermessungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 31.12.2010	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A12	am 01.09.2008	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A12	am 01.12.2008	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.03.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.04.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A10	am 01.02.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 28.02.2009	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

1 Stelle	A10	am 01.07.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 31.08.2009	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.03.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 30.09.2011	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 31.12.2011	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A15			2*									+2	Umsetzung von 0982 / 42296
2	A14		4*										-1	Abgänge infolge Einsparung
3				3*										Umsetzung von 0982 / 42296
4	A12			2*									+2	Umsetzung von 0982 / 42296
5	A10		2*										-2	Abgang infolge Einsparung
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													+1	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
6	A14		9*										-9	Abgänge infolge Einsparung
7	A12		2*										-2	Abgänge infolge Einsparung
8	A10		4*										-4	Abgang infolge Einsparung
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-15	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**neue Vermerke:**

Planstellen künftig wegfallend:

2 Stellen	A15	am 31.12.2010	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.03.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.06.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.07.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

2 Stellen	A14	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.10.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.03.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.08.2009	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A14	am 01.09.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.06.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 31.12.2010	Reduzierung der Vermessungsaufgaben	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 31.12.2010	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A14	am 01.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A12	am 01.09.2008	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A12	am 01.12.2008	Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.03.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.04.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	A10	am 01.02.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 28.02.2009	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.07.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 31.08.2009	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.03.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 30.09.2011	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A10	am 01.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle A10 am 31.12.2011 Altersabgang (aus HH 2008/2009)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>428 96</b>	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 14	Forstwirtschaftlicher Dienst	3	3	2
E 10	Forstwirtschaftlicher Dienst	11	7	3
E 10	Verwaltungsdienst	0	1	1
E 9	Forstwirtschaftlicher Dienst	35	29	21
E 9	Verwaltungsdienst	0	1	0
E 8	Verwaltungsdienst	1	4	4
E 5	Techn. Dienst	0	1	1
E 4	Techn. Dienst	0	2	2
W 5	Waldarbeiter/-in	100	72	64
W 4	Waldarbeiter/-in	18	17	15
W 3	Waldarbeiter/-in	48	48	48
W 2	Waldarbeiter/-in	64	63	61
<b>Summe :</b>		280	248	222

**Stellen künftig wegfallend:**

1 Stelle	E 14	am 01.02.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 14	am 01.08.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 14	am 01.06.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.05.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.06.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 10	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.08.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.08.2010	Wegfall durch Reduzierung von Verwaltungsaufgabendurch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.01.2008	Wegfall durch Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.04.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 9	am 01.05.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2008	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2008	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.11.2008	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 9	am 01.02.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.09.2009	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2009	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 9	am 01.02.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.04.2010	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2010	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.07.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.02.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 9	am 31.03.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.04.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.05.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 8	am 01.08.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 8	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 4	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 5	am 31.03.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.07.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.01.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.05.2009	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.06.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.08.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2010	Altersabgang - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.10.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.01.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.03.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.06.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 5	am 31.07.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
5 Stellen	W 5	am 31.10.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 5	am 30.11.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 31.01.2008	Altersabgang - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 31.01.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.09.2009	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.02.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.05.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.10.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 4	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 4	am 31.03.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.04.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 4	am 31.07.2024	Wegfall m Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.10.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.11.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 3	am 31.12.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.01.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 28.02.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.04.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.05.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 30.06.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.07.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.08.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.09.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.10.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.12.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.12.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.01.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 28.02.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 3	am 31.03.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.05.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.06.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.07.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.08.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.09.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 30.11.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.01.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 29.02.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.03.2008	Altersabgang - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2009	Altersabgang - Betreuungsförstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 28.02.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.01.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)



<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 2	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.05.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.06.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.07.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.08.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.12.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.10.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.12.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.01.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 28.02.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 31.03.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.04.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.05.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 30.06.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.08.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.11.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.12.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.07.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 30.09.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 30.09.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 10		4*										-4	Abgänge infolge Einsparung
2				1*										Umsetzung von 0982 / 428 96
3												1		Umsetzung aus 09 82 - Korrektur der Funktion
4	E 10											1	+1	
5	E 9		6*										-6	Abgänge infolge Einsparung
6	E 9			1*									+1	Umsetzung von 0982 / 428 96
7	E 8		1*										+3	Abgang infolge Einsparung
8				4*										Umsetzung von 0982 / 42896
9	E 5			1*									+1	Umsetzung von 0982 / 42896
10	E 4			2*									+2	Umsetzung von 0982 / 42896
11	W 5		28*										-28	Abgänge infolge Einsparung
12	W 4		1*										-1	Abgänge infolge Einsparung
13	W 2		1*										-1	Abgänge infolge Einsparung
<b>Ohne TG 96</b>												1	0	
<b>TG 96</b>			41*	9*									-32	
<b>Veränderungen in 2009</b>														
14	E 14		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
15	E 10		4*										-4	Abgänge infolge Einsparung
16	E 9		8*										-8	Abgänge infolge Einsparung
17	E 9		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
18	W 5		8*										-8	Abgänge infolge Einsparung
19	W 4		2*										-2	Abgänge infolge Einsparung
20	W 2		2*										-2	Abgänge infolge Einsparung
<b>Ohne TG 96</b>												0		
<b>TG 96</b>			26*										-26	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

**neue Vermerke:**

*Stellen künftig wegfallend:*

- 1 Stelle E 14 am 01.02.2008 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle E 14 am 01.08.2009 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle E 14 am 01.06.2011 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle E 10 am 01.05.2008 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle E 10 am 01.06.2008 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)
- 2 Stellen E 10 am 01.09.2008 Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen (aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 10	am 01.08.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.08.2010	Wegfall durch Reduzierung von Verwaltungsaufgabendurch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 01.11.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.01.2008	Wegfall durch Aufgabenkonzentration	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.04.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.05.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2008	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2008	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.08.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.09.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.11.2008	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 9	am 01.02.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.09.2009	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.11.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.12.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2009	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 9	am 01.02.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.04.2010	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2010	Altersabgang	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.07.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 01.02.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 9	am 31.03.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.04.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.05.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 30.06.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	E 9	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 9	am 31.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 8	am 01.08.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 8	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 4	am 31.12.2010	Reduzierung von Verwaltungsaufgaben durch Auflösung der Forstlichen Landesanstalt	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.07.2008	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.01.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.05.2009	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.06.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.08.2009	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.04.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2010	Altersabgang - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

2 Stellen	W 5	am 31.07.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.10.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Elbe-Havel-Winkel	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.01.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 28.02.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.03.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.03.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Nedlitz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Annaburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.05.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 01.06.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 5	am 31.07.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.07.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.09.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.10.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2011	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.08.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
5 Stellen	W 5	am 31.10.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 5	am 30.11.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 5	am 31.12.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 31.01.2008	Altersabgang - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 4	am 31.01.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.09.2009	Altersabgang - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.02.2010	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.09.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.05.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.10.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 01.11.2011	Wegfall nach Qualifizierung und Versetzung der Beschäftigten auf frei werdende Plan-/Stellen in anderen Verwaltungen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.11.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 4	am 31.03.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 4	am 30.04.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 4	am 31.07.2024	Wegfall m Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.10.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsforstamt Flechtingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.11.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 3	am 31.12.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.01.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 28.02.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.04.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.05.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 30.06.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.07.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.08.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.09.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.10.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.12.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.12.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 31.01.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 28.02.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 3	am 31.03.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.05.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.06.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.07.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 31.08.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 30.09.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 3	am 30.11.2023	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 3	am 31.01.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 3	am 29.02.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)

<b>Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen</b>
--

1 Stelle	W 2	am 31.03.2008	Altersabgang - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2008	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Dessau	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2009	Altersabgang - Betreuungsförstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2009	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Harz	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 28.02.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.03.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2010	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Naumburg	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.01.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Westliche Altmark	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.12.2011	Beendigung Altersteilzeit - Betreuungsförstamt Letzlingen	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.05.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.06.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.07.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.08.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.12.2019	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.10.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.11.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.12.2020	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.01.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 28.02.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 31.03.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.04.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 31.05.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 30.06.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	W 2	am 31.08.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
4 Stellen	W 2	am 30.11.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.12.2021	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.04.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.07.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 30.09.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2022	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 30.09.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	W 2	am 30.09.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	W 2	am 31.10.2024	Wegfall im Bedarfsnachweis	(aus HH 2008/2009)

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 01</b>				
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Forstdirektor/-in	1	0	0
A15	Forstdirektor/-in	3	0	0
A13 hD	Forstrat/-rätin	1	0	0
A12	Vermessungsamtsrat/-rätin	1	0	0
A12	Forstamtsrat/-rätin, Regierungsamtsrat/-rätin	7	0	0
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	6	0	0
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	2	0	0
<b>Summe :</b>		21	0	0



**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A16				1								-1	Umsetzung nach 0910 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
2	A15				3								-3	Umsetzung nach 0910 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
3	A13 hD				1								-1	Umsetzung nach 0910 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
4	A12				1								-1	Umsetzung nach 0910 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
5	A12				7								-7	Umsetzung nach 0910 / 42201 unter gleichzeitiger Änderung der Amtsbezeichnung
6	A11				6								-6	Umsetzung nach 0910 / 42201
7	A10				2								-2	Umsetzung nach 0910 / 42201
<b>Ohne TG 96</b>					21								-21	
<b>TG 96</b>													0	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		<b>Stellenanzahl</b>		
		2007	2008	2009
<b>422 96</b>	(96)			
<b>AUFSTEIGENDE GEHÄLTER</b>				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15	Forstdirektor/-in	2	0	0
A14	Forstoberrat/-rätin	3	0	0
A12	Forstamtsrat/-rätin, Regierungsamtsrat/-rätin	2	0	0
<b>Summe :</b>		7	0	0

**Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen**

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	A15				2*								-2	Umsetzung nach 0980 / 42296
2	A14				3*								-3	Umsetzung nach 0980 / 42296
3	A12				2*								-2	Umsetzung nach 0980 / 42296
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-7	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2007	2008	2009
<b>428 96</b>	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 10	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 9	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 8	Verwaltungsdienst	4	0	0
E 5	Heizungsdienst	1	0	0
E 5	Techn. Dienst	1	0	0
E 4	Kraffahrdienst	1	0	0
E 4	Techn. Dienst	2	0	0
<b>Summe :</b>		11	0	0

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Veränderungen in 2008</b>														
1	E 10				1*								-1	Umsetzung nach 09 80 / 428 96
2	E 9				1*								-1	Umsetzung nach 0980 / 428 96
3	E 8				4*								-4	Umsetzung nach 0980 / 42896
4	E 5		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
5	E 5				1*								-1	Umsetzung nach 0980 / 42896
6	E 4		1*										-1	Abgang infolge Einsparung
7	E 4				2*								-2	Umsetzung nach 0980 / 42896
<b>Ohne TG 96</b>													0	
<b>TG 96</b>													-11	

(Ein \*-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

## Zergliederung der Stellen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweise 2008

	Kapitel									Summe
	0910	0940	0960	0980	0982					
<b>1. Planmäßige Beamte</b>										
Besoldungsordnung B B3 hD			1	1						2
Summe			1	1						2
Besoldungsordnung A										
A16 hD	7		4	2	0					13
A15 hD	39	1	13	11	0					64
A14 hD	36	3	9	20						68
A13 hD	14	1	6	3	0					24
A 13 gD	21	1	3	2						27
A12 gD	56		2	1	0					59
A11 gD	60	2	18	52	0					132
A10 gD	79		5	119	0					203
A9 gD	2									2
A 9 mD	1									1
A8 mD	1									1
A7 mD	1									1
Summe	317	8	60	210	0					595
<b>Summe 2008</b>	<b>317</b>	<b>8</b>	<b>61</b>	<b>211</b>	<b>0</b>					<b>597</b>
<b>Summe 2007</b>	<b>307</b>	<b>9</b>	<b>62</b>	<b>180</b>	<b>21</b>					<b>579</b>
<b>3. Beamte im Vorbereitungsdienst</b>										
A13 hD		0								0
Summe		0								0
<b>Summe 2008</b>		<b>0</b>								<b>0</b>
<b>Summe 2007</b>		<b>7</b>								<b>7</b>
<b>4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>										
E 15			13							13
E 14	1		40							41
E 13	8		13							21
E 12	2		7							9
E 11	34		32							66
E 10	70	1	16							87
E 9	153		26							179
E 8	25		11							36
E 6	56		44							100
E 5	66		58							124
E 4	19		11							30
E 3	0		13							13
E 2 Ü			4							4



## Zergliederung der Stellen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweise 2009

	Kapitel									Summe
	0910	0940	0960	0980	0982					
<b>1. Planmäßige Beamte</b>										
Besoldungsordnung B										
B3 hD			1	1						2
Summe			1	1						2
Besoldungsordnung A										
A16 hD	7		4	2	0					13
A15 hD	39	1	13	11	0					64
A14 hD	36	3	9	20						68
A13 hD	14	1	6	3	0					24
A 13 gD	21	1	3	2						27
A12 gD	56		2	1	0					59
A11 gD	60	2	18	52	0					132
A10 gD	79		5	119	0					203
A9 gD	2									2
A 9 mD	1									1
A8 mD	1									1
A7 mD	1									1
Summe	317	8	60	210	0					595
<b>Summe 2009</b>	<b>317</b>	<b>8</b>	<b>61</b>	<b>211</b>	<b>0</b>					<b>597</b>
<b>Summe 2008</b>	<b>317</b>	<b>8</b>	<b>61</b>	<b>211</b>	<b>0</b>					<b>597</b>
<b>3. Beamte im Vorbereitungsdienst</b>										
A13 hD		0								0
Summe		0								0
<b>Summe 2009</b>		<b>0</b>								<b>0</b>
<b>Summe 2008</b>		<b>0</b>								<b>0</b>
<b>4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>										
E 15			13							13
E 14	1		40							41
E 13	8		13							21
E 12	2		7							9
E 11	34		32							66
E 10	70	1	16							87
E 9	153		26							179
E 8	25		11							36
E 6	56		44							100
E 5	66		58							124
E 4	19		11							30
E 3	0		13							13
E 2 Ü			4							4



## Zergliederung der Stellen, Stellen aus den Titelgruppen 96 2008

	Einzelpläne									Summe
	0910	0960	0980	0982						
<b>1. Planmäßige Beamte</b>										
Besoldungsordnung A										
A16 hD	1									1
A15 hD	2		2	0						4
A14 hD	2		19	0						21
A13 hD	2									2
A 13 gD	1									1
A12 gD			2	0						2
A11 gD		1								1
A10 gD	2		16							18
A9 gD	1									1
Summe	11	1	39	0						51
<b>Summe 2008</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>39</b>	<b>0</b>						<b>51</b>
<b>Summe 2007</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>38</b>	<b>7</b>						<b>45</b>
<b>4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>										
E 14	1		3							4
E 13	3	9								12
E 11	4	1								5
E 10	3	1	8	0						12
GG 8		1								1
E 9	6	6	30	0						42
E 8	1	0	4	0						5
LG7		0								0
E 6	4	5								9
E 5	13	6	1	0						20
LG5		2								2
E 4	1	1	2	0						4
E 3	3	5								8
E 2 Ü		4								4
E 2	1	1								2
W 5 eD			72							72
W 4 eD			17							17
W 3 eD			48							48
W 2 eD			63							63
Summe	40	42	248	0						330
<b>Summe 2008</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>248</b>	<b>0</b>						<b>330</b>
<b>Summe 2007</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>280</b>	<b>11</b>						<b>313</b>
<b>Stellen 2008</b>	<b>51</b>	<b>43</b>	<b>287</b>	<b>0</b>						<b>381</b>
<b>Stellen 2007</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>318</b>	<b>18</b>						<b>358</b>





**Zergliederung der Stellen,**  
Stellen aus den Titelgruppen 96 2009

	Einzelpläne									Summe
	0910	0960	0980	0982						
<b>1. Planmäßige Beamte</b>										
Besoldungsordnung A										
A16 hD	1									1
A15 hD	1		2	0						3
A14 hD	1		10	0						11
A13 hD	2									2
A 13 gD	1									1
A12 gD			0	0						0
A11 gD		0								0
A10 gD	2		12							14
A9 gD	1									1
Summe	9	0	24	0						33
<b>Summe 2009</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>24</b>	<b>0</b>						<b>33</b>
<b>Summe 2008</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>39</b>	<b>0</b>						<b>51</b>
<b>4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>										
E 14	1		2							3
E 13	3	3								6
E 11	4	1								5
E 10	3	0	4	0						7
GG 8		1								1
E 9	6	6	21	0						33
E 8	1	0	4	0						5
LG7		0								0
E 6	4	5								9
E 5	11	6	1	0						18
LG5		2								2
E 4	0	1	2	0						3
E 3	3	4								7
E 2 Ü		3								3
E 2	1	1								2
W 5 eD			64							64
W 4 eD			15							15
W 3 eD			48							48
W 2 eD			61							61
Summe	37	33	222	0						292
<b>Summe 2009</b>	<b>37</b>	<b>33</b>	<b>222</b>	<b>0</b>						<b>292</b>
<b>Summe 2008</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>248</b>	<b>0</b>						<b>330</b>
<b>Stellen 2009</b>	<b>46</b>	<b>33</b>	<b>246</b>	<b>0</b>						<b>325</b>
<b>Stellen 2008</b>	<b>51</b>	<b>43</b>	<b>287</b>	<b>0</b>						<b>381</b>





